



VERZEICHNIS DER ORIENTALISCHEN HANDSCHRIFTEN
IN DEUTSCHLAND · BAND XIII, 23

VERZEICHNIS DER ORIENTALISCHEN HANDSCHRIFTEN
IN DEUTSCHLAND

IM EINVERNEHMEN MIT DER
DEUTSCHEN MORGENLÄNDISCHEN GESELLSCHAFT

BEGRÜNDET VON
WOLFGANG VOIGT

WEITERGEFÜHRT VON
DIETER GEORGE

IM AUFTRAGE DER
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN IN GÖTTINGEN

HERAUSGEGEBEN VON
HARTMUT-ORTWIN FEISTEL

BAND XIII, 23



FRANZ STEINER VERLAG STUTTGART
2009

ALTTÜRKISCHE
HANDSCHRIFTEN
TEIL 15

DIE UIGURISCHEN BLOCKDRUCKE
DER BERLINER TURFANSAMMLUNG

TEIL 3:
STABREIMDICHUNGEN, KALENDARISCHES, BILDER,
UNBESTIMMTE FRAGMENTE UND NACHTRÄGE

BESCHRIEBEN VON

ABDURISHID YAKUP



FRANZ STEINER VERLAG STUTTGART
2009

Dieser Band wurde durch die gemeinsame Wissenschaftskonferenz (GWK)
im Rahmen des Akademienprogramms mit Mitteln des Bundes und des
Landes Hessen gefördert.

4^o 86534-13,23<c>: D AB III E

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<<http://dnb.d-nb.de>> abrufbar.
ISBN 978-3-515-09273-9

Jede Verwertung des Werkes außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist unzulässig
und strafbar. Dies gilt insbesondere für Übersetzung, Nachdruck, Mikroverfilmung oder ver-
gleichbare Verfahren sowie für die Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen. © 2009 Franz
Steiner Verlag Stuttgart. Gedruckt mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft.
Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier.
Druck: Printservice Decker & Bokor, München.
Printed in Germany

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|--|-----|
| VORWORT | 7 |
| EINLEITUNG | 9 |
| 1.1 Das Material | 9 |
| 1.2 Zu den in diesem Band katalogisierten Blockdrucken | 9 |
| 1.2.1 Buddhistische Stabreimdichtungen | 9 |
| 1.2.2 Kalender | 10 |
| 1.2.3 Bilder | 10 |
| 1.2.4 Nicht lokalisierte Fragmente | 10 |
| 1.2.5 Nachträge | 11 |
| KATALOG | 13 |
| 2.1 Technische Vorbemerkungen | 15 |
| 2.2 Buddhistische Stabreimdichtungen | 19 |
| 2.3 Ein Kalenderstück | 24 |
| 2.4 Bilder | 27 |
| 2.5 Nicht lokalisierte Fragmente | 31 |
| 2.6 Nachträge | 181 |
| 2.6.1 Sitātapatrā-dhāraṇī | 181 |
| 2.6.2 Ārya-aparamitāyur-jñāna-nāma-mahāyāna-sūtra | 182 |
| 2.6.3 Ārya-sarva-durgati-pariśodhana-uṣṇiṣavijayā-nāma-dhāraṇī | 194 |
| 2.6.4 Zu zwei verschiedenen Texten gehörende Fragmente | 198 |
| 2.6.5 Amṛta-ḍundubhisvara-dhāraṇī | 201 |
| 2.6.6 Weitere tantrische Fragmente | 205 |
| 2.6.7 Fragmente eines unbekanntes magischen Textes | 207 |
| 2.6.8 Buddhāvataṃsaka-sūtra | 210 |
| 2.6.9 Aṣṭasahasrikāprajñāpāramitā-sūtra | 214 |
| 2.6.10 Vinaya-viniścaya-upāli-paripṛcchā | 215 |
| 2.6.11 Unbestimmter Text über den Pratīyasamutpāda | 218 |
| ABKÜRZUNGEN UND BIBLIOGRAPHIE | 221 |
| 3. Abkürzungen | 223 |
| 3.1 Allgemeine Abkürzungen | 223 |
| 3.2 Siglenverzeichnis | 223 |
| 3.3 Abkürzungen der Serien- und Zeitschriftentitel | 224 |
| 4. Literaturverzeichnis | 225 |
| KONKORDANZEN | 229 |
| 5.1 Konkordanz geordnet nach Textzugehörigkeit | 231 |
| 5.2 Konkordanz geordnet nach Standortsignaturen | 259 |
| 5.3 Konkordanz geordnet nach Fundortsignen | 285 |

VORWORT

Der hier vorgelegte dritte und letzte Teilband des Katalogs der uigurischen Blockdrucke beschreibt die uigurischen Blockdrucke aus der Berliner Turfansammlung, die in die Gruppen buddhistische Stabreimdichtungen, Kalender und Bilder eingeordnet werden können, dann aber die Bruchstücke, die bisher nicht inhaltlich bestimmt werden konnten. Als Nachträge enthält der Katalogband auch die Beschreibungen der größeren Fragmente, die nach der Anfertigung der ersten beiden Katalogbände der uigurischen Blockdrucke identifiziert worden sind. Einige davon werden zum ersten Mal in diesem Band ausführlich beschrieben und in Transkription, bzw. Transliteration präsentiert. In drei Konkordanzen werden nicht nur die Fragmente, die in den ersten beiden Katalogbänden der uigurischen Blockdrucke beschrieben worden sind, sondern auch die Blockdrucke, die in anderen Katalogbänden der alttürkischen Handschriften beschrieben worden sind, berücksichtigt.

Für fachliche und vielseitige Unterstützung danke ich Herrn Dr. HARTMUT-ORTWIN FEISTEL, Frau Dr. SIMONE-CHRISTIANE RASCHMANN, Herrn Professor Dr. KLAUS RÖHRBORN, Herrn Dr. JENS WILKENS und Herrn Professor Dr. PETER ZIEME. Mein aufrichtiger Dank gilt auch Frau Professorin Dr. EDITH FRANKE für die Freundlichkeit, mir im Fachgebiet Religionswissenschaft der Philipps-Universität Marburg einen Arbeitsplatz zur Verfügung gestellt zu haben. Mein sehr herzlicher Dank gilt auch Frau Dr. KATJA TRIPLETT, die eine Durchsicht der Einleitung vornahm.

Auf die Beigabe von Faksimiletafeln kann nunmehr verzichtet werden, da das durch die DFG finanzierte und mit Unterstützung der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz – durchgeführte Projekt „Digitalisierung der alttürkischen Turfantexte an der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (Akademievorhaben Turfanforschung)“ erfolgreich abgeschlossen werden konnte und das „Digitale Turfanarchiv“, mit Ausnahme der Fragmente, die sich im Museum für Indische Kunst befinden, im Internet unter der Adresse http://www.bbaw.de/forschung/turfanforschung/dta_d.html frei zugänglich ist.

EINLEITUNG

1.1 Das Material

Der vorliegende, letzte Teilband des Katalogs der uigurischen Blockdrucke¹ beschreibt in 385 Katalognummern insgesamt 583 Blockdruckfragmente aus der Berliner Turfansammlung. Es handelt sich in der Regel um Bruchstücke von Blockdrucken, die ursprünglich zu Faltbüchern gehörten, und um einige einzeln gedruckte uigurische Blockdrucke (Holzschnittbilder und Kalenderstücke). Im Unterschied zu den Fragmenten, die in den ersten beiden Katalogbänden der uigurischen Blockdrucke beschrieben wurden, sind die meisten Fragmente in diesem Band bisher unpubliziert und unidentifiziert geblieben. Nicht selten handelt es sich um Fragmente, die nur einige wenige Zeichen enthalten; bei einigen handelt es sich sogar um Papierstreifen ohne Text. Abgesehen von einigen wenigen Fragmenten, die die Inventarnummern des Museums für Indische Kunst (MIK) tragen, sind die übrigen Fragmente Depositi der Staatsbibliothek zu Berlin — Preußischer Kulturbesitz. Alle Fragmente wurden während der vier deutschen Turfan-Expeditionen (1902-1914) in der Turfanoase der heutigen Uigurischen Autonomen Region Chinas aufgefunden und nach Berlin gebracht. Trotz des fragmentarischen Zustandes haben diese Fragmente für die Erforschung der Druckkultur, Kunst- und Religionsgeschichte sowie des kulturellen Austauschs an der Seidenstraße eine besondere Bedeutung. Hier sei eine kurze Bemerkung zu den in diesem Teilband katalogisierten Fragmenten angeführt.

1.2 Zu den in diesem Band katalogisierten Blockdrucken

1.2.1 Buddhistische Stabreimdichtungen

Die meisten uigurischen Stabreimtexte sind versifizierte Fassungen bestimmter chinesischer buddhistischer Werke. Abgesehen von dem im zweiten Katalogband der uigurischen Blockdrucke beschriebenen *Amitāyur-dhyāna-sūtra* und der versifizierten Version des 5. Kapitels des berühmten Altun Yaruk Sudur sowie zahlreicher Lobpreise, sind auch viele buddhistische Sūtren, Avadāna-Texte, Erzählungen und Kolophone in Versform verfasst und einige dieser Texte wurden auch gedruckt. Die Blockdruckfragmente derjenigen Stabreimtexte, deren Inhalt sich bestimmten Kategorien zuordnen lässt, wurden in den ersten beiden Katalogbänden unter den jeweiligen Textgruppen beschrieben. Der Inhalt einiger Stabreimtexte lässt sich jedoch nicht bestimmten Textgruppen zuordnen. Darüber hinaus ist auch in einigen anderen Fällen eine inhaltliche Bestimmung der Fragmente nicht möglich, besonders bei Texten, die nur sehr fragmentarisch überliefert sind. Die Katalognummern 1-7 erfassen eine kleine Gruppe (insgesamt 7 Fragmente) der uigurischen buddhistischen Stabreimdichtungen, die inhaltlich nicht bestimmten Textgruppen zugeordnet werden konnten. Davon wurden drei

¹ Der erste Teilband der uigurischen Blockdrucke enthält 282 Einträge, in denen die Fragmente, die tantrischen Inhalt aufweisen, beschrieben wurden (siehe BlockKat I), während der zweite Teilband die Texte, die zu den Gruppen Apokryphen, Mahāyāna-Sūtren, Erzählungen, Kommentare und Kolophone gehören, in 260 Katalognummern beschreibt (siehe BlockKat II).

Fragmente (Kat.-Nrn. 1-3) von P. ZIEME bereits in BT XIII ediert. Die übrigen vier Fragmente wurden jedoch während der Katalogisierung entdeckt.

1.2.2 Kalender

Das Blockdruckfragment U 497 (Kat.-Nr. 8) ist Teil eines Kalenders, der offensichtlich aus einem chinesischen Volkskalender übersetzt wurde.² Der Text ist in regelmäßige Gruppen, die durch senkrechte Striche voneinander getrennt sind, eingeteilt. In den ersten Quadraten dieses Fragmentes erscheinen die chinesischen Jahresangaben der Perioden in uigurischer Transkription, danach die türkischen Bezeichnungen des Tierzyklus, während die zweiten Quadrate das Alter und die Angaben über Braut und Bräutigam enthalten. In den dritten Quadraten wurden die „Paläste“ eingetragen. Ähnliche Kalenderstücke aus dem 14. Jahrhundert sind auch aus mongolischen Blockdrucken sowie aus dem tibetisch-mongolischen Schrifttum bekannt.³

1.2.3 Bilder

In der Berliner Turfansammlung finden sich einige uigurische Blockdruckfaltbücher mit Frontispiz oder Illustrationen, nicht selten sind auch die einzeln geschnittenen Blockdrucke mit Illustrationen versehen, die im sino-tibetischem Stil gestaltet sind. Einige wichtige Frontispize zu uigurischen Texten und Holzschnittillustrationen, und überhaupt die Rolle der Illustrationen in der uigurischen Erzählliteratur, wurden von A. von GABAIN an mehreren Stellen diskutiert.⁴ Einige weitere Fragmente wurden in den letzten Jahren von L. SANDER und P. ZIEME publiziert.⁵ Diejenigen Frontispize und Illustrationen, die als zu bestimmten uigurischen Texten zugehörig identifiziert worden sind, wurden in den ersten beiden Katalogbänden der uigurischen Blockdrucke in Zusammenhang mit den jeweiligen Texten beschrieben. In diesen dritten Teilband aufgenommen wurden weitere Bildfragmente und Illustrationen, die als Einzelblätter geschnitzt worden waren (Kat.-Nrn. 13-15). Darüber hinaus enthält dieser dritte Teilband Bildfragmente, deren Zugehörigkeit zu bestimmten Texten bisher unklar ist (Kat.-Nr. 9-12).

1.2.4 Nicht lokalisierte Fragmente

Die größte Zahl der uigurischen Blockdruckfragmente, die in diesem Teilband beschrieben sind, bleibt inhaltlich unbestimmt. Die meisten Bruchstücke enthalten lediglich ein oder einige wenige Wörter; auf einigen Bruchstücken sind nur Schriftspuren erkennbar. Das erschwert die inhaltliche Bestimmung. Es ist anzumerken, dass bei einigen besser erhaltenen Fragmenten

² Siehe TT VII, S. 95.

³ Siehe Kara 1979; BT XVI, S. 146-147.

⁴ Siehe DruTur; Gabain 1973; Gabain 1977; Gabain 1987.

⁵ Sander 1991; Sander 1994; Zieme 1984; BT XIII; ZiemeDat; Zieme 1992; ZiemeDonor; BT XXIII.

eigentlich eine Lokalisierung möglich gewesen wäre. Aus zeitlichen Gründen verweisen wir jedoch in der Regel auf schon publizierte Beschreibungen. Dieser Mangel wird in Zukunft sicherlich durch weitere Forschungen behoben werden.

1.2.5 Nachträge

Nach der Publikation des ersten Katalogbandes der uigurischen Blockdrucke (siehe BlockKat I) und der Erstellung des zweiten Teilbandes (siehe BlockKat II) konnten wir noch einige weitere Fragmente identifizieren. Ein einziges Fragment stammt aus der *Sitātapatrā-dhāraṇī* (Kat.-Nr. 336), während insgesamt 28 Fragmente (Kat.-Nr. 337-358) zum *Ārya-aparamitāyur-jñāna-nāma-mahāyāna-sūtra* gehören. Davon bilden nur einige wenige Fragmente eine Parallele zu den Fragmenten, die im ersten Teilband beschrieben wurden, während andere bisher unbekannte Textteile sind. Insgesamt 7 Fragmente (Kat.-Nr. 359-365) wurden als zur *Ārya-sarva-durgati-pariśodhana-uṣṇīṣavijayā-nāma-dhāraṇī* gehörig identifiziert. Mindestens 8 Bruchstücke (Kat.-Nr. 366-367) stammen von dem gleichen Abzug wie das mehrseitige Faltbuchfragment U 4763 (BlockKat I, Kat.-Nr. 233), von dem mehrere Seiten zum *Aparamitāyur-jñāna-nāma-mahāyāna-sūtra* gehören und andere wiederum einen Teil der *Ārya-sarva-durgati-pariśodhana-uṣṇīṣavijayā-nāma-dhāraṇī* darstellen. Besonders bemerkenswert sind die Fragmente, die bisher kaum bekannt und unediert geblieben sind. Die *Aṃṣadundubhisvaradhāraṇī*, die aus drei mehrseitigen Faltbuchfragmenten besteht, stellt einen uigurischen tantrischen Text dar (Kat.-Nr. 368-370). Weitere unpublizierte Fragmente mit tantrischem Inhalt sind ein Guhyasamāja-Text (Kat.-Nr. 388) und ein Avalokiteśvara-Text, deren genaue Lokalisierung noch fehlt. Einen kurzen Hinweis zu den beiden Texten — die *Aṃṣadundubhisvaradhāraṇī* und ein Guhyasamāja-Text — finden sich in BT XXIII.⁶ Zudem erfolgt in diesem Teil des Kataloges die Beschreibung einiger weiterer Fragmente des Yetikān-Sūtras sowie des Buddhāvataṃsaka-Sūtras. Die meisten Fragmente des Yetikān-Sūtras, die in diesen Band aufgenommen worden sind, wurden von G. R. RACHMATI [ARAT] publiziert.⁷

Wenig bekannt ist das stark beschädigte Fragment aus dem *Aṣṭasāhasrikāprajñāpāramitā-sūtra* (Kat.-Nr. 381), dessen Existenz von O. SERTKAYA und K. KUDARA in ihrem ungedruckten Katalog der Zentralasienfragmente in der Istanbuler Universität erwähnt wird.⁸ Besonders bedeutsam sind die Fragmente der *Vinaya-viniścaya-upāliparipṛchā*, die den Mahāyāna-Texten zugeordnet werden können. Ein gut erhaltenes Faltbuchfragment dieses Textes wurde zuerst von G. HAZAI publiziert,⁹ jedoch ohne inhaltliche Bestimmung. Nach dem Forschungsergebnis von K. KUDARA ist der Text eine direkte Übersetzung aus dem Sanskrit.¹⁰ Als Belege für diese These erwähnt K. KUDARA im Wesentlichen die folgenden drei Punkte:¹¹

- a. Der letzte Teil des uigurischen Textes (Seite f-h) entspricht genau dem Teil der sanskritischen *Upāliparipṛchā*, der aus dem *Śikṣāsamuccaya* zitiert wurde;

⁶ Siehe BT XXIII, S. 9.

⁷ Siehe TT VII, Nr. 15-16 sowie die Bemerkung 15 auf S. 68.

⁸ Siehe SERTKAYA et al. 1987.

⁹ Siehe UigBlock.

¹⁰ Siehe KUDARA 1985, S. 67-68.

¹¹ Siehe KUDARA 1985, S. 71.

- b. die beiden Glossen *jñāna* und *dhiṣṭhanti* (*tiṣṭhanti*) in Brāhmī-Schrift, die sich links neben den Sanskrit-Wörtern *inyana* und *tiṣḍanti* befinden, existieren in derselben Form im Sanskrit-Text;
- c. abgesehen von einigen wenigen erläuternden Ergänzungen, stimmen der uigurische Text und der Sanskrit-Text genau überein.

Dadurch bestätigt K. KUDARA das, was in dem folgenden uigurischen Text erwähnt wird:

‘Y(a)rlıg üzä änätkäk tilintin uygur tiliñä prtnyaşiri [ävirü tägintim]. “auf Befehl habe [ich] Prajñāśrī aus der indischen Sprache in die uigurischen Sprache [übersetzt].”¹²

Ein weiteres Fragment desselben Textes aus dem Museum für Indische Kunst wurde kürzlich von T. MORIYASU bekannt gemacht.¹³ Direkte Übersetzungen aus dem Sanskrit ins Uigurische sind recht selten. Zu den Texten in Brāhmī-Schrift, die seit längerem bekannt sind, kommen jetzt also auch einige Texte in uigurischer Schrift.

Bruchstücke, die den uigurischen Titel *pratīyasamutpada*¹⁴ aufweisen, was sicherlich auf skr. *Pratīyasamutpāda* zurückgeht,¹⁵ sind unter dieser Gruppe des Katalogbandes beschrieben. Aus welchem *Pratīyasamutpāda*-Text sie stammen, ist noch unklar.

¹² Siehe den Satz auf Seite j, ZZ. 3-4.

¹³ Siehe MORIYASU 2003.

¹⁴ Daneben finden sich Blatzzahl und eine Paginierung auf Chin.; siehe Kat.-Nrn. 384-385.

¹⁵ Daneben findet sich auch eine Paginierung auf Chin.

KATALOG

2.1 Technische Vorbemerkungen

Signaturzeilen

Die links über den Beschreibungen stehende Zahl gibt die fortlaufende Katalognummer an. Daneben, in der Mitte der Zeile, findet sich die Standortsignatur und (in runden Klammern) die Fundsigle. In den wenigen Fällen, in denen die Fundsigle auf der Glasplatte von der Signatur auf den Fragmenten abweicht, wird hier auf diese mit dem Zusatz „Glas“ verwiesen. Kriegsverluste sind mit einem Sternchen * gekennzeichnet.

Kurzbeschreibungen

- (1) In dem vorliegenden Band werden die Bezeichnungen „(Blockdruck-)Faltbuch“, „Blatt“ und „(Blockdruck-)Seite“ verwendet. Der Verfasser folgt hiermit der von A. v. GABAIN eingeführten Terminologie; siehe DruTur, S. 13. Mit „Blockdruckfaltbuch“ und „Faltbuchfragment“ werden die Fragmente bezeichnet, bei denen bestimmte Merkmale wie Paginierung, Schriftreste oder Papierstreifen von vorangehenden bzw. folgenden Seiten auf ihre ursprüngliche Zugehörigkeit zu einem Faltbuch bzw. -blatt deuten.
- (2) Ist nicht ausdrücklich „beidseitig bedruckt“ vermerkt, so ist davon auszugehen, dass die betreffenden Fragmente „einseitig bedruckt“ sind.
- (3) Mit „beidseitig bedruckt/gedruckt“ werden die zwei aufeinanderfolgenden Seiten des sehr dünnen Papiers bezeichnet, die nach Abzug und erfolgter Faltung zusammengeklebt wurden (siehe Tsien 1985, hier speziell 229 Fig. 1157d. Zur Technik der Verklebung von Blockdruckblättern vgl. auch Carter 1955, S. 107-108, RaschmannKat III, S. 279-280). Ähnlich wie in dem Katalogband RaschmannKat III (hier speziell S. 280), wurden die im Original nachträglich angegebenen Bezeichnungen a und b zur Kennzeichnung der Vorder- und Rückseite in diesem Katalogband übernommen.
- (4) Als „Mittelteil“ werden - ähnlich wie in dem Katalogband der Beichttexte von J. WILKENS (vgl. WilkensKatBeicht, S. 32) - die Fragmente einer Blockdruckseite oder eines Blockdruckfaltbuchs bezeichnet, von denen zumindest Reste des linken und rechten Randes erhalten sind. Als „Mittelstück“ werden solche Fragmente bezeichnet, die keinerlei Reste von Rändern aufweisen.

Zeilenzahl und Zeilenabstand

- (1) Bei der Angabe der Zeilenanzahl eines Fragmentes werden alle Zeilen auf dem betreffenden Fragment berücksichtigt, auch solche Zeilen, von denen nur noch Graphemreste erhalten sind.
- (2) Im Gegensatz zu den meisten uig. Manuskripten fehlt bei den Blockdrucken eine Zeilenlinierung. Deshalb bezeichnen in diesem Band die Angaben des Zeilenabstandes

nicht den Abstand zwischen den Zeilenlinierungen wie bei den Manuskripten, sondern den Abstand von der Mitte einer Zeile bis zur Mitte der nächsten Zeile.

- (3) Angaben wie „erste Zeile“, „zweite Zeile“ usw. beziehen sich nicht auf die ursprüngliche Zeilenfolge, sondern auf die Zeilen oder Reste von Zeilen, die noch erhalten sind.

Randlinierung

Üblicherweise wird die Gestaltung der Randlinierung bei Blockdrucken mit „einfache Randlinierung“ und „doppelte Randlinierung“ beschrieben. Zumeist ist bei doppelter Randlinierung die äußere Linie stärker ausgeführt als die innere. Als „Besonderheit“ wird dieses Merkmal im vorliegenden Band nur dann aufgeführt, wenn die äußere Linie außergewöhnlich stark ausgeführt ist.

Formatangaben

- (1) Für alle Formatangaben (Höhe, Breite Oberrand und Unterrand) wird wie bei den uig. Manuskripten die senkrechte Lesung der uig. Schrift zugrundegelegt; vgl. die Skizze in EhlersKat, S. 26.
- (2) Liegen gut erhaltene Faltbücher vor, dann werden „Gesamtmaße“ und „Seitenmaße“ angegeben, wobei die „Gesamtmaße“ sich auf die Länge bzw. Breite des gesamten Faltbuchs beziehen. Wenn der Zustand verschiedener Seiten des Faltbuchs unterschiedlich ist bzw. ein ungleiches Maß der Zerstörung bei den verschiedenen Seiten vorliegt, wird neben „Gesamtmaße“ das Maß für jede einzelne Seite angegeben.
- (3) Angaben zur „Höhe“ der Ränder werden nur dann angegeben, wenn mindestens ein Rand des Fragments vollständig oder teilweise erhaltenen ist. Die Angaben beziehen sich auf den Abstand von der (äußeren) Randlinierung zum Blattrand.
- (4) Bei den Fragmenten, von denen nur ein sehr kleines Bruchstück erhalten geblieben ist, werden keine Maßangaben angegeben.

Besonderheiten

In der Rubrik „Besonderheiten“ sind neben den äußerlichen Merkmalen der Fragmente wie Rotschreibung oder rote Randlinierung, Unterschiede bei den Zeilenlängen, abweichende Notation der Fundsigle, auch inhaltliche Angaben (Schlüsselwörter, Eigennamen usw.) und Bemerkungen zu Paginierungen und Brāhmī-Glossen aufgeführt. Im Falle der Brāhmī-Glossen werden die Zeilen, in denen Wörter mit Brāhmī-Glossen erscheinen, gelegentlich genannt, jedoch ohne Auflistung oder gar Transkription der Glossen.

Inhaltliche Bestimmung

Bei publizierten Texten wird – wenn nicht anders angegeben – stets der letzten Edition folgend zitiert. Bei unpublizierten Texten wird auf wichtige inhaltliche Merkmale und Besonderheiten des Textes (ggf. auch auf die ungefähre Position in dem Text) verwiesen. Für die Texte, die im buddhistischen Kanon bzw. dem Taishō-Tripiṭaka enthalten sind, wird durchgängig auf diese verwiesen.

Anordnung

- (1) Im Falle von publizierten Texten wird der Reihenfolge in diesen Editionen gefolgt. Bei nicht edierten Texten - etwa bei den Stabreimdichtungen und den Texten, die als Nachträge beschrieben sind – werden die Fragmente gemäß der Reihenfolge in den Editionen aufgeführt. Diejenigen Fragmente, deren genaue Textstelle nicht sicher bestimmbar ist sowie Fragmente, die als „unbestimmte Fragmente“ beschrieben worden sind, sind nach den publizierten Fragmenten in der Abfolge ihrer Standortsignaturen aufgelistet worden.
- (2) Bei Fragmenten, für die es ein „Parallelfragment“ gibt, werden zuerst die edierten Fragmente, danach die unedierten aufgeführt. Falls mehrere Parallelen zu einem Fragment identifiziert wurden, werden diese Fragmente ebenfalls in der Abfolge ihrer Standortsignaturen aufgeführt. Falls es für verschiedene Seiten eines Blockdruckfaltbuchs zwei oder mehr „Parallelfragmente“ gibt, werden zuerst die Parallelen für die erste Seite, danach die Parallelen für die folgenden Seiten angegeben.

Textzitate

- (1) Nur die jeweils erste und letzte Zeile einer Seite bzw. aller Seiten eines Faltbuchs werden zitiert; dies gilt entsprechend für die Vorder- und Rückseiten von beidseitig bedruckten Fragmenten. Sollten Textzeilen stark zerstört sein, ist die nächste (bei der letzten Zeile die vorangehende) besser erhaltene Zeile zitiert. Bei zeilengleichen Paralleltexten werden nur die erste und letzte Zeile des ersten Fragments (normalerweise des edierten oder gut erhaltenen Fragments) zitiert, nicht hingegen bei weiteren Parallelfragmenten (Ausnahme: zeilenunterschiedliche, abweichende und aus zwei oder mehreren Fragmenten zusammengesetzte Parallelen). Kleine orthographische Abweichungen bei Parallelfragmenten sind nur in den Fußnoten angemerkt. Mehr als die genannten zwei Zeilen werden nur dann zitiert, wenn der Text einen besonders interessanten Inhalt aufweist.
- (2) Bei Fragmenten, in denen nur ein oder zwei Wörter erkennbar sind, werden nur diese Wörter in der Beschreibung erwähnt. Falls kein Wort vollständig erhalten ist, wird auf eine Transliteration oder Transkription verzichtet.
- (3) Transkription und Transliteration richten sich im wesentlichen nach den Regeln des Uigurischen Wörterbuches (UWb, S. 9-17) – so auch die Wiedergabe der Getrennt-

schreibungen oder die Darstellung des mit t geschriebenen /d/ mit ḍ (ḍ für /t/ hier ṭ, s für /z/ hier ṣ).

(4) Bei Dhāraṇī-Wörtern, nicht rekonstruierbaren Wörtern und unlesbaren Graphemen wurde auf eine Transkription verzichtet.

(5) Bei den Textziten werden folgende Sonderzeichen verwendet:

() defektive Schreibungen, z. B. t(ā)ṇri

[] klar definierter Textverlust

[... Textabbruch im unteren Teil einer Zeile

/ unleserliche Buchstaben mit definierter Zahl (z. B. /// für drei unleserliche Buchstaben)

: Interpunktionszeichen mit zwei Punkten

:: Interpunktionszeichen mit vier Punkten

kursiv gedruckte Grapheme geben nicht vollständig sichtbare Grapheme oder unsichere Lesungen wieder

fett gedruckte Grapheme bzw. Textteile werden bei Zusammensetzungen verwendet

2.2 Buddhistische Stabreimdichtungen

1 U 4132 (T II 892) + U 4290 (T III M 225)

Aus zwei Fragmenten zusammengesetzter großer unterer Teil einer hochformatigen Blockdruckseite, deren oberer Rand zusammen mit den Zeilenanfängen fehlt. Das durch Abriss und Abrieb beschädigtes Bruchstück U 4290 bildet den oberen, U 4132 den unteren Teil des Blattes. Die Schrift scheint an der Rückseite durch.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig, zerknittert.

Anzahl der Zeilen: 7 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,3 cm.

Einfache Randlinierung am unteren Rand.

Maße: 22,5 cm (h) x 11,2 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 1,5 cm.

Fundsigle: am rechten Rand: T III (Stempel) M 225 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T III M 225 (Stift); auf einem weiteren Aufkleber: T II 892 (Stift).

Besonderheiten: von den üblichen Blockdrucken abweichender schöner, klarer Duktus; unterschiedliche Zeilenlänge; als Interpunktion kommen zur Anwendung: ein Punkt am Ende einer (Vers-)zeile und zwei Punkte am Schluss einer Strophe.¹⁶

Einleitungsverse zum *[Mah]ānāya-parivāra, bildet BT XIII, Text 36.

1. Zeile: [] sitdam : k[im] inčip ol :

7. Zeile: [ya]pa kamıg tınl(i)g-lar-nıŋ bir y(a)ŋlıg

Faks.: BT XIII, Abb. 214.

Publ.: BT XIII, S. 149.

2 U 4539 (T III M 185)

Vierseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches. Die oberen und unteren Teile der Seite sind an unterschiedlichen Stellen nahezu vollständig abgebrochen. Ein großes Stück aus dem Bereich der Knickfalte zwischen den Seiten b und c fehlt, dadurch wird ein Textverlust in /b/6/ und /c/1/ verursacht. Die untere Hälfte der letzten Zeile sowie der rechte Rand von Seite d sind vollständig zerstört. Weitere recht starke Beschädigungen durch Abriss, Abrieb, Löcher und Verschmutzung sind am oberen und unteren Rand sowie im Textbereich zu konstatieren. Das Fragment ist auf einem großen Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun bis beige, fein, fleckig, brüchig, verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: Seite a 5 Zeilen; Seite b-d je 6 Zeilen.

¹⁶ Siehe BT XIII, S. 149.

Zeilenabstand: etwa 1,5 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen und unteren Rand, wobei die äußere dicker ist, als die innere.

Gesamtmaße: 15,6 cm (h) x 42,4 cm (br); Seite a: 13,4 cm (h) x 8,9 cm (br); Seiten b-d: 15,5 cm (h) x 11,0 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2,2 cm.

Höhe des Unterrandes: 1,1 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 11,5 cm.

Fundsigle: am oberen Rand der Seiten b-d: T III (Stempel) M 185 (Bleistift); am rechten Rand der Seite c: M 185 (Bleistift); auf der Rückseite auf einem Aufkleber: T III (Stempel) M 185.¹⁷

Besonderheiten: chin. Paginierung an der Knickfalte zwischen den Seiten a und b; Interpunktionszeichen mit zwei Punkten am Ende der Zeilen, mit vier Punkten am Ende jeder Strophe; relativ kleines Format.

Ein Gedicht über die Krodha-Gottheiten, bildet BT XIII, Text 25.

Seite a:

1. Zeile: []T ČY PYN¹⁸]/[...

5. Zeile: [or]on-ı lenhu-a-lıg kün

Paginierung: chin. 二十三 *er shi san* „dreiundzwanzig“.

Seite b:

1. Zeile: *tilgän-intä y(a)rlıkadaçı* :

6. Zeile: *äñiṭä ät'özin Y/[]M/KW y[ükünürbiz ::]*

Seite c:

1. Zeile: *iki kol-lug bir y[üüz]lüg [ärip :]*¹⁹

6. Zeile: *oṅ elig-intä v(a)čir tutdaçı* :

Seite d:

1. Zeile: *oḡgurak š(i)mnu-larıg yavalturdaçı* :

6. Zeile: *yuyur üçün* /[...]

Faks.: BT XIII, Abb. 196-197.

Publ.: BT XIII, S. 134-137.

¹⁷ Darunter auf dem selben Aufkleber findet sich die Notiz: Murtuq, Berglehne 3tte Anlage, Hauptbau unter d. Fußboden!

¹⁸ BT XIII, S. 134: *bir*[].

¹⁹ Ergänzung nach BT XIII, S. 135. Die Buchstaben LWK und das Wort *ärip* sind nicht zu erkennen.

3

U 4765 (TM 19)

Durch Abriss stark beschädigter unterer Teil eines dreiseitigen Falzbuchfragments, dessen oberer Teil an unterschiedlichen Stellen abgebrochen ist. Von den ersten und letzten Seiten sind jeweils zwei Zeilen erhalten, von der zweiten Seite ein großer Unterteil. Die erste Zeile der Seite a sowie die letzte Zeile der Seite c sind nahezu vollständig zerstört. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun bis beige, fein, fleckig, sehr brüchig, zerknittert, verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: Seiten a und c 2 Zeilen; Seite b 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.

Einfache Randlinierung am unteren Rand.

Gesamtmaße: 22,2 cm (h) x 21 cm (br); Seite a: 19 cm (h) x 4 cm (br); Seite b: 22,2 cm (h) x 10,2 cm (br); Seite c: 22,2 cm (h) x 7 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 2,1 cm.

Fundsigle: auf der Rückseite direkt auf dem Papierbogen: TM 19 (Bleistift).

Gedicht über die Krodha-Gottheiten, bildet eine Parallele zu U 4539 (Kat.-Nr. 2) Z. 14-21, jedoch mit abweichender Zeilenanordnung, enthält einen kleinen Teil des Textes, der auf U 4539 nicht erhalten ist.²⁰

Seite a

1. Zeile: []L' T'///
2. Zeile: []/ ärip iki kol

Seite b

1. Zeile: [on] elig-[int]ä v(a)čir tutdači :
5. Zeile: [ar]ıg şudavaştakı iki t(ä)ıri urı-ları

Seite c

1. Zeile: [ras(a)ya]n-lıg kum[gan] tutup sizni
2. Zeile: []'SY[]// yükü[nürbiz]NK'

Publ.: BT XIII, S. 134-137 (als Anmerkungen).

4

U 4060 (Glas: T I 67a)

Kleiner oberer Teil eines zweiseitigen Falzbuchfragments. Die erste Zeile von Seite a ist nahezu vollständig zerstört, von der zweiten Zeile der gleichen Seite ist nur ein Wort verblieben. Beschädigungen durch Löcher sind im Textbereich der beiden Seiten zu konstatieren.

²⁰ Leider ist kein vollständiges Wort zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: Seite a 2 Zeilen; Seite b 4 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,9 cm.
 Doppelte Randlinierung am oberen Rand, wobei die äußere Linierung dicker ist als die innere.
 Gesamtmaße: 8,8 cm (h) x 12,6 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 2,2 cm.
 Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T I 67a (Stift).

Ein Stabreimtext.

Seite a

1. Zeile: []TY[...]
2. Zeile: t[ö]zkäri[nč]siz[...]

Seite b

1. Zeile: ariš arig bo //[...]
4. Zeile: alku-n [...

5

U 4407 (o.F.)

Durch Abriss, Abrieb und Zerknitterung recht stark beschädigter kleiner oberer Teil eines Blockdrucks. Von den meisten Zeilen sind nur einige wenige Zeichen erhalten.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,5 cm.
 Doppelte Randlinierung am oberen Rand.
 Maße: 5,7 cm (h) x 11 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 1,7 cm.

Möglicherweise ein Stabreimtext, möglicherweise bilden die ersten vier Zeilen eine Strophe auf a.

1. Zeile: ay tilgän[i ...
5. Zeile: urmak (?) //[...]

6

U 4436 (o.F.)

Unterteil eines zweiseitigen Faltbuchfragments. Von Seite a ist ein kleines Unterteil und von Seite b ungefähr die Hälfte der Seite erhalten. In der ersten und letzten Zeile von Seite a sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen. Leichte Beschädigungen durch Abrieb.

Papier: beige bis hellbraun, fein.
 Anzahl der Zeilen: pro Seite 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,6 cm.
 Doppelte Randlinierung am unteren Rand, wobei die äußere dicker ist, als die innere.
 Gesamtmaße: 13,9 cm (h) x 22 cm (br); Seite a: 9,3 cm (h) x 10,1 cm (br); Seite b: 13,9 cm (h) x 11,7 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 1,4 cm.
 Besonderheiten: Interpunktionszeichen mit zwei Punkten am Ende der ersten drei Zeilen und mit vier Punkten am Ende der vierten Zeile.

Möglicherweise ein Stabreimtext, aber nicht genau zu bestimmen.

Seite a

2. Zeile: []/ärür [...
 5. Zeile: [] ymä yagusar :

Seite b

1. Zeile: [] üklimäkin esilmäkin :
 6. Zeile: [ek|j y(e)girmi [...

7

U 4694 (T II S 91)

Eine sehr gut erhaltene Seite eines Blockdrucks mit leichten Beschädigungen durch Abriss am linken, rechten und unteren Rand. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun bis beige, fein.
 Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.
 Doppelte Randlinierung am oberen und unteren Rand, wobei die äußere dicker ist als die innere.
 Maße: 19,6 cm (h) x 7,6 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 2,7 cm.
 Höhe des Unterrandes: 1,9 cm.
 Höhe des Schriftspiegels: 14,1 cm.
 Fundsigle: links direkt auf dem Papierbogen: T II S 91 (Stift).
 Besonderheiten: kursive Beschriftung; Interpunktionszeichen mit zwei Punkten am Ende der Zeilen, mit vier Punkten am Ende jeder Strophe.

Ein Stabreimtext, möglicherweise ein Lobpreis.

1. Zeile: yükünürm(ä)n v(a)čir-ın avıtdači :
 4. Zeile: ayaguluk umug mag-ka ::

2.3 Ein Kalenderstück

8

U 497 (T I α)

Großer Oberteil eines beidseitig bedruckten Blockdrucks aus dem Bereich des linken Randes der Vorderseite und aus dem Bereich des rechten Randes der Rückseite. Ein Teil des Oberrandes und die Anfänge der Spalten 5-8 in der ersten Reihe fehlen. Großer Teil der Spalten 5-6 in der zweiten Reihe ist abgerissen. Die drei Spalten, die von der dritten Reihe erhalten geblieben sind, weisen starke Beschädigungen durch Abriss und Abrieb. Weitere Beschädigungen durch Abrieb und Löcher finden sich am oberen und linken Rand sowie im Textbereich.

Papier: hellbraun, sehr fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen pro Spalte.

Einfache, dicke Randlinierung am oberen und linken Rand der Vorderseite; einfache, dicke Randlinierung am oberen und linken Rand der Rückseite.

Zeilenabstand: 0,8 cm.

Maße: 14 cm (h) x 25 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2 cm.

Maße der Spalten in der ersten und dritten Reihe: 4,4 cm (h) x 2,5 cm (br); Maße der Spalten in der zweiten Reihe: 2,5 cm (h) x 2,5 cm (br).

Fundsigle: am oberen Rand: T I α (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T I α 561 (Stift);²¹ am rechten Rand der Rückseite: T I α, daneben Nr. 18 (mit Bleistift).

Ein astrologisches Kalenderstück für das Jahr 1348, in dem Geburts- und Zugehörigkeitsjahr, Alter, Elemente und „Paläste“ der Männer und Frauen aufgezählt sind.²²

Vorderseite:

Erste Reihe

Spalte 1

1. Zeile: či šün üčünč

3. Zeile: sim bečin yıl-lıg :

Spalte 7

1. Zeile: [ta]i tiŋ üčünč

3. Zeile: [piŋ] bars yı[l-lıg :]

Zweite Reihe

Spalte 1

1. Zeile: [o]n yeti

3. Zeile: kuŋı alŋun

²¹

Auf dem selben Aufkleber findet sich die Notiz: Rachmati, TT VII, S. 28ff.

²²

Siehe die Beschreibung in TT VII, S. 8.

Spalte 5

- 1. Zeile: y(e)g(i)rmi [bir]
- 3. Zeile: kut[ı ...

Dritte Reihe

Spalte 1

- 1. Zeile: ogul säkizinc ordo-
- 3. Zeile: ordo-*lu*[g bolur :]

Spalte 2

- 1. Zeile: ogul to[kuzunc ordo-]
- 3. Zeile: ord[o-lug bolur :]

Rückseite

Erste Reihe

Spalte 1

- 1. Zeile: [ci] ci üçünc
- 3. Zeile: [kuu] toñuz yıl-lıg

Spalte 7

- 1. Zeile: yiu yio törtünc
- 3. Zeile: tiñ [yılan] yıl-lıg

Zweite Reihe

Spalte 3

- 1. Zeile: y(e)g(i)r[mi ...
- 3. Zeile: kutı ıg[ac ...

Spalte 7

- 1. Zeile: otuz iki
- 3. Zeile: kutı tuprak

Dritte Reihe

Spalte 2

- 1. Zeile: ogu[ı ...
- 3. Zeile: ordo-lug [...

Spalte 3

- 1. Zeile: ogul besinc [ordo-]
- 3. Zeile: ordo-lug bolur :

2.4 Bilder

9

U 4800 (T M 53)

Zwei Fragmente eines Blockdrucks, die gemeinsam auf einem großen Papierbogen aufgeklebt sind. Die beiden Fragmente stammen aus dem mittleren Teil des Blockdrucks und enthalten jeweils zwei Titelfelder neben den Bildern. Die Titelfelder sind jeweils zweizeilig und durch doppelte Randlinierungen begrenzt. Im rechten Titelfeld von Fragment a sowie im linken Titelfeld von Fragment b sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen. Die beiden Fragmente weisen recht starke Beschädigungen durch Abriss, Löcher und Verschmutzungen auf.

Papier: hellbraun, fein, brüchig, zum Teil verschmutzt.

Maße: Bild 1: 8,6 cm (h) x 18 cm (br); Bild 2: 10,3 cm (h) x 15,5 cm (br).

Fundsigle: auf der Rückseite.

Bilder mit Titeln.

Fragment a

Titelfeld auf der linken Seite:

1. Zeile: säkiz yetmiš-inč
2. Zeile: nagadipa bahši ärür

Titelfeld auf der rechten Seite:

1. Zeile: []/
2. Zeile: []WR : :

Fragment b

Titelfeld auf der rechten Seite:

1. Zeile: [...
2. Zeile: { } : :

Titelfeld auf der linken Seite:

1. Zeile: bir säkiz [...
2. Zeile: na[gadipa ...

10

U 4801 (T M 44)

Mittelstück eines Blockdrucks mit einem Bild in roter Farbe. Das Fragment ist durch Abriss, Löcher und Abrieb beschädigt. Weiterhin weist das Fragment Beschädigungen durch Verschmutzungen am unteren Teil auf. Das Fragment ist auf einem großen Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig, zum Teil fleckig.
Maße: 10,1 cm (h) x 8 cm (br).
Fundsigle: auf der Rückseite.
Besonderheiten: Bild in roter Farbe.

Bild.

11 **U 4802 (T M 44)**

Mittelstück eines Blockdrucks mit einem Bild. Das Fragment weist Beschädigungen durch Abriss, Löcher und Abrieb auf. Das Fragment ist auf einem großen Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun bis beige,²³ fein, sehr brüchig.
Maße: 6,2 cm (h) x 7,5 cm (br).
Fundsigle: auf der Rückseite.

Bild.

12 **U 4803 (T M 44)**

Mittelstück eines Blockdrucks mit einigen Bildern. Das Fragment ist durch Abrieb, Löcher und Abriss stark beschädigt. Das Fragment ist auf einem großen Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun bis beige,²⁴ fein, sehr brüchig.
Maße: 5,6 cm (h) x 6,4 cm (br).
Fundsigle: auf der Rückseite.

Bild.

13 **MIK III 4 (T III M 180)**

Ein gut erhaltenes Fragment eines beidseitig bedruckten Einzelblattes. Leichte Beschädigungen durch kleine Wurmfraßlöcher finden sich am oberen Rand. Neben der Illustration enthält das Fragment zwei Kolophone.

Papier: beige bis hellbraun, fein, leicht verschmutzt.
Zeilenanzahl: recto 4 Zeilen, verso 3 Zeilen.
Zeilenabstand: 0,8 cm.
Doppelte Randlinierung am oberen und unteren Rand.

²³ Die ursprüngliche Papierfarbe ist nicht genau zu erkennen.

²⁴ Die ursprüngliche Papierfarbe ist nicht genau zu erkennen.

Maße: 28,5 cm (h) x 32,5 cm (br.).

Schriftspiegel: 21,5 cm.

Oberrand: 3,7 cm.

Unterrand: 2,1 cm.

Fundortsigle: am oberen Rand der Rückseite: T III (Stempel) M 180 (Bleistift).

Illustration mit Kolophon:²⁵ identisch mit MIK III 23 (Kat.-Nr. 14).

Text auf der Vorderseite:

1. toyinčog tutuŋ
2. ogul yetmiš
3. t(ä)ŋrim buyančog
4. körki ol ::

Text auf der Rückseite (kursiv):

1. bo nom-nı m(ä)n čäriġ šabi-ky-a
2. okıyu täġintim tep

Darunter (andere Variante):

1. bo nom-nı m(ä)n čäriġ šabi-ky-a okıyu täġintim
2. bo buyan küčintä bošġut-lug küsüşüm
3. kanzun.

Faks.: Gabain 1987, Abb. 95; ZiemeDonor, S. 420 (Taf. 1-2).

Publ.: Gabain 1987, S. 87 (zum Teil); ZiemeDonor, S. 410-411.

14

MIK III 23 (T III M 236)

Nahezu vollständig erhaltenes Fragment eines beidseitig bedruckten Einzelblattes. Ein kleines Stück aus dem oberen Teil fehlt. Weitere leichte Beschädigungen durch Löcher und Abrieb finden sich am linken und rechten Rand der beiden Seiten.

Papier: beige bis hellbraun, fein, leicht verschmutzt.

Zeilenanzahl: recto 4 Zeilen, verso 5 Zeilen chin. Text.

Zeilenabstand: 0,8 cm.

Doppelte Randlinierung am unteren Rand.

Maße: 21,5 cm (h) x 32,5 cm (br.).

Unterrand: 2,1 cm.

Fundortsigle: am rechten Rand der Rückseite: T III (Stempel) M 236 (Bleistift).

²⁵

L. Sander beschreibt die Illustration in folgender Weise: „Looking at the picture one immediately recognizes that its composition is diagonal. The Buddha holding the vajra in his right hand turns towards a monk. He kneels in front of a desk on which offerings are placed“; siehe Sander 1991: 154. Zur Erklärung von A. von Gabain siehe Gabain 1987, S. 87.

Illustration mit Kolophonen.

Faks.: ZiemeDonor, S. 421 (Taf. 3-4).

Publ.: ZiemeDonor, S. 410.

15

MIK III 86 (T III M 119)

Ein nahezu vollständig erhaltenes Fragment eines Blockdrucks. Beschädigungen durch Abriss, kleine Löcher und Abrieb finden sich am oberen und unteren Rand sowie im Bild- und Textbereich.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.²⁶

Maße: 29,3 cm (h) x 10,7 cm (br).²⁷

Doppelte Randlinierung am oberen und unteren Rand, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere; zusätzliche doppelte Randlinierung am linken Rand.

Höhe des Schriftspiegels: 24 cm.

Fundsigle: am unteren Rand: T III M 119.

Besonderheiten: Dreiteilung: zuoberst steht ein Segenswunsch des Stifters in Sanskrit,²⁸ darauf folgt ein Buddhahild, und im unteren Drittel ist der Stifter selbst abgebildet.²⁹

Frontispiz-Illustration mit Text.

Uig. Text:

tanyazen čijčiniŋ körki ol

Faks.: Sander 1994, Tafeln XII-XIII.

Publ.: Sander 1994.

²⁶ Sander 1994, S. 105, Fn. 3.

²⁷ Die Maßangaben sind nach Sander 1994, S. 105, Fn. 3.

²⁸ Zum Sanskrit-Text siehe Sander 1994, S. 106-107.

²⁹ Nach Sander 1994, S. 105.

2.5 Nicht lokalisierte Fragmente

16

U 4007 (T I)

Durch Abriss und Verbrennung beschädigtes kleines Oberteil einer Blockdruckseite aus dem rechten Rand. Von der ersten und letzten Zeile sind nur einige wenige Zeichen erhalten.

Papier: beige bis hellbraun, fein, verbrannt.
Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.
Zeilenabstand: etwa 1,9 cm.
Einfache Randlinierung am oberen Rand.
Maße: 9,5 cm (h) x 7,5 cm (br).
Höhe des Oberrandes: 3,8 cm.
Fundsigle: am oberen Rand: T I (Bleistift).

Dhāraṇī (?), unbestimmt.

1. Zeile: SW{...
3. Zeile: Ć'Y '[...]

17

U 4008 (T I)

Durch Abrieb, Abriss und Einrisse erheblich beschädigtes Oberteil einer Blockdruckseite. Einige wenige Zeichen in der ersten und letzten Zeile sind abgerieben.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein, brüchig.
Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
Zeilenabstand: etwa 1,6 cm.
Einfache Randlinierung am oberen Rand.
Maße: 10,2 cm (h) x 9,3 cm (br).
Höhe des Oberrandes: 3,2 cm.
Fundsigle: am oberen Rand (mit Bleistift) und auf einem Aufkleber (mit Stift): T I.
Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern in der ersten Zeile sind Glossen in Brāhmī-Schrift zum Teil sichtbar.

Unbestimmt.

1. Zeile: D{]YYY{...
5. Zeile: kīlnč-līg 'WY/{...

Maße: 7,8 cm (h) x 9,4 cm (br).

Fundsigle: am rechten Rand (mit Bleistift) und auf einem Aufkleber (mit Stift): T I.

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī (?), unbestimmt.

2. Zeile: []M M' T Y M [...]

5. Zeile: []Y ' VYĀ' Y '[...]

21

U 4032 (T I)

Durch Abriss und Abrieb stark beschädigtes Oberteil einer Blockdruckseite. Vom oberen Rand ist nur ein kleines Stück erhalten geblieben.

Papier: beige bis hellbraun, fein.

Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,9 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere.

Maße: 9 cm (h) x 5,8 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 1 cm.

Fundsigle: zwischen den Zeilen 2 und 3, am oberen Rand sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Stift): T I.

Unbestimmt.

1. Zeile: ymä : 'Y[]L[...]

3. Zeile: // öritgürüp [...]

22

U 4034 (T I)

Kleines Unterteil einer Blockdruckseite mit Schriftresten. Leichte Beschädigungen durch Abrieb und Einrisse.

Papier: beige bis hellbraun, fein.

Anzahl der Zeilen: 1 Zeile.

Einfache Randlinierung am unteren Rand.

Maße: 5,5 cm (h) x 5 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 2,8 cm.

Fundsigle: am unteren Rand (mit Bleistift): T I.

Schriftreste, unbestimmt.

25**U 4044 (T I, T I 652)**

Eine nahezu vollständig erhaltene Seite eines Blockdrucks, die leichte Beschädigungen durch Abrieb, Abriss und kleine Löcher aufweist.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,3 cm.

Einfache Randlinierung am oberen und unteren Rand.

Maße: 10,7 cm (h) x 9 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 0,8 cm; Unterrand: 0,9 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 8,8 cm.

Fundsigle: am rechten Rand: T I (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T I 652 (Stift).

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, unbestimmt.

1. Zeile: 'N'ČW VYRČW VYM'L W :

6. Zeile: VYN'N' 'DYY'Y' 'WRWP' D'R'

26**U 4046 (T I 654)**

Kleiner oberer Teil einer Blockdruckseite mit leichten Beschädigungen durch Abrieb.

Papier: beige bis hellbraun, fein.

Anzahl der Zeilen: 2 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 8,3 cm (h) x 11,1 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 5,3 cm.

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T I 654 (Tinte).

Unbestimmt.

1. Zeile: oot [...

2. Zeile: 'WWM[...

27**U 4051 (T I 659)**

Mittelstück eines zweiseitigen Faltbuchfragments. Von der zweiten Seite ist nur ein kleines Stück erhalten geblieben. Beide Seiten weisen Beschädigungen durch kleine Löcher und Einrisse auf.

Papier: hellbraun bis beige, fein.
 Anzahl der Zeilen: Seite a: 4 Zeilen; Seite b: 1 Zeile.
 Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.
 Gesamtmaße: 13,3 cm (h) x 11,4 cm (br).
 Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T I 659 (Stift).

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: [ü]zā turmiš ārūr : [...
 4. Zeile: []YNLYK ukitur yāk yörüg [...

Seite b

1. Zeile: []/ kâzik k/[...

28

U 4052 (T I 660)

Kleines Unterteil eines zweiseitigen Faltbuchfragments. Der untere Rand ist durch Abriss weitgehend zerstört, einige wenige Zeichen auf Seite a sind abgerieben. Auf Seite b ist kein vollständiges Wort zu erkennen.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: Seite a: 5 Zeilen; Seite b: 3 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.
 Doppelte Randlinierung am unteren Rand, wobei die untere stärker ausgeführt ist als die innere.
 Gesamtmaße: 9,1 cm (h) x 16 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 3,2 cm.
 Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T I 660 (Stift).
 Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, unbestimmt.

Seite a

2. Zeile: [] 'DYST'
 5. Zeile: [] 'S'NT'

Seite b

1. Zeile: []/LY
 2. Zeile: []TD'

29**U 4059 (T I 669)**

Kleines Mittelstück eines zweiseitigen Falbuchfragments. Von beiden Seiten ist jeweils eine Zeile erhalten. Leichte Beschädigungen durch Abrieb und Einrisse. Auf Seite a ist kein vollständiges Wort erkennbar.

Papier: hellbraun bis beige, fein, zum Teil verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 1 Zeile pro Seite.

Gesamtmaße: 9,8 cm (h) x 4,6 cm (br).

Fundsigle: am rechten Rand der Seite a: T I (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T I 669 (Tinte).

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: []////z sy///[]/[...]

Seite b

1. Zeile: [] 'ärsär (?) näḡ täginč[...]

30**U 4062 (T I 1075)**

Fragment eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. Von der Vorderseite ist ein kleines Unterteil aus dem Bereich des linken Randes erhalten, während von der Rückseite ein kleines Oberteil erhalten geblieben ist. Das Fragment weist Beschädigungen durch Abrieb und Abriss auf.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: je 4 Zeilen recto und verso.

Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.

Doppelte Randlinierung am linken und unteren Rand der Vorderseite, am linken und oberen Rand der Rückseite.

Maße: 7,2 cm (h) x 12,4 cm (br).

Höhe des Randes: 1,5 cm.

Fundsigle: am linken Rand der Vorderseite sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (Bleistift): T I 1075; am linken Rand der Rückseite: T I (Bleistift).

Unbestimmt.

Vorderseite

2. Zeile: []WN tep

3. Zeile: []M' sar[1]g

33**U 4066 (T I D)**

Durch Abriss stark beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite mit einem Teil des rechten Randes. Textverlust durch ein großes Loch im den Zeilen 3 und 4.

Papier: beige bis hellbraun, fein.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,4 cm.

Maße: 7,9 cm (h) x 9,3 cm (br).

Fundsigle: zwischen den Zeilen 1 und 2 sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas: T I D (mit Bleistift).

Unbestimmt.

1. Zeile: [ät]'özlärin [...
5. Zeile: []Y tütsüg öji [...

34**U 4068 (T I D)**

Etwa die untere Hälfte einer Blockdruckseite aus dem Bereich des linken Randes. Beschädigungen durch Löcher, Einrisse und Verschmutzung finden sich im Textbereich. In der letzten Zeile sind nur Schriftspuren zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig, verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,4 cm.

Einfache Randlinierung am unteren Rand.

Maße: 9,5 cm (h) x 4,3 cm (br).

Fundsigle: am linken Rand sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Bleistift): T I D.

Unbestimmt.

1. Zeile: []// ädgü kılınç kılıp
2. Zeile: []Y ät'özin bulur-lar :

35**U 4069 (T I D)**

Durch Abriss und Abriss recht stark beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig, verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,5 cm.

Maße: 5,3 cm (h) x 7,1 cm (br).

Fundsigle: zwischen den Zeilen 3 und 4 (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Tinte): T I D.

Unbestimmt.

1. Zeile: [ä]dgü üd [...
4. Zeile: [] yäm aš ton [...

36

U 4070 (T I D)

Durch Abriss stark beschädigtes, kleines Mittelstück eines zweiseitigen Faltbuchfragments. Von den Zeilen /a/1/ und /b/2/ ist jeweils nur ein vollständiges Wort erhalten.

Papier: hellbraun bis beige, fein.

Anzahl der Zeilen: jede Seite 2 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,6 cm.

Gesamtmaße: 7,7 cm (h) x 8,3 cm (br).

Fundsigle: am rechten Rand der Seite a sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas: T I D (mit Bleistift).

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: []bodis(a)t(a)v[] m[(a)has(a)t(a)v[...
2. Zeile: []/'R m(a)has(a)t(a)v-lar ol / [...

Seite b

1. Zeile: [] kuvrag birlä t(ä)ri ya[niṣa (?) ...
2. Zeile: [] ymä [...

37

U 4071 (T I D)

Etwa die obere Hälfte einer Blockdruckseite, die am oberen Rand sowie im Textbereich Beschädigungen durch Abriss und Abrieb aufweist. Die Schrift ist leicht verblasst.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig, verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 8 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 8,5 cm (h) x 9,3 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 1,6 cm.

Fundsigle: am oberen Rand der Seite a sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas: T I D

(mit Bleistift).

Besonderheiten: Erwähnung von Tārā (in der sechsten Zeile).

Unbestimmt.

1. Zeile: bodis(a)t(a)v-ka : köni TWY[...

8. Zeile: tiltag-inta 'WY//[]//[...]

38

U 4072 (T I D)

Kleines Mittelstück einer Blockdruckseite mit teilweise erhaltenem linken Rand.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 2 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,6 cm.

Maße: 7,3 cm (h) x 5,2 cm (br).

Fundsigle: am linken Rand (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Tinte): T I D.

Unbestimmt.

1. Zeile: []TWKW-lärig : ančulayu [...]

2. Zeile: []buyan-ı-nıŋ äd[güsin ...]

39

U 4077 (T I D)

Kleiner oberer Teil einer Blockdruckseite mit teilweise erhaltenem rechten Rand. Ein großes Stück aus dem rechten Rand fehlt. In der ersten Zeile sind nur zwei Zeichen zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 2,1 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen und rechten Rand, wobei die äußere dicker ist als die innere.

Maße: 10,6 cm (h) x 12 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 3,9 cm.

Fundsigle: am oberen Rand (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Tinte): T I D.

Unbestimmt.

2. Zeile: tüzülmäk/[...]

3. Zeile: tægmiš ärür [...]

Kleines Mittelstück eines zweiseitigen Blockdruckfaltbuches. Von jeder Seite sind nur zwei Zeilen und in diesen jeweils nur ein vollständiges Wort erhalten.

Papier: hellbraun bis beige, fein.

Anzahl der Zeilen: pro Seite 2 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 2,1 cm.

Gesamtmaße: 3,7 cm (h) x 8,7 cm (br).

Fundsigle: am rechten Rand der Seite a (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Tinte): T I D.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: {]//[...
2. Zeile: { b]altız-lar[...

Seite b

1. Zeile: {] olar [...
2. Zeile: {]/ /[...

Eine nahezu vollständig erhaltene Seite eines hochformatigen Blockdrucks aus dem rechten Rand. Der größere untere Teil der Zeilen 1-3 ist abgerissen. Weitere leichte Beschädigungen durch Abrieb und Verschmutzung befinden sich am unteren Rand sowie im Textbereich.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig, leicht zerknittert.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,5 cm.

Einfache dicke Randlinierung am oberen und rechten Rand.

Maße: 26,8 cm (h) x 8,6 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 3 cm; Unterrand: 1,5 cm.

Höhe des Druckspiegels: 27,8 cm.

Fundsigle: am oberen Rand (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Stift): T I D.

Besonderheiten: Verwendung des seltenen Ausdrucks *bagdaşını balıp olur-*.

Unbestimmt.

1. Zeile: balık-ta pinvar[...
5. Zeile: töltäg-lig ök oron-ta bagdaşını balıp oluru

42

U 4085 (T I D)

Durch Abriss, Abrieb und Löcher am unteren Rand sowie im Textbereich recht stark beschädigter kleiner unterer Teil einer Blockdruckseite.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,5 cm.

Einfache dicke Randlinierung am unteren Rand.

Maße: 5 cm (h) x 4,9 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 1,3 cm.

Fundsigle: zwischen den Zeilen 2 und 3 (mit Bleistift): T I D.

Unbestimmt.

1. Zeile: []/š alku

3. Zeile: [] bitig

43

U 4086 (T I D)

Kleines Mittelstück eines Blockdrucks (?) mit teilweise erhaltenem linken Rand. Das Fragment ist durch Abriss und Löcher beschädigt. Nur ein Wort ist vollständig erhalten.

Papier: hellbraun, fein, brüchig, zerknittert.

Anzahl der Zeilen: 2 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,7 cm.

Maße: 5,2 cm (h) x 4,9 cm (br).

Fundsigle: am linken Rand sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas: T I D (mit Bleistift).

Besonderheiten: dicker und altertümlicher Duktus.

Unbestimmt.

1. Zeile: []TD''L 'LQ[...

3. Zeile: []/ m(a)hastabir[...

44

U 4091 (T I D 671)

Ein relativ gut erhaltenes Mittelstück mit einem kleinen Teil des rechten Randes. Leichte Beschädigung durch Abrieb und Einrisse.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 2,1 cm.

Maße: 10,1 cm (h) x 12,9 cm (br).

Fundsigle: am rechten Rand: T I D (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T I D 671 (Stift).

Besonderheiten: unvollständige Notation der Fundsigle auf dem Fragment selbst.

Unbestimmt.

1. Zeile: []L' NY yalnadmak QWL[...

5. Zeile: []YQ tarta y(a)rlıkaz[un...

45

U 4094 (T I D 674)

Gut erhaltener kleiner unterer Teil eines zweiseitigen Blockdruckfaltbuches. Von beiden Seiten sind insgesamt nur 3 Wörter vollständig erhalten.

Papier: hellbraun, fein.

Anzahl der Zeilen: jede Seite 2 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,8 cm.

Gesamtmaße: 12,6 cm (h) x 11 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 3 cm.

Fundsigle: am unteren Rand der Seite b: T I D (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T I D 674 (Stift).

Besonderheiten: unvollständige Notation der Fundsigle auf dem Fragment selbst.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: []M'KLD'ČY

2. Zeile: []// öñi

Seite b

1. Zeile: [bilg]ä biliglig

2. Zeile: []YK ärip

46

U 4100 (T I μ)

Durch Abrieb und Einrisse leicht beschädigtes Mittelstück eines zweiseitigen Blockdruckfaltbuches.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: jede Seite 2 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 2,1 cm.

Gesamtmaße: 10,8 cm (h) x 11,8 cm (br).

Fundsigle: zwischen den Zeilen 1 und 2 der Seite a (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Stift): T I μ.

Besonderheiten: links neben dem Sanskrit-Wort *śirava[k]* in /b/2/ ist eine Glosse in Brāhmī-Schrift.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: []// ymä näj kılma[guluk ...
2. Zeile: []Y bilgä bilig-lär/[...]

Seite b

1. Zeile: []NM'K L'RYK :
2. Zeile: []/ : azu śirava[k ...]

47

U 4110 (T I μ)

Ein durch Abrieb und Abriss beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite mit teilweise erhaltenem linken Rand. In der letzten Zeile sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,9 cm.

Maße: 8,5 cm (h) x 12 cm (br).

Fundsigle: am linken Rand (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Stift): T I μ.

Unbestimmt.

1. Zeile: []ig-läri]g (?) ämlägäli ugramadači [...
4. Zeile: []/ ävrilü vainik[e ...]

48

U 4113 (T I μ)

Kleines Mittelstück mit teilweise erhaltenem linken Rand. Das Fragment weist leichte Beschädigungen durch Abrieb und Einrisse auf. Von der letzten Zeile sind nur noch Schriftspuren erhalten.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig, leicht zerknittert.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,8 cm.

Maße: 7,9 cm (h) x 9 cm (br).

Fundsigle: am linken Rand (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Stift): T I μ.

Besonderheiten: Verwendung der Ausdrücke *širaki* und *puraki* (Puraka-Yoga ?) in der zweiten Zeile.

Unbestimmt.

1. Zeile: []YLR üz-ä mul bahši [...

4. Zeile: []/YZRYQ tört-li [...

49

U 4115 (T I μ)

Ein kleiner Teil der oberen Seitenhälfte eines zweiseitigen Faltbuchfragments mit Resten der Randlinierung und des Oberrandes. Die Enden der Zeilen /a/1-3/ sowie die Anfänge der Zeilen /b/2-4/ sind abgerissen. Weitere leichte Beschädigungen durch Abrieb und Einrisse.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: pro Seite 4 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,4 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Gesamtmaße: 10 cm (h) x 13,7 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2,2 cm.

Fundsigle: am oberen Rand (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Stift): T I μ.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: ätöz töz [...

4. Zeile: kutıṅa : yükünürm(ä)n ken [...

Seite b

1. Zeile: bo yertinčü-tä tuga b(ä)/[gürä...

4. Zeile: [] kolunmak vaiduri ärdin[i...

50

U 4118 (T I μ)

Obere Hälfte einer Blockdruckseite, die am Oberrand sowie im Textbereich recht starke Beschädigungen durch Abriss, Abrieb und Löcher aufweist. In der ersten Zeile sind nur drei Zeichen zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 2,1 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen Rand.
 Maße: 20,1 cm (h) x 12,4 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 4,5 cm.
 Fundsigle: am oberen Rand (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas
 (mit Stift): T I µ.

Unbestimmt.

2. Zeile: kavšur[up] yükünmäk kıl[...
 6. Zeile: inča tep ötüندی-lär [...

51

U 4120 (T I µ)

Ein kleines Mittelstück einer Blockdruckseite. In der ersten Zeile sind nur Schriftspuren zu erkennen, von den Zeilen 3-5 ist jeweils nur ein vollständiges Wort erhalten.

Papier: hellbraun, fein, brüchig, leicht zerknittert.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: je etwa 1,8 cm.
 Maße: 10,6 cm (h) x 7 cm (br).
 Fundsigle: zwischen den Zeilen 2 und 3 (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Stift): T I µ.

Unbestimmt.

2. Zeile: [] tägzinsär : [...
 5. Zeile: [] ol anč[ulayu kälmiš ...

52

U 4121 (T I µ)

Durch Abrieb und Abriss beschädigtes Bruchstück der unteren Hälfte eines Blockdrucks mit teilweise erhaltenem linken Rand. In der letzten Zeile sind einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: hellbraun, fein.
 Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.
 Zeilenabstand: je etwa 1,8 cm.
 Maße: 12 cm (h) x 5,5 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 2,6 cm.
 Fundsigle: am unteren Rand (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas
 (mit Stift): T I µ.

Unbestimmt.

1. Zeile: []L'R ol tnl(i)g-lar
 2. Zeile: [] kuvrag-lig³⁰ t(ä)ṅri

53

U 4127 (T II 346)

Kleines Mittelstück einer Blockdruckseite. Unbeschriftet.³¹ Auf der Rückseite ist ein Teil des gelben Stoffes, der vermutlich zum Deckblatt gehörte, sichtbar.

Papier: hellbraun bis beige (?), fein.

Maße: 11 cm (h) x 12,3 cm (br).

Fundsigle: auf der Rückseite direkt auf dem Stoff (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (gedruckt): T II 346.

Papierrest.

54

U 4128 (T II 882)

Die untere Hälfte einer Blockdruckseite aus dem linken Rand. Die letzte Zeile ist komplett zerstört. Es sind nur Schriftspuren sowie ein Teil der Brāhmī-Glosse erkennbar. Der untere Teil der 3. Zeile ist abgerissen.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,6 cm.

Doppelte Randlinierung am unteren Rand.

Maße: 10 cm (h) x 6,2 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 1,2 cm.

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T I (Tinte).

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, unbestimmt.

1. Zeile: []yy pwtty : pwd'y ' pwd'y ' :
 3. Zeile: []č'y ' swd'y ' [...]

³⁰ Der erste Buchstabe in diesem Wort ist mit einem Punkt geschrieben.

³¹ Die 2 Zeilen Schrift auf diesem Blatt sind spiegelverkehrt (Abdruck eines anderen Blattes).

55

U 4130 (T II 887)

Durch Löcher und Abrieb beschädigter kleiner unterer Teil einer Blockdruckseite mit Teilen des rechten und unteren Blattrandes. In den ersten beiden Zeilen sind nur Schriftspuren zu erkennen, von der letzten Zeile ist nur ein Wort vollständig erhalten.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen + 1 Zeile chin. Paginierung.

Doppelte Randlinierung am rechten und unteren Rand, wobei die äußere Linierung dicker ist als die innere.

Maße: 11 cm (h) x 12,3 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 3,7 cm.

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II 887 (Bleistift).

Besonderheiten: chinesische Kapitelzahl und Paginierung im rechten Teil neben der rechten Randlinierung; Randlinierung am rechten Rand.

Unbestimmt.

3. Zeile: []YK adirt

Paginierung: chin. 第十七卷上十四 *di shi qi juan shang shi si* „Kapitel 17, erste [Abteilung] 14“.

56

U 4136 (T II 933)

Kleines Unterteil einer Blockdruckseite aus dem Bereich des linken Randes. Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher finden sich am linken Rand sowie im Textbereich.

Papier: beige bis hellbraun, fein.

Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen + 1 Zeile Paginierung auf Chin.

Zeilenabstand: etwa 1,9 cm.

Doppelte Randlinierung am linken und unteren Rand.

Maße: 10,4 cm (h) x 9,2 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 2,9 cm.

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II 933 (Tinte).

Besonderheiten: Paginierung auf Chin.

Unbestimmt.

Paginierung: chin. 三百下 *san bai xia* „[]dreihundert, zweite [Abteilung]“.

1. Zeile: [] birök olar

2. Zeile: []YP tnl(i)g-larg

57**U 4137 (T II 937)**

Durch Abrieb, Abriss und Einrisse recht stark beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite. In der ersten Zeile ist nur ein vollständiges Wort zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig, zum Teil verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,5 cm.

Maße: 9,1 cm (h) x 6,1 cm (br).

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II 937 (Stift).

Besonderheiten: ungewöhnlich dicker Duktus.

Unbestimmt.

1. Zeile: []/[]/[]/: ötrü[...
4. Zeile: []LWLWR burhan kut-in bu[l...

58**U 4141 (T II 1069)**

Durch Abriss und Löcher recht stark beschädigter kleiner oberer Teil einer Blockdruckseite. In der letzten Zeile sind nur drei Zeichen zu erkennen. Weitere leichte Beschädigungen durch Abrieb.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig, teilweise verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,9 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand, wobei die äußere Linierung dicker ist als die innere.

Maße: 12 cm (h) x 13,6 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 5,1 cm.

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II 1069 (Stift).

Besonderheiten: relativ großer Oberrand.

Unbestimmt.

1. Zeile: süü-[s]i čäriḡ[i ...
5. Zeile: kigürgäy-[lär...

59**U 4146 (T II D)**

Kleines Mittelstück. Von den ersten drei Zeilen ist jeweils nur ein Wort erhalten, in der letzten Zeile sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,7 cm.

Maße: 4,5 cm (h) x 7,9 cm (br).

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas sowie auf der Rückseite: T II D (Bleistift).

Unbestimmt.

1. Zeile: [] ärtinü /{...

3. Zeile: []/ ärür [...

60

U 4147 (T II D)

Kleines Stück eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. Von der Vorderseite ist ein kleines Unterteil erhalten, während von der Rückseite ein kleineres Oberteil erhalten geblieben ist. In den letzten Zeilen der beiden Seiten sind nur Schriftspuren zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein.

Anzahl der Zeilen: verso und recto je 3 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,8 cm.

Doppelte Randlinierung am unteren Rand der Vorderseite und am oberen Rand der Rückseite.

Maße: 9,2 cm (h) x 4 cm (br).

Höhe des Randes: 3,3 cm.

Fundsigle: am unteren Rand der Vorderseite (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Stift): T II D.

Unbestimmt.

Vorderseite

1. Zeile: []/TW TYN

2. Zeile: [] YNTYN

Rückseite

1. Zeile: NYNK buya[n...

2. Zeile: L'R YNT' [...

61

U 4148a-d (T II D)

Vier gemeinsam verglaste Fragmente verschiedener Blockdrucke. Fragment a ist ein Mittelstück eines zweiseitigen Blockdruckfaltbuches. Von der ersten Zeile sind nur Schriftspuren, von der zweiten Seite nur ein kleiner Papierstreifen mit einigen wenigen

Zeichen erhalten. Fragment b ist ein durch Abriss stark beschädigtes Unterteil einer Blockdruckseite. Fragment c ist ein sehr kleiner unterer Teil einer Blockdruckseite mit einem Teil des rechten Blattrandes. Fragment d: Kleiner oberer Teil einer Blockdruckseite, der recht starke Beschädigungen durch Abriss und Abrieb aufweist.

Papier: hellbraun, fein, brüchig, leicht zerknittert.

Anzahl der Zeilen: Fragment a: 4 Zeilen auf Seite a, 1 Zeile auf Seite b; Fragment b: 4 Zeilen; Fragment c: 2 Zeilen; Fragment d: 6 Zeilen.

Zeilenabstand: Fragment a: 1,8 cm; Fragment b: 1,3 cm; Fragment c: 1,3 cm; Fragment d: 1,6 cm.

Einfache Randlinierung am unteren Rand auf Fragment b und doppelte Randlinierung am unteren Rand auf Fragment c sowie am oberen Rand auf Fragment d.

Maße: Fragment a: 9,5 cm (h) x 9,3 cm (br); Fragment b: 8,8 cm (h) x 5,4 cm (br); Fragment c: 6,4 cm (h) x 3,4 cm (br); Fragment d: 7,1 cm (h) x 11,2 cm (br).

Höhe der Ränder: Unterrand von Fragment b: 1,6 cm; Unterrand von Fragment c: 1 cm; Oberrand von Fragment d: 0,8 cm.

Fundsigle: am rechten Rand der Seite a von Fragment a sowie am unteren Rand von Fragment b und am oberen Rand von Fragment d: T II D (Stempel); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II D (Bleistift).

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī- und Sanskrit-Wörtern auf den Fragmenten a und c sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Fragment a: Dhāraṇī; Fragment b-c: unbestimmt.

Fragment a

Seite a

2. Zeile: []m' 'y'r'n' vyswt[...]
4. Zeile: []k'm'y' ' 'tyšd'n' [...]

Seite b

1. Zeile: []γ[...]

Fragment b

1. Zeile: [] 'āṅitmiš āt'ōz
3. Zeile: [atī kō]rūlm[i]š t(ā)ṅrim

Fragment c

1. Zeile: []// sadu :
2. Zeile: []/// namo :

Fragment d

1. Zeile: māṅilig [...]
6. Zeile: bir y(e)g(i)rminč KW[...]

62

U 4149 (T II D)

Durch Abriss, Abrieb und Löcher stark beschädigter oberer Teil einer Blockdruckseite. Der größte Teil des oberen Randes sowie die Anfänge der Zeilen 1 und 5 fehlen. In der letzten Zeile sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.³²

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,9 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 6,2 cm (h) x 7,8 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2,7 cm.

Fundsigle: am oberen Rand sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II D (mit Bleistift).

Unbestimmt.

1. Zeile: /' ol [...

4. Zeile: bolup aš [...

63

U 4158 (T II D 63)

Sehr gut erhaltene Seite eines Blockdrucks. Das Fragment stammt aus demselben Druck wie U 4160 (Kat.-Nr. 67).³³

Papier: zwischen beige und hellbraun, fein, leicht zerknittert.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: 0,9 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen und unteren Rand, wobei die äußere Linierung dicker ist als die innere.

Maße: 7,2 cm (h) x 5,2 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 1,3 cm; Unterrand: 0,9 cm.

Höhe des Druckspiegels: 4,5 cm.

Fundsigle: am oberen Rand: T II (Stempel) D 63 (Stift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II D 63 (Stift).

Besonderheiten: kleines Format.

Unbestimmt.

³² Die Rückseite dieses Fragments enthält folgenden kursiv geschriebenen Text: 1. tūyunmiš ol 2. []// YL / [... 3. [to]juzyl [... 4. [] //YQ[...

³³ Siehe Notiz auf dem Aufkleber auf dem Glas: „vgl. U 4160“.

1. Zeile: üç ärdini-lär-kä :
5. Zeile: aña yükünüp : atı

64**U 4160 (T II D 63)**

Relativ gut erhaltene Seite eines Blockdrucks mit leichten Beschädigungen durch Abrieb und Verschmutzungen im Textbereich. Das Fragment stammt aus demselben Druck wie U 4158 (Kat.-Nr. 66).

Papier: zwischen beige und hellbraun, fein, leicht zerknittert.
Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
Zeilenabstand: 0,9 cm.
Doppelte Randlinierung am oberen und unteren Rand, wobei die äußere Linierung dicker ist als die innere.
Maße: 7,2 cm (h) x 5,2 cm (br).
Höhe der Ränder: Oberrand: 1,3 cm; Unterrand: 0,9 cm.
Höhe des Druckspiegels: 4,5 cm.
Fundsigle: am oberen Rand: T II (Stempel) D 63 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II D 63 (Stift).
Besonderheiten: kleines Format.

Unbestimmt.

1. Zeile: mo buda-y-a : namo darma-y-a :
5. Zeile: -lar-ıña : yükünürm(ä)n

65**U 4161 (T II D 80)**

Großer oberer Teil einer Blockdruckseite, der unten an unterschiedlichen Stellen abgebrochen ist. Der obere Rand weist recht starke Beschädigungen durch Abriss auf. Leichte Beschädigungen durch Abrieb sind im Textbereich zu konstatieren. Der größte Teil der letzten Zeile fehlt. Die Schrift scheint auf der Rückseite durch.

Papier: hellbraun, sehr fein, ausfasernd, leicht verschmutzt.
Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,8 cm.
Doppelte Randlinierung am oberen Rand, wobei die äußere Linierung dicker ist als die innere.
Maße: 19,6 cm (h) x 10,4 cm (br).
Höhe des Oberrandes: 1,6 cm.
Fundsigle: am oberen Rand: T II (Stempel) D 80 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II D 80 (Stift).

Unbestimmt.

1. Zeile: bolmaŋ-lar : kamag bo yertinčü-täki [...]
 5. Zeile: an³⁴ bilgä [...]

66

U 4163 (T II D 201)

Kleines Mittelstück mit einem Teil des linken Blattrandes. Von der zweiten und letzten Zeile sind jeweils nur einige wenige Zeichen erhalten.

- Papier: hellbraun, fein, ausfasernd, leicht zerknittert.
 Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen + 1 Zeile chin. Paginierung.
 Zeilenabstand: 1,8 cm.
 Maße: 7,6 cm (h) x 7,7 cm (br).
 Fundsigle: am linken Rand: T II (Stempel) D 201 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II D 201 (Stift).
 Besonderheiten: chin. Paginierung.³⁵

Unbestimmt.

- Paginierung: chin. 十九 *shi jiu* „neunzehn“.
 1. Zeile: []/K ulug öžäni[...]
 3. Zeile: [] üst[ün ...]

67

U 4165 (T II D 256)

Durch Abriss und Abrieb beschädigtes kleines Mittelstück einer Blockdruckseite. Von der ersten Zeile sind nur Schriftspuren erhalten, in der zweiten Zeile ist lediglich ein vollständiges Wort zu erkennen.

- Papier: hellbraun bis beige, fein, ausfasernd.
 Anzahl der Zeilen: 2 Zeilen.
 Zeilenabstand: 1,2 cm.
 Maße: 5 cm (h) x 3,2 cm (br).
 Fundsigle: am rechten Rand: T II (Stempel) D 256 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II D 256 (Stift).

Unbestimmt.

1. Zeile: []ʼRDʼČY ärür : [...]

³⁴ Dieses Wort wurde *NY* geschrieben und ist vielleicht ein Schreibfehler für *ayl*.

³⁵ Die Paginierung ist nur teilweise sichtbar.

68

U 4166 (T II D 261)

Durch Abriss und Abrieb beschädigtes kleines Mittelstück einer Blockdruckseite. In beiden Zeilen ist jeweils nur ein vollständiges Wort zu erkennen. Die Schrift scheint auf der Rückseite durch.

Papier: hellbraun bis beige, fein, ausfasernd.

Anzahl der Zeilen: 2 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,3 cm.

Maße: 4,6 cm (h) x 3,7 cm (br).

Fundsigle: am rechten Rand: T II (Stempel) D 261 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II D 261 (Bleistift).

Unbestimmt.

1. Zeile: [an]č[u]layu [...

2. Zeile: []/ oot [...

69

U 4167 (T II D 525)

Etwa die untere Hälfte einer Blockdruckseite, die am rechten und unteren Rand recht starke Beschädigungen durch Abriss und Abrieb aufweist. Die letzte Zeile ist stark zerstört. Die Schrift scheint auf der Rückseite durch.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,6 cm.

Doppelte Randlinierung am unteren Rand, wobei die äußere dicker ist als die innere.

Maße: 9,2 cm (h) x 8,5 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 1,1 cm.

Fundsigle: am rechten Rand sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II D 525 (Stift).

Unbestimmt.

1. Zeile: []YNT' ärsär : azu

4. Zeile: []S'R ymä : olar

70

U 4168 (T II M)

Großer oberer Teil einer Blockdruckseite aus dem rechten Blattrand. Vom oberen und rechten Rand ist jeweils nur ein kleiner Teil erhalten. Die Anfänge der Zeilen 1 und 2 sowie der größere untere Teil der letzten Zeile fehlen. Weiterhin weist das Fragment recht starke

Beschädigungen durch Löcher und Abrieb im Textbereich auf. Die Schrift scheint auf der Rückseite durch.³⁶

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: 2 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen und rechten Rand, wobei die äußere Linierung dicker ist als die innere.

Maße: 18 cm (h) x 12,2 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2,4 cm.

Fundsigle: am oberen Rand: T II (Stempel) M (Bleistift).

Besonderheiten: die Randlinierung am rechten Rand; links neben dem Sanskrit-Wort *sahačari* in der ersten Zeile sind Spuren einer Brāhmī-Glosse.

Unbestimmt.

1. Zeile: []L// bir sahačari []//[...]

5. Zeile: bolmak³⁷ [...]

71

U 4169 (T II M)

Kleines Mittelstück einer Blockdruckseite mit teilweise erhaltenem rechten Rand. In beiden Zeilen ist jeweils ein Wort zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, ausfasernd.

Anzahl der Zeilen: 2 Zeilen.³⁸

Maße: 6,9 cm (h) x 6,9 cm (br).

Fundsigle: am rechten Rand (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Stift): T II M.

Unbestimmt.

1. Zeile: [] / šlok{...}

2. Zeile: [] k]ünin artmiš [...]

³⁶ Auf der Rückseite findet sich der Rest eines Blockdrucks mit zwei Zeilen uigurischem Text (nur Spuren erkennbar) sowie der Rest einer chinesischen Paginierung. Die Paginierung lautet [布]刺帝八十三上 [*bu la di ba shi san shang*].

³⁷ Eventuell ist auch *bulmak* zu lesen.

³⁸ Der Abstand zwischen den Zeilen 1 und 2 ist sehr groß. Es lässt sich nicht klar feststellen, ob dazwischen eine Zeile fehlt oder ob dies ein kleineres Fragment ist, das aus einem Faltbuchfragment stammt.

Kleiner oberer Teil eines zweiseitigen Faltbuchfragments, bei dem der größere untere Teil fehlt. Ein Riss, der vom oberen Teil der Seite a bis zur Mitte der Seite b verläuft, hat zu recht starkem Textverlust geführt. Ein großes Stück des rechten Teils des oberen Randes ist abgerissen. Die Anfänge der Zeilen 4-5 von Seite b sind zerstört. Das Fragment hat sich aufgelöst und ist mit Papierstreifen an mehreren Stellen wieder befestigt worden. Weiterhin weist das Fragment recht starke Beschädigungen durch Löcher und Abrieb auf. Die Schrift ist zum Teil verblasst.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, sehr brüchig, ausfasernd, leicht verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: Seite a: 3 Zeilen; Seite b: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,7 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand, wobei die äußere Linierung dicker ist als die innere.

Gesamtmaße: 12 cm (h) x 19,2 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2,7 cm.

Fundsigle: am oberen und rechten Rand der Seite a: T II (Stempel) M 200 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II M 200 darunter 14 (Stift).

Besonderheiten: links neben den Sanskrit-Wörtern der Zeilen /b/1/ und /b/4-5/ sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Text mit Dhāraṇī, unbestimmt.

Seite a

2. Zeile: TW[] öṅl[ü]g ...

5. Zeile: sakī[m]iṣ]k(ä)rgāk : [...

Seite b

1. Zeile: 'wvm čwv[]y kyt'w y : [...

4. Zeile: [] Y : ke[d]in yṅ[ak] ...

Etwa die untere Hälfte einer Blockdruckseite, deren oberer Teil an unterschiedlichen Stellen abgebrochen ist. Die Enden der Zeilen 1-2 sowie ein großer Teil des unteren Randes fehlen. Die Schrift scheint auf der Rückseite durch.

Papier: hellbraun, sehr fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,8 cm.

Einfache Randlinierung am unteren Rand.

Maße: 13,4 cm (h) x 8,5 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 1 cm.

Fundsigle: am rechten Rand unten: T II M (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II M 879 (Stift).

Unbestimmt.

1. Zeile: [burha]n m̄j säkiz ulug čaiti-lar̄
4. Zeile: [kö]rkitip : očmiš :

74

U 4184 (T II S 32)

Großes Mittelteil einer Blockdruckseite. Ein Teil des linken Randes und der Zeilen 4-6 sind an unterschiedlichen Stellen abgerissen. Die Schrift ist verblasst. Weitere Beschädigungen durch kleine Löcher und Verschmutzungen.

Papier: beige bis hellbraun (?), fein, zum Teil verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.

Maße: 17,2 cm (h) x 11,8 cm (br).

Fundsigle: am linken Rand: T II (Stempel) S 32 (Bleistift) und auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II S 32 (Stift).

Besonderheiten: erheblich verblasste Schrift.

Unbestimmt.

1. Zeile: []//Z.I.'R : oḡalı ymä köñül-gärmäk kıl̄m[ak...
6. Zeile: [kö]ñül-gärmäk []/ larig '//'...

75

U 4185 (T II S 32)

Kleines Unterteil einer Blockdruckseite. In der ersten und letzten Zeile sind nur Interpunktionszeichen zu erkennen. Von den Zeilen 2 und 3 ist jeweils nur ein vollständiges Wort erhalten geblieben.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.

Doppelte Randlinierung am unteren Rand.

Maße: 6,8 cm (h) x 10,4 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 2,4 cm.

Fundsigle: am unteren Rand: T II (Stempel) darunter S, darunter 32 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II S 32 (Bleistift).

Unbestimmt.

2. Zeile: []WRQW ol ::
 3. Zeile: []WQYQW ol :

76

U 4189 (T II S 130)

Nahezu vollständig erhaltenes zweiseitiges Fragment eines hochformatigen Blockdruckfaltbuches, das an allen vier Rändern recht starke Beschädigungen durch Abriss und Einrisse aufweist. Die beiden Seiten haben sich in der Knickfalte gelöst und wurden wieder zusammengeklebt. Ein Riss läuft durch die zweite Zeile von Seite b, wodurch einzelne Zeichen beschädigt wurden. Weitere Beschädigungen durch Einrisse, kleine Löcher und Zerknitterung sind im Textbereich zu konstatieren.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig, zerknittert, leicht verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: pro Seite 6 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,4 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen unteren Rand, wobei die äußere Linierung dicker ist als die innere.

Gesamtmaße: 15,2 cm (h) x 16,5 cm (br); Seitenmaße: 15,2 cm (h) x 8,7 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 2,8 cm; Unterrand: 2,6 cm.

Fundsigle: am unteren Rand der Seite a: T II (Stempel) S 130 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II S 130 (Stift).

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern befinden sich Glossen in Brāhmī-Schrift; Interpunktionszeichen mit vier Punkten am Ende jeder vierten Zeile und mit zwei Punkten in anderen Zeilen mit Ausnahme von /a/6/, wo keine Interpunktionszeichen am Zeilenende sind.

Dhāraṇī, unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: mq' p'l' p'r' kr'm' ::
 6. Zeile: mq' vyty ' 'wtd'mw ''tw

Seite b

1. Zeile: mq' m'ntyr' 'wtd'mw kwrw :
 6. Zeile: mq' v'y/[] 'wtdw

77

U 4191 (T II T 10)

Ein gut erhaltenes Fragment eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. Leichte Beschädigungen durch Abriss und Abrieb sind am linken Rand der Vorderseite und am rechten Rand der Rückseite zu konstatieren.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: pro Seite 3 Zeilen.³⁹

Zeilenabstand: je etwa 1,7 cm.

Einfache dicke Randlinierung am oberen unteren Rand beider Seiten, wobei die äußere Linierung dicker ist als die innere; zusätzliche dünnere Randlinie am linken Rand der Vorderseite.

Maße: 17,1 cm (h) x 9 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 2,3 cm; Unterrand: 2,8 cm.

Fundsigle: am oberen Rand der Vorderseite: T II (Stempel) T 10 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T (Stift) 10 (Bleistift).

Besonderheiten: relativ kleines Format; geringe Zeilenanzahl; gleicher Text auf beiden Seiten, der möglicherweise aus einer Druckvorlage stammt.

Unbestimmt.

Auf beiden Seiten:

1. Zeile: namo but : namo dram : namo saṅ
2. Zeile: alku burhan-lar-ka bodis(a)t(a)v-lar
3. Zeile: -ka yūkūnūrm(ā)n šudaširi šila ::

78

U 4192 (T II T 201)

Durch Löcher und Abrieb stark beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite. In der vierten Zeile sind nur einzelne Zeichen zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig, leicht verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,3 cm.

Maße: 5,3 cm (h) x 7,6 cm (br).

Fundsigle: zwischen den Zeilen 1 und 2: T II (Stempel, verblasst) T 201 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 201 (Stift).

Unbestimmt.

1. Zeile: [] köñjül /{ }/[...]
5. Zeile: []Y ärür [...]

³⁹ Die Rückseite enthält nur eine schwer entzifferbare Zeile, mit großer Wahrscheinlichkeit ein Schriftabdruck.

79

U 4195 (T II T, Glas: T II T 597)

Kleiner oberer Teil einer Blockdruckseite aus dem Bereich des rechten Randes. Der obere Rand fehlt gänzlich, von der ersten Zeile sind nur einige wenige Zeichen erhalten.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,9 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.⁴⁰

Maße: 6,8 cm (h) x 5,8 cm (br).

Fundsigle: zwischen den Zeilen 2 und 3: T II (Stempel) T (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 597 (Stift).

Besonderheiten: unvollständige Notation der Fundsigle auf dem Fragment selbst.

Unbestimmt.

2. Zeile: tnl(1)g-lar-nıı [...

3. Zeile: ükligäy as[ılgay ...

80

U 4197 (T II T 599)

Mittelstück eines zweiseitigen Falbuchfragments. Von der ersten Seite ist nur ein kleines Bruchstück aus dem Bereich des rechten Randes erhalten. Der größte Teil der Zeilen 1 sowie 3-5 von Seite b ist an unterschiedlichen Stellen abgerissen. Weitere leichte Beschädigung durch Abrieb. Die Schrift scheint auf der Rückseite durch.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: Seite a: 1 Zeile; Seite b: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.

Gesamtmaße: 12,1 cm (h) x 13,2 cm (br).

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 599 (Stift).

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: []w täki ügüz[...

Seite b

1. Zeile: [] tägzinür-lär / [...

5. Zeile: [] üdün [...

⁴⁰

Nur zum Teil sichtbar.

81**U 4201 (T II T 603)**

Durch Abriss, Löcher und Abrieb recht stark beschädigtes Oberteil einer Blockdruckseite. Die Anfänge der 1. und 2. Zeile sind abgerissen. Von der ersten Zeile sind nur einzelne Zeichen erhalten. Das Fragment wurde auf der Rückseite an mehreren Stellen ausgebessert.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 2,1 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 15,6 cm (h) x 12,2 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 4,1 cm.

Fundsigle: am oberen Rand sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 603 (mit Bleistift).

Unbestimmt.

2. Zeile: *üküş tälim äd t{(a)var ...*

5. Zeile: *munčulayu ok kılınč-lig '/[...*

82**U 4203 (T II T 605)**

Durch Abriss recht stark beschädigter oberer Teil einer Blockdruckseite. Der obere Rand ist völlig zerstört, von der oberen Randlinie ist nur ein kleiner Teil erhalten. Einige Zeichen in der Mitte der ersten Zeile sowie die Anfänge der Zeilen 4 und 5 sind abgerissen.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig, leicht zerknittert.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 2,1 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand.⁴¹

Maße: 12,1 cm (h) x 11,8 cm (br).

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 605 (Stift).

Unbestimmt.

1. Zeile: *šariput[re-y-]a töz[-ün ...*

5. Zeile: []YK YN bulgalı tap[lıg ärsär ...

⁴¹ Die innere Linie ist zum Teil noch sichtbar.

Oberer Teil eines dreiseitigen Blockdruckfaltbuches. Von der ersten Seite ist nur ein kleines Mittelstück und von der letzten Seite ein kleiner Teil mit einzelnen Graphemen erhalten. Beschädigungen durch Abriss, Abrieb und Einrisse sind am oberen Rand sowie im Textbereich zu konstatieren.

Papier: hellbraun, sehr fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: Seite a und Seite c: je 1 Zeile; Seite b: 6 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,7 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand.

Gesamtmaße: 12,5 cm (h) x 16,8 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2,2 cm.

Fundsigle: auf der Rückseite auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 610 (Stift).

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: []/ K` ohšatı S[...

Seite b

1. Zeile: bayagut-lar uguš-inta tugm[ak...

5. Zeile: ikin arasmta ''/[...]

Seite c

1. Zeile: WN []PW/[...]

Großes Oberteil einer Blockdruckseite. Leichte Beschädigungen durch Abriss und Abrieb finden sich am oberen Rand und im Textbereich.

Papier: hellbraun, fein.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,5 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 17,6 cm (h) x 9,2 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 3,7 cm.

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 611 (Stift).

Unbestimmt.

1. Zeile: YND`KY L`RY bütär-lär tep : anta ötrü [...]

5. Zeile: asıg-/[1]g-ıña ädgülüg-ıña mänig [...]

85

U 4211 (T II T 615)

Kleines Mittelstück eines zweiseitigen Blockdruckfaltbuches, das leichte Beschädigungen durch Abrieb und Einrisse aufweist. In der letzten Zeile der Seite b ist nur ein Zeichen zu erkennen. Das Fragment wurde auf der Rückseite an zwei Stellen mit Papierstreifen ausgebessert.

Papier: hellbraun, sehr fein, leicht zerknittert.

Anzahl der Zeilen: Seite a: 5 Zeilen; Seite b: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 2 cm.

Gesamtmaße: 8 cm (h) x 20,1 cm (br).

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 615 (Stift).

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: []NDWM ärsä[r ...
5. Zeile: []YKSYNW kača [...

Seite b

1. Zeile: []/ ärsär äñäyü P/[...
2. Zeile: []K NWNK ärsär ymä [...

86

U 4212 (T II T 616)

Eine nahezu vollständig erhaltene Seite eines Blockdrucks. Der untere Rand ist völlig zerstört, ein kleines Stück aus dem oberen Rand ist abgerissen. Weitere leichte Beschädigungen durch Abrieb finden sich im Textbereich.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,3 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen und unteren Rand.

Maße: 13 cm (h) x 7,7 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2,2 cm.

Höhe des Druckspiegels: 10 cm.

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 616 (Stift).

Tantrischer Inhalt, unbestimmt.

1. Zeile: SY ädräm-i padm-a sanbau-a bahši
5. Zeile: tesär : bali-ni kutadurgu-luk

Durch Abriss und Löcher am oberen Rand sowie im Textbereich stark beschädigter oberer Teil eines dreiseitigen Blockdruckfaltbuches, von dessen erster und letzter Seite jeweils nur ein kleines Stück erhalten ist. In der ersten Zeile von Seite a ist nur ein vollständiges Wort und in der letzten Zeile von Seite c sind nur einzelne Zeichen zu erkennen. Weitere leichte Beschädigungen durch Verschmutzung im Textbereich.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig, zerknittert.

Anzahl der Zeilen: Seite a: 1 Zeile; Seite b: 5 Zeilen; Seite c: 2 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,8 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand.

Gesamtmaße: 17,9 cm (h) x 16,1 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 4,9 cm.

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 618 (Stift).

Besonderheiten: links neben den Sanskrit-Wörtern befinden sich Glossen in Brāhmī-Schrift; chin. Paginierung am rechten Rand von Seite b.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: atl(i)g '"/...

Seite b

Paginierung: chin. 七 *qi* „sieben“.

1. Zeile: l'R üzä eṭiglig [...

5. Zeile: avalokita []/WDY/ NY [...

Seite c

1. Zeile: soldm SWI/NK[...

2. Zeile: 'YK/[...

Kleiner unterer Teil eines zweiseitigen Blockdruckfaltbuches, der Beschädigungen durch Löcher und Abriss aufweist. Von der ersten Zeile von Seite a sind nur einige wenige Zeichen erhalten.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig, leicht verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: Seite a: 5 Zeilen; Seite b: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,7cm.

Doppelte Randlinierung am unteren Rand.

Gesamtmaße: 11 cm (h) x 14,4 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 1 cm.

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 625 (Stift).

Unbestimmt.

Seite a

2. Zeile: []M'Z arṭama[...]

5. Zeile: []R ärsär :

Seite b

1. Zeile: []//Y ötgürür :

3. Zeile: []Yš yalaṇok-/ar

89

U 4215 (T II T 621)

Durch Abriss, Löcher und Abrieb stark beschädigter großer unterer Teil einer Blockdruckseite aus dem Bereich des rechten Blattrandes. Der untere Rand ist völlig zerstört, von der unteren Randlinierung ist nur ein Rest erhalten.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig, verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 2,1 cm.

Doppelte Randlinierung am unteren Rand.⁴²

Maße: 15,4 cm (h) x 9,5 cm (br).

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 621 (Stift).

Unbestimmt.

1. Zeile: [t]özk(ä)rinčsiz tözi[...]

4. Zeile: []/ äñilki /// : ol ančulayu

90

U 4219 (T II T 626)

Kleines Oberteil einer Blockdruckseite. Die linke Ecke des oberen Randes sowie die Anfänge der 3. und 4. Zeile fehlen. Das Fragment hat sich im oberen Bereich der 3. Zeile aufgelöst und wurde mit Papierstreifen befestigt. Weitere Beschädigungen durch Löcher und Abrieb finden sich am oberen Rand sowie im Text.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.

⁴²

Nur ein Rest ist erkennbar.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 10 cm (h) x 10,6 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 3,1 cm.

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 626 (Stift).

Unbestimmt.

1. Zeile: YNK' : yŭk[ünür-m(ä)n ...

5. Zeile: [kuv]rag-lar [...

91

U 4220 (T II T 627)

Kleiner unterer Teil einer Blockdruckseite, der leichte Beschädigungen durch Abriss, Löcher und Abrieb aufweist. Von der ersten und zweiten Zeile ist jeweils nur ein vollständiges Wort erhalten.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig, leicht verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,9 cm.

Einfache Randlinierung am unteren Rand.

Maße: 10 cm (h) x 8,5 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 2,5 cm.

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 627 (Stift).

Unbestimmt.

1. Zeile: []/ ymä

5. Zeile: [atı kötrül]miš ančulayu kälmiš

92

U 4221 (T II T 628)

Größeres Oberteil einer Blockdruckseite aus dem linken Rand. Vom oberen Rand ist eine kleine linke Ecke erhalten. Die Anfänge der Zeilen 3-5 sind an unterschiedlichen Stellen abgebrochen. Weitere leichte Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher finden sich im Textbereich.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,8 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 12,4 cm (h) x 7,5 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 1,9 cm.

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 628 (Stift).

Unbestimmt.

1. Zeile: M'Q : sim bağlamak : yağız yer[...]

4. Zeile: [] atı kö[trülmiš ...]

93

U 4222 (T II T 629)

Durch Abriss am oberen Rand stark beschädigtes Oberteil einer Blockdruckseite. Im Textbereich sind einige wenige Zeichen durch kleine Löcher beschädigt.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,3 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 10,5 cm (h) x 9 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 3,3 cm.

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 629 (Stift).

Besonderheiten: stark aufgetragene Tinte.

Unbestimmt.

1. Zeile: siksil-in[...]

5. Zeile: üçün bo nomug KY[...]

94

U 4224 (D, Glas: T II T 632)

Zweiseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches, von dessen erster Seite ein Mittelstück und von der zweiten Seite ein kleiner oberer Teil erhalten ist. Das Fragment weist recht starke Beschädigungen durch Abriss in den ersten Zeilen beider Seiten sowie am oberen Rand der Seite b auf. Weitere leichte Beschädigungen durch Einrisse und Abrieb finden sich im Textbereich. Das Fragment wurde an zwei Stellen mit Papierstreifen ausgebessert.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig, zum Teil fleckig, leicht verschmutzt, zerknittert.

Anzahl der Zeilen: Seite a: 4 Zeilen; Seite b: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 2,1 cm.

Gleich dicke doppelte Randlinierung am oberen Rand.

Gesamtmaße: 19 cm (h) x 22,9 cm (br); Seite a: 13,6 cm (h) x 10,2 cm (br); Seite b: 12 cm (h) x 12,5 cm (br).

Höhe des Oberrandes von Seite b: 1,7 cm.

Fundsigle: am rechten Rand der Seite a: D (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 632 (Stift).

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: [ye]rtinčü ug[u]š[...]
4. Zeile: []/ZLWK buyan kılguluk [...]

Seite b

1. Zeile: [] M'Q termäk kıl[]/L'R [...]
5. Zeile: ögürürm(ä)n : ont[un

95

U 4225 (T II T 633)

Eine nahezu vollständig erhaltene Blockdruckseite aus einem zweiseitigen Faltbuchfragment.⁴³ Ein Riss läuft entlang dem oberen Teil der ersten Zeile bis zum Ende der 5. Zeile. Dadurch hat sich das Fragment gelöst und wurde später wieder mit Papierstreifen auf der Rückseite befestigt.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein, brüchig, zerknittert.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,8 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen und unteren Rand, wobei die äußere dicker ist als die innere.

Maße: 24,9 cm (h) x 9,8 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 2,5 cm; Unterrand: 1,1 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 20,2 cm.

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 633 (Stift).

Unbestimmt.

1. Zeile: agı barım S'///[...]
5. Zeile: Q' köni yol oruk körkitü bergäy ärti : kim

96

U 4227 (T II T 636)

Mittelstück einer Blockdruckseite, das Beschädigungen durch Abriss und Abrieb aufweist. Die rechte Hälfte der letzten Zeile fehlt. Die Schrift scheint auf der Rückseite durch.

⁴³ Ein kleines unbeschriftetes Stück der zweiten Seite ist sichtbar.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein, brüchig, leicht zerknittert.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: je etwa 2,1 cm.
 Maße: 7,5 cm (h) x 9,3 cm (br).
 Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 636 (Stift).

Unbestimmt.

1. Zeile: []/ öñi tarikmiš [...
 4. Zeile: []gäli ärür : k(a)ltı munt[...

97

U 4237 (T II T 648)

Durch Abriss beschädigter kleiner oberer Teil einer Blockdruckseite. Nur ein vollständiges Wort ist in der zweiten Zeile zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein.
 Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.
 Zeilenabstand: je etwa 1,9 cm.
 Doppelte Randlinierung am oberen Rand.
 Maße: 6,8 cm (h) x 8,8 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 3,1 cm.
 Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 648 (Stift).

Unbestimmt.

1. Zeile: keč TW/[...
 2. Zeile: antm [...

98

U 4238 (T II T 649)

Mittelstück einer Blockdruckseite, die ursprünglich zu einem Blockdruckfaltbuch gehörte.⁴⁴ Die letzten beiden Zeilen sowie der rechte Rand weisen starke Beschädigungen durch Abriss auf. Weiterhin sind einige wenige Zeichen durch kleine Löcher und Einrisse beschädigt.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.⁴⁵
 Zeilenabstand: je etwa 1,8 cm.
 Maße: 11,7 cm (h) x 13,8 cm (br).

⁴⁴ Von der vorangegangenen Seite ist nur ein kleiner Papierrest bewahrt.

⁴⁵ Am linken Blattrand befinden sich einige Zeichen, die kursiv geschrieben sind und die man vielleicht als *nāj* (?) lesen kann.

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 649 (Stift).
Besonderheiten: stark aufgetragene Tinte.

Unbestimmt.

1. Zeile: []YN t(ä)rkin t(a)vrati [...
4. Zeile: []/[t]nl(ı)g-lar `Y/[...

99

U 4241 (T II T 652)

Großes Unterteil einer Blockdruckseite. Vom unteren Rand ist nur ein kleines Stück erhalten. Die größten Teile der Zeilen 4-5 sind abgerissen, einige wenige Zeichen in der 3. Zeile sind stark beschädigt. Weitere leichte Beschädigungen durch Abrieb und Einrisse finden sich im Textbereich.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig.
Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
Zeilenabstand: etwa 2 cm.
Einfache Randlinierung am unteren Rand ist zum Teil sichtbar.
Maße: 15,3 cm (h) x 12,5 cm (br).
Höhe des Unterrandes: 0,8 cm.
Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 652 (Tinte).

Unbestimmt.

1. Zeile: [] tnl(ı)g-nıŋ ärsär ymä :
5. Zeile: [] üzäki Ć/[...

100

U 4243 (T II T 654)

Durch Abriss beschädigter kleiner unterer Teil einer Blockdruckseite. Von den ersten drei Zeilen sind nur einige wenige Grapheme erhalten. In der letzten Zeile ist nur ein vollständiges Wort zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein.
Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.
Zeilenabstand: je etwa 1,7 cm.
Doppelte Randlinierung am unteren Rand, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere.
Maße: 8 cm (h) x 8,6 cm (br).
Höhe des Unterrandes: 3,1 cm.
Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 654 (Stift).

Unbestimmt.

1. Zeile: { }/YQ
4. Zeile: { }/ yüküngü

101

U 4247 (T II T 663)

Größerer unterer Teil einer Blockdruckseite mit einem größeren Teil des linken Randes. Sicherlich gehört diese Blockdruckseite ursprünglich zu einem Faltbuch.⁴⁶ In der letzten Zeile ist nur ein Zeichen zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, leicht verschmutzt.
Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.
Zeilenabstand: je etwa 1,8 cm.
Doppelte Randlinierung am unteren Rand.
Maße: 15,5 cm (h) x 7,5 cm (br).
Höhe des Unterrandes: 3,1 cm.
Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 663 (Stift).

Unbestimmt.

1. Zeile: { }WR üzälikšiz:
2. Zeile: { } ašadači : alku-ni

102

U 4249 (T II T 1574)

Durch Abriss, Einrisse und kleine Löcher im Textbereich sowie am unteren Rand recht stark beschädigtes Unterteil einer Blockdruckseite. Von den ersten beiden Seiten sind nur einige wenige Zeichen erhalten. Das Fragment wurde an verschiedenen Stellen durch kleine Papierstreifen ausgebessert.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig.
Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.
Zeilenabstand: je etwa 2,2 cm.
Doppelte Randlinierung am unteren Rand.
Maße: 11,1 cm (h) x 10 cm (br).
Höhe des Unterrandes: 2,1 cm.
Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 1574 (Stift).

Unbestimmt.

⁴⁶ Ein kleiner Papierrest der vorangegangenen Seite ist erhalten.

3. Zeile: [] / alku-gu-lar :⁴⁷
 4. Zeile: [] kirmäk üzä

103**U 4253 (T II X 537)**

Durch Abriss, Abrieb und Einrisse recht stark beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite. Einige wenige Zeichen sind abgerieben. Die Schrift ist erheblich verblasst.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.
 Zeilenabstand: je etwa 1,5 cm.
 Maße: 11 cm (h) x 4,9 cm (br).
 Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II X 557 (Stift).

Unbestimmt.

1. Zeile: [] //T'M'DYM s[ä]kiz 'YD[...]
 3. Zeile: [] madar yüüz [...]

104**U 4254 (T II X 558)**

Durch Abriss und Abrieb stark beschädigtes Oberteil einer Blockdruckseite. In der ersten Zeile sind nur einige wenige Zeichen erhalten, der Anfang der letzten Zeile ist zerstört.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig, fleckig.
 Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.
 Maße: 8,3 cm (h) x 9,2 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 3 cm.
 Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II X 558 (Stift).

Unbestimmt.

2. Zeile: oꝛup [...]
 3. Zeile: tugmak M[...]

105**U 4257 (T III 62)**

Kleines Oberteil einer Blockdruckseite. Kein vollständiges Wort ist erkennbar.

⁴⁷ Das g in diesem Wort wurde mit zwei Punkten geschrieben.

Papier: hellbraun, fein.
 Anzahl der Zeilen: 2 Zeilen.⁴⁸
 Maße: 5,8 cm (h) x 5,5 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 3,8 cm.
 Fundsigle: am oberen Rand: T III (Stempel) 62 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T III 62 (Stift).
 Besonderheiten: ein Teil der Brāhmī-Glosse ist sichtbar.

Schriftreste, unbestimmt.

106

U 4259 (T III 69)

Durch Abriss, Abrieb und Einrisse stark beschädigtes Fragment eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. Von der Vorderseite ist ein kleines Unterteil, von der Rückseite ein kleines Oberteil erhalten. Auf beiden Seiten ist jeweils nur ein vollständiges Wort zu erkennen.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig, fleckig, verschmutzt.
 Anzahl der Zeilen: Vorderseite: 2 Zeilen; Rückseite: 3 Zeilen.
 Zeilenabstand: je etwa 1,8 cm.
 Maße: 6,7 cm (h) x 8,2 cm (br).
 Höhe des Randes: 3,5 cm.
 Fundsigle: am unteren Rand der Vorderseite sowie am oberen Rand der Rückseite: T III (Stempel) 69 (Bleistift); auf der Vorderseite auf einem Aufkleber auf dem Glas: T III (mit Bleistift); auf der Rückseite auf einem weiteren Aufkleber auf dem Glas: T III 69 (Bleistift).
 Besonderheiten: mehrfache Notation der Fundsigle.

Unbestimmt.

Vorderseite

2. Zeile: [] köz⁴⁹

Rückseite

3. Zeile: ärmāz {...

107

U 4261 (T III 218)

Großes Oberteil einer Blockdruckseite, das im Textbereich starke Beschädigungen durch große Löcher aufweist. Der größte Teil des Oberrandes und die Anfänge der Zeilen 1-2

⁴⁸ Von der zweiten Zeile ist nur ein Teil einer Brāhmī-Glosse erhalten geblieben.

⁴⁹ Dieses Wort könnte man auch *kūz* „Herbst“ lesen.

fehlen. Die Enden der Zeilen 4-6 sind an unterschiedlichen Stellen abgerissen. Weitere leichte Beschädigungen durch Abrieb.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 17,9 cm (h) x 12,3 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 1,3 cm.

Fundsigle: am linken Rand: T III (Stempel) 218 (Bleistift).

Besonderheiten: links neben den Sanskrit-Wörtern in der ersten Zeile sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Unbestimmt.

2. Zeile: on buluṅ yīṅak-takī [yert]inčü küzäd[...]

6. Zeile: YTD'ČY NYNK ärsär [...]

108

U 4262 (T III 218)

Mittelstück einer Blockdruckseite, das recht starke Beschädigungen durch Einrisse, Abrieb und Zerknitterung aufweist. In der ersten Zeile ist nur ein Graphem zu erkennen. Das Fragment wurde auf der Rückseite mit einem Papierstreifen zusammengeklebt.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig, leicht verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,3 cm.

Maße: 4,6 cm (h) x 7,9 cm (br).

Fundsigle: zwischen den Zeilen 4 und 5: T III (Stempel) 218 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T III 218 (Stift).

Unbestimmt.

2. Zeile: [tö]z-ün ke[rtgünč ...

3. Zeile: [] bo idok v(a)žir [...]

109

U 4264 (T III 218.518)

Mittelstück einer Blockdruckseite mit teilweise erhaltenem rechten Rand. In den ersten beiden Zeilen sind nur einige wenige Zeichen bewahrt. Am rechten Rand befindet sich eine leichte Beschädigung durch Abrieb.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 2 cm.

Maße: 5,2 cm (h) x 9,1 cm (br).

Fundsigle: zwischen den Zeilen 4 und 5: T III (Stempel) 218 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T III 218 darunter 518 (mit Stift).

Besonderheiten: links neben dem Sanskrit-Wort in der zweiten Zeile befindet sich eine Glosse in der Brāhmī-Schrift.⁵⁰

Unbestimmt.

3. Zeile: [utsuk]m[a]ksīz ulug[...]

5. Zeile: []/ YN ayag [...]

110

U 4269 (T III D 323)

Zweiseitiges Fragment eines Faltbuches,⁵¹ das am oberen und unteren Rand sowie im Textbereich recht starke Beschädigungen durch Abrieb, Einrisse und Löcher unterschiedlicher Größe aufweist. Die obere rechte Ecke sowie ein großes Stück aus der rechten unteren Ecke sind abgerissen. Weiterhin finden sich leichte Beschädigungen durch Verschmutzung. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: zwischen hellbraun und beige, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: pro Seite 6 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,3 cm.

Einfache Randlinierung am oberen und unteren Rand der Seite a; doppelte Randlinierung am oberen und unteren Rand der Seite b.

Gesamtmaße: 12 cm (h) x 18,2 cm (br); Seitenmaße: 12 cm (h) x 9 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 1,9 cm; Unterrand: 1,4 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 8,6 cm.

Fundsigle: am oberen Rand der Seite a: T III (Stempel) D 323 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T III D 323 (Stift).

Besonderheiten: links neben den Sanskrit-Wörtern befinden sich Glossen in Brāhmī-Schrift; Kombination unterschiedlicher Interpunktionszeichen am Zeilenende; abweichende Randlinierung auf beiden Seiten.

Dhāraṇī, unbestimmt.

⁵⁰ Nur ein kleiner Teil in der zweiten Zeile ist sichtbar.

⁵¹ Aus der Tatsache, dass die beiden Seiten unterschiedliche Randlinierungen am oberen und unteren Rand aufweisen, kann man schließen, dass beide Seiten ursprünglich nicht dem gleichen Druck entstammen.

Höhe des Oberrandes: 4,1 cm.
 Höhe des Druckspiegels: 23 cm.
 Fundsigle: am oberen Rand der Seite a: T III (Stempel) M 144 (Bleistift).
 Besonderheiten: Verwendung von Stoff als Schutzmaterial; unterschiedliche Zeilenlänge.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: üzä yinčürü töpön yükünü täginti-lär / [...
2. Zeile: amtı šlok takšut-in söz-läyür :

Seite b

1. Zeile: adak tiz kintik köktüz agız ulatı kaš-tın ünmiš
2. Zeile: bo altı y(a)ruk // Y///YNČ' ymiš y(a)rlı[kan]č[uč]ı /// [...

113

U 4284 (T III M 151)

Zweiseitiges Fragment eines hochformatigen Faltbuches, das auf einem relativ feinen Stoff aufgeklebt ist. Der obere und untere Rand sowie der Textbereich sind durch Abriss, Abrieb und Verschmutzung recht stark beschädigt. Die obere Hälfte der ersten Zeile von Seite a fehlt, die letzte Zeile von Seite b weist starken Textverlust am Zeilenanfang sowie am Zeilenende auf. Aus der Mitte von Seite b fehlt ein großes Stück. Die Schrift ist stellenweise verblasst.⁵³

Papier: zwischen hellbraun und beige, fein, sehr brüchig, zum Teil verschmutzt.
 Anzahl der Zeilen: jede Seite 2 Zeilen.
 Zeilenabstand: je etwa 1,6 cm.
 Einfache dicke Randlinierung am oberen und unteren Rand.
 Maße: 29,1 cm (h) x 7,2 cm (br).
 Höhe der Ränder: Oberrand: 3,5 cm; Unterrand: 1,7 cm.
 Höhe des Schriftspiegels: 23 cm.
 Fundsigle: recto am unteren Rand der Seite a: T III (Stempel) M 151 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T III M 151 (mit Stift).
 Besonderheiten: Verwendung von Stoff als Schutzmaterial; die Rückseite enthält einen zweizeiligen kursiv geschriebenen Text, der vermutlich von anderen Schreibern nachträglich hinzugefügt worden ist.

Unbestimmt.

⁵³ Die Rückseite dieses Fragments enthält zwei Zeilen kursiv geschriebenen uigurischen Texts: 1. *bir yaŋı-ka küntän (?)* 2. *lyntw lwnsy p'//[]/ tan[u]k (?)*.

Seite a

1. Zeile: [] ı[d]ok-ları örü üklyü t[ur]mak-ı
2. Zeile: ugrınta : ken /LM// ävit[ä] //L'D' bodis(a)t(a)v-l[a]r yorık-ın

Seite b

1. Zeile: tolu tükäl kılmak üz-ä bügün-ür[] b]urhan
2. Zeile: //QY [] /y(a)r/hkadı : bo y(a)r/ıg-ıg []////

114**U 4287 (T III M 200; Glas: T III M 209)**

Durch Abriss und Abrieb stark beschädigtes kleines Oberteil eines dreiseitigen Faltbuchfragments. Von der ersten und letzten Seite ist nur ein kleines Stück mit Schriftresten erhalten. Das Fragment ist an der oberen linken Ecke von Seite a sowie am unteren Teil von Seite b abgetrennt und wurde nachträglich mit Papierstreifen befestigt.

Papier: beige, sehr fein, brüchig, zum Teil verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: Seite a und Seite c: je 1 Zeile; Seite b: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 1,8 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand, wobei die äußere Linie stärker ausgeführt ist als die innere.

Gesamtmaße: 8 cm (h) x 15,7 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2,1 cm.

Fundsigle: am oberen Rand der Seite b: T III (Stempel) M 200 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T III M 209 [209] (Stift).

Besonderheiten: links neben dem Sanskrit-Wort in /b/1/ befindet sich eine Glosse in Brāhmī-Schrift; andere Notation des Fundsigles auf dem Aufkleber als auf dem Fragment selbst.

Unbestimmt.

Seite b

1. Zeile: v(a)čirapani / [...
5. Zeile: toglunsar [...

115**U 4294 (T III M 238)**

Zweiseitiges Fragment eines hochformatigen Faltbuches. Von der ersten Seite ist etwa die untere Hälfte und von der zweiten Seite ein großer unterer Teil erhalten. Ein großes Stück aus dem oberen Teil der 1. und 2. Zeile sowie der mittlere Teil der Zeilen 1-5 sind abgerissen. Weitere leichte Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher finden sich am unteren Rand und im Textbereich beider Seiten sowie am rechten Rand der Seite b.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig, leicht zerknittert.
 Anzahl der Zeilen: jede Seite 6 Zeilen + 1 Zeile Paginierung auf Chinesisch.
 Zeilenabstand: je etwa 1,5 cm.
 Einfache Randlinierung am unteren Rand auf beiden Seiten.
 Gesamtmaße: 17,4 cm (h) x 21,5 cm (br); Seite a: 12,9 cm (h) x 10,8 cm (br); Seite b:
 17,4 cm (h) x 10,7 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 1,9 cm.
 Fundsigle: am unteren Rand der Seite b: T III (Stempel) M 238 (Bleistift); auf einem
 Aufkleber auf dem Glas: T III M 238 (mit Stift).
 Besonderheiten: chinesische Paginierung am rechten Rand von Seite b.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: [] Y : nizvanıg :
 6. Zeile: [] YN artokrak yeg ulug-ın :
 Paginierung: chin. + – *shi yi* „elf“.

Seite b

1. Zeile: [] DY nom hanı-nıj ät'öziğä
 6. Zeile: [] / kutı-nıj avanti ol : bođlug b(ä)lgülüg ärsär

116

U 4296a-b (T III M 246)

Zwei gemeinsam verglaste Fragmente eines Faltbuches, die aber nicht unmittelbar aufeinander folgen. Bei Fragment a handelt es sich um ein zweiseitiges Fragment, während Fragment b eine nahezu vollständig erhaltene Seite darstellt. Von der ersten Seite von Fragment a ist nur kleiner Papierrest erhalten. Der untere Teil der Zeilen /b/2-6/ von Fragment a ist an unterschiedlichen Stellen abgerissen. Der Anfang der Zeile /b/6/ von Fragment a sowie die Enden der Zeilen 4-5 von Fragment b sind durch Abrieb recht stark beschädigt.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig, zum Teil verschmutzt.
 Anzahl der Zeilen: Seite b: 6 Zeilen + 1 Zeile Paginierung auf Chin.; Seite c: 5
 Zeilen.
 Zeilenabstand: je etwa 1,5 cm.
 Doppelte Randlinierung am oberen und unteren Rand, wobei die äußere Linierung
 stärker ausgeführt ist als die innere.
 Maße: Fragment a Seite b: 13,1 cm (h) x 9,3cm (br); Fragment b: 12,2 cm (h) x 8,4
 cm (br).
 Höhe der Ränder: Oberrand: 2,4 cm; Unterrand: 1,1 cm.
 Höhe des Schriftspiegels: 9,2 cm.
 Fundsigle: am oberen Rand der Seite b von Fragment a: T III M 246 (mit Bleistift);

am oberen Rand von Fragment b: T III (Stempel) M 246 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T III M 246 (mit Stift).

Besonderheiten: chinesische Paginierung am linken Rand von Seite b; relativ kleines Format.

Unbestimmt.

Fragment a

Seite b

Paginierung: chin. 大八 *da ba* (?).⁵⁴

1. Zeile: kavišsar yoluksar y[a]na : buy[an]ı

4. Zeile: L'R kim kayu yana `WKW/[...]

Fragment b

1. Zeile: irinčkämäk tsuy[urka]m[a]k üz-

6. Zeile: K' kirip agu-lug ///[...]

117

U 4297 (T III M 246)

Kleines Unterteil eines zweiseitigen Faltbuchfragments. Der untere Rand der Seite b ist zum größten Teil abgerissen. In der ersten Zeile von Seite a sind nur Schriftspuren erkennbar. Leichte Beschädigungen durch Abrieb und Einrisse finden sich auf beiden Seiten.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: pro Seite 2 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.

Doppelte Randlinierung am unteren Rand.

Gesamtmaße: 6,8 cm (h) x 9,2 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 1,3 cm.

Fundsigle: am linken Rand von Seite b: T III (Stempel) M 246 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T III M 246 (Stift).

Besonderheiten: links neben einem Dhāraṇī-Wort in /b/2/ ist eine Glosse in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī mit Text, unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: []/Y 'W/[...]

2. Zeile: []KY kum

⁵⁴

Die Lesung ist nicht gesichert, vielleicht ist auch 大入 *da ru* zu lesen.

Aufkleber auf dem Glas: T III TV 59 (Stift).

Besonderheiten: besonders großes Format und großer Zeilenabstand.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: L'R T' : P[] tavar-lıg : [ü]k[ü]ş yem

5. Zeile: SYNT' tuggalı taplıg ärsär : anı üz-ä ymä

Seite b

1. Zeile: munčulayu ok kılınç-lıg ürtüg-lärin kşanti

5. Zeile: LYK L'R T' : [] / üküş tavar-lıg üküş

120

U 4318 (M 178)

Mittelstück einer Blockdruckseite, das starke Beschädigungen durch Abrieb, Abriss und Verschmutzung aufweist. Die Schrift ist verblasst und kaum zu erkennen. Das Fragment ist in der Mitte leicht eingeschnitten und nachträglich wieder mit Papierstreifen befestigt. In der letzten Zeile sind nur Zeichenreste zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige (?), sehr fein, brüchig, verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: je etwa 2 cm.

Maße: 9,6 cm (h) x 7,1 cm (br).

Fundsigle: auf der Rückseite: M 178 (Bleistift).

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: [] / y(a)rıkamış-ı bar [...

3. Zeile: [] / yavlak yok-lı[...]

121

U 4319 (T I D)

Ungefähr die untere Hälfte einer Blockdruckseite mit zum Teil erhaltenem linken Rand. Leichte Beschädigungen durch Abrieb, Abriss und Einrisse am linken Rand und im Textbereich. In der 4. Zeile ist nur ein Interpunktionszeichen erkennbar.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,3 cm.

Einfache Randlinierung am unteren Rand; einfache, dicke Randlinierung am linken Rand.

Maße: 12,2 cm (h) x 10,8 cm (br).

Fundsigle: am linken Rand (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (Tinte): T I D.

Unbestimmt.

1. Zeile: [] han yınak-ınta sarıg
5. Zeile: []' al sarıg

122

U 4321 (o.F.)

Durch Abriss und Löcher stark zerstörtes Mittelstück einer Blockdruckseite. Von den ersten und letzten Zeilen ist kein Wort vollständig erhalten.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,4 cm.

Maße: 6,4 cm (h) x 6,8 cm (br).

Unbestimmt.

1. Zeile: [] tilg[än ...
3. Zeile: []RWK [tav]ratı ırak [...

123

U 4322 (o.F.)

Nahezu vollständig erhaltenes Mittelteil einer Blockdruckseite, das recht starke Beschädigungen durch Abriss und Löcher aufweist. Der untere Rand fehlt gänzlich. Von den ersten und letzten Zeilen sind nur Schriftspuren erhalten.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,1 cm.

Einfache Randlinierung am oberen und unteren Rand.

Maße: 9,3 cm (h) x 3,2 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 0,8 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 8 cm.

Unbestimmt.

2. Zeile: alku bulganmıř yavız [...
3. Zeile: L'RYK yinçürdäçi []/LYN W

124**U 4324 (o.F.)**

Durch Abriss, Einrisse und kleine Löcher recht stark beschädigter Oberteil einer Blockdruckseite mit einem kleinen Teil des rechten Randes. In der ersten Zeile sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.
 Zeilenabstand: je etwa 1,7 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen Rand.
 Maße: 10,3 cm (h) x 6,6 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 5,3 cm.

Unbestimmt.

2. Zeile: [|/ ärsär ymä : [...
 3. Zeile: ymä : tag-ta ärsär y[mä ...

125**U 4325 (o.F.)**

Kleiner oberer Teil eines zweiseitigen Faltbuchfragments, der am oberen Rand sowie im Textbereich starke Beschädigungen durch Abriss, Löcher, Abrieb aufweist. Von den Zeilen 1-4 von Seite a sowie der letzten Zeile von Seite b sind nur einige wenige Zeichen erhalten. Das Papier ist stark zerknittert und leicht verschmutzt.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, sehr brüchig.
 Anzahl der Zeilen: Seite a: 5 Zeilen; Seite b: 4 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,5 cm.
 Doppelte Randlinierung am oberen Rand.
 Gesamtmaße: 8,7 cm (h) x 16,1 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 2,1 cm.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: ulug (?)⁵⁶ ///Q`R [...
 5. Zeile: kišän buka[gu] üz-ä[...

Seite b

1. Zeile: adak-in b(ä)kläsär čiu bu[kagu] ...
 4. Zeile: [|WQ/[|MYŠ luu[...

⁵⁶Vielleicht ist auch *uluš* zu lesen.

126

U 4326 (o.F.)

Etwa die untere Hälfte einer Blockdruckseite, die starke Beschädigungen durch Abriss und Abrieb aufweist. Von den letzten beiden Zeilen sind nur einige wenige Zeichen erhalten.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.

Doppelte Randlinierung am unteren Rand, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere.

Maße: 11,5 cm (h) x 11,1 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 2,3 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: []/ uday-a oron-ka :

2. Zeile: užik-kä []/MYŠ YN :

127

U 4327 (o.F.)

Eine vollständig erhaltene Seite eines Blockdrucks, die im Textbereich recht starke Beschädigungen durch Abrieb und Löcher aufweist. Weitere Beschädigungen durch Abrieb finden sich am unteren Rand.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,2 cm.

Einfache Randlinierung am oberen und unteren Rand.

Maße: 13 cm (h) x 8,5 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 2 cm; Unterrand: 1,3 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 9,4 cm.

Tantrischer Inhalt (?), unbestimmt.

1. Zeile: oom užik ärsär : beš ät'öz :

6. Zeile: ät'öz [:] LWQ //L/ [ä]t'öz ärtür

128

U 4328 (o.F.)

Durch Abriss, Löcher und Abrieb stark beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite. Von den ersten und letzten Zeilen sind nur einige wenige Zeichen erhalten. Das Fragment hat sich in der Mitte gelöst und wurde nachträglich wieder mit Papierstreifen befestigt.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein. brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.
 Maße: 13 cm (h) x 9,8 cm (br).
 Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern befinden sich Brāhmī-Glossen.

Dhāraṇī, unbestimmt.

2. Zeile: [] ' ty ///' r'n' [...]
 4. Zeile: [] vyn'y[] s'm'y ' [...]

129

U 4329 (o.F.)

Zweiseitiges Fragment eines Faltbuches. Von der ersten Seite ist ein großes Unterteil, von der zweiten Seite ein kleines Oberteil erhalten. Die Enden der Zeilen 1-3 sowie der Zeilen 5-6 von Seite a fehlen, die Anfänge der Zeilen 2-7 von Seite b sind zerstört. Starke Beschädigungen durch Abriss und Löcher in unterschiedlicher Größe sind im Textbereich der beiden Seiten zu konstatieren. Von den Zeilen 2-3, 5 und 7 von Seite b ist kein vollständiges Wort erhalten. Die beiden Seiten werden nur durch ein sehr kleines Stück zusammengehalten.

Papier: hellbraun, sehr fein. brüchig.
 Anzahl der Zeilen: pro Seite 7 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen und unteren Rand.
 Gesamtmaße: 12,8 cm (h) x 16,2 cm (br); Seite a: 9 cm (h) x 8,2 cm (br); Seite b: 6,2 cm (h) x 8,4 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 1,8 cm.
 Besonderheiten: enge Beschriftung mit kleinem Abstand.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: [] Q'RM'Q kıl [...]
 7. Zeile: [] / : t'ty'd' 'myt' 'm[yt']

Seite b

1. Zeile: amita SW [...]
 6. Zeile: [] D/// ölüm L [...]

130

U 4334 (o.F.)

Durch Abriss, Einrisse, Zerknitterung und Verschmutzung beschädigtes großes Unterteil

einer Blockdruckseite. Die Schrift ist nahezu komplett verblasst, in den meisten Zeilen ist nichts mehr zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige (?), fein, brüchig, verschmutzt.
 Zeilenanzahl: 4 Zeilen.
 Doppelte Randlinierung am unteren Rand.
 Maße: 19,1 cm (h) x 8,8 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 2,5 cm.

Unbestimmt.

2. Zeile: "[]čY alp ...

131

U 4335 (o.F.)

Durch Abriss und Löcher unterschiedlicher Größe stark beschädigtes kleines Oberteil einer Blockdruckseite. Von der 5. Zeile ist kein vollständiges Wort erhalten.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.
 Doppelte Randlinierung am oberen Rand.
 Maße: 6 cm (h) x 11,3 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 2,3 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: eṭmāk (?) [...
 6. Zeile: eligi [...

132

U 4337 (o.F.)

Kleines Oberteil aus dem Bereich des rechten Randes einer Blockdruckseite. Nur zwei Zeichen sind zu erkennen. Leichte Verschmutzungen finden sich am oberen Rand.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 1 Zeile.
 Einfache Randlinierung am oberen Rand.
 Maße: 6,6 cm (h) x 5,3 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 3,5 cm.

Schriftreste, unbestimmt.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein, brüchig, leicht zerknittert.
 Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 2,1 cm.
 Einfache Randlinierung am unteren Rand.
 Maße: 5,5 cm (h) x 6,3 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 0,8 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: []YNK' :
 2. Zeile: []/ kälmiš

136

U 4342 (o.F.)

Kleines Oberteil einer Blockdruckseite, das am oberen Rand sowie im Textbereich starke Beschädigungen aufweist. In diesem Fragment ist kein vollständiges Wort zu erkennen.

Papier: beige, sehr fein, sehr brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 2 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 2 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen Rand.
 Maße: 6,5 cm (h) x 6,1 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 1,1 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: ka tägi[m]lig ...
 2. Zeile: LWK `W/[...

137

U 4343 (o.F.)

Größere untere Hälfte einer Blockdruckseite aus dem Bereich des rechten Randes. In der ersten Zeile sind nur Schriftspuren zu erkennen. Ein großer Teil des letzten Wortes in der zweiten Zeile ist abgerissen.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig, leicht zerknittert.
 Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 2 cm.
 Doppelte Randlinierung am unteren Rand.
 Maße: 15,5 cm (h) x 8,2 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 2,5 cm.

Unbestimmt.

2. Zeile: []/ nomlug tilgän ävi[r]/
 4. Zeile: []te]p ötüntük-tä

138**U 4349 (o.F.)**

Kleines Unterteil einer Blockdruckseite mit einem Teil des rechten Randes. Nur einige wenige Zeichen sind erhalten. Leichte Beschädigungen durch Einrisse und Verschmutzung finden sich am unteren Rand.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 2 Zeilen.
 Einfache Randlinierung am unteren Rand.
 Maße: 7,2 cm (h) x 5,9 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 2,9 cm.

Schriftreste, unbestimmt.

139**U 4351 (o.F.)**

Durch Abrieb und Einrisse leicht beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite. Nur einige wenige Zeichen sind zu erkennen.⁵⁷

Papier: hellbraun, fein, brüchig, fleckig.
 Anzahl der Zeilen: 2 Zeilen.
 Maße: 7,7 cm (h) x 6,3 cm (br).

Unbestimmt.

2. Zeile: []RTY : T/[...
 3. Zeile: []/Q kök // [...

140**U 4356 (o.F.)**

Durch Abrieb und Löcher beschädigtes kleines Mittelstück einer Blockdruckseite. Von diesem Fragment ist nur eine Zeile erhalten.

Papier: beige, sehr fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 1 Zeile.
 Maße: 9,8 cm (h) x 1,8 cm (br).

⁵⁷

Der rückseitig geschriebene Text scheint durch.

Unbestimmt.

1. Zeile: [u]z küyür küzädür uz tutar⁵⁸ [...]

141

U 4357 (o.F.)

Kleines Mittelstück eines zweiseitigen Faltbuchfragments. Von der ersten Seite ist ein kleiner Papierrest mit Schriftspuren erhalten, während auf der zweiten Seite eine durch Abriss stark beschädigte Zeile zu erkennen ist. Das Fragment hat sich in der Knickfalte gelöst. Weiterhin weist das Fragment Beschädigungen durch Abrieb und Verschmutzungen auf.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig, verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: pro Seite 1 Zeile.

Gesamtmaße: 10,1 cm (h) x 4,2 cm (br).

Unbestimmt.

Seite b

1. Zeile: []S' LW y(a)rłıkar t[m]l(ı)g [...]

142

U 4360 (o.F.)

Kleines Unterteil einer Blockdruckseite, das starke Beschädigungen durch Abriss, Abrieb und Einrisse aufweist. In den Zeilen 1-2 sowie 5-6 sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen, während von der 3. und 4. Zeile jeweils ein Wort erhalten ist.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.

Einfache Randlinierung am unteren Rand.

Maße: 7,1 cm (h) x 10,2 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 2,9 cm.

Unbestimmt.

3. Zeile: [] ulug [...]

4. Zeile: [] Y TWYK [...]

⁵⁸

Das Wort ist als *tyt'r* geschnitzt.

143**U 4361 (o.F.)**

Acht gemeinsam verglaste Fragmente eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. Nur Schriftspuren sind erhalten geblieben.

Papier: hellbraun, fein.
Zeilenanzahl: je 1 Zeile.

Schriftreste, unbestimmt.

144**U 4362 (o.F.)**

Fünf gemeinsam verglaste Fragmente eines Blockdrucks, die recht starke Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher aufweisen. Kein Wort ist vollständig erhalten.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.
Anzahl der Zeilen: Fragment a, c und e: je 1 Zeile; Fragment b und d: je 2 Zeilen.
Besonderheiten: Spuren einer Glosse in Brāhmī-Schrift sind zu erkennen.

Schriftreste, unbestimmt.

145**U 4369 (o.F.)**

Durch Abrieb, Abriss und Löcher recht stark beschädigtes Oberteil einer Blockdruckseite. Kein vollständiges Wort ist erhalten.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig, zerknittert, zum Teil verschmutzt.
Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.
Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.
Einfache Randlinierung am oberen Rand.
Maße: 5,5 cm (h) x 9,2 cm (br).
Höhe des Oberrandes: 4,3 cm.
Besonderheiten: ein Teil der Glossen in Brāhmī-Schrift ist sichtbar.

Unbestimmt.

146**U 4371 (o.F.)**

Kleines Unterteil einer Blockdruckseite aus dem Bereich des linken Randes. Der größte Teil der letzten beiden Zeilen ist abgerissen, der Unterrand fehlt gänzlich. Von den letzten Zeilen ist kein vollständiges Wort erhalten. Weiterhin weist das Fragment im Textbereich sowie am unteren Rand Beschädigungen durch Abriss und Einrisse auf.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 2 cm.
 Doppelte Randlinierung am unteren Rand.
 Maße: 8,6 cm (h) x 11,4 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 2,4 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: [] buyan kılgu
 3. Zeile: [] LWQ tıltag-ıg

147 **U 4372 (o.F.)**

Kleines Oberteil eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. Auf beiden Seiten sind nur Schriftreste zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein.
 Anzahl der Zeilen: je 1 Zeile recto und verso.
 Einfache Randlinierung am oberen und rechten Rand auf der Vorderseite und am oberen und linken Rand der Rückseite.
 Maße: 8 cm (h) x 10,9 cm (br).
 Höhe des Randes: 1,8 cm.

Schriftreste.

148 **U 4374 (o.F.)**

Kleines Mittelstück einer Blockdruckseite mit einem kleinen Teil des linken (Vorderseite) und rechten (Rückseite) Randes. Nur eine Zeile, nämlich die Paginierung auf der Vorderseite, ist erhalten. Auf der Rückseite ist nur der Rest der rechten Randlinierung zu erkennen. Leichte Beschädigungen durch Abrieb und Löcher.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 1 Zeile.
 Einfache Randlinierung am linken (Vorderseite) und rechten (Rückseite) Rand.
 Maße: 13,7 cm (h) x 5,1 cm (br).

Unbestimmt.

Vorderseite

Paginierung: [ye]ti(n)č ülüš⁵⁹ altı ot[uz ...

149

U 4376 (o.F.)

Durch Abriss stark beschädigtes kleines Unterteil einer Blockdruckseite. Von den ersten beiden Zeilen ist jeweils ein vollständiges Wort erhalten, während in der letzten Zeile nur einige wenige Zeichen zu erkennen sind.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig.
Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,9 cm.
Einfache Randlinierung am unteren Rand.
Maße: 9,7 cm (h) x 5,6 cm (br).
Höhe des Unterrandes: 2,7 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: []/ añ
2. Zeile: [niz]vani-lar ol

150

U 4377 (o.F.)

Großes Oberteil einer Blockdruckseite. Links am oberen Rand ist ein großes Stück abgerissen, einige wenige Zeichen sind abgerieben. Weiterhin weist das Fragment leichte Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher auf.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein, brüchig.
Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,6 cm.
Einfache Randlinierung am oberen Rand.
Maße: 16,2 cm (h) x 9,2 cm (br).
Höhe des Oberrandes: 3,4 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: tül-kä ohšatı yaŋku körkdäš suv-takı[...
5. Zeile: keŋ alkıg bolmak-in ymä bolur[...

⁵⁹

Der Haken des L fehlt.

151

U 4378 (o.F.)

Kleines Oberteil eines beidseitig bedruckten Blockdrucks, das starke Beschädigungen durch Abriss, Abrieb und Verschmutzung aufweist. Auf der Vorderseite ist kein vollständiges Wort zu erkennen, während auf der Rückseite insgesamt zwei Wörter vollständig erhalten sind.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein, brüchig, verschmutzt, zerknittert.

Anzahl der Zeilen: je 4 Zeilen recto und verso.

Zeilenabstand: 1,3 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 5 cm (h) x 7 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 1,3 cm.

Unbestimmt.

Vorderseite

2. Zeile: /YT'RS[...

4. Zeile: [är]sär (?) : /[...

Rückseite

2. Zeile: []/ YK'Č [...

4. Zeile: nom [...

152

U 4390 (o.F.)

Zweiseitiges Faltbuchfragment, das starke Zerstörungen durch Abriss, Abrieb und Löcher aufweist. Von der ersten Seite ist nur ein sehr kleines Mittelstück mit Graphemresten erhalten. Die Enden der Zeilen 1-2 von Seite b sind abgerissen.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig, zerknittert, verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: Seite a: 1 Zeile; Seite b: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: 2 cm.

Einfache Randlinierung am unteren Rand.

Gesamtmaße: 14,6 cm (h) x 10,5 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 2,8 cm.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: []//M'NY //[...

Seite b

1. Zeile: [ä]gsümáz QQT[...

2. Zeile: [u]luš-nuḡ [...

153

U 4393 (o.F.)

Etwa die obere Hälfte einer Blockdruckseite, die am oberen Rand sowie im Textbereich starke Beschädigungen durch Einrisse und kleine Löcher aufweist. Der größte Teil der ersten beiden Zeilen ist zerstört, erhalten ist jeweils ein vollständiges Wort.

Papier: hellbraun, fein, brüchig, fleckig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,5 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 12,2 cm (h) x 9,1 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 3,2 cm.

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern in der 5. Zeile sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Unbestimmt.

1. Zeile: *paramit* [...]

5. Zeile: *t'ty'd' 'wmm mwny t'rm*/[...]

154

U 4394 (o.F.)

Eine nahezu vollständig erhaltene Seite eines Blockdrucks aus dem Bereich des linken Randes. Von der letzten Zeile sind nur einige wenige Zeichen erhalten. Die linke Ecke des Oberrandes sowie der größte Teil der 6. Zeile sind abgerissen. Ein großes Stück aus dem rechten Teil des Unterrandes sowie die Enden der Zeilen 5-6 fehlen. Das Fragment hat sich an etlichen Stellen gelöst und wurde nachträglich wieder mit Papierstreifen befestigt. Weiterhin weist das Fragment recht starke Beschädigungen durch Abrieb und Wurmfraßlöcher unterschiedlicher Größe am rechten Rand sowie im Textbereich auf.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 7 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,5 cm.

Einfache Randlinierung am rechten, oberen und unteren Rand.

Maße: 19,8 cm (h) x 12,6 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 4 cm; Unterrand: 3,3 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 12,7 cm.

Besonderheiten: Randlinierung am rechten Rand.

Unbestimmt.

1. Zeile: *bo muntag osug-l[u]g muntirdin*

6. Zeile: [] KYR[]/ *ögrätinmäk* [...]

155

U 4395 (o.F.)

Mittelstück eines zweiseitigen Faltbuchfragments, das Beschädigungen durch Abrieb, kleine Löcher und Einrisse aufweist. Das Fragment hat sich leicht gelöst und wurde nachträglich an drei Stellen wieder mit Papierstreifen befestigt.

Papier: hellbraun, fein, brüchig, leicht zerknittert.
Anzahl der Zeilen: Seite a: 4 Zeilen; Seite b: 2 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,9 cm.
Gesamtmaße: 13,6 cm (h) x 11,3 cm (br).

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: [] kolunu y(a)rlıkay[u (?) ...
4. Zeile: [bu]rhan kutın bulsar-m(ä)n : ol [...

Seite b

1. Zeile: [] L'R az övkä bi/[i]g[siz bilig ...
2. Zeile: []LYQ bolup []RQ[...

156

U 4396 (o.F.)

Durch Abriss, Abrieb und Löcher stark beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite. In der ersten Zeile sind einige wenige Zeichen zu erkennen, von den weiteren Zeilen sind jeweils zwei Wörter erhalten.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein, sehr brüchig.
Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,8 cm.
Maße: 6,2 cm (h) x 7,4 cm (br).

Unbestimmt.

2. Zeile: [] bo ädgü // [...
4. Zeile: [] tutušur : amt (?) [...

157

U 4398 (o.F.)

Kleiner oberer Teil einer Blockdruckseite aus dem Bereich des linken Randes. Der linke Rand sowie der Textbereich weisen starke Beschädigungen durch Abriss und kleine Löcher auf. Weitere Beschädigungen durch Abrieb und Zerknitterung finden sich am oberen Rand sowie im Text.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig, leicht verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,5 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere; einfache Randlinierung am linken Rand.

Maße: 10,8 cm (h) x 9,4 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2,1 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: kiši kälip yiṭitsär ///[...

4. Zeile: kovıtip yavla[k...

158

U 4400 (o.F.)

Kleines Oberteil einer Blockdruckseite aus dem mittleren Bereich. Das Fragment weist Beschädigungen durch Abrieb, Abriss und Verschmutzung auf. Von der ersten und letzten Zeile sind nur Schriftreste erhalten, in der zweiten Zeile ist nur ein vollständiges Wort zu erkennen.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: 2 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 8,4 cm (h) x 8,8 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 3,8 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: tüpč/[...]

2. Zeile: nom vč/[...]

159

U 4401 (o.F.)

Durch Abriss, Abrieb, Einrisse und Verschmutzung recht stark beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite. In der ersten Zeile sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: hellbraun, sehr fein, verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.

Maße: 11,2 cm (h) x 5,3 cm (br).

Unbestimmt.

2. Zeile: []/ yaš-lıg YYNT//[...
 3. Zeile: []'olar-ta ymä '//[...

160**U 4404 (o.F.)**

Kleines Oberteil eines zweiseitigen Faltsbuchfragments, das starke Beschädigungen durch Abriss, Löcher und Einrisse aufweist. Von den letzten vier Zeilen von Seite b ist kein vollständiges Wort erhalten.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: pro Seite 6 Zeilen.
 Zeilenabstand: 1,6 cm.
 Doppelte Randlinierung am oberen Rand.
 Gesamtmaße: 8,2 cm (h) x 24,2 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 2 cm.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: ulalmak-ın bulgu[luk ...
 6. Zeile: ärür : t(ä)ñri y[eri ...

Seite b

1. Zeile: YNK' barmak-ıg Q/[...
 2. Zeile: iki kırk[...

161**U 4405 (o.F.)**

Unterteil einer Blockdruckseite aus dem Bereich des rechten Randes. Starke Beschädigungen entlang der Enden der Zeilen 2-4 sowie des unteren Randes durch großflächigen Abriss führen zum Textverlust in diesem Bereich des Fragments. Weitere Beschädigungen durch Einrisse, kleine Löcher und Zerknitterung finden sich im Text.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen:
 Zeilenabstand: 1,8 cm.
 Doppelte Randlinierung am unteren Rand, wobei die äußere Linierung stärker ausgeführt ist als die innere.
 Maße: 12,6 cm (h) x 11,4 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 3 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: [] *ärür* : alku
 6. Zeile: []/[]Y *ärür* : tört törtlög

162**U 4409 (o.F.)**

Kleines Oberteil einer Blockdruckseite aus dem Bereich des rechten Randes. Beschädigungen durch Abrieb, kleine Löcher und Zerknitterung finden sich im Textbereich.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.
 Zeilenabstand: 1,4 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen Rand.
 Maße: 5,1 cm (h) x 7,7 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 0,3 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: *savı (?) b(ä)l*[...
 3. Zeile: *körkdäš* [...

163**U 4413 (o.F.)**

Unterteil einer Blockdruckseite mit einem Teil des rechten Randes. Recht starke Beschädigungen durch Abrieb, Abriss, Einrisse und Zerknitterung sind im Textbereich sowie am unteren Rand zu konstatieren. Von den ersten beiden Zeilen ist kein vollständiges Wort erhalten.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: 1,5 cm.
 Einfache Randlinierung am unteren Rand.
 Maße: 9 cm (h) x 8,5 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 0,6 cm.

Unbestimmt.

3. Zeile: [] *bodis(a)t(a)v-lar*
 5. Zeile: []P'NY *atl(ı)g bodis(a)t(a)v*

164**U 4415 (o.F.)**

Kleines Oberteil eines zweiseitigen Faltbuchfragments, das starke Beschädigungen durch

Abriss, Löcher und Abrieb aufweist. Von den ersten und letzten Zeilen der Seite a ist kein vollständiges Wort erhalten, auf Seite b sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen. Das Fragment ist stellenweise fleckig.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein, sehr brüchig, leicht verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: Seite a 4 Zeilen; Seite b 6 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,5 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand.

Gesamtmaße: 7,2 cm (h) x 17,2 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 1,9 cm.

Unbestimmt.

Seite a

2. Zeile: /RW tep b[i]lgülük ...

3. Zeile: kälmiš-niñ /[...

Seite b

1. Zeile: biſig (?) '/[...]

6. Zeile: TW[...

165

U 4419 (o.F.)

Durch Abriss stark beschädigtes Unterteil eines zweiseitigen Faltbuchfragments. Die ersten drei Zeilen der Seite a sind weitgehend zerstört. Von der letzten Zeile von Seite a sowie der ersten Zeile von Seite b ist jeweils ein vollständiges Wort erhalten.

Papier: hellbraun, sehr fein, sehr brüchig, leicht verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: Seite a: 4 Zeilen; Seite b: 6 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,1 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand.

Gesamtmaße: 12,9 cm (h) x 7,8 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 2,1 cm.

Besonderheiten: kursive Beschriftung.

Möglicherweise ein Kolophon oder ein Stabreimtext, nicht zu bestimmen.

Seite a

4. Zeile: []//N yiggu-ka :

Seite b

1. Zeile: [] T' yadgu[...]

166**U 4421 (o.F.)**

Durch Abrieb, Abriss und Löcher stark beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite. Kein Wort ist vollständig erhalten.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.

Maße: 8 cm (h) x 9 cm (br).

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Text mit Dhāraṇī, unbestimmt.

3. Zeile: []/P'Y [...
4. Zeile: []S'R ''/[]/[...

167**U 4422 (o.F.)**

Großes Unterteil eines zweiseitigen Faltbuchfragments.⁶⁰ Der untere Rand ist nahezu vollständig zerstört, nur ein kleines Teil der Randlinierung ist noch erkennbar. Von der Seite b ist nur ein kleines Stück erhalten. Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher finden sich im Textbereich der beiden Seiten.

Papier: beige bis hellbraun, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: pro Seite 2 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.

Ein kleines Teil einer einfachen Randlinierung am unteren Rand ist sichtbar.

Gesamtmaße: 17,2 cm (h) x 7,8 cm (br).

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: [namo buday-]a : namo darmay-a : namo sangay[-a :]
2. Zeile: []a]ṭi kötrülmiš tözün pr(a)ty-a[...

Seite b

1. Zeile: [ančulayu ärür mäniṅ āši]ḍmiš-im [...
2. Zeile: []'Y/[...

⁶⁰ Aber eine Knickfalte zwischen den beiden Seiten ist nicht festzustellen, d. h. man kann die Möglichkeit, dass das Fragment nur aus einer Seite besteht, ausschließen.

168**U 4424 (o.F.)**

Neun gemeinsam verglaste kleine Stücke, die ursprünglich zu unterschiedlichen Blockdrucken gehörten. Nur Schriftreste oder ein Teil der Randlinierungen sind erhalten geblieben.

Papier: hellbraun bis beige, fein.

Einfache Randlinierung bei drei Fragmenten und doppelte Randlinierung bei weiteren drei Fragmenten.

Schriftreste, unbestimmt.

169**U 4425 (o.F.)**

Elf gemeinsam verglaste kleine Stücke eines Blockdrucks. Bei allen Fragmenten sind nur Schriftreste zu erkennen.

Papier: hellbraun, fein.

Schriftreste, unbestimmt.

170**U 4426 (o.F.)**

Kleines Unterteil einer Blockdruckseite, der im Textbereich und am unteren Rand Beschädigungen durch Abrieb und Abriss aufweist.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,7 cm.

Doppelte Randlinierung am unteren Rand, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere.

Maße: 6,2 cm (h) x 9,5 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 2,3 cm.

Unbestimmt.

2. Zeile: [

]M'Q

4. Zeile: [

]L ärür :

171**U 4428 (o.F.)**

Durch Abrieb und Abriss recht stark beschädigtes Oberteil einer Blockdruckseite. In den Zeilen 1-2 und 4 sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.⁶¹

Papier: beige, sehr fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,2 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 9 cm (h) x 5,9 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 3,1 cm.

Besonderheiten: der Text ist mit erheblichem Abstand von der oberen Randlinierung geschrieben.

Unbestimmt.

1. Zeile: `w/[...

3. Zeile: orond[a...

172**U 4442 (o.F.)**

Durch Abriss, Löcher und Verbrennung recht stark beschädigtes Mittelstück eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. Die Schrift auf der Rückseite ist zum Teil verblasst.

Papier: beige bis hellbraun, fein, fleckig.

Anzahl der Zeilen: je 4 Zeilen recto und verso.

Zeilenabstand: 1,9 cm.

Maße: 9,6 cm (h) x 7,3 cm (br).

Unbestimmt.

Vorderseite

1. Zeile: []Y tnl(1)g /[...

4. Zeile: []/[]Y umug-1 mag-t [...

Rückseite

1. Zeile: []YQ alku [...

2. Zeile: [] *bilgä* biliglig /[...

⁶¹

Auf einem Aufkleber auf dem Glas findet sich die Notiz: „zu 4466“.

173

U 4443 (o.F.)

Durch Abriss, Abrieb und Einrisse recht stark beschädigtes Mittelstück eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. In der ersten Zeile der beiden Seiten sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: beige bis hellbraun, fein, fleckig.
 Anzahl der Zeilen: je 4 Zeilen recto und verso.
 Zeilenabstand: 1,8 cm.
 Maße: 12,1 cm (h) x 7,1 cm (br).

Unbestimmt.

Vorderseite

2. Zeile: [i]čtin ärmáz : taštın [...
 4. Zeile: [m]untag tep sakınur-/[ar...

Rückseite

1. Zeile: [tug]ım-ınta tutyaklandaçı [...
 4. Zeile: []/ nom nomlayur-lar [...

174

U 4444 (o.F.)

Durch Abriss und Abrieb beschädigtes Mittelstück eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. Von den ersten und letzten Zeilen beider Seiten sind nur einige wenige Zeichen erhalten.

Papier: beige bis hellbraun, fein, fleckig.
 Anzahl der Zeilen: je 8 Zeilen recto und verso.
 Zeilenabstand: 1,9 cm.
 Maße: 8,4 cm (h) x 12,2 cm (br).

Unbestimmt.

Vorderseite

1. Zeile: []/ taloy-ka `WQ[...
 4. Zeile: []MYŠ YN nom `//[...

Rückseite

1. Zeile: []/Q Q' tågmiš [...
 7. Zeile: []/R t(ä)ņri burhan[...

Zwei gemeinsam verglaste Fragmente eines Blockdrucks. Fragment a ist ein großes Oberteil einer Blockdruckseite. Der Textbereich von Fragment a weist starke Beschädigungen durch Abriss und Abrieb auf. Weitere leichte Beschädigungen durch Abrieb und Abriss am oberen Rand. Fragment b ist ein kleines Stück mit einigen wenigen Zeichen.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: Fragment a: 6 Zeilen; Fragment b: 2 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,9 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand von Fragment a, wobei die äußere Linie stärker ausgeführt ist als die innere.

Maße: Fragment a: 24,6 cm (h) x 12,8 cm (br); Fragment b: 2,8 cm (h) x 3,2 cm (br).

Höhe des Oberrandes von Fragment a: 2,7 cm.

Unbestimmt.

Fragment a

1. Zeile: -lüg ol : `WYT[...

6. Zeile: yaratig üzä yarat<t>ırıp t(ä)ñri körki üz[ä...

Fragment b

1. Zeile: []/K /[...

2. Zeile: []/WR[...

Ungefähr die obere Hälfte einer Blockdruckseite, die am oberen Rand sowie im Textbereich recht starke Beschädigungen durch Abriss und kleine Löcher aufweist.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,9 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 13,2 cm (h) x 11 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 4,5 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: ` tärkin tavrati /[...

5. Zeile: kañlı kořturup `Y/[...

177**U 4454 (o.F.)**

Untere Hälfte einer Blockdruckseite. Die Schrift ist verblasst und nicht mehr zu erkennen. Leichte Beschädigungen durch Abrieb und Abriss.

Papier: fein, brüchig, zum Teil verschmutzt.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
 Einfache Randlinierung am unteren Rand.
 Maße: 10,7 cm (h) x 11,1 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 3,1 cm.

Unbestimmt.

178**U 4455 (o.F.)**

Großes Oberteil einer Blockdruckseite. Der obere Rand weist starke Beschädigungen durch Abriss auf. Die Schrift ist nahezu komplett verblasst. Weitere leichte Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher.

Papier: fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: 1,9 cm.
 Einfache Randlinierung (?) am oberen Rand.
 Maße: 19 cm (h) x 11,1 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 5,4 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: ... köni tüzüni [...
 2. Zeile: tük ... [...

179**U 4456 (o.F.)**

Durch Abriss, Abrieb und Einrisse stark beschädigtes Oberteil einer Blockdruckseite. In der letzten Zeile sind nur Schriftspuren zu erkennen.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: 2 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen Rand.
 Maße: 11,8 cm (h) x 9,1 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 4,3 cm.
 Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, unbestimmt.

- 1. Zeile: `wwm [...
- 4. Zeile: vyspwd' pwtidy [...

180

U 4457 (o.F.)

Durch Abriss, Abrieb und Einrisse stark beschädigtes Oberteil einer Blockdruckseite. Von der letzten Zeile sind nur Glossen in Brāhmī-Schrift erhalten.

- Papier: hellbraun, fein, brüchig.
- Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
- Zeilenabstand: 1,9 cm.
- Einfache Randlinierung am oberen Rand.
- Maße: 9,6 cm (h) x 8,9 cm (br).
- Höhe des Oberrandes: 4,4 cm.
- Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, unbestimmt.

- 1. Zeile: ''tyšdyt[...
- 4. Zeile: []'yv`rd/{...

181

U 4458 (o.F.)

Durch Abrieb, Abriss und Einrisse stark beschädigtes Oberteil einer Blockdruckseite. In der ersten und letzten Zeile sind nur einige wenige Zeichen erhalten.

- Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.
- Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.
- Zeilenabstand: 1,8 cm.
- Doppelte Randlinierung am oberen Rand, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere.
- Maße: 7,4 cm (h) x 5,7 cm (br).
- Höhe des Oberrandes: 5,5 cm.

Unbestimmt.

- 2. Zeile: PWLM[...

182

U 4460 (o.F.)

Dreiseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches. Ein großes Mittelstück im Laufe der Zeilen 1 und 2 von Seite ist abgerissen. Die Anfänge der Zeilen 1 und 2 von Seite a sowie die Enden der Zeilen 4-6 von Seite c fehlen. Weiterhin weisen der obere und untere Rand recht starke Beschädigungen durch Abriss auf. Weitere leichte Beschädigungen durch Abrieb, kleine Löcher und Einrisse finden sich im Textbereich.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: pro Seite 6 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,4 cm.

Einfache, dicke Randlinierung am oberen und unteren Rand.

Gesamtmaße: 20,7 cm (h) x 26,6 cm (br); Seitenmaße: 20,7 cm (h) x 8,8 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 3 cm; Unterrand: 1,7 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 15,5 cm.

Besonderheiten: chin. Paginierung an der Knickfalte zwischen den Seiten b und c.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: []/: ol anč[ulayu]/YŠ YN

6. Zeile: tusu kılayın : 'äjmintin kök kalık yertinčü⁶²

Seite b

1. Zeile: uguš-ı alkingmčakať(ä)gi tınl(ı)g ulatı kılınč niz-

6. Zeile: tıđısız uçsuz yertinčü-lärig kamag ärdini-lär üzä

Chin. Paginierung: 卅 sa „dreißig“.

Seite c

1. Zeile: eđilmiš yaratılmiš-larig tutup tapıg udug kılsar

6. Zeile: yana bo yeg adrok kut kolunmak[...]

183

U 4469 (o.F.)

Durch Abrieb, Abriss, kleine Löcher und Verschmutzung stark beschädigtes Unterteil einer Blockdruckseite.

Papier: hellbraun bis beige, sehr fein, brüchig, zum Teil verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,4 cm.

Doppelte Randlinierung am unteren Rand.

62

Dieses Wort wurde *YYRTYNČY* geschnitzt.

Maße: 15,8 cm (h) x 9,7 cm (br).
Höhe des Unterrandes: 1,7 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: [] yoriyur '//[] al]ku aʒun-larım-ka
6. Zeile: []TY birlä yana k[i]ʃi

184

U 4471 (o.F.)

Kleines Oberteil einer Blockdruckseite aus dem Bereich des rechten Randes, der leichte Beschädigungen durch Abrieb und Zerknitterungen aufweist. In der ersten Zeile sind nur Schriftspuren zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, zerknittert, fleckig.
Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,8 cm.
Einfache Randlinierung am oberen Rand.
Maße: 14,2 cm (h) x 8,2 cm (br).
Höhe des Oberrandes: 3,4 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: yükünürb[iz...
4. Zeile: [e]rinmädin (?) kün sayu [...]

185

U 4475 (o.F.)

Durch Abrieb, Abriss und Löcher stark beschädigtes Oberteil einer Blockdruckseite. In den Zeilen 1-2 und 5-6 sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen. Das Fragment wurde an einer Stelle durch kleine Papierstreife befestigt.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig.
Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,5 cm.
Doppelte Randlinierung am oberen Rand.
Maße: 7 cm (h) x 11,1 cm (br).
Höhe des Oberrandes: 2,2 cm.

Unbestimmt.

3. Zeile: y(a)rlıkadač[ı ...⁶³
 4. Zeile: *mudur* [] *ärsär* [...

186**U 4476 (o.F.)**

Durch Abriss und Löcher recht stark beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite. In der letzten Zeile sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.
 Zeilenabstand: 1,8 cm.
 Maße: 5 cm (h) x 10 cm (br).
 Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, unbestimmt.

1. Zeile: [] / [] mq' [...
 5. Zeile: []]yswtdy [...

187**U 4478 (o.F.)**

Durch Abrieb und Abriss stark beschädigtes Unterteil einer Blockdruckseite. Von dem unteren Rand ist nur ein kleines Stück erhalten. In den ersten beiden Zeilen und in der letzten Zeile sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.
 Zeilenabstand: 1,7 cm.
 Doppelte Randlinierung am unteren Rand.
 Maße: 9,9 cm (h) x 12,7 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 2,7 cm.

Unbestimmt.

3. Zeile: [] LY kö[n]i öz [...
 5. Zeile: [] VYŠV'P'T

⁶³ Dieses Wort wurde *YRLYQ'WD'Ā* [] geschrieben.

188**U 4487 (o.F.)**

Kleines Oberteil einer Blockdruckseite. Der obere Rand ist nahezu vollständig zerstört. Die Anfänge der Zeilen 1-3 fehlen. Weitere recht starke Beschädigungen durch Abrieb, Abriss und Löcher finden sich im Textbereich.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,8 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 6,8 cm (h) x 11,4 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 1,2 cm.

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, unbestimmt.

1. Zeile: []tyšdyt [...]

5. Zeile: t't'k'd' [...]

189**U 4488 (o.F.)**

Durch Abrieb und Abriss stark beschädigtes kleines Unterteil einer Blockdruckseite. In der letzten Zeile sind nur Schriftspuren zu erkennen.

Papier: beige bis hellbraun, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,7 cm.

Doppelte Randlinierung am unteren Rand.

Maße: 10,9 cm (h) x 6 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 1,4 cm.

Besonderheiten: Interpunktionszeichen mit vier Punkten am Ende der ersten Zeile und mit zwei Punkten am Ende der zweiten Zeile.

Unbestimmt.

1. Zeile: [] burhan bolgīnča ::

2. Zeile: []M'Q YM üzä :

190**U 4496 (o.F.)**

Unterteil einer Blockdruckseite aus dem Bereich des rechten Randes, der im Textbereich recht starke Beschädigungen durch Abriss, Abrieb und kleine Löcher aufweist. Weitere leichte Beschädigungen durch Abrieb finden sich am unteren Rand. Von den ersten vier

Zeilen ist kein Wort vollständig erhalten.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig, zum Teil verschmutzt.
 Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.
 Zeilenabstand: 1,8 cm.
 Doppelte Randlinierung am unteren Rand.
 Maße: 13,1 cm (h) x 12,2 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 3,4 cm.
 Besonderheiten: Interpunktionszeichen am Ende der vierten Zeile, erst mit zwei Punkten danach mit vier Punkten.

Unbestimmt.

5. Zeile: []///KQWLWQ adrok
 6. Zeile: [t(ä)]ŋri hatun-ları birlä :

191

U 4497 (o.F.)

Durch Abrieb und Abriss stark beschädigtes Unterteil einer Blockdruckseite. In der zweiten und dritten Zeile sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: beige bis hellbraun, fein, sehr brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.
 Zeilenabstand: 1,4 cm.
 Doppelte Randlinierung am unteren Rand, wobei die innere stärker ausgeführt ist als die äußere.
 Maße: 6,8 cm (h) x 8,8 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 1,8 cm.
 Besonderheiten: innere Randlinierung ist dicker als die äußere.

Unbestimmt.

1. Zeile: []/ kertgünč
 6. Zeile: [] birtämläŋi ögi

192

U 4498 (o.F.)

Mittelstück einer Blockdruckseite mit leichten Beschädigungen durch Abrieb. In den letzten beiden Zeilen sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: beige bis hellbraun, fein, sehr brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: 1,8 cm.

Maße: 4,3 cm (h) x 9 cm (br).

Besonderheiten: innere Randlinierung ist dicker als die äußere.

Unbestimmt.

1. Zeile: []/ oron-lar[...
3. Zeile: [] T tug/[...

193

U 4499 (o.F.)

Durch Abrieb, Abriss und Löcher stark beschädigtes kleines Unterteil einer Blockdruckseite. In den ersten beiden Zeilen sind nur Interpunktionszeichen zu erkennen.

Papier: beige bis hellbraun, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.

Doppelte Randlinierung am unteren Rand, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere.

Maße: 9,2 cm (h) x 6,5 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 3,3 cm.

Unbestimmt.

3. Zeile: [] kšan-lar

194

U 4502 (o.F.)

Mittelstück einer Blockdruckseite,⁶⁴ das starke Beschädigungen durch Abriss, Löcher und Abrieb aufweist. Das Fragment hat sich leicht gelöst und wurde mit Papierstreifen wieder befestigt. Von der ersten und letzten Zeile ist jeweils nur ein Wort vollständig erhalten.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig, fleckig.

Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: 2,1 cm.

Maße: 8 cm (h) x 7,5 cm (br).

Besonderheiten: Die Schreibweise des Wortes *körüš* als *kör-üš* (?).

Unbestimmt.

⁶⁴ Der Abstand zwischen den Zeilen 2 und 3 ist sehr groß. Es lässt sich nicht klar festlegen, ob dazwischen eine Zeile fehlt oder das kleine Fragment aus einem Faltbuchfragment stammt.

1. Zeile: []/LQY ü[l]gülänč[siz ...
 3. Zeile: []LYQ kör-üş-üg (?) T[...

195**U 4504 (o.F.)**

Fragment eines zweiseitigen Blockdruckfaltbuches. Von der ersten Seite ist ein kleines Stück aus der oberen rechten Ecke erhalten, während von der zweiten Seite ein großes Oberteil aus dem Bereich des linken Randes erhalten geblieben. Das Fragment ist durch Abriss, Löcher und Abrieb stark beschädigt. In der zweiten Zeile der Seite b sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen von Seite b: 2 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,7 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand, wobei die äußere Linierung stärker ausgeführt ist als die innere.

Gesamtmaße: 12,3 cm (h) x 7 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2 cm.

Unbestimmt.

Seite b

1. Zeile: [|Y bilgä bilig-li [...
 2. Zeile: [] D[] ''/// : ''/[...

196**U 4505 (o.F.)**

Durch Abriss, Einrisse und Löcher stark beschädigtes Oberteil einer Blockdruckseite. In allen drei Zeilen ist jeweils nur ein vollständiges Wort zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,4 cm.

Drei Randlinierungen am oberen Rand.

Maße: 7,5 cm (h) x 5,7 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2,8 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: nom [...
 3. Zeile: YQ könül[...

197**U 4506 (o.F.)**

Kleines Unterteil einer Blockdruckseite aus dem Bereich des rechten Randes. Der rechte und untere Rand ist durch Abriss beschädigt. Weiterhin weist das Fragment leichte Beschädigungen durch Löcher und Abrieb auf. In der ersten Zeile sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: hellbraun, fein, brüchig, zum Teil verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,9 cm.

Einfache Randlinierungen am unteren Rand.

Maße: 7,6 cm (h) x 6 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 1,6 cm.

Unbestimmt.

2. Zeile: []NKWZ ančan

3. Zeile: []P : tözün

198**U 4507 (o.F.)**

Durch Abrieb, Abriss und Einrisse stark beschädigtes kleines Oberteil einer Blockdruckseite. Kein vollständiges Wort ist zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 1 Zeile.⁶⁵

Doppelte Randlinierung am oberen Rand, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere.

Maße: 5,5 cm (h) x 5,8 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 3,8 cm.

Schriftreste.

1. Zeile: ol[...

199**U 4508 (o.F.)**

Kleines Mittelstück einer Blockdruckseite, das leichte Beschädigungen durch Abriss und Abrieb aufweist. Die Schrift ist leicht verblasst.

⁶⁵

Auf der Rückseite scheinen noch drei weitere spiegelverkehrte Zeilen durch.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,9 cm.

Maße: 4,9 cm (h) x 6 cm (br).

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, unbestimmt.

1. Zeile: []t'k'd' [...

3. Zeile: []''q'r [...

200

U 4509 (o.F.)

Durch Abrieb und Löcher stark beschädigtes Mittelstück aus dem Bereich des rechten Randes. Die Schrift ist nahezu verblasst, kein vollständiges Wort ist zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig, zerknittert.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,1 cm.

Maße: 5,1 cm (h) x 5,7 cm (br).

Schriftreste, unbestimmbar.

1. Zeile: []/ Q' :: [...

3. Zeile: []/MYŚ [...

201

U 4510 (o.F.)

Kleines Oberteil mit Beschädigungen durch Abrieb und Einrisse.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig, zum Teil verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 1 Zeile.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 8 cm (h) x 3,9 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 3,8 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: ok agu[...

202**U 4512 (o.F.)**

Mittelstück einer hochformatigen Blockdruckseite mit dem Teil des rechten Randes. Von den Zeilen 1 und 3 ist kein vollständiges Wort erhalten. Leichte Beschädigungen durch Einrisse und Abrieb.

Papier: hellbraun bis beige, fein.
Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,9 cm.
Maße: 5,6 cm (h) x 10,1 cm (br).
Besonderheiten: relativ großer Zeilenabstand.

Unbestimmt.

1. Zeile: []/WP sän TY/ [...
3. Zeile: [ey]in kätzig[čä...

203**U 4517 (o.F.)**

Kleines Mittelstück aus dem Bereich des linken Randes, das recht starke Beschädigungen durch Abriss und Abrieb aufweist. In der letzten Zeile ist kein vollständiges Wort zu erkennen, während von den Zeilen 4 und 5 jeweils ein Wort vollständig erhalten geblieben ist.

Papier: beige, sehr fein, sehr brüchig.
Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,5 cm.
Maße: 5,5 cm (h) x 8,1 cm (br).

Unbestimmt.

1. Zeile: [] azlı övkä-li [...
4. Zeile: []č bodu/[...

204**U 4518 (o.F.)**

Kleines Mittelstück mit einem kleinen Teil des rechten Randes. Leichte Beschädigungen durch Abriss und Abrieb.

Papier: hellbraun, fein.
Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,9 cm.
Maße: 6,8 cm (h) x 7 cm (br).

Unbestimmt.

1. Zeile: []/P amriḥp '[...
3. Zeile: [burha]n (?) kutiṇa ymā [...

205

U 4519 (o.F.)

Durch Abriss, Löcher und Abriss stark beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite. In der letzten Zeile sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig.
Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,8 cm.
Maße: 7,8 cm (h) x 5,8 cm (br).

Unbestimmt.

1. Zeile: [bur]han-lar-niṅ[...
2. Zeile: [] alku-ka [...

206

U 4520 (o.F.)

Vier gemeinsam verglaste Bruchstücke eines Blockdrucks mit einigen wenigen Zeichen.

207

U 4521 (o.F.)

Kleines Unterteil einer Blockdruckseite mit Schriftresten. Beschädigungen durch Einrisse und kleine Löcher.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.
Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.
Einfache Randlinierung am unteren Rand.
Zeilenabstand: 1,8 cm.
Maße: 6,1 cm (h) x 5,8 cm (br).
Höhe des Unterrandes: 3 cm.
Besonderheiten: in den Zeilen 2 und 3 sind Spuren von Brāhmī-Glossen zu erkennen.

Unbestimmt.

208**U 4523 (o.F.)**

Durch Abriss und Löcher stark beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite. Von der ersten Zeile sowie den letzten beiden Zeilen sind nur einige wenige Zeichen erhalten.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,8 cm.

Maße: 5,1 cm (h) x 7,1 cm (br).

Besonderheiten: zwischen den Zeilen 4 und 5 sind die Spuren der Brähmī-Glossen zu erkennen.

Unbestimmt.

2. Zeile: []/ üzä /|...
3. Zeile: []/YWR m(ä)n : Q[...

209**U 4524 (o.F.)**

Durch Abriss, Löcher und Abrieb stark beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite. In der ersten Zeile ist kein vollständiges Wort zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,3 cm.

Maße: 7,5 cm (h) x 4,5 cm (br).

Unbestimmt.

2. Zeile: []/ yeg adrok //|...
3. Zeile: []/ oꝥugsasar (?) [...

210**U 4525 (o.F.)**

Mittelstück einer Blockdruckseite, das recht starke Beschädigungen durch Abriss, Löcher und Abrieb aufweist. In der ersten und vierten Zeile sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen. Von den übrigen Zeilen ist jeweils nur ein vollständiges Wort erhalten.

Papier: hellbraun bis beige, fein.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,9 cm.

Maße: 3,6 cm (h) x 8 cm (br).

Unbestimmt.

2. Zeile: [] bititsä[r...
5. Zeile: [] y(a)rlikan[čuči ...

211

U 4527 (o.F.)

Durch Abriss und Abrieb stark beschädigtes Oberteil einer Blockdruckseite. In den Zeilen 1-2 sowie 4 sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: hellbraun, fein, brüchig, zum Teil verschmutzt.
Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.
Einfache Randlinierung am oberen Rand.
Zeilenabstand: 1,9 cm.
Maße: 4,6 cm (h) x 8 cm (br).
Höhe des Oberrandes: 2 cm.

Unbestimmt.

2. Zeile: L'R K/[...
3. Zeile: bilmi[š (?) ...

212

U 4531 (o.F.)

Durch Abriss, Löcher und Abrieb am oberen Rand sowie im Textbereich stark beschädigtes Oberteil einer Blockdruckseite. In der letzten Zeile sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: beige bis hellbraun, fein, sehr brüchig.
Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.
Doppelte Randlinierung am oberen Rand.
Zeilenabstand: 1,8 cm.
Maße: 5,4 cm (h) x 7 cm (br).
Höhe des Oberrandes: 2,9 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: öŋ[...
2. Zeile: 'ängsär (?) [...

213**U 4532 (o.F.)**

Oberteil einer Blockdruckseite aus dem Bereich des rechten Randes. Ein großes Stück vom dem linken Teil des Oberrandes ist abgerissen. Weiterhin weist das Fragment recht starke Beschädigungen durch Löcher, Abriss und Abrieb auf.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.
 Dreifache Randlinierung am oberen Rand.
 Zeilenabstand: 1,3 cm.
 Maße: 7,2 cm (h) x 4,7 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 2,4 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: munta bolmiš [...
 3. Zeile: ayig ögli [...

214**U 4535 (T II D 31)**

Kleines Mittelstück einer Blockdruckseite. Von der letzten Zeile sind nur einige wenige Zeichen erhalten.

Papier: hellbraun, fein.
 Zeilenabstand: 2 cm.
 Maße: 4,1 cm (h) x 7 cm (br).
 Fundsigle: zwischen den Zeilen 2 und 3: T II D 31 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II D 31 (Stift).

Unbestimmt.

1. Zeile: [] bodis(a)t(a)v-la[r ...
 2. Zeile: []YN ''DY[...

215**U 4536 (o.F.)**

Durch Abriss und Abrieb stark beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite. In den ersten beiden Zeilen sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.
 Zeilenanzahl: 3 Zeilen.
 Zeilenabstand: 1,7cm.
 Maße: 2,7 cm (h) x 6,3 cm (br).

Unbestimmt.

2. Zeile: []// L/[...
3. Zeile: [] kälmi[š ...

216 **U 4538 (o.F.)**

Kleines Mittelstück einer Blockdruckseite, das Beschädigungen durch Abriss und Abrieb aufweist. Von der ersten Zeile ist kein vollständiges Wort erhalten.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.
Zeilenanzahl: 2 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,8 cm.
Maße: 4,8 cm (h) x 3,7 cm (br).

Unbestimmt.

1. Zeile: []WYSWK [...
2. Zeile: []ML'P olar [...

217 **U 4540 (o.F.)**

Durch Abriss und Abrieb stark beschädigtes kleines Mittelstück einer Blockdruckseite mit einem Teil des rechten Randes. Erhalten sind Schriftreste, kein vollständiges Wort ist zu erkennen.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.
Zeilenanzahl: 1 Zeile.
Maße: 7,2 cm (h) x 3,1 cm (br).
Besonderheiten: links neben der uigurischen Zeile ist eine Spur einer Glosse in Brāhmī-Schrift.

Unbestimmt.

218 **U 4541 (o.F.)**

Kleines Stück aus dem Bereich des Unterrandes. Erhalten sind nur einige wenige Zeichen.

Papier: hellbraun, fein.
Zeilenanzahl: 1 Zeile.
Ein Rest der einfachen Randlinierung am unteren Rand.
Maße: 5,7 cm (h) x 2,8 cm (br).

Unbestimmt.

219

U 4544 (o.F.)

Durch Abriss und Abrieb stark beschädigtes Mittelstück mit einem Teil des rechten Randes. Von der ersten und letzten Zeile ist kein vollständiges Wort erhalten.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Zeilenanzahl: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,6 cm.

Maße: 3,5 cm (h) x 5,6 cm (br).

Unbestimmt.

1. Zeile: [] 'RM'Q / [...

2. Zeile: [] köñül [...

220

U 4546 (o.F.)

Kleines Oberteil einer Blockdruckseite, das Beschädigungen durch Einrisse und Abrieb aufweist. Von beiden Zeilen ist jeweils ein Wort vollständig erhalten. Der Text ist spiegelverkehrt.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig.

Zeilenanzahl: 2 Zeilen.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand, wobei die äußere ungewöhnlich dick ausgeführt ist.

Zeilenabstand: 1,8 cm.

Maße: 5,7 cm (h) x 3,7 cm (br).

Besonderheiten: spiegelverkehrt; sehr großer Zeilenabstand.

Unbestimmt.

1. Zeile: yörügin M[...

2. Zeile: temin[...

221

U 4549 (o.F.)

Kleines Mittelstück eines beidseitig gedruckten Blockdrucks, das recht starke Beschädigungen durch Abriss, Einrisse und Abrieb aufweist. In der ersten Zeile der Vorderseite sowie den Zeilen 1 und 3 der Rückseite sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: hellbraun, fein, brüchig, leicht verschmutzt.
 Zeilenanzahl: je 3 Zeilen recto und verso.
 Zeilenabstand: 1,9 cm.
 Maße: 6 cm (h) x 4,1 cm (br).

Unbestimmt.

Vorderseite

2. Zeile: []/MYŠ üčün [...
 3. Zeile: [] köjü/ [...

Rückseite

2. Zeile: [] kamag agu-lu[g ...
 3. Zeile: []/ QWZ[...

222

U 4550 (o.F.)

Durch Abriss stark beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite. Kein Wort ist vollständig erhalten. In der letzten Zeile ist nur die linke Hälfte der Zeile zu erkennen.

Papier: hellbraun, fein.
 Zeilenanzahl: 3 Zeilen.
 Zeilenabstand: 1,8 cm.
 Maße: 6 cm (h) x 4 cm (br).

Unbestimmt.

2. Zeile: [] teyü y(a)rlı[ka...
 3. Zeile: [] ičintä []/WR///[...

223

U 4551 (o.F.)

Durch Einrisse und Abrieb beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite mit einem Teil des linken Randes. Nur ein Wort ist zum Teil zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, leicht zerknittert.
 Zeilenanzahl: 1 Zeile.
 Maße: 5,8 cm (h) x 7 cm (br).

Unbestimmt.

1. Zeile: []/ kut kolu[...

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig.
Zeilenanzahl: 1 Zeilen.
Einfache Randlinierung am unteren Rand.
Maße: 5,1 cm (h) x 8,5 cm (br).
Höhe des Unterrandes: 1,8 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: [] amrlur

227 U 4556 (o.F.)

Durch Abriss, Löcher und Abrieb stark beschädigtes kleines Mittelstück einer Blockdruckseite.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig.
Zeilenanzahl: 2 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,8 cm.
Maße: 4,6 cm (h) x 4,8 cm (br).
Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, unbestimmt.

1. Zeile: [] my mwny [...]
2. Zeile: [] swvymty [...]

228 U 4558 (o.F.)

Fragment eines beidseitig gedruckten Blockdrucks. Erhalten ist ein kleines Unterteil der Vorderseite sowie ein kleines Oberteil der Rückseite. In der ersten sowie letzten Zeilen der Vorderseite sind jeweils nur ein Zeichen zu erkennen, während von den drei Zeilen der Rückseite jeweils ein Wort vollständig erhalten ist. Weitere Beschädigungen durch Abriss und Abrieb.

Papier: beige bis hellbraun, fein.
Zeilenanzahl: recto und verso je 3 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,7 cm.
Maße: 6,5 cm (h) x 4,6 cm (br).
Höhe des Randes: 3,3 cm.

Unbestimmt.

Vorderseite

2. Zeile: [] han

Rückseite:

1. Zeile: yana [...]

3. Zeile: oron [...]

229

U 4561 (T II D 281)

Durch Abriss und kleine Löcher stark beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite. Die erste und die letzte Zeile sind nahezu vollständig zerstört, von den übrigen Zeilen sind nur einige wenige Wörter erhalten.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Zeilenanzahl: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,4 cm.

Maße: 6,4 cm (h) x 7 cm (br).

Fundsiglen: zwischen den Zeilen 1 und 2: T II D (Stempel) 281 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II D 281 (Bleistift).

Unbestimmt.

2. Zeile: []/ tǎgzinc[...]

4. Zeile: []/ YK m(ä)n T'Q[...]

230

U 4562 (o.F.)

Mittelstück einer Blockdruckseite, die recht starke Beschädigungen durch Abriss und Abrieb aufweist. In der ersten Zeile sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig.

Zeilenanzahl: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,9 cm.

Maße: 5,2 cm (h) x 9,1 cm (br).

Besonderheiten: links neben dem Wort *ami-t[a]* in der letzten Zeile ist eine Glosse in Brāhmī-Schrift.

Unbestimmt.

2. Zeile: []L'R bo a[mita (?) ...]

5. Zeile: []/ : ami-t[a ...]

231

U 4565 (o.F.)

Durch Abriss und Abrieb beschädigtes kleines Oberteil einer Blockdruckseite. Nur ein Wort, nämlich *bütmüz* in der ersten Zeile ist zu erkennen. Von der zweiten Zeile sind Zeichenspuren erhalten.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.

Zeilenanzahl: 2 Zeilen.

Einfache dicke Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 4,5 cm (h) x 4,4 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 0,7 cm.

Unbestimmt.

232

U 4566 (o.F.)

Zwei gemeinsam verglaste sehr kleine Bruchstücke eines Blockdrucks, die starke Beschädigungen durch Abriss und Abrieb aufweisen. Von beiden Bruchstücken ist jeweils eine Zeile erhalten. Auf Bruchstück a ist nur ein Wort *yäk* ‚Dämon‘ zu erkennen, während vom Bruchstück b nur einige wenige Zeichen erhalten sind. Papier ist sehr dünn und brüchig. Die ursprüngliche Papierfarbe ist nicht mehr erkennbar. Beide Bruchstücke lassen sich nicht unmittelbar zusammensetzen.

233

U 4567 (o.F.)

Fragment eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. Von der Vorderseite ist ein kleines Oberteil erhalten, während von der Rückseite ist nur ein kleines Unterteil. Die beiden Seiten weisen Beschädigungen durch Abriss, Abrieb, Einrisse und Verschmutzungen auf. Nur ein Wort ist auf der Vorderseite erkennbar.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig, leicht verschmutzt.

Zeilenanzahl: je 2 Zeilen recto und verso.

Zeilenabstand: etwa 2 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand der Vorderseite und am untern Rand der Rückseite, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere.

Maße: 6,1 cm (h) x 3,7 cm (br).

Höhe des Randes: 2,1 cm.

Unbestimmt.

Vorderseite

1. Zeile: äšid/[...]

2. Zeile: WN °°/[...]

237

U 4575 (o.F.)

Durch Abriss und Abrieb beschädigtes kleines Bruchstück aus der Mitte einer Blockdruckseite. Nur zwei Wörter in der zweiten Zeile sind zum Teil erkennbar.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein, sehr brüchig.

Zeilenanzahl: 2 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,9 cm.

Maße: 5,8 cm (h) x 2,3 cm (br).

Unbestimmt.

1. Zeile: []/WY/ L[...

2. Zeile: [] *bo čambudiv*[ip ...

238

U 4576 (o.F.)

Kleines Mittelstück einer Blockdruckseite, das recht starke Beschädigungen durch Löcher und Abrieb aufweist. In der ersten Zeile sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen, während von der zweiten Zeile ein Wort teilweise erkennbar ist.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein, sehr brüchig.

Zeilenanzahl: 2 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,8 cm.

Maße: 5,8 cm (h) x 2,4 cm (br).

Unbestimmt.

1. Zeile: []/L/[...

2. Zeile: []/Q *sakinurm*[(ä)n (?) ...

239

U 4578 (o.F.)

Durch Abriss und Abrieb beschädigtes kleines Mittelstück einer Blockdruckseite. Kein vollständiges Wort ist zu erkennen.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein, sehr brüchig.

Zeilenanzahl: 2 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,8 cm.

Maße: 2,6 cm (h) x 6,4 cm (br).

Besonderheiten: links neben dem Dhāraṇī-Wort in der ersten Zeile ist eine Glosse in Brāhmī-Schrift.

Dhārānī (?), unbestimmt.

1. Zeile: [] SWK'/[...

240

U 4579 (o.F.)

Kleines Mittelstück einer Blockdruckseite mit leichten Beschädigungen durch Abrieb. Nur ein Wort ist in der ersten Zeile zum Teil erkennbar.

Papier: hellbraun, fein.
Zeilenanzahl: 2 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,8 cm.
Maße: 4,3 cm (h) x 4,4 cm (br).

Unbestimmt.

1. Zeile: [] WR suzak [...
2. Zeile: [] /NMY/[...

241

U 4580 (o.F.)

Durch Abrieb stark beschädigtes kleines Mittelstück einer Blockdruckseite. Die Schrift ist leicht verblasst. Nur ein Wort ist erkennbar.

Papier: hellbraun bis beige (?), fein.
Zeilenanzahl: 1 Zeile.
Maße: 4 cm (h) x 4,4 cm (br).

Unbestimmt.

1. Zeile: [] Y üzä [...

242

U 4581 (o.F.)

Kleines Mittelstück einer Blockdruckseite mit leichten Beschädigungen durch Abrieb und Einrisse. Von den ersten und letzten Zeilen sind nur einige wenige Zeichen erhalten, in der zweiten Zeile ist ein Wort zu erkennen.

Papier: hellbraun, fein.
Zeilenanzahl: 3 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,9 cm.
Maße: 4,2 cm (h) x 5,8 cm (br).

Unbestimmt.

1. Zeile: [] / R Q' Ć [...]
 2. Zeile: [] W turkar[u ...]

243

U 4582 (o.F.)

Durch Abriss und Abrieb stark beschädigtes kleines Oberteil einer Blockdruckseite. Nur zwei Wörter sind zum Teil erkennbar. Die Schrift ist erheblich verblasst.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.
 Zeilenanzahl: 2 Zeilen.
 Zeilenabstand: 1,7 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen Rand.
 Maße: 5 cm (h) x 4,8 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 2,1 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: kamā[g ...
 2. Zeile: alk[u ...]

244

U 4583 (o.F.)

Durch Abriss und Abrieb stark beschädigtes kleines Mittelstück einer Blockdruckseite. Nur zwei Dhāraṇī Wörter sind erkennbar.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.
 Zeilenanzahl: 2 Zeilen.⁶⁷
 Zeilenabstand: 1,8 cm.
 Maße: 3,3 cm (h) x 4,8 cm (br).
 Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, nicht bestimmt.

1. Zeile: [] // [] m'q' [...]
 2. Zeile: []] m'ty [...]

⁶⁷

Die Brāhmī-Glosse zur dritten Zeile ist zum Teil sichtbar.

245**U 4584 (o.F.)**

Kleines Mittelstück eines beidseitig gedruckten Blockdrucks, das leichte Beschädigungen durch kleine Löcher und Abrieb aufweist. Nur ein Wort auf der Rückseite ist erkennbar.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.
 Zeilenanzahl: je 1 Zeile.
 Maße: 3,5 cm (h) x 2,6 cm (br).

Unbestimmt.

Vorderseite:

1. Zeile: []K'RW T[...]

Rückseite:

1. Zeile: [] takı [...]

246**U 4585 (o.F.)**

Kleines Mittelstück einer Blockdruckseite mit leichten Beschädigungen durch Abrieb. Kein vollständiges Wort ist zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.
 Zeilenanzahl: 2 Zeilen.
 Maße: 2,1 cm (h) x 3,1 cm (br).

Schriftreste, unbestimmt.

247**U 4586 (o.F.)**

Durch Abriss und Einrisse stark beschädigtes kleines Mittelstück einer Blockdruckseite. Kein vollständiges Wort ist zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.
 Zeilenanzahl: 2 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,9 cm.
 Maße: 1,7 cm (h) x 4,2 cm (br).

Unbestimmt.

248

U 4587 (o.F.)

Durch Abriss, Einrisse und Abrieb stark beschädigtes kleines Mittelstück einer Blockdruckseite. Kein vollständiges Wort ist zu erkennen.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.
 Zeilenanzahl: 2 Zeilen.
 Maße: 3,5 cm (h) x 2,8 cm (br).

Unbestimmt.

249

U 4589 (o.F.)

Kleines Mittelstück einer Blockdruckseite mit Beschädigungen durch Abriss und Abrieb. Kein vollständiges Wort ist zu erkennen.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.
 Zeilenanzahl: 2 Zeilen.
 Zeilenabstand: 1,8 cm.
 Maße: 1,9 cm (h) x 4,3 cm (br).
 Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, nicht bestimmt.

250

U 4590 (o.F.)

Kleines Unterteil einer Blockdruckseite, die starke Beschädigungen durch Abriss, Löcher und Abrieb aufweist. Der untere Rand ist nahezu vollständig zerstört, die Randlinierung ist an unterschiedlichen Stellen beschädigt. Nur zwei Wörter sind erkennbar.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.
 Zeilenanzahl: 2 Zeilen.
 Doppelte Randlinierung am unteren Rand.
 Maße: 4,2 cm (h) x 4,8 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 0,6 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: []//YWR tep
 2. Zeile: [o]ron-i

251**U 4592 (o.F.)**

Kleines Fragment eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. Von der Vorderseite ist ein kleines Oberteil mit Schriftresten erhalten, während von der Rückseite ein kleines Unterteil ohne Text erhalten ist.

Papier: hellbraun, fein.

Zeilenanzahl: 1 Zeile (auf der Vorderseite).

Doppelte Randlinierung am oberen Rand der Vorderseite und am unteren Rand der Rückseite.

Maße: 5,3 cm (h) x 4,3 cm (br).

Höhe des Randes: 3,8 cm.

Besonderheiten: sehr großer Rand.

Unbestimmt.

252**U 4593 (o.F.)**

Durch Abriss, Löcher und Abrieb stark beschädigtes kleines Mittelstück einer Blockdruckseite. Kein vollständiges Wort ist zu erkennen. Die Schrift ist erheblich verblasst.

Papier: beige bis hellbraun, fein, sehr brüchig.

Zeilenanzahl: 2 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.

Maße: 3 cm (h) x 5 cm (br).

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern in der zweiten Zeile sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, nicht bestimmt.

253**U 4594 (o.F.)**

Durch Abrieb, Einrisse und kleine Löcher beschädigtes kleines Mittelstück aus dem Bereich des linken Randes. Nur ein Rest linker Randlinierung sowie einige Buchstaben sind erkennbar.⁶⁸

Papier: beige bis hellbraun, fein, sehr brüchig.

Zeilenanzahl: 1 Zeile.

Einfache Randlinierung am linken Rand.

Maße: 2,4 cm (h) x 4,6 cm (br).

Besonderheiten: Teil einer Glosse in Brāhmī-Schrift ist sichtbar.

⁶⁸

Links neben dem uigurischen Buchstaben ist ein Rest einer Brāhmī-Glosse.

Unbestimmt.

254**U 4595 (o.F.)**

Durch Abriss und Abrieb beschädigtes kleines Mittelstück einer Blockdruckseite. Erhalten sind nur einige wenige Zeichen, kein vollständiges Wort ist zu erkennen.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.

Zeilenanzahl: 2 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,8 cm.

Maße: 3,7 cm (h) x 3,6 cm (br).

Unbestimmt.

255**U 4596 (o.F.)**

Durch Abriss und Abrieb beschädigtes Oberteil einer Blockdruckseite. Der obere Rand fehlt gänzlich. Erhalten ist nur ein Wort *ök* ('WK).

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.

Zeilenanzahl: 1 Zeile.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 3,5 cm (h) x 2,9 cm (br).

Unbestimmt.

256**U 4597 (o.F.)**

Kleines Mittelstück aus dem Bereich des linken Randes mit leichten Beschädigungen durch Abriss und ein kleines Loch. Nur vier Zeichen (CYT) sind erkennbar.

Papier: hellbraun, fein.

Zeilenanzahl: 1 Zeile.

Maße: 4,8 cm (h) x 2,7 cm (br).

Unbestimmt.

257**U 4598 (o.F.)**

Kleines Mittelstück einer Blockdruckseite, die leichte Beschädigungen durch Abriss und Abrieb aufweist. Von den ersten und letzten Zeilen sind nur einige wenige Zeichen erhalten.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig.
Zeilenanzahl: 4 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,9 cm.
Maße: 4 cm (h) x 4,2 cm (br).

Unbestimmt.

2. Zeile: []/ Q` : adkang[u (?) ...
3. Zeile: [] anča kün [...

258

U 4600 (o.F.)

Durch Abriss und Abrieb stark beschädigtes Unterteil einer Blockdruckseite mit Schriftresten. Kein vollständiges Wort ist zu erkennen. Die Schrift ist verblasst.

Papier: beige bis hellbraun, fein, sehr brüchig.
Zeilenanzahl: 2 Zeilen.
Maße: 3,3 cm (h) x 6,2 cm (br).
Höhe des Unterrandes: 0,8 cm.

Unbestimmt.

259

U 4601 (o.F.)

Kleines Mittelstück einer Blockdruckseite mit leichten Beschädigungen durch Abrieb. Nur das Wort [t]ugum in der zweiten Zeile ist erkennbar.

Papier: hellbraun, fein.
Zeilenanzahl: 2 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,5 cm.
Maße: 1,4 cm (h) x 3,6 cm (br).

Unbestimmt.

260

U 4602 (o.F.)

Durch Abriss und Abrieb recht stark beschädigtes kleines Mittelstück einer Blockdruckseite mit Schriftresten. Kein vollständiges Wort ist erkennbar.

Papier: hellbraun, fein.
Zeilenanzahl: 2 Zeilen.
Maße: 3,7 cm (h) x 3,5 cm (br).

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern in der ersten Zeile ist ein Rest einer Glosse in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, nicht bestimmt.

261

U 4603 (o.F.)

Oberer Teil einer Blockdruckseite, die starke Beschädigungen durch Abriss und Abrieb am oberen Rand sowie im Textbereich aufweist. Ein kleines Stück aus der rechten Ecke des Oberrandes ist abgerissen und führt dadurch zu Textverlust am Anfang der letzten Zeile.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.
Zeilenanzahl: 3 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,5 cm.
Doppelte Randlinierung am oberen Rand.
Maße: 4,6 cm (h) x 5,1 cm (br).
Höhe des Oberrandes: 2,1 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: āt'ōz [...
2. Zeile: kiṣi QW/[...

262

U 4604 (o.F.)

Durch Abriss, Abrieb und Löcher stark beschädigtes kleines Mittelstück einer Blockdruckseite. Nur Schriftreste sind zu erkennen.

Papier: beige bis hellbraun, fein.
Zeilenanzahl: 2 Zeilen.
Maße: 2,5 cm (h) x 3,7 cm (br).

Unbestimmt.

263

U 4605 (o.F.)

Durch Abriss und Abrieb recht stark beschädigtes kleines Mittelstück einer Blockdruckseite mit Schriftresten. Kein vollständiges Wort ist erkennbar.

Papier: beige bis hellbraun, fein.
Zeilenanzahl: 2 Zeilen.
Maße: 3,3 cm (h) x 2,9 cm (br).

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Reste der Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, nicht bestimmt.

264

U 4609 (o.F.)

Kleines Mittelstück eines beidseitig gedruckten Blockdrucks mit leichten Beschädigungen durch Abrieb. Auf der Vorderseite sind nur die zwei Wörter *kač[miš]* (Z. 1) und *amrillč/[]* teilweise zu erkennen, während von der Rückseite nur Schriftreste erhalten sind.

Papier: hellbraun, fein.
 Zeilenanzahl: recto und verso je 2 Zeilen.
 Zeilenabstand: 1,9 cm.
 Maße: 5,2 cm (h) x 3,6 cm (br).

Unbestimmt.

265

U 4613 (o.F.)

Großer Unterteil einer Blockdruckseite, von der nur ein Photo zugänglich ist. Original ist zu den Kriegsverlusten zu rechnen. Oberteil ist abgerissen.

Zeilenanzahl: 2 Zeilen.
 Einfache Randlinierung am unteren Rand.

Unbestimmt.

1. Zeile: []WR tnl(1)g-lar-nīṅ
 2. Zeile: [] MYŠ ärsār

266

U 4631 (T II D 148)

Durch Abriss, Abrieb und Löcher am oberen, unteren und rechten Rand sowie im Textbereich und an der Knickfalte recht stark beschädigtes zweiseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches. Die Enden der Zeilen /a/1-4/ und /b/3-5/ fehlen. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig, zerknittert.
 Anzahl der Zeilen: pro Seite 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 2 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen und unteren Rand.

Gesamtmaße: 26 cm (h) x 21,6 cm (br); Seitenmaße: 26 cm (h) x 10,8 cm (br).
 Höhe der Ränder: Oberrand: 3,9 cm; Unterrand: 0,4 cm.
 Höhe des Druckspiegels: 20,9 cm.
 Fundsigle: links unten direkt auf dem Papierbogen: T II (Stempel) D 148 (Stift); auf einem Aufkleber auf der Rückseite: T II D 148 (Stift).

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: yemiš-lär-niṅ b(ä)lgülüg bolmak-ı bolur [...
5. Zeile: bolup ymä alku-nıṅ ///' yoritmak-ı bolur.

Seite b

1. Zeile: ulug elig bäg-a i[nč]ä k(a)ltı munčulayu inčip
5. Zeile: ür keč üd-lüg yalınmak-ı bolsar Y[...]

267

U 4635 (T II M 1)

Eine nahezu vollständig erhaltene Seite eines Blockdrucks. Von dem unteren Rand ist nur ein kleines Teil erhalten geblieben. Weitere Beschädigungen durch Abrieb und Löcher finden sich im Textbereich sowie am oberen Rand.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen + 1 Zeile chin. Paginierung.
 Zeilenabstand: etwa 1,9 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen und unteren Rand.
 Maße: 24,4 cm (h) x 11,3 cm (br).
 Höhe der Ränder: Oberrand: 3,6 cm; Unterrand: 0,5 cm.
 Höhe des Schriftspiegels: 20,1 cm.
 Fundsigle: am oberen Rand T II (Stempel) M 1 (Bleistift).
 Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift; Paginierung auf Chin.

Dhāraṇī, bildet eine Parallele zu U 4726 (Kat.-Nr. 276).

Chin. Paginierung: =+ *er shi* /,....zwanzig“.
 1. Zeile: sym'r ' sypyr ' sypyr ' sypyr '
 5. Zeile: k' rpy č'y ' k' rpy vyč'y ' k' rpy včyr

268

U 4639 (T I D)

Zweiseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches. Der obere Rand der Seite a sowie ein

Teil des Oberrandes der Seite b sind durch Abriss stark beschädigt, der untere Rand der Seite a fehlt nahezu gänzlich. Die Enden der Zeilen 1-3 der Seite a sind an unterschiedlichen Stellen abgebrochen. Weiterhin weisen beide Seiten im Textbereich sowie am unteren Rand recht starke Beschädigungen durch Löcher, Einrisse und Abrieb auf. Das Fragment ist zur Konservierung auf einen modernen Papierbogen aufgebracht worden.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: pro Seite 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.

Einfache Randlinierung am oberen und unteren Rand.

Gesamtmaße: 27,7 cm (h) x 21,7 cm (br); Seitenmaße: 27,7 cm (h) x 10,6 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 4,5 cm; Unterrand: 2,5 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 20,2 cm.

Fundsigle: am unteren Rand der Seite b sowie auf der Rückseite auf dem Papierbogen: T I D (Tinte).

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: ' čwvl' k' rpy ywvr ' 'wwp' vw y/[...

5. Zeile: p' ryswtdy č' s' rv' t' t' k' d' č' m' n

Seite b

1. Zeile: s' n ' 'syns' v' rtw pwdy ' pwdy ' syty

5. Zeile: ' vyswt' y' s' m' nd' mwčy ' mwwny '

269

U 4640 (T I μ)

Großes Unterteil eines zweiseitigen Faltbuchfragments, das im Textbereich, am unteren Rand sowie an den Knickfalten zwischen den beiden Seiten recht starke Beschädigungen durch Löcher, Einrisse und Abrieb aufweist. Weitere Beschädigungen durch Verschmutzung finden sich im Textbereich der Seite b. In der ersten Zeile von Seite b ist nur ein Interpunktionszeichen zu erkennen. Das Fragment ist zur Konservierung auf einen modernen Papierbogen aufgebracht worden.

Papier: hellbraun, fein, brüchig, zum Teil fleckig.

Anzahl der Zeilen: pro Seite 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.

Einfache Randlinierung am unteren Rand.

Gesamtmaße: 14,6 cm (h) x 18 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 2 cm.

Fundsigle: am unteren Rand der Seite a: T I μ (mit Bleistift).

Seite c

1. Zeile: [t]a/ay-mn] ärkligi []/

271**U 4657 (T I μ)**

Unterteil eines zweiseitigen Falbuchfragments. Von der ersten Seite ist etwa die untere Hälfte aus dem Bereich des rechten Randes erhalten, während von Seite b nur ein kleines Stück erhalten ist. Der untere Rand der Seite b ist nahezu vollständig abgerissen. Die beiden Seiten weisen Beschädigungen durch Abriss, Löcher und Abrieb auf. In der letzten Zeile von Seite b ist ein Rest eines Zeichens sichtbar. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: beige bis hellbraun, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: Seite a: 5 Zeilen; Seite b: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 2,3 cm.

Doppelte Randlinierung am unteren Rand der beiden Seiten.

Gesamtmaße: 16,2 cm (h) x 23,1 cm (br); Seite a: 16,2 cm (h) x 12,5 cm (br); Seite b: 16,2 cm (h) x 10,6 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 2,5 cm.

Fundsigle: am unteren Rand der Seite a: T I μ (Bleistift).

Besonderheiten: am unteren Rand der Seite a sind Reste zweier chinesischer Zeichen teilweise sichtbar.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: [] ton-larn

5. Zeile: [at] kötrülmiš-kä inčä tep

Seite b

1. Zeile: []/ biz bo sudur-ug tuta

3. Zeile: []RW täginälim :

272**U 4659 (T I μ)**

Dreiseitiges Fragment eines Blockdruckfalbuches. Von der ersten Seite ist ein kleines Oberteil aus dem Bereich des rechten Randes erhalten, während von Seite b etwa die obere Hälfte und von Seite c die größtes Oberteil erhalten sind. Der obere Rand ist abgerissen. Die ersten beiden Zeilen der Seite a sind nahezu vollständig zerstört, die Anfänge der Zeilen 3-5 von Seite c fehlen. Weitere starke Beschädigungen durch Abriss, Löcher und Abrieb sind im Textbereich aller drei Seiten sowie in den Knickfalten zwischen den Seiten a und b sowie b und c zu konstatieren. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig, zerknittert.

Anzahl der Zeilen: jede Seite 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 2 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand aller drei Seiten.

Gesamtmaße: 18,5 cm (h) x 36,4 cm (br); Seite a: 9,7 cm (h) x 10,9 cm (br); Seite b: 15,2 cm (h) x 12,4 cm (br); Seite c: 18,5 cm (h) x 12,1 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 0,3 cm.

Fundsigle: am rechten Rand der Seite a: T I μ (Bleistift).

Besonderheiten: am Ende der ersten Zeile von Seite c sind Reste zweier chinesischer Zeichen teilweise sichtbar.

Ein Beichttext (?), unbestimmt.

Seite a

3. Zeile: []/ köni-sinčä [...

5. Zeile: kölüñü-kä KWY// ///[...]

Seite b

1. Zeile: adın tınl(ı)g-lar-ka []YKSYZ P[...]

5. Zeile: sav sözlätim ärsär : nom-ug nom[la ...

Seite c

1. Zeile: ärsär : nom ä[r]m[ä]zig ymä [] tep tedim ärsär [...

5. Zeile: olar-nıñ öñdün-intä kšanti ö[tünür-m(ä)n (?)]...

273

U 4663 (T I μ)

Eine nahezu vollständig erhaltene Seite eines Blockdrucks aus dem Bereich des rechten Randes. Der obere und untere Rand sind weitgehend zerstört. Ein großer Mittelteil der ersten Zeile ist abgerissen, einige wenige Zeichen in den Zeilen 2 und 3 sind beschädigt. Weitere Beschädigungen durch kleine Löcher und Abrieb sind im Textbereich sowie im rechten Rand zu konstatieren. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig, leicht zerknittert.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.

Einfache Randlinierung am oberen, unteren und rechten Rand.

Maße: 26,6 cm (h) x 12,6 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 3,8 cm; Unterrand: 3 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 19,5 cm.

Fundsigle: am rechten Rand: T I μ (Bleistift).

Besonderheiten: Randlinierung am rechten Rand.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig.
 Anzahl der Zeilen: Seite a 3 Zeilen; Seite b 4 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 2 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen Rand.
 Gesamtmaße: 21,5 cm (h) x 15,8 cm (br); Seite a: 22,5 cm (h) x 7,5 cm (br); Seite b:
 20,7 cm (h) x 8,5 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 2,5 cm.
 Fundsigle: am rechten Rand der Seite a: T I μ (Bleistift).

Unbestimmt.

Seite a

2. Zeile: [s]akinzun-lar bügünzün-[lär ...
 3. Zeile: / [] / ü[zä]||i]ksiz yeg üstünki bodi [...

Seite b

1. Zeile: idturm[a]zun-lar ärki : nätägin yäk [...
 2. Zeile: -vani-larig tarkarmadin : beš tö[r]lüg | // [...

276

U 4726 (T III M 225)

Eine vollständig erhaltene Seite eines Blockdrucks. Ein großes Stück aus dem oberen Rand sowie ein kleines Teil aus dem Bereich des linken Randes sind abgerissen. Weiterhin weist das Fragment Beschädigungen durch kleine Löcher, Abrieb und Zerknitterungen auf.

Papier: hellbraun, fein, brüchig, zerknittert.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,9 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen und unteren Rand.
 Maße: 27,2 cm (h) x 10,8 cm (br).
 Höhe der Ränder: Oberrand: 4,3 cm; Unterrand: 2,6 cm.
 Höhe des Schriftspiegels: 20 cm.
 Fundsigle: auf der Rückseite auf dem Papierbogen: T III (Stempel) M 225 (mit Bleistift).
 Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.⁷⁰

Dhāraṇī, unbestimmt, bildet eine Parallele zu U 4635 (Kat.-Nr. 267).

1. Zeile: sym[]' sypyr ' sypyr ' sypyr '
 5. Zeile: k' rpy č'y ' k' rpy vyč'y ' k' rpy včyr

⁷⁰

Am rechten Rand findet sich ein unleserliches Zeichen, ist vielleicht Paginierung.

277

U 4745 (T M 8)

Große obere Hälfte einer Blockdruckseite, deren untere Hälfte an unterschiedlichen Stellen abgebrochen ist. Ein großes Stück aus der oberen rechten Ecke ist abgerissen und führt dadurch zu Textverlust an den Anfängen der Zeilen 4 und 5. Weitere leichte Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 12 cm (h) x 7,2 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2,5 cm.

Fundsigle: auf der Rückseite auf dem Papierbogen (mit Bleistift): T M 8.

Unbestimmt.

1. Zeile: -lügin atı kötrü[lmiš ...

5. Zeile: []R uluš-ı üzä ärklig [...

278

U 4746 (T M 8)

Größe obere Hälfte einer Blockdruckseite, deren untere Hälfte an unterschiedlichen Stellen abgebrochen ist. Ein kleines Stück aus der linken Ecke sowie ein größeres Stück aus dem rechten Teil des Oberrandes sind abgerissen. Weiterhin weist das Fragment Beschädigungen durch kleine Löcher, Abrieb und Verschmutzungen auf. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,1 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 11,7 cm (h) x 7,1 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2,1 cm.

Fundsigle: auf der Rückseite auf dem Papierbogen (mit Bleistift): T M 8.

Unbestimmt.

1. Zeile: üzä ary-[a ...

5. Zeile: išvare-y-a tözün-lär [...

279

U 4747 (T M 8)

Oberer Teil eines dreiseitigen Faltbuchfragments. Die erste Seite ist relativ gut erhalten, Seite b weist recht starke Textverlust in der Mitte der zweiten und dritten Zeilen auf. Ein großer Teil der Zeilen 3 und 4 von Seite c fehlt. Weitere Beschädigungen durch Abriss, Abrieb und Löcher finden sich am oberen Rand sowie im Textbereich. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: Seite a und Seite b: je 5 Zeilen; Seite c: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Gesamtmaße: 10,5 cm (h) x 19 cm (br); Seite a: 10,5 cm (h) x 7,1 cm (br); Seite b: 7,9 cm (h) x 7,1 cm (br); Seite c: 7,4 cm (h) x 4,6 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2 cm.

Fundsigle: auf der Rückseite auf dem Papierbogen (mit Bleistift): T M 8.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: oglı ärsär ymä [...

5. Zeile: -lüg-lär üzä '/[...

Seite b

1. Zeile: -lüg ärür tep [...

5. Zeile: ymä tütrüm [...

Seite c

1. Zeile: p(a)ramit-ta [...

3. Zeile: lüg /// [...

280

U 4748 (T M 8)

Vierseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches. Die linke Ecke des Oberrandes von Seite a ist gemeinsam mit den Anfängen der Zeilen 1 und 2 abgerissen. Ein großes Stück aus dem rechten Teil des Oberrandes von Seite a zusammen mit dem oberen Teil der Knickfalte zwischen den Zeilen a und b sowie dem Anfang der ersten Zeile von Seite b fehlen. Weiterhin weisen die ersten drei Seiten sehr starke Beschädigungen durch Abriss, Abrieb und Löcher im Textbereich auf. Von der letzten Seite ist nur ein kleines Oberteil mit einigen wenigen Zeichen erhalten. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: beige bis hellbraun, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: Seite a-c: je 5 Zeilen; Seite d: 2 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,1 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.
 Gesamtmaße: 11 cm (h) x 23,4 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 2,4 cm.
 Fundsigle: auf der Rückseite auf dem Papierbogen: T M 8 (Tinte).

Unbestimmt.

Seite a

2. Zeile: []'d' 'wwm k't/[]y k' [...
 5. Zeile: bodis(a)t(a)v-lar m(a)ha[s(a)t(a)v-lar[...

Seite b

1. Zeile: [bilg]ä bilig p(a)ramit[...
 5. Zeile: TWRW y(a)rlikap [... avalokita]

Seite c

1. Zeile: išvare bodis(a)t(a)v [...
 5. Zeile: bo tütrüm täriṅ [...

Seite d

1. Zeile: p(a)ram[it ...
 2. Zeile: s[...

281

U 4749 (T M 8)

Zweiseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches aus der oberen Blatthälfte. Von der Seite a fehlt ein großes Stück des Oberrandes zusammen mit den Anfängen der Zeilen 1-3. Die untere Hälfte der Zeilen 2 und 3 von Seite a sowie der mittlere Teil der Zeilen 1-3 von Seite b sind durch Abriss und Abrieb stark zerstört. In der letzten Zeile von Seite b sind nur Schriftspuren zu erkennen. Weiterhin weist der obere Rand von Seite b recht starke Beschädigungen durch Abriss und Abrieb auf. Weitere leichte Beschädigungen durch kleine Löcher, Verschmutzung und Zerknitterung finden sich im Textbereich beider Seiten. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: beige bis hellbraun, fein, sehr brüchig.
 Anzahl der Zeilen: Seite a: 5 Zeilen; Seite b: 4 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 0,9 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen Rand.
 Gesamtmaße: 12 cm (h) x 12,2 cm (br); Seite a: 12 cm (h) x 7,2 cm (br); Seite b: 10,5 cm (h) x 5,1 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 2,2 cm.
 Fundsigle: auf der Rückseite auf dem Papierbogen: T M 8 (Tinte).

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: []-YN kav ugur-in T'// {...}
 5. Zeile: alku nom-lar-ta tidiğ-sı[z ...

Seite b

1. Zeile: tiläg[äli (?)] Q' // [...
 3. Zeile: türk [tilin]čä äv[irsär ...

282**U 4754 (T M 10)**

Zweiseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches. Bei der Seite a handelt es sich um ein vollständig erhaltenes Fragment aus dem Bereich des rechten Randes, während von Seite b die größte untere Hälfte der Seite erhalten ist. In der ersten Zeile der Seite a sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen. Der Anfang der zweiten Zeile sowie die Enden der Zeilen 2 und 3 fehlen. Der mittlere Teil der letzten Zeile von Seite b ist stark beschädigt. Weitere leichte Beschädigungen durch kleine Löcher und Abrieb finden sich im Textbereich sowie an der Knickfalte. Das Fragment ist auf einem großen Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun, fein, sehr.

Anzahl der Zeilen: je 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,3 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen und unteren Rand der Seite a und nur am unteren Rand der Seite b.

Gesamtmaße: 14,1 cm (h) x 14,6 cm (br); Seite a: 14,1 cm (h) x 6,7 cm (br); Seite b: 10,7 cm (h) x 7,9 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 2,2 cm; Unterrand: 1,4 cm.

Fundsigle: auf der Rückseite direkt auf dem Papierbogen: T M 10 (Tinte).

Besonderheiten: Dhāraṇīs ohne Brāhmī-Glossen in den Zeilen 2-4 von Seite b.

Unbestimmt.

Seite a

2. Zeile: []YN y(a)ruk [...
 5. Zeile: türmäklig bo tapıg üzä ögirü

Seite b

1. Zeile: [] y(a)rlıkamış-lar-in sakınıp
 5. Zeile: []/č' / []/[]/ K' K'

283**U 4770 (T M 21)**

Oberteil einer Blockdruckseite aus dem Bereich des linken Randes. Leichte Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher sind am oberen Rand sowie im Textbereich zu konstatieren.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.
 Einfache, dicke Randlinierung am oberen Rand.
 Maße: 14 cm (h) x 8,6 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 3,6 cm.
 Fundsigle: auf der Rückseite auf dem Papierbogen: T M 21 (Tinte).

Unbestimmt.

1. Zeile: ančulayu kälmiš ''/...
 5. Zeile: y(a)ruk-L[...

284

U 4776 (T M 28)

Dreiseitiges Fragment eines hochformatigen Blockdruckfaltbuches. Von der ersten Seite sind nur zwei kleine Stücke aus dem oberen Teil erhalten. Die zweiten und dritten Seiten sind vollständig erhalten. Leichte Beschädigungen durch Löcher und Abrieb finden sich im Textbereich beider Seiten sowie am oberen und unteren Rand der Seite b.

Papier: hellbraun, fein, leicht zerknittert.
 Anzahl der Zeilen: jede Seite 6 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,5 cm.
 Doppelte Randlinierung am oberen und unteren Rand, die gleichmäßig dick ausgeführt ist.
 Gesamtmaße: 21 cm (h) x 19,9 cm (br).
 Höhe der Ränder: Oberrand: 2,8 cm; Unterrand: 1,7 cm.
 Höhe des Schriftspiegels: 16 cm.
 Fundsigle: auf der Rückseite: T M 28 (Tinte).
 Besonderheiten: gleichmäßig dick ausgeführte Randlinierungen.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: turkaru bodi yorik-ıg nomlamışların köräyin:
 6. Zeile: m(ä)n yapa-ta k(a)lp-lıg taloy-lar ärtginčäkätägi

Seite b

1. Zeile: bışrunu yorıyn : alku ančulayu kälmiš-lär-niñ
 6. Zeile: bir-intä akılır burhan-lar-niñ tılañurmak ädräm⁷¹

⁷¹ Dieses Wort wurde 'DN'M geschrieben.

285

U 4777 (T M 29)

Kleines Oberteil einer Blockdruckseite, das am oberen Rand sowie im Textbereich recht starke Beschädigungen durch Abriss, Abrieb und Löcher aufweist. Abgesehen von den Zeilen 1 und 4, in denen nur einige wenige Zeichen erkennbar sind, ist von allen Zeilen jeweils nur ein vollständiges Wort erhalten. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun, fein, zerknittert.

Anzahl der Zeilen: 10 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 2 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere.

Maße: 5,4 cm (h) x 19,1 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 1,5 cm.

Fundsigle: auf der Rückseite auf dem Papierbogen: T M 29 (Tinte).

Besonderheiten: breites Format.

Unbestimmt.

3. Zeile: kuvrag[...]

10. Zeile: mančušr[i ...]

286

U 4780 (T M 31)

Vier gemeinsam verglaste Fragmente eines Blockdruckfaltbuches. Fragment a ist ein stark beschädigtes Oberteil eines zweiseitigen Faltbuchfragments. Ein großes Stück aus dem mittleren Teil des Oberrandes ist gemeinsam mit den Anfängen der letzten Zeile von Seite a sowie der ersten Zeile von Seite b abgerissen. In den Zeilen 1-2 und 6 der Seite a sowie in der ersten Zeile von Seite b ist kein vollständiges Wort zu erkennen. Fragment b ist ein kleines Oberteil einer Blockdruckseite, das am rechten Rand sowie im Textbereich starke Beschädigungen durch Abriss und Abrieb aufweist. Von den meisten Zeilen ist jeweils nur ein vollständiges Wort erhalten. Beim Fragment c handelt sich um ein kleines Oberteil eines zweiseitigen Faltbuchfragments. Die rechten und linken Ränder sowie der Textbereich weisen recht starke Beschädigungen durch Abriss und Abrieb auf. In der ersten Zeile von Seite a sind nur einige wenige Zeichen erkennbar. Fragment d ist ein Oberteil einer Blockdruckseite. Beschädigungen durch Abriss und Abrieb sind am linken Rand sowie im Textbereich zu konstatieren. Fragment a, Fragment b und Fragment c finden sich zusammen auf einem großen Papierbogen, während Fragment d getrennt auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt ist.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig, leicht zerknittert.

Anzahl der Zeilen: Fragment a-c: jede Seite 6 Zeilen; Fragment d: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,2 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand aller Fragmente, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere.

Maße: Fragment a: 5,5 cm (h) x 16,7 cm (br); Fragment b: 6,9 cm (h) x 8,9 cm (br);

Fragment c: 6,8 cm (h) x 16,5 cm (br); Fragment d: 6 cm (h) x 7 cm (br);

Höhe des Oberrandes: 2,3 cm.

Fundsigle: auf der Rückseite auf dem Papierbogen an zwei Stellen: T M 31 (Bleistift).

Unbestimmt.

Fragment a

Seite a

3. Zeile: aš [...]

5. Zeile: ülgüs[in (?) ...]

Seite b

2. Zeile: bölmäk [...]

6. Zeile: PR' PWLW T' [...]

Fragment b

1. Zeile: tägin[...]

6. Zeile: äšidip alku kuv[rag (?)...]

Fragment c

Seite a

1. Zeile: L'R arasınta QW[...]

6. Zeile: ädgüs[i ...]

Seite b

2. Zeile: atl(ı)g ///[...]

6. Zeile: y(e)girminč SWD'///[...]

Fragment d

1. Zeile: üč [...]

5. Zeile: boltum //[...]

287

U 4782 (T M 32)

Dreieitiges Fragment eines hochformatigen Blockdruckfaltbuches. Der Oberrand ist nur bei Seite a teilweise bewahrt. Die unteren Teile der Zeilen 1-3 von Seite a sind an unterschiedlichen Stellen abgebrochen. Die Anfänge der Zeilen 5 und 6 von Seite b sind durch ein großes Loch stark beschädigt. Von Seite b ist ein großer Unterteil erhalten. Die obere Hälfte der Zeilen 4-6 von Seite b fehlen. Von Seite c, die ein kleines Mittelstück ist, sind nur zwei vollständige Wörter erhalten. Außerdem weist das Fragment recht starke

Beschädigungen durch Löcher und Abrieb am oberen und unteren Rand sowie am unteren Teil der Zeilen 3-6 von Seite a und der Zeilen 1-3 von Seite b auf. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig, leicht zerknittert.
 Anzahl der Zeilen: Seite a-b: 6 Zeilen; Seite c: 2 Zeilen.
 Zeilenabstand: je etwa 1,5 cm.
 Doppelte Randlinierung am oberen Rand der Seite a und am unteren Rand beider Seiten, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere.
 Gesamtmaße: 21 cm (h) x 21,5 cm (br); Seite a: 21 cm (h) x 9 cm (br); Seite b: 18 cm (h) x 9 cm (br); Seite c: 13 cm (h) x 4 cm (br).
 Höhe der Ränder: Oberrand: 2,5 cm; Unterrand: 2 cm.
 Fundsigle: auf der Rückseite: T M 32 (Tinte).
 Besonderheiten: chin. Paginierung an der Knickfalte zwischen den Seiten a und b.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: []PY uyur : [...
 6. Zeile: []at]ı kötrülmiš-lärig öñi ketärip
 Paginierung: chin. + - *shi yi* „elf“.

Seite b

1. Zeile: [a]dın-ta biltäçi bultukmaz : anı '///[]SYZ L'R
 6. Zeile: []LY usar : sözläyü [...

Seite c

1. Zeile: [] : ulatı P/[...
 2. Zeile: [] nomlasar : [...

288

U 4784 (T M 32)

Gut erhaltene untere Hälfte einer Blockdruckseite, deren oberer Teil an unterschiedlichen Stellen abgebrochen ist. In der letzten Zeile sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen. Leichte Beschädigungen durch Abriss, Abrieb und Verschmutzung finden sich am rechten Rand sowie im Textbereich. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun, fein.
 Anzahl der Zeilen: 8 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,1 cm.
 Einfache dicke Randlinierung am unteren Rand.
 Maße: 9,8 cm (h) x 9,8 cm (br).

durch Löcher, Abriss und Abrieb stark beschädigt. Erhalten sind nur zwei Zeilen, mit jeweils nur einem vollständigen Wort. Der obere und untere Teil der beiden Zeilen fehlen. Weitere leichte Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher finden sich im Textbereich. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 2 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.

Einfache schwarze Randlinierung am rechten Rand.

Maße: 12,3 cm (h) x 10,2 cm (br).

Fundsigle: auf der Rückseite auf dem Papierbogen: T M 44 (Bleistift).

Besonderheiten: Randlinierung am rechten Rand; gelbe Aufklebungen am rechten und unteren Rand.

Unbestimmt.

1. Zeile: [] /: yag-lig [...

2. Zeile: [] / yalgant[u]rur [...

291

U 4799 (T M 44)

Kleines Unterteil einer Blockdruckseite, das im Textbereich sowie am unteren Rand recht starke Beschädigungen durch Abriss, Löcher und Abrieb aufweist. Von den ersten beiden Zeilen ist kein vollständiges Wort erhalten. Das Fragment findet sich auf einem großen Papierbogen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.

Einfache schwarze Randlinierung am unteren Rand.

Maße: 9,4 cm (h) x 10,6 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 2,3 cm.

Fundsigle: auf der Rückseite auf dem Papierbogen: T M 44 (Tinte).

Unbestimmt.

3. Zeile: [] //Y künin

5. Zeile: [] / bilmiš

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig, fleckig.
 Anzahl der Zeilen: 1 Zeile (nur in Brähmī-Schrift).
 Einfache Randlinierung am rechten Rand.
 Maße: 6,8 cm (h) x 3,2 cm (br).

Unbestimmt.

295

U 6363 (o.F.)

Durch Abriss und Abrieb beschädigtes kleines Mittelstück eines zweiseitigen Faltbuch-fragments. Von der ersten Seite sind einige wenige Zeichen erhalten, während in der zweiten Seite nur zwei Wörter erkennbar sind.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.
 Anzahl der Zeilen: Seite a: 3 Zeilen; Seite b: 2 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.
 Gesamtmaße: 7,7 cm (h) x 11,1 cm (br).

Unbestimmt.

Seite b

1. Zeile: [] yakīn bolmīṣ[...]
 2. Zeile: []MYŠ 'YN/[...]

296

U 6367 (o.F.)

Fünf gemeinsam verglaste Bruchstücke von Blockdruckblättern, die sich nicht unmittelbar zusammensetzen lassen. Nur beim Fragment a, das ein kleines Unterteil ist, ist ein vollständiges Wort (*tātrūlmāk*) zu erkennen, während auf den Fragmenten a-c und e nur Schriftreste erhalten sind.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig.
 Anzahl der Zeilen: Fragmente a, d und e: je 2 Zeilen; Fragmente b und c: je 1 Zeile.
 Einfache Randlinierung am unteren Rand von Fragment d.⁷²
 Maße: Fragment a: 3 cm (h) x 2,3 cm (br); Fragment d: 4,9 cm (h) x 2,7 cm (br);
 Fragment e: 4 cm (h) x 2,4 cm (br).

Unbestimmt.

⁷²

Fragment b zeigt den Rest einer doppelten Linierung und stammt vielleicht aus dem oberen Rand.

300**U 6616 (o.F.)**

Acht gemeinsam verglaste Fragmente eines Blockdrucks. Mit Ausnahme von Fragment d sind von den übrigen Fragmenten nur einige wenige Zeichen erhalten geblieben. Beschädigungen durch Abrieb. Die Schrift auf der Rückseite auf Fragment d ist nahezu verblasst.

Papier: hellbraun, fein.

Anzahl der Zeilen von Fragment d: je 3 Zeilen recto und verso.

Zeilenabstand: 1,2 cm.

Doppelte Randlinierung auf Fragment d, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere.

Maße von Fragment d: 3 cm (h) x 3,6 cm (br).

Unbestimmt.

Fragment d

Vorderseite:

1. Zeile: yükünür[m(ä)n...

2. Zeile: nom ärd[ini...

301**U 6618 (o.F.)**

Zehn gemeinsam verglaste Bruchstücke (a-j) von Blockdruckblättern. Nur ein Fragment, ganz unten zwischen zwei winzigen Bruchstücken befindlich, enthält ein Wort (*ugur*), während auf den übrigen Fragmenten nur Schrift-, Bild- oder Randlinierungsreste zu erkennen sind.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.

Doppelte Randlinierung auf den Fragmenten b und d.

302**U 6620 (o.F.)**

Vier gemeinsam verglaste kleine Mittelstücke eines Blockdrucks, die sich nicht unmittelbar zusammensetzen lassen. Fragment a und d, welche etwas größere Bruchstücke sind, weisen recht starke Beschädigungen durch Abrieb auf. In den Fragmenten a und d ist jeweils ein Wort erkennbar, während auf den Fragmenten b und c nur Schriftreste erhalten sind.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: Fragment a und d: je 2 Zeilen; Fragment b und c: je 1 Zeile.

Maße: Fragment a: 2,9 cm (h) x 4,5 cm (br); Fragment b: 1,2 cm (h) x 1,7 cm (br);

Fragment c: 0,9 cm (h) x 1,7 cm (br); Fragment d: 2,7 cm (h) x 4,5 cm (br).

Unbestimmt.

Fragment a

1. Zeile: []/ ögütđiŋ[...]

Fragment b

1. Zeile: [] Q///[...]

2. Zeile: []/// katır /[...]

303

U 6638 a-h (o.F.)

Acht gemeinsam verglaste kleine Mittelstücke eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. Auf den meisten Stücken sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen.

Papier: fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: Fragment a, c-e, h: je 1 Zeile; Fragment b, f und g: je 2 Zeilen.

Maße:⁷³ Fragment a: 2,2 cm (h) x 3,6 cm (br); Fragment b: 3,2 cm (h) x 4,2 cm (br);

Fragment c: 1,1 cm (h) x 1,4 cm (br); Fragment d: ca. 2,3 cm (h) x ca. 1,9 cm (br);

Fragment e: ca. 1,1 cm (h) x 1 cm (br); Fragment f: 3,2 cm (h) x 6,4 cm (br);

Fragment g: 1,8 cm (h) x 2,6 cm (br); Fragment h: 1,3 cm (h) x 2,5 cm (br).

Unbestimmt.⁷⁴

Fragment a

Vorderseite

1. Zeile: []ayıg kılınç[...]

Rückseite

1. Zeile: []/L'R Q' /[...]

Fragment b

Vorderseite

2. Zeile: []S'NDY : arvı[s (?) ...]

Rückseite:

1. Zeile: []'QYR 'CW[...]

Fragment d

Rückseite

1. Zeile: []küç/[...]

⁷³ Nur die Maßangaben der relativ größeren Fragmente werden angegeben.

⁷⁴ Nur die Fragmente, auf denen mindestens ein vollständiges Wort erkennbar ist, sind transkribiert.

Fragment f

Vorderseite

1. Zeile: []/// Y : k[ur]ug (?) /{...

Rückseite

2. Zeile: [burha]n kutn bul{...

304**U 6639 a-k (o.F.)**

Neun gemeinsam verglaste kleine Mittelstücke eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. In den meisten Fragmenten sind nur Schriftreste zu erkennen. Lediglich einige wenige Wörter, z.B. *ymä*, *kut* und *m(ä)n* sind erhalten geblieben. Maße sind nicht bestimmt.

305**U 6639 k-s (o.F.)**

Neun gemeinsam verglaste kleine Mittelstücke eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. In den meisten Fragmenten sind nur Schriftreste zu erkennen. Auf der Rückseite sind lediglich zwei Wörter *ädgü bol*[...] erhalten geblieben. Maße sind nicht bestimmt.

306**U 6639w (o.F.)**

Drei gemeinsam verglaste Fragmente (a-c) eines beidseitig bedruckten Blockdrucks, die vermutlich ursprünglich zu einer Seite gehörten. Von Fragment a ist kein vollständiges Wort erhalten, während auf Fragment b lediglich */LTYQ LYQ* erkennbar ist. Der obere Teil von Fragment c hat sich gelöst und wurde nachträglich mit Papierstreifen wieder befestigt. Beschädigungen durch Abrieb finden sich auf allen Fragmenten.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: Fragment a-b: je 1 Zeile; Fragment c: recto 4 Zeilen, verso 3 Zeilen.

Zeilenabstand von Fragment c: 1,3 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand von Fragment c.

Maße: Fragment a: 7 cm (h) x 4,4 cm (br).

Unbestimmt.

Fragment c

Vorderseite

1. Zeile: altun []//L{...

3. Zeile: []// bir tägzinč{...

Rückseite

1. Zeile: []YYN ukup sözlöp //[...]
3. Zeile: abita burhan [...]

307

U 6643 (o.F.)

Sieben gemeinsam verglaste Stücke eines beidseitig gedruckten Blockdrucks, davon sind vier kleine Oberteile und weitere drei kleine Mittelstücke. Auf der Vorderseite ist nur ein Wort *beš* erkennbar, während auf der Rückseite zwei vollständige Wörter (*utli* und *iš*) erhalten sind.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: Fragment a, b, d, e: je 2 Zeilen; Fragment c, f-g: je 1 Zeile.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand von Fragment a-b, d, e.

Maße: Fragment a: 4 cm (h) x 2,2 cm (br); Fragment b: 4 cm (h) x 2,1 cm (br).

Höhe des Oberrandes: Fragment a: 1 cm; Fragment b: 1,4 cm.

Unbestimmt.

308

U 6644 (o.F.)

Acht gemeinsam verglaste kleine Mittelstücke eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. Von den meisten Fragmenten sind nur einige wenige Zeichen erhalten geblieben. Lediglich das Wort *bol*[...] oder *bul*[...] auf Fragment a und ein weiteres Wort (*[y]altrig*) auf einem weiteren Fragment sind zu erkennen. Maße sind nicht bestimmt.

309

U 6647 (o.F.)

Zwölf gemeinsam verglaste Stücke eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. Kein vollständiges Wort ist zu erkennen.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: Fragment b, c, g: je 2 Zeilen; Fragment a, d, e, f, h-l: je 1 Zeile.

Ein Rest der doppelten Randlinierung ist auf einigen Fragmenten erkennbar.

Unbestimmt.

310

U 6648 (o.F.)

Fünf gemeinsam verglaste Fragmente eines Blockdrucks. In Fragment c, ein Mittelstück, sowie in Fragment d, ein kleines Oberteil, sind jeweils zwei Wörter erkennbar, während von den übrigen Fragmenten nur Schriftreste erhalten sind.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: Fragment a-b, e: je 1 Zeile; Fragment c und d: je 2 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,2 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand von Fragment d.

Maße von Fragment a: 9,9 cm (h) x 3,5 cm (br).

Höhe des Oberrandes von Fragment d: 1,5 cm.

Unbestimmt.

Fragment c

1. Zeile: [] küčün kü[sünün ...

Fragment d

1. Zeile: [] täriñ /[...]

2. Zeile: []/M/ L'RT' t[ä]präñ/[...]

311

U 6650 (o.F.)

Drei gemeinsam verglaste Blockdruckfragmente, wovon mindestens das Fragment c nicht zum gleichen Blockdruck gehört. Fragment a ist ein kleines Oberteil einer Blockdruckseite mit starken Beschädigungen durch Abrieb. Das zweiseitige Fragment (Fragment b) weist sehr starke Beschädigungen durch Abriss, Abrieb und Einrisse in der Mitte sowie im Bereich des rechten Randes von Seite a auf. An den abgebrochenen Stellen von Fragment b ist der Stoffeinband stellenweise sichtbar. Die Seite a von Fragment b, sehr wahrscheinlich ein Deckblatt, enthält keinen Text. Die Schrift auf Fragment a und Fragment b ist stark verblasst, nicht mehr zu erkennen. Bei Fragment c handelt es sich um eine vollständig erhaltene Blockdruckseite, deren Ränder und Textbereich durch Abrieb, Abriss, Löcher sehr stark beschädigt sind. Es ist schwer zu beurteilen, wie viele Zeilen Fragment c hatte. Bei diesem Fragment sind nur einige wenige Wörter stellenweise erkennbar.

Papier: fein, sehr brüchig, verschmutzt, die ursprüngliche Farbe ist nicht mehr erkennbar.

Anzahl der Zeilen: Fragment a und Seite b von Fragment b: je 3 Zeilen; Fragment c: 7 Zeilen (?).

Dicke Randlinierung am oberen Rand von Fragment b sowie am oberen und unteren Rand der Seite b von Fragment b; doppelte Randlinierung am oberen und unteren Rand von Fragment c, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere.

Maße: Fragment a: 18,4 cm (h) x 9,6 cm (br); Fragment b: 14,2 cm (h) x 15,4 cm

(br); Fragment c: 7,5 cm (h) x 4,4 cm (br).

Höhe der Ränder: Fragment a: Oberrand: 1,7 cm; Fragment b (Seite b): Oberrand: 1,5 cm; Unterrand: 2,4 cm; Fragment c: Oberrand: 1,8 cm; Unterrand: 1,2 cm.

Höhe des Schriftspiegels: Fragment a: 14 cm; Fragment c: 9,8 cm.

Unbestimmt.

312

U 6651 (o.F.)

Insgesamt vierundzwanzig gemeinsam verglaste Bruchstücke von Blockdruckblättern. Die meisten Bruchstücke enthalten nur einige wenige Zeichen, manche sogar keine Zeichen. Nur auf neun größeren Bruchstücken — davon sind zwei Stücke in der oberen Reihe und die übrigen sieben Stücke sind in der unteren Reihe— sind einige wenige Wörter erkennbar. Auf drei Bruchstücken finden sich die Spuren roter Schrift. Maße sind nicht bestimmt.

Papier: fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: abgesehen von drei Bruchstücken, die zweizeilig sind, enthalten alle beschrifteten Bruchstücke 1 Zeile.

Unbestimmt.

313

U 6668 (o.F.)

Kleines Unterteil einer Blockdruckseite mit leichten Beschädigungen durch Abrieb, Schriftreste.

Papier: hellbraun, fein.

Anzahl der Zeilen: 1 Zeile.

Einfache Randlinierung am unteren Rand.

Maße: 3,5 cm (h) x 3,6 cm (br).

Unbestimmt.

314

U 6677 (o.F.)

Insgesamt elf gemeinsam verglaste Bruchstücke von Blockdruckblättern. Alle Fragmente weisen starke Beschädigungen durch Abriss und Abrieb auf. Nur zwei vollständige Wörter— *yäk* und *bolmazun* — sind erkennbar, während die meisten Bruchstücke nur Schriftspuren oder einen Rest der Randlinierungen enthalten. Es bleibt unklar, aber einige wenige Bruchstücke stammen scheinbar aus beidseitig gedruckten Blockdrucken. Die Schrift auf Fragment a, welches ein kleines Unterteil ist, ist verblasst und stark verschmutzt.

Papier: fein, sehr brüchig.
 Anzahl der Zeilen: Fragment a: 2 Zeilen.
 Zeilenabstand: 1,4 cm.
 Reste der doppelten Randlinierungen sind auf einigen Bruchstücken klar erkennbar.
 Maße von Fragment a: 9,4 cm (h) x 3,2 cm (br).
 Höhe des Unterrandes von Fragment a: 1,5 cm.

Unbestimmt.

315 **U 6678 (o.F.)**

Acht gemeinsam verglaste Bruchstücke eines beidseitig gedruckten Blockdrucks. Nur das Wort *ymä* ist auf der Rückseite eines Bruchstücks zu erkennen, sonst enthalten die übrigen Bruchstücke nur Schriftreste.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: jedes Bruchstück 1 Zeile.

Unbestimmt.

316 **U 6679 (o.F.)**

Zwölf gemeinsam verglaste Bruchstücke eines Blockdrucks. Abgesehen von vier Stücken, in denen nur Schriftspuren oder Randlinierungsreste zu erkennen sind, enthalten die übrigen acht Fragmente jeweils ein vollständiges Wort, nämlich [*t*]örlüg, *katig*, *sözl[ä-]*, *tüš-i*, *koltčak* (?), *bilsäj*, *učsuz* und *önlüg*.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: abgesehen vom Bruchstück ganz unten rechts, enthält jedes Bruchstück 1 Zeile.
 Reste der doppelten Randlinierungen sind auf einigen Bruchstücken klar erkennbar.
 Maße sind nicht bestimmt.

Unbestimmt.

317 **U 6680 (o.F.)**

Fünf gemeinsam verglaste Mittelstücke eines Blockdrucks. Kein vollständiges Wort ist erkennbar.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.
 Anzahl der Zeilen: Fragment a und c: je 1 Zeile; Fragment b und c: je 3 Zeilen;

Fragment d: 2 Zeilen.
Zeilenabstand: 1,2 cm.
Maße von Fragment b: 3,7 cm (h) x 3,8 cm (br).

Unbestimmt.

318 **U 6682 (o.F.)**

Fünf gemeinsam verglaste Mittelstücke eines Blockdrucks. Kein vollständiges Wort ist erkennbar.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.
Anzahl der Zeilen: Fragment a, c und e: je 1 Zeile; Fragment b und d: je 2 Zeilen.
Auf Fragment c ist ein Rest der doppelten Randlinierung am oberen Rand klar erkennbar.

Unbestimmt.

319 **U 6683 (o.F.)**

Sechzehn gemeinsam verglaste Bruchstücke eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. Nur einige wenige Wörter, nämlich *kim*, *kilnč*, *[a]yig kilnč*, *t(ä)rk*, *köküg* sind auf der Rückseite noch erkennbar, sonst enthalten die meisten Bruchstücke nur Schriftreste.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.
Anzahl der Zeilen: alle Stücke enthalten normalerweise nur 1 Zeile, wenn sie mehr als 1 Zeile enthalten, sind die übrigen Zeilen nur Schriftspuren.
Maße sind nicht bestimmt.

Unbestimmt.

320 **U 6684 (o.F.)**

Sieben gemeinsam verglaste Mittelstücke eines beidseitig gedruckten Blockdrucks. Kein vollständiges Wort ist erkennbar.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.
Anzahl der Zeilen: Fragment b-c und f-g: je 2 Zeilen; Fragment a, d und e: je 1 Zeile.

Unbestimmt.

321

U 6685 (o.F.)

Siebzehn gemeinsam verglaste Bruchstücke von Blockdruckblättern, von denen einige offenbar beidseitig bedruckt sind. Nur das Wort *yūkūnūr-biz* ist auf einem Fragment, von dem drei Zeilen erhalten sind, erkennbar. Auf den übrigen Bruchstücken ist kein vollständiges Wort zu erkennen. Einige Bruchstücke enthalten keinen Text.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.
Anzahl der Zeilen: Fragment i: 3 Zeilen.

Unbestimmt.

322

U 6686 (o.F.)

Fünf gemeinsam verglaste Bruchstücke von Blockdruckfragmenten. Nur Schriftspuren und ein Rest einer doppelten Randlinierung sind erkennbar.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.
Auf Fragment c ist ein Rest einer doppelten Randlinierung erkennbar.
Maße sind nicht bestimmt.

Unbestimmt.

323

U 6687 (o.F.)

Vier gemeinsam verglaste Bruchstücke von Blockdruckfragmenten, auf jedem sind nur einige wenige Zeichen erhalten.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.
Zeilenanzahl: je 1 Zeile.
Maße sind nicht bestimmt.

Unbestimmt.

324

U 6801 (T M 315 Φ)

Drei Fragmente eines Blockdrucks, die mit einem Fragment in Brāhmī-Schrift gemeinsam verglast sind. Bei Fragment a handelt sich um ein großes Unterteil einer Blockdruckseite, deren Textteil sowie unterer Rand durch Abriss, Abrieb und Löcher stark beschädigt sind. Fragment b ist kleines Unterteil mit Beschädigungen am oberen Teil der ersten Zeile sowie am unteren Rand. Fragment c ist unbeschriftet.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig, zum Teil verschmutzt.
 Anzahl der Zeilen: Fragment a: 3 Zeilen; Fragment b: 1 Zeile.
 Zeilenabstand: 1,3 cm (nur bei Fragment a).
 Einfache dicke Randlinierung am unteren Rand von Fragment a und Fragment b.
 Maße: Fragment a: 9,4 cm (h) x 5,8 cm (br); Fragment b: 6,5 cm (h) x 2,2 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: Fragment a: 0,8 cm; Fragment b: 0,7 cm.

Unbestimmt.

Fragment a

1. Zeile: [] tutsuksar basar
 3. Zeile: [] / üč / [] // QYS'R /

Fragment b

1. Zeile: [] kın-lig

325

Mainz 96 (T I μ)

Zweiseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches. Erhalten ist der große Unterteil von Seite a und ein kleines Unterteil der Seite b. Der größte Teil der ersten beiden Zeilen von Seite a ist abgerissen, die rechten und unteren Ränder von Seite b sind durch Abriss stark beschädigt. Von Seite b ist lediglich nur ein Rest eines Zeichens sowie des Unterrandes erhalten. Weitere Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher finden sich auf beiden Seiten.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: Seite a: 5 Zeilen; Seite b: 1 Zeile.
 Zeilenabstand: 1,8 cm (nur bei Seite a).
 Einfache dicke Randlinierung am unteren Rand der beiden Seiten.
 Gesamtmaße: 15,7 cm (h) x 16 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 2,5 cm.
 Fundsigle: am unteren Rand der Seite a (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (Tinte): T I μ.
 Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: [] vymty vymty
 5. Zeile: [] vyč'y ' qym'r '

326

Mainz 214 (T III 234)

Zweiseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches. Die Anfänge der Zeilen 1-3 von Seite a sind zusammen mit dem linken Teil des Oberrandes abgerissen. Die unteren Teile der Zeilen 3-6 von Seite a und der Zeilen 1-3 von Seite b zusammen mit dem großen Teil des Unterrandes fehlen. Weiterhin weist das Fragment Beschädigungen durch Abriss, Abrieb und Verschmutzung am linken Rand der Seite a sowie am unteren Rand der Seite b auf. Weitere leichte Beschädigungen durch Abrieb und Einrisse finden sich im Textbereich der beiden Seiten. Das Fragment ist auf einem großen Papierbogen aufgeklebt.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: jede Seite 6 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,6 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen und unteren Rand der beiden Seiten.

Gesamtmaße: 16 cm (h) x 22,6 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 2,5 cm; Unterrand: 1,1 cm.

Fundsigle: am oberen Rand der Seite a: T III (Stempel) 234 (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (gedruckt): T III 234.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: []/[] kılınç-*ltg*

6. Zeile: säkiz lakš kej üküš [...]

Seite b

1. Zeile: samınča burhan ʾʾD[...]

6. Zeile: ları üzä tamga-lalmış ärür :

327

Mainz 217 (T III M 200)

Vierseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches, das nachträglich auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt ist. Die Enden der Zeilen 1-2 fehlen. Ein großes Stück im Laufe des oberen Teils der Zeilen 3-5 von Seite a und 1-4 von Seite b sind abgerissen. Von Seite c und Seite d ist jeweils lediglich ein kleines Oberteil erhalten geblieben. Die 3. und 4. Zeile von Seite c sind abgerissen, dadurch hat sich das Fragment hat sich in der Mitte der Seite c von den vorangehenden Seiten abgetrennt. In der 2. Zeile von Seite c und in der 3. Zeile von Seite d sind nur Schriftspuren zu erkennen.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: Seite a-b: pro Seite 5 Zeilen; Seite c-d: pro Seite 3 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,4 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen und unteren Rand der Seiten a und b, nur am oberen Rand von Seite c und Seite d.

Gesamtmaße: 15,9 cm (h) x 27,2 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 2,5 cm; Unterrand: 1,9 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 11,2 cm.

Fundsigle: am oberen Rand der Seiten a, b und sowie am unteren Rand von Seite b: T III (Stempel) M 200 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas (gedruckt): T III M 200.

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: ohšatı yürüñ öñl[ü]g ...

5. Zeile: []' NY törüt'mäk ärsär

Seite b

1. Zeile: []Z ät'özüg nätäg ary-a

5. Zeile: törüt'ti ärsär : antag ok surt

Seite c

1. Zeile: ok törüt'üp [...]

4. Zeile: YNTYN : kökl[i (?)] ...

Seite d

1. Zeile: NYNK ärtmiš [...]

2. Zeile: til-in ä[vir]...

328

Mainz 232 (T II Sängim)

Großer Oberteil einer Blockdruckseite, der recht starke Beschädigungen durch Abriss, Abrieb und Löcher am oberen und linken Rand sowie im Textbereich aufweist. Einige wenige Zeichen sind abgerieben.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: 2 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 20,7 cm (h) x 11 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 3,8 cm.

Fundsigle: am oberen Rand: T II (Stempel) Sängim Ayız (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (gedruckt): T II Sängim.

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, unbestimmt.

1. Zeile: qym`r ` sypr`r ` sypr`r ` sy[...
 5. Zeile: k`rpy č`y ` k`rpy vyč`y ` [...

329

Mainz 279 (T II T 631)

Fragment eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. Von der Vorderseite ist ein kleines Oberteil aus der linken Ecke erhalten, während es sich bei der Rückseite um ein kleines Unterteil aus der linken Ecke handelt. Das Fragment weist Beschädigungen durch Abriss und Abrieb auf. Von der letzten Zeile beider Seiten ist jeweils nur ein vollständiges Wort erhalten.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen recto und verso + 1 Zeile Paginierung auf der Vorderseite.

Zeilenabstand: 1,9 cm.

Doppelte Randlinierung am linken und oberen Rand der Vorderseite und am linken und unteren Rand der Rückseite, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere.

Maße: 14,3 cm (h) x 16,6 cm (br).

Höhe des Randes: 3,4 cm.

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T III 631 (mit Stift).

Besonderheiten: Paginierung auf uigurisch; doppelte Randlinierung am linken Rand.

Unbestimmt.

Vorderseite

Paginierung: vičitirmal yüz älig beš [...

1. Zeile: üzä özüg [...

4. Zeile: tapla[...

Rückseite

1. Zeile: []/WR`Q SYZ özüg

4. Zeile: [] buši

330

Mainz 280 (T II T 619)

Durch Abriss und Löcher recht stark beschädigtes Fragment eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. Von der Vorderseite ist ein Unterteil aus der unteren Blatthälfte erhalten, während es sich bei der Rückseite um ein Oberteil handelt. Auf der Rückseite sind Brandspuren klar erkennbar.⁷⁵

⁷⁵

Am linken Rand der Rückseite findet sich *bodis(a)t(a)v* kursiv geschrieben.

Papier: hellbraun, fein, brüchig, zum Teil fleckig.
 Anzahl der Zeilen: 8 Zeilen recto und verso.
 Zeilenabstand: 1,9 cm.
 Doppelte Randlinierung am unteren Rand der Vorderseite und am oberen Rand der Rückseite, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere.
 Maße: 19,8 cm (h) x 15 cm (br).
 Höhe des Randes: 3,4 cm.
 Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T III 619 (gedruckt).

Unbestimmt.

Vorderseite

1. Zeile: []/ ymä töz
 8. Zeile: []/ taloy-[t]m oz/[...

Rückseite

1. Zeile: lüg yiltız /[...
 8. Zeile: yol-ka ülängäli[...

331

Mainz 413 (T III T)

Großes Oberteil einer Blockdruckseite. Der obere Rand sowie die Enden der Zeilen 3-5 sind durch Abriss weitgehend beschädigt. Weiterhin weist das Fragment Beschädigungen durch Abrieb und Einrisse am oberen Rand sowie im Textbereich auf. Die Schrift ist stellenweise verwischt.⁷⁶

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig, leicht verschmutzt.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: 1,7 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen Rand.
 Maße: 16,7 cm (h) x 11,1 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 3,5 cm.
 Fundsigle: am linken Rand (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (gedruckt): T III T.

Unbestimmt.

1. Zeile: -lüg čog-lug yalın-lig [...
 5. Zeile: altun y(a)ruk-lug är/[...

⁷⁶ Auf der Rückseite findet sich ein kursiver uig, Text.

332

Mainz 490 (T III D)

Drei gemeinsam auf einem größeren Papierbogen aufgeklebte Fragmente eines Blockdrucks. Bei Fragment a handelt sich es um eine nahezu vollständig erhaltene Blockdruckseite. Die linken und unteren Ränder von Fragment a sind abgerissen; die Enden der Zeilen 1-3 fehlen. Weiterhin weist Fragment a recht starke Beschädigungen durch Löcher und Verschmutzung auf. Fragment b ist ein kleines Oberteil einer Blockdruckseite, das recht starke Beschädigungen durch Abriss, Löcher und Verschmutzung aufweist. Von Fragment c ist lediglich nur ein kleines Oberteil aus dem Bereich des linken Randes erhalten. Einige wenige Zeichen im Fragment c sind durch ein Loch beschädigt.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig, verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: Fragment a und b: je 6 Zeilen; Fragment c: 1 Zeile.

Zeilenabstand: etwa 1,1 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand aller drei Fragmente; die doppelte Randlinierung ist am unteren Rand von Fragment a nur teilweise erhalten.

Maße: Fragment a: 11,6 cm (h) x 8,8 cm (br); Fragment b: 7,8 cm (h) x 8,7 cm (br); Fragment c: 11,1 cm (h) x 2,1 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2,2 bei Fragment a und Fragment b und 1,9 cm bei Fragment c.

Höhe des Schriftspiegels (nur bei Fragment a): 9,4 cm.

Fundsigle: am oberen Rand der Fragmente a und b: TIII (Stempel) D; auf einem Aufkleber auf dem Glas: T III D (gedruckt).

Unbestimmt.

Fragment a

1. Zeile: M'DYM beš törlüg [...]

6. Zeile: -miš-a näj bo nom ugrınta

Fragment b

1. Zeile: birök []/[...]

6. Zeile: ärdini üzäki STY/[...]

Fragment c

1. Zeile: bo nom ärdini üçün kälü [y(a)]rlı[ka ...]

333

Mainz 577 (T I)

Durch Abriss, Abrieb und Einrisse recht stark beschädigtes Oberteil einer Blockdruckseite mit nahezu vollständig erhaltenem rechten Rand.

Papier: hellbraun, fein, brüchig, teilweise fleckig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: 2 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 22 cm (h) x 12,3 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 3,7 cm.

Fundsigle: am oberen Rand (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (gedruckt): T I.

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: 'wm mwny mwny[...]

5. Zeile: č'y ' vyč'y ' vyč'y ' sym'/[...]

334

Mainz 805 (T II M 189)

Fünfeitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches vom Blattanfang. Erhalten ist der obere Teil aller Seiten, der am oberen Rand sowie im Textbereich sehr starke Beschädigungen durch Abriss, Abrieb und Löcher aufweist. Von der letzten Zeile von Seite a sowie der ersten Zeile von Seite d ist jeweils nur ein vollständiges Wort erhalten. Die letzte Zeile der Seite e ist vollständig abgerieben. Das Fragment ist auf einem großen Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: Seite a-d: je 5 Zeilen; Seite e: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,3 cm.

Einfache Randlinierung am linken Rand und doppelte Randlinierung am oberen Rand.

Gesamtmaße: 9,8 cm (h) x 43,2 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2,2 cm.

Fundsigle: am oberen Rand der Seite e: T II M 189 (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (gedruckt): T II M 189.⁷⁷

Unbestimmt.

Seite a

1. Zeile: körkin körkiṭip '/[...]

4. Zeile: ärklig bæg-lär üzä /[...]

Seite b

1. Zeile: bodis(a)t(a)v : ol 'M[...]

5. Zeile: törlüg bilgä bi/[igli]g [...]

⁷⁷

Auf dem Papierbogen findet sich: *kuanši im* (?).

Seite c

1. Zeile: biltäči : braman-lar [...]
5. Zeile: nom nomlayu kutg[ar ...]

Seite d

1. Zeile: toyın-lar š(a)m[na]nč [...]
5. Zeile: ʏNK' : č(a)hšap(u)t-lg [...]

Seite e:

1. Zeile: köjül-lüg ʏ'/[]RL'R : ʏW[...]
2. Zeile: k[on]ši-[i]m bodis(a)t(a)v ol tnl(ı)g-l[ar...]

335

Mainz 862 (T M 27)

Dreiseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches. Von der ersten Seite ist lediglich ein kleines Teil aus dem Bereich des rechten Randes erhalten. Die linke Hälfte der ersten Zeile von Seite a fehlt; ein kleines Stück aus der Mitte der Zeilen 1-2 von Seite a ist abgerissen. Der obere Teil der Zeilen 4 und 5 von Seite c ist an unterschiedlichen Stellen abgebrochen. Weiterhin weist das Fragment recht starke Beschädigungen durch Abrieb, Löcher und Abriss am oberen und unteren Rand sowie im Textbereich aller drei Seiten auf. Das Fragment ist auf einem großen Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: Seite a: 3 Zeilen; Seite b und c: je 5 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,9 cm.

Einfache Randlinierung am oberen und unteren Rand der Seiten b und c, aber nur am oberen Rand von Seite a.

Gesamtmaße: 26,4 cm (h) x 26 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 3,4 cm; Unterrand: 2,1 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 20,6 cm.

Fundsigle: am oberen Rand der Seite b: D darunter T M 27 (mit Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas (gedruckt): T M 27.⁷⁸

Besonderheiten: am unteren Rand der Seite a fehlt die Randlinierung.

Unbestimmt.

Seite a

2. Zeile: kötrünü [k]ayu-tı[n s]m̄ar [a]tı k[ö]trülmiš
3. Zeile: yarlıkar ärsär antın sınar barıp tägip

⁷⁸

Auf dem Papierbogen findet sich der Hinweis: Uigurica II.

Seite b

1. Zeile: atı kötrülmis-nin adak-lar-ı*na*
5. Zeile: olurup supiratisdit t(ä)ri urı-sı

Seite c

1. Zeile: -nıı yeti azun-ların atı kötrülmis
5. Zeile: [] atı kötrülmis-nin

2.6 Nachträge

2.6.1. Sitātapatrā-Dhāraṇī

336

U 4559 (o.F.)

Durch Abrieb und Löcher beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite.

Papier: beige bis hellbraun, fein.

Anzahl der Zeilen: 2 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,8 cm.

Maße: 9 cm (h) x 4,8 cm (br).

Besonderheiten: links neben einem Dhāraṇī-Wort ist eine Glosse in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, bildet eine Parallele zu U 397 (BlockKat I, Kat.-Nr. 61) Seite e (Z. 1-2).

1. Zeile: [] / pt 'wwm qwṇk[...

2. Zeile: [] : 'wwm včyr'p[...

2.6.2. Ārya-aparamitāyur-jñāna-nāma-mahāyāna-sūtra

337

U 4029 (T I)

Kleiner Oberteil einer Blockdruckseite, die Beschädigungen durch Abriss, Abrieb und Einrisse aufweist. Von allen 5 Zeilen ist jeweils ein Wort erhalten geblieben.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 6 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,9 cm.

Maße: 9,7 cm (h) x 11,1 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 4,7 cm.

Fundsigle: am oberen Rand (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Stift): T I.

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern in der ersten Zeile sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Text mit Dhāraṇī, bildet eine zeilengleiche Parallele zu U 351 (BlockKat I, Kat.-Nr. 134).⁷⁹

338

U 4177 (T II M 880)

Gut erhaltene untere Hälfte einer Blockdruckseite mit leichten Beschädigungen durch Abrieb und Verschmutzung. Die Schrift scheint auf der Rückseite durch.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig, zerknittert.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,9 cm.

Einfache Randlinierung am unteren Rand.

Maße: 12,9 cm (h) x 10 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 1,6 cm.

Fundsigle: auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II M 880 (Stift).

Bildet eine zeilengleiche Parallele zur Rückseite von U 4316 (BlockKat I, Kat.-Nr. 149) sowie zu U 4359 (BlockKat I, Kat.-Nr. 151).

1. Zeile : [aṭi kūṣi] kükülür çavıkur : :

5. Zeile: arslan-ı y(a)rlıkançuçi köñül-lüg-lär balık

⁷⁹

Zu weiteren Parallelfragmenten siehe BlockKat I, S. 116ff.

Sieben nachträglich gemeinsam auf einem großen Papierbogen aufgeklebte Fragmente eines Blockdrucks. Fragment a und Fragment b sind unmittelbar zusammensetzbar, wobei Fragment a bildet den unteren Teil der Seite, während Fragment b, welches ein klein Unterteil ist, den unteren Teil der Zeilen 4 und 5 bildet. Fragment c und Fragment d sind auch unmittelbar zusammensetzbar, wobei Fragment d, welches ungefähr die obere Hälfte einer Blockdruckseite ist, den oberen Teil der Seite bildet. Fragment c, welches ein Unterteil mit einem Teil des rechten Randes ist, bildet den unteren Teil. Die Enden der ersten beiden Zeilen sind abgerissen. Fragment e, f und g sind kleine Mittelstücke einer Blockdruckseite. Die Fragmente a-b, e-g weisen leichte Beschädigungen durch Abrieb und Verschmutzung auf.

Papier: beige, fein, brüchig, zum Teil verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: Fragment a, c-d, e-g: je 5 Zeilen;⁸⁰ Fragment b: 2 Zeilen; Fragment f: 4 Zeilen.⁸¹

Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand von Fragment d und am unteren Rand von Fragment b und Fragment c.

Maße: Fragment a: 11,2 cm (h) x 10 cm (br); Fragment b: 3,4 cm (h) x 4,7 cm (br); Fragment c: 9,2 cm (h) x 10 cm (br); Fragment d: 11,2 cm (h) x 10,1 cm (br); Fragment e: 7,1 cm (h) x 9,5 cm (br); Fragment f: 4,7 cm (h) x 4,6 cm (br); Fragment g: 4,7 cm (h) x 9,7 cm (br).

Höhe der Ränder: Unterrand von Fragment c: 0,5; Oberrand von Fragment d: 0,5 cm.

Fundsigle: am rechten Rand von Fragment d und der Seite a von Fragment f: T II (Stempel) Xanthippe (Bleistift); am rechten Rand von Fragment c und Fragment e: Xanthippe (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II æ (mit Bleistift).

Besonderheiten: links neben den Sanskrit-Wörtern in /d/4/ befinden sich Glossen in der Brāhmī-Schrift; links zwischen den Wörtern [burhan]-lar und *ärtmiṣ* in /a/2/ ist ein Korrekturwort *kōnin* in Kursive.

Fragment a und Fragment b bilden eine zeilengleiche Parallele zu U 4316 (BlockKat I, Kat.-Nr. 149) Rückseite; Fragment c und Fragment d bilden eine zeilengleiche Parallele zu U 4763 (BlockKat I, Kat.-Nr. 233) Seite f; Fragment e, Fragment f und Fragment g bilden jeweils eine zeilengleiche Parallele zu U 4763 (BlockKat I, Kat.-Nr. 233) Seite a-c.⁸²

Fragment a + Fragment b

1. Zeile: [atı küüsi kükülür] čavıkur [: :]

5. Zeile: [arslamı y(a)rhıkančuči köñül]lüg-lär balık

⁸⁰ In der 5. Zeile von Fragment c ist nur ein Interpunktionszeichen erkennbar.

⁸¹ Zwischen den Zeilen 3 und 4 steht vermutlich noch eine Zeile, aber in diesem Teil des Fragments ist nichts zu sehen.

⁸² Zu weiteren Parallelfragmenten siehe BlockKat I, S. 179.

Fragment c + Fragment d

1. Zeile: gantarve-ta ulatı y[e]rtinčü ög[rünčü]
 5. Zeile: tükädi : sadu s[adu] :

Fragment e

1. Zeile: [] särinmäk-lig
 5. Zeile: [küčin küsü]n bilmiş

Fragment f

1. Zeile: [yalḡok-lar arslan]ı : y(a)rlıkanču[či ...
 4. Zeile: [] könin ärt[miş

Fragment g

1. Zeile: []Y küč-i[ntä ...
 5. Zeile: [ča]vıkur : [...

340**U 4623 (T I D)**

Eine vollständig erhaltene Seite eines Blockdrucks. Das Fragment befindet sich auf einem größeren Papierbogen.

Papier: beige bis hellbraun, fein.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.

Einfache Randlinierung am oberen und unteren Rand.

Maße: 25,1 cm (h) x 10,6 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 2,6 cm; Unterrand: 2,2 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 20 cm.

Fundsigle: am unteren Rand (mit Tinte) sowie auf dem Papierbogen (mit Kugelschreiber): T I D.

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī mit uig. Text, Entsprechungen im Sanskrit-Text 34a und in Taishō Nr. 936, S. 82b 27- c 2.

1. Zeile: tyčw ''č'y ' t't'k'd'y ' ''rq'dy s'my'k
 5. Zeile: sv'q' : yana ymä ol üdün altmış

341**U 4720 (T III M 225)**

Eine vollständig erhaltene Seite eines Blockdrucks mit Beschädigungen durch Abrieb und Löcher.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen und unteren Rand.
 Maße: 27,2 cm (h) x 11 cm (br).
 Höhe der Ränder: Oberrand: 4,3 cm; Unterrand: 2,7 cm.
 Höhe des Schriftspiegels: 19,9 cm.
 Fundsigle: auf der Rückseite aus dem Papierbogen: T III (Stempel) M 225 (mit Bleistift).⁸³

Bildet eine zeilengleiche Parallele zu U 4316 (Kat.-Nr. 149) Rückseite.

1. Zeile: NYNK aṭi küü-si kükülür čavıkur :[]:
 5. Zeile: arslan-ı : y(a)rlıkančuči köñül-lüg-lär balık

342

U 4722 (T III M 225)

Eine vollständig erhaltene Seite eines Blockdrucks mit leichten Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen und unteren Rand.
 Maße: 27,1 cm (h) x 10,9 cm (br).
 Höhe der Ränder: Oberrand: 4,3 cm; Unterrand: 2,7 cm.
 Höhe des Schriftspiegels: 19,7 cm.
 Fundsigle: auf der Rückseite auf dem Papierbogen: T III (Stempel) M 225 (mit Bleistift).⁸⁴

Bildet eine zeilengleiche Parallele zu U 4763 (BlockKat I, Kat.-Nr. 233) Seite a.

1. Zeile: –ka uluš-ka kirür-tä : särinmäk-lig
 5. Zeile: –nıj küč-in kūsün-in bilmiš

343

U 4723 (T III M 225)

Eine vollständig erhaltene Seite eines Blockdrucks mit leichten Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher.

⁸³

Auf der Rückseite des Papierbogens findet sich die Notiz: „gleicher Text: U 4763 (T M 17), ZZ.“.

⁸⁴

Auf der Rückseite des Papierbogens findet sich die Notiz: „gleicher Text: U 4763 (T M 17), ZZ. 1-5“.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen + 1 Zeile Paginierung auf Chin.
 Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen und unteren Rand.
 Maße: 27,3 cm (h) x 11 cm (br).
 Höhe der Ränder: Oberrand: 4,4 cm; Unterrand: 2,5 cm.
 Höhe des Schriftspiegels: 19,8 cm.
 Fundsigle: auf der Rückseite auf dem Papierbogen: T III (Stempel) M 225 (mit Bleistift).
 Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift; Paginierung auf Chin.

Bildet eine zeilengleiche Parallele zu U 4628 (Kat.-Nr. 382) Fragment d Seite a und eine Parallele zu U 4763 (BlockKat I, Kat.-Nr. 233) Seite e.

1. Zeile: s'rv' s'nsk'ry p'ryswtd' d'rm'ty k'k'n'
 5. Zeile: alku kamag terin kuvrag t(ā)ṅri yalḥok asure
 Paginierung: chin. 卅— ru yi „einundzwanzig“.

344**U 4724 (T III M 225)**

Große obere Hälfte einer Blockdruckseite mit leichten Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen + 1 Zeile Paginierung auf Chin.
 Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen Rand.
 Maße: 19,8 cm (h) x 10,9 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 4,5 cm.
 Fundsigle: auf der Rückseite auf dem Papierbogen: T III (Stempel) M 225 (mit Bleistift).
 Besonderheiten: links neben den Sanskrit- und Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift; Paginierung auf Chin.

Bildet eine Parallele zu U 4698 (BlockKat I, Kat.-Nr. 114) Fragment b Seite a.⁸⁵

1. Zeile: kim kayu tnl(i)g-lar bo ami[ta-ayuše]
 5. Zeile: 'wwm n'mw p'k'v'ty 'p'r'myt'[...
 Chin. Paginierung: 十 shi „zehn“.

⁸⁵

Zu einem weiteren Parallelfragment siehe die Bemerkung in BlockKat I, S. 105.

345

U 4725 (T III M 225)

Im Textbereich durch Abrieb und Löcher stark beschädigte Seite eines Blockdrucks. Von dem Unterrand ist nur ein kleines Stück erhalten geblieben. Das Fragment ist durch einen größeren Papierbogen verstärkt.

Papier: beige bis hellbraun, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen + 1 Zeile Paginierung auf Chin.

Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.

Einfache Randlinierung am oberen und unteren Rand.

Maße: 28 cm (h) x 10,8 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 4,5 cm; Unterrand: 1,1 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 19,7 cm.

Fundsigle: auf der Rückseite auf dem Papierbogen: T III (Stempel) M 225 (mit Bleistift).

Besonderheiten: links neben den Sanskrit- und Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift; Paginierung auf Chin.

Bildet eine zeilengleiche Parallele zu U 4698 (BlockKat I, Kat.-Nr. 114) Fragment b Seite c.⁸⁶

1. Zeile: bo amita-ayuše sudur-ug bitisār-lār

5. Zeile: 'ywr nyy'n' sw vynyčyt' tyčw 'č'y'

Chin. Paginierung: + – *shi yi* „elf“.

346

U 4727 (T III M 227)

Zweiseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches, das Beschädigungen durch Abrieb und Löcher aufweist. Seite b ist vollständig erhalten, während von Seite a ungefähr die Hälfte der Seite erhalten geblieben ist. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: beige, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: pro Seite 5 Zeilen + 1 Zeile Paginierung auf Chin. auf Seite b.

Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.

Einfache Randlinierung am unteren Rand von Seite a und am oberen und unteren Rand von Seite b.

Gesamtmaße: 26,9 cm (h) x 21,6 cm (br); Seite a: 20,3 cm (h) x 10,8 cm (br); Seite b: 26,9 cm (h) x 10,9 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand von Seite b: 4,5 cm; Unterrand: 2,6 cm.

Höhe des Schriftspiegels von Seite b: 19,7 cm.

Fundsigle: auf Seite b unter der letzten Zeile: T III (Stempel) M 227 (Bleistift).

⁸⁶

Zu einem weiteren Parallelfragment siehe die Bemerkung in BlockKat I, S. 105.

Einfache Randlinierung am unteren Rand.
 Maße: 13,3 cm (h) x 10,7 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 2,2 cm.
 Fundsigle: auf der Rückseite auf dem Papierbogen: T M 44 (Bleistift).⁸⁸
 Besonderheiten: links neben einem Sanskrit-Wort in der 4. Zeile ist eine Glosse in Brāhmī-Schrift.

Bildet eine zeilengleiche Parallele zu U 4763 (BlockKat I, Kat.-Nr. 233) Seite f.

1. Zeile: [gantarve-ta ulatī y]ertinčü ögrünč
 5. Zeile: [tükädi : sadu] sadu :

349

U 4819 (o.F.)

Zweiseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches. Die oberen und unteren Ränder der beiden Seiten sind durch Abriss und Abrieb stark beschädigt. Die Enden der Zeilen 2-4 von Seite b fehlen. Weiterhin weist das Fragment Beschädigungen durch Abrieb, Löcher und Einrisse auf.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig.
 Anzahl der Zeilen: pro Seite 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen und unteren Rand.
 Gesamtmaße: 27 cm (h) x 21,5 cm (br); Seitenmaße: 27 cm (h) x 21,5 cm (br).
 Höhe der Ränder: Oberrand: 4 cm; Unterrand: 2,8 cm.
 Höhe des Schriftspiegels: 20 cm.
 Besonderheiten: links neben den Sanskrit- und Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Text mit Dhāraṇī, bildet Seite a eine zeilengleiche Parallele zu U 4644 (BlockKat I, Kat.-Nr. 101) Seite f.

Seite a

1. Zeile: uzun yaşagalı küsüş-lüg rözün-lär
 5. Zeile: -niñ yeg ädgü adrok-lar-ı bolar ärür :

Seite b

1. Zeile: 'wwm n'mw p'k'v'ty ''p'r'myt' ''ywr ny'n'
 5. Zeile: s'mwtk'dy swv'p'w ' vyswtdy mq' n'y '

⁸⁸

Darüber findet sich eine Notiz: „Ende eines Amitabha-sūtras“.

350**U 4022 (T I)**

Kleines Mittelstück einer Blockdruckseite mit einem Teil des rechten Randes. Leichte Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher.

Papier: hellbraun bis beige, fein.

Anzahl der Zeilen: 2 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,9 cm.

Maße: 12,4 cm (h) x 5,6 cm (br).

Fundsigle: am rechten Rand (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Stift): T I.

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, die genaue Textstelle ist nicht zu bestimmen.

1. Zeile: [] r'ny swwd'y ' swd[...]

2. Zeile: [] y vyswd'y ' k'k'n' /[...]

351**U 4392 (o.F.)**

Gut erhaltenes Mittelstück einer Blockdruckseite.

Papier: beige bis hellbraun, fein.

Anzahl der Zeilen: 2 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.

Maße: 7,2 cm (h) x 3,6 cm (br).

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Text mit Dhāraṇī, die genaue Textstelle ist nicht zu bestimmen.

1. Zeile: [] y(a)rlikadī-lar : 'ww[...]

2. Zeile: [] 'ywr nyy'n' sw [...]

352**U 4459 (o.F.)**

Durch Abriss, Abrieb und Löcher recht stark beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,9 cm.

Maße: 7,3 cm (h) x 9,5 cm (br).

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Text mit Dhāraṇī, die genaue Textstelle ist nicht zu bestimmen.

1. Zeile: []/ ' t' t' k' [...]
5. Zeile: []/ ya[n]a (?) ym[ä...

353

U 4537 (o.F.)

Kleines Mittelstück einer Blockdruckseite. Beschädigungen durch Abrieb und Einrisse. Nur ein Wort ist zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 1 Zeile.

Maße: 6,5 cm (h) x 2,6 cm (br).

Besonderheiten: links neben einem Dhāraṇī-Wort ist eine Glosse in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, die genaue Textstelle ist nicht zu bestimmen.

1. Zeile: [] d' r m' t y ' [...]

354

U 4543 (o.F.)

Kleiner Oberteil einer Blockdruckseite mit leichten Beschädigungen durch Abrieb. In der ersten Zeile sind nur Schriftspuren zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein, zum Teil verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 2 Zeilen.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 7,9 cm (h) x 3,6 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2,2 cm.

Text mit Dhāraṇī; die Textstelle ist nicht genau zu bestimmen.

1. Zeile: []/[]/[...]
2. Zeile: öz yaš ' [...]

355

U 4626 (T I D)

Eine vollständig erhaltene Seite eines Blockdrucks. Einige wenige Zeichen am Ende der Zeilen 1-3 sind abgerieben. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: beige bis hellbraun, fein.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,9 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen und unteren Rand.
 Maße: 25,1 cm (h) x 10,9 cm (br).
 Höhe der Ränder: Oberrand: 2,7 cm; Unterrand: 2 cm.
 Höhe des Schriftspiegels: 20 cm.
 Fundsigle: am unteren Rand (mit Tinte) sowie auf dem Papierbogen (mit Kugelschreiber): T I D.
 Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, die genaue Textstelle ist nicht bestimmt.

1. Zeile: 'wwm n'mw p'k'v'ty ''p'r'myt' ''ywr nyy'n'
 5. Zeile: s'mwtk'dy swv'p'w ' vyswtdy mq' n'y'

356**U 4588 (o.F.)**

Kleines Oberteil einer Blockdruckseite mit leichten Beschädigungen durch Abrieb. In der ersten sind die Spuren zweier Zeichen und in der letzten Zeile sind ein Teil der Glossen in Brāhmī-Schrift zu erkennen.

Papier: hellbraun bis beige, fein.
 Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.
 Einfache Randlinierung am oberen Rand.
 Maße: 5,1 cm (h) x 2,8 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 1,1 cm.
 Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, die genaue Textstelle ist nicht zu bestimmen.

1. Zeile: //[...
 2. Zeile: ''rq'dy [...

357**U 4730 (T III M 225)**

Große obere Hälfte einer Blockdruckseite, die im Textbereich recht starke Beschädigungen durch Abrieb und Löcher aufweist. Das Fragment ist durch einen größeren Papierbogen verstärkt.

Papier: beige bis hellbraun, fein, sehr brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,9 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 18,8 cm (h) x 11,1 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 4,6 cm.

Fundsigle: auf der Rückseite auf dem Papierbogen: T III (Stempel) M 225 (mit Bleistift).

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, die genaue Textstelle ist nicht bestimmt.

1. Zeile: ny'n' sw vynyčyt[]' ///[...]

5. Zeile: vyswtdy mq' n'y ' p'ry v[...]

358

U 6365 (o.F.)

Kleines Unterteil einer Blockdruckseite mit Beschädigungen durch Abrieb.

Papier: beige bis hellbraun, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 2 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 2,1cm.

Ein kleiner Teil der einfachen Randlinierung am unteren Rand ist sichtbar.

Maße: 8,5 cm (h) x 5,9 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 3,5 cm.

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, die genaue Textstelle ist nicht zu bestimmen.

1. Zeile: []m[]k'ty

2. Zeile: [] p'ry

2.6.3. Ārya-sarva-durgati-pariśodhana-uṣṇīṣavijayā-nāma-dhāraṇī

359**U 4330 (o.F.)**

Durch Abriss, Abrieb und Löcher recht stark beschädigtes Mittelstück einer Blockdruckseite. Der rechte Rand ist zum Teil erhalten. Das Fragment hat sich gelöst und wurde an vier Stellen nachträglich wieder befestigt.

Papier: hellbraun, sehr fein, brüchig, zum Teil verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.

Maße: 9,7 cm (h) x 10,5 cm (br).

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, bildet eine zeilengleiche Parallele zu U 4763 (BlockKat I, Kat.-Nr. 233) Seite j, und U 4003 + U 4368 (BlockKat I, Kat.-Nr. 226) usw.⁸⁹

1. Zeile: [] d[]r ' mq' mwd//[...]

5. Zeile: [] tyśd'n'n ''tyśd'ty

360**U 4403 (o.F.)**

Durch Abriss stark beschädigtes Oberteil eines zweiseitigen Falzbuchfragments. Von der ersten Zeile sind nur Schriftspuren erhalten. Das Fragment wurde nachträglich in der Mitte der Seite b an zwei Stellen mit Papierstreifen befestigt. Weiterhin weist das Fragment leichte Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher auf.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: Seite a: 4 Zeilen; Seite b: 6 Zeilen:

Zeilenabstand: 1,6 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen Rand.

Gesamtmaße: 7,6 cm (h) x 21,8 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 1,9 cm.

Besonderheiten: links neben dem Sanskrit-Wort in /a/3/ ist eine Glosse in Brāhmī-Schrift.

Seite a bildet eine zeilengleiche Parallele zu U 4715 (BlockKat I, Kat.-Nr. 205).

Seite a

2. Zeile: ärür :

3. Zeile: ayiḡ yaviḡ yol-/[ariḡ ...

⁸⁹

Zu einer weiteren Parallele siehe BlockKat I, S. 173-176.

Seite b

1. Zeile: aritdači [...]
 6. Zeile: ärür : / []QT/[...

361

U 4654 (T I μ)

Großes Oberteil einer Blockdruckseite mit nahezu vollständig erhaltenem rechten Rand. Die Anfänge der Zeilen 1-2 sind an unterschiedlichen Stellen abgerissen. Der obere Rand sowie der Textbereich weisen Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher auf.

- Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig.
 Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 2 cm.
 Einfache Randlinierung am oberen Rand.
 Maße: 19,4 cm (h) x 10 cm (br).
 Höhe des Oberrandes: 4,6 cm.
 Fundsigle: am oberen Rand: T I μ (Bleistift).
 Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, bildet eine zeilengleiche Parallele zu U 4467 (BlockKat I, Kat.-Nr. 217) und eine Parallele zu U 4763 (Kat.-Nr. 233) Seite h sowie Mainz 319 (Kat.-Nr. 218) Seite a, jedoch mit Abweichungen bei der Zeilenordnung von den letzten beiden Fragmenten.

1. Zeile: []smy p'ryswtdy s[...
 4. Zeile: m'ndyr'p'dy sv'q' :

362

U 4732 (T III M 225)

Großes Unterteil einer Blockdruckseite, der im Laufe der Zeilen 1-2 recht starke Beschädigungen durch Abrieb und Löcher aufweist. Das Fragment ist durch einen größeren Papierbogen verstärkt.

- Papier: beige bis hellbraun, fein, sehr brüchig, zerknittert.
 Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.
 Zeilenabstand: etwa 1,9 cm.
 Einfache Randlinierung am unteren Rand.
 Maße: 19,5 cm (h) x 11,2 cm (br).
 Höhe des Unterrandes: 2,6 cm.
 Fundsigle: am unteren Rand: T III (Stempel) M 225 (Bleistift).
 Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, bildet eine zeilengleiche Parallele zu den Fragmenten U 4003 und U 4638 (BlockKat I, Kat.-Nr. 226), enthält jedoch ein Teil des Textes, der in beiden Fragmenten fehlt.

1. Zeile: []//[]r y m[]ry mq' mwdyr y
5. Zeile: []/'m'y ' ''tyšd'n' ''tyšdyty

363**U 4733 (T III M 225)**

Mittelstück einer Blockdruckseite mit einem Teil des rechten Randes. Leichte Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher finden sich in der linken Seite der ersten Zeile.

Papier: beige, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,9 cm.

Maße: 10,4 cm (h) x 11,1 cm (br).

Fundsigle: am rechten Rand: T III (Stempel) M 225 (Bleistift).

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, bildet eine zeilengleiche Parallele U 4467 (BlockKat I, Kat.-Nr. 217) und U 4654 (Kat.-Nr. 361), enthält jedoch ein Teil des Textes, der bei U 4654 fehlt.⁹⁰

1. Zeile: [] s'm'nd' ''smy p[...
5. Zeile: []r'p'dy sv'q' : [...

364**U 4005 (T I)**

Kleines Mittelstück einer Blockdruckseite mit einem Teil des linken Randes. Leichte Beschädigungen durch Abrieb.

Papier: hellbraun bis beige, fein.

Anzahl der Zeilen: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.

Maße: 9,4 cm (h) x 6 cm (br).

Fundsigle: am linken Rand (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Stift): T I.

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, die genaue Textstelle ist nicht zu bestimmen.

⁹⁰ Zu weiteren Parallelfragmenten siehe BlockKat I, S. 170-171, 179.

1. Zeile: []'wsnys ' vyč'y '[...
 3. Zeile: []vyn'myt' / [...

365

U 4004 (T I)

Durch Abriss recht stark beschädigtes Unterteil einer Blockdruckseite. Von der ersten Zeile sind nur Zeichenspuren erhalten geblieben.

Papier: hellbraun bis beige, fein.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,6 cm.

Einfache Randlinierung am unteren Rand.

Maße: 15,8 cm (h) x 9,1 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 2,9 cm.

Fundsigle: am unteren Rand (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Stift): T I.

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Dhāraṇī, die genaue Textstelle ist nicht zu bestimmen.

2. Zeile: [] vypwd'y '
 5. Zeile: [] mwč'y ' mwč'y '

2.6.4. Zu zwei verschiedenen Texten gehörende Fragmente

366

U 4628 (T II D 325)

Vier gemeinsam auf einem Papierbogen aufgeklebte Fragmente eines Blockdrucks. Davon sind Fragment a und Fragment c unmittelbar zusammensetzbar. Fragment a, welches durch Abrieb, Abriss und Löcher stark beschädigter Unterteil einer Blockdruckseite ist, bildet den unteren Teil der Seite a. Fragment c, stellt einen Teil der Seite b sowie die obere Hälfte der Seite b dar. In den Zeilen 3 und 4 von Fragment a sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen. Der obere Rand von Fragment c ist durch Abriss stark beschädigt. Weitere leichte Beschädigungen durch Abrieb und Löcher befinden sich im Textbereich von Fragment a und Fragment c. Beim Fragment b handelt es sich um ein kleines Mittelstück mit starken Beschädigungen durch Abrieb und Abriss. Die Anfänge der Zeilen 1-4 von Seite a und Seite b von Fragment d, welches ein zweiseitiges Fragment ist, sind an unterschiedlichen Stellen abgebrochen. Von dem Oberrand ist nur ein kleiner Mittelteil erhalten. Weitere Beschädigungen durch Abrieb, Abriss und kleine Löcher finden sich im Textbereich, an der Knickfalte sowie am unteren Rand der beiden Seiten.

Papier: hellbraun bis beige, fein, sehr brüchig; Fragment a zum Teil verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: Fragment a: 5 Zeilen; Fragment b: 2 Zeilen; Fragment c: Seite a 1 Zeile, Seite b 5 Zeilen; Fragment d: pro Seite 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,9 cm.

Einfache Randlinierung am unteren Rand von Fragment a, am oberen Rand von Fragment c und am oberen und unteren Rand von Fragment d.

Maße: Fragment a: 5 cm (h) x 4,4 cm (br); Fragment b: 19,7 cm (h) x 9,9 cm (br); Gesamtmaße von Fragment c: 14,9 cm (h) x 14,4 cm (br); Gesamtmaße von Fragment d: 27 cm (h) x 21,2 cm (br); Seitenmaße von Fragment d: 27 cm (h) x 10,7 cm (br).

Höhe der Ränder: Unterrand von Fragment a: 2,6 cm; Oberrand von Fragment c: 4,4 cm; Oberrand von Fragment d: 4,9 cm; Unterrand von Fragment d: 2,6 cm.

Höhe des Schriftspiegels von Fragment d: 19,5 cm.

Fundsigle: auf dem Papierbogen an zwei Stellen: T II (Stempel) D 325 (mit Tinte); T II D 325 (Tinte); auf der Rückseite des Papierbogens: 325 II D (mit Bleistift).⁹¹

Besonderheiten: links neben den Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Fragment a + Fragment c: Dhāraṇī aus der Ārya-sarva-durgati-parīśodhana-uṣṇīṣavijayā-nāma-dhāraṇī, bildet eine Parallele zu U 4763 (BlockKat I, Kat.-Nr. 233) Seite g und Seite h; Fragment b: Dhāraṇī aus dem Ārya-aparamitāyur-jñāna-nāma-mahāyāna-sūtra; Fragment d: Ārya-aparamitāyur-jñāna-nāma-mahāyāna-sūtra, Dhāraṇī mit uig. Text, bildet eine Parallele zu U 4763 (BlockKat I, Kat.-Nr. 233) Seite e und Seite f.

⁹¹ Auf der Rückseite des Papierbogens findet sich die Notiz: „ayusi atla sudur“.

Fragment a + Fragment c

Seite a

1. Zeile: [] p'ryswtd' d'rm'ty k'k'n'
 5. Zeile: 'wwm []t'y s'rv' tyrnylwky'

Seite b

1. Zeile: pyr'dy vysvsd[...
 5. Zeile: k'k'n' swv'p'w' vy[...

Fragment b

1. Zeile: []p'w [...
 2. Zeile: []ny sv'q' [...

Fragment d

Seite a

1. Zeile: [] p'ryswtd' d'rm'ty k'k'n'
 5. Zeile: alku kamag terin kuvrag t(ä)ηri yalηok asure

Seite b

1. Zeile: gantarve-ta ulatı yertinčü ögrünč
 5. Zeile: [tükädi : sad]u sadu :

367**U 3902 a-d (T III 218)**

Vier gemeinsam verglaste Blockdruckfragmente. Fragment a ist ein Unterteil einer Blockdruckseite mit leichten Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher. Fragment b ist ungefähr die untere Hälfte einer Blockdruckseite, die leichte Beschädigungen durch Abrieb, Abriss und kleine Löcher aufweist. Bei dem Fragment c handelt es sich um ein Oberteil eines zweiseitigen Faltbuchfragments. Von dem oberen Rand ist nur ein kleines Mittelteil erhalten geblieben. Die Anfänge der Zeilen 2 bis 5 von Seite b fehlen. Recht starke Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher sind im Textbereich der beiden Seiten zu konstatieren. Fragment d ist ein großes Oberteil einer Blockdruckseite. Ein großer Teil des Oberrandes und die Anfänge der Zeilen 1 bis 2 fehlen. Die Zeilen 1-4 weisen recht starke Beschädigungen in der Mitte auf. Weitere leichte Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher.

Papier: beige, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: Fragment a 4 Zeilen,⁹² Fragment b und Fragment d je 5 Zeilen, Fragment c 5 Zeilen pro Seite.

Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.

Einfache Randlinierung am unteren Rand von Fragment a und Fragment b, nur am oberen Rand von Fragment c und Fragment d.

⁹²

Vermutlich bestehend aus 5 Zeilen, aber von der 2. Zeile ist nichts erhalten geblieben.

Maße: Fragment a: 11,2 cm (h) x 11,1 cm (br); Fragment b: 10,3 cm (h) x 11,1 cm (br); Gesamtmaße von Fragment c: 13,3 cm (h) x 22,1 cm (br); Fragment d: 18,5 cm (h) x 10,5 cm (br).

Höhe der Ränder: Unterrand von Fragment a: 2,6 cm; Unterrand von Fragment b: 2,9 cm; Oberrand von Fragment c: 4,2 cm; Oberrand von Fragment d: 3,9 cm.

Fundsigle: am unteren Rand von Fragment a und Fragment b sowie am oberen Rand von Fragment c und Fragment d: T III (Stempel) 218 (mit Bleistift).

Besonderheiten: links neben den Sanskrit- und Dhāraṇī-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Fragment a: Dhāraṇī aus dem Ārya-aparamitāyur-jñāna-nāma-mahāyāna-sūtra; Fragment b-d: sind vermutlich aus der Ārya-sarva-durgati-pariśodhana-uṣṇiṣavijayā-nāma-dhāraṇī, nicht gesichert.

Fragment a

1. Zeile: []MYŠ
4. Zeile: []' t'ty'd' `wwm

Fragment b

1. Zeile: []w tnl(1)g-lartin
5. Zeile: []/ y(e)girmi pra

Fragment c

Seite a

1. Zeile: m'n s[]rv' t't'k' [...]
5. Zeile: vyswtd'y ' [...]

Seite b

1. Zeile: v[]swtdy 'wsnys [...]
5. Zeile: []/ t't'k'd' qry [...]

Fragment d

1. Zeile: []M'Z WN []t]erin-im kuvrag[im ...
5. Zeile: tyrwm qryšdwrwm : č' []pr'nk'ry qwny [...]

2.6.5. Amṛta-dundubhisvara-dhāraṇī

368

U 4529 (o.F.)

Kleines Unterteil einer Blockdruckseite, das leichte Beschädigungen durch Abriss und Abrieb aufweist.

Papier: beige bis hellbraun, fein.

Anzahl der Zeilen: 2 Zeilen.

Doppelte Randlinierung am unteren Rand, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere.

Zeilenabstand: 1,7 cm.

Maße: 9,2 cm (h) x 5 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 3,1 cm.

Besonderheiten: links neben dem Sanskrit-Wort *duntupa* in der ersten Zeile ist eine Glosse in der Brāhmī-Schrift.

Amṛta-dundubhisvara-dhāraṇī.⁹³

1. Zeile: []/ DWNTWP'

2. Zeile: [] kayu ol

369

U 4739 (T III M 241)

Gut erhaltenes zehnsseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches, das stellenweise leichte Beschädigungen durch kleine Löcher, Einrisse, Abrieb und Verschmutzung aufweist. Von der letzten Seite ist lediglich ein kleines Bruchstück aus dem Bereich des linken Randes mit nur zwei vollständigen Wörtern erhalten. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun, fein, zum Teil verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: Seite a-i: 5 Zeilen; Seite j: 1 Zeile.

Doppelte Randlinierung am unteren Rand, wobei die äußere stärker ausgeführt ist als die innere.

Zeilenabstand: etwa 1,8 cm.

Gesamtmaße: 23,3 cm (h) x 94,9 cm (br); Seitenmaße: 23,3 cm (h) x 10,2 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 4,7 cm.

Höhe des Unterrandes: 3,2 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 14,3 cm.

Fundsigle: am oberen Rand der Seiten b, c, e und g: T III (Stempel); am oberen Rand der Seiten d und f: T III (Stempel) M 241 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf der

93

Siehe BT XXIII, S. 9.

Rückseite: T III (Stempel) M. 241 (Tinte).⁹⁴

Besonderheiten: links neben den Sanskrit-Wörtern in /c/3-4/, /d/5/, /e/1-2,4/, /f/1,3,4/, /g/1, 3/, /g/3/, /h/1, 4/ sowie /i/2-5/ sind Glossen in Brāhmī-Schrift; an der Knickfalte zwischen den Seiten e und f ist eine Paginierung auf Chinesisch.

Amṛta-duṇḍubhisvara-dhāraṇī.⁹⁵

Seite a

1. Zeile: ögdi-sin sözläyür-lär : munı
5. Zeile: tözün bursaŋ kuvragı sakınu

Seite b

1. Zeile: yetinçsiz ärür: sakınu yetinçsiz
5. Zeile: süzök uluŝ-ta tugmak-ları bolur

Seite c

1. Zeile: toyın-lar-a ancılayu kälmiş
5. Zeile: -sı karsı-sı-nıŋ keŋi bir

Seite d

1. Zeile: tümän bāra arür : özi ol
5. Zeile: köni tüzüni tuymıs amita

Seite e

1. Zeile: aba atl(1)g burhan-nıŋ atası
 5. Zeile: incip ksatirik uguŝ-lug
- Chin. Paginierung: *san* "drei"

Seite f

1. Zeile: supali atl(1)g ärür :
5. Zeile: atl(1)g ärür : yakın tapıgcı-sı

Seite g

1. Zeile: su-vimala atl(1)g ärür :
5. Zeile: bilig-lig-lär-niŋ arasınta

Seite h

1. Zeile: yegi ärsär sukıdu tep atl(1)g
5. Zeile: atl(1)g ärür :

⁹⁴ Daneben findet sich die Notiz: „amita (a)ba burxan“.

⁹⁵ Siehe BT XXIII, S. 9.

Seite i

1. Zeile: toyin-lar-a ančulayu kälmiš
 5. Zeile: parasata tep ärür :

Seite j

1. Zeile: [toyin-l]ar-a ančulayu kälmiš

370

Mainz 801 (T III M 230)

Sechsseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches. Von der ersten Seite ist ein kleines Oberteil und von der letzten Seite ein kleines Unterteil erhalten. Die untere Hälfte der Seite b fehlt. Die übrigen Seiten, die vollständig erhalten sind, weisen recht starke Beschädigungen durch Abrieb, Einrisse, Löcher und Verschmutzung im Textbereich sowie am unteren Rand auf. Das Fragment ist auf einem großen Papierbogen aufgeklebt.

Papier: beige, fein, zum Teil verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: Seite a und f: je 1 Zeile; Seite b-c: je 5 Zeilen.

Doppelte Randlinierung am oberen und unteren Rand, wobei die äußere Linie stärker ausgeführt ist als die innere.

Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.

Gesamtmaße: 22,5 cm (h) x 44,7 cm (br); Seitenmaße: 22,5 cm (h) x 10 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 4,9 cm.

Höhe des Unterrandes: 2,9 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 14,1 cm.

Fundsigle: am oberen Rand der Seiten c-e: T III (Stempel) 230 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T III 230 (gedruckt).

Besonderheiten: links neben den Sanskrit-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Amṛta-duṇḍubhisvara-dhāraṇī.⁹⁶

Seite a

1. Zeile: tugmak-ları bol[zun ...

Seite b

1. Zeile: toyin-lar amita [...
 5. Zeile: 'yryšy : 'yrč'ty : 'yrwk'ty : 'yrmwky

Seite c

1. Zeile: čwv'l' pwr' čyt'ny : swk'v'ty
 5. Zeile: ''k'š' nyrč'ty : ''k'š' nyr

⁹⁶

Siehe BT XXIII, S. 9.

Seite d

1. Zeile: kws'ly : ''k's ' nyt'rs'ny : ''k's '
5. Zeile: pyr's'd'ny: c'tv'ry m'rk' p'y'n'

Seite e

1. Zeile: pyr's'd'ny : p'l' vyry ' pyr's'd'ny
5. Zeile: k'r'ny : 'yrc'ty ''z pwtidy : vym'ly :

Seite f

1. Zeile: []/// ' ''kyry []/[] V

2.6.6. Weitere tantrische Fragmente

371

U 4792 (T M 37)

Relativ gut erhaltenes vierseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches. Die untere linke Ecke der Seite a ist zusammen mit Enden der Zeilen 1-2 abgerissen. Rechts unten auf der Seite b finden sich Beschädigungen durch Abriss und Abrieb. Weitere leichte Beschädigungen durch kleine Löcher, Einrisse und Abrieb finden sich am oberen und unteren Rand sowie im Textbereich. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun, fein, sehr brüchig.

Anzahl der Zeilen: jede Seite 5 Zeilen + 1 Zeile Paginierung auf Seite a auf Chin.

Zeilenabstand: etwa 1,2 cm.

Einfache schwarze Randlinierung am oberen und unteren Rand.

Gesamtmaße: 14,9 cm (h) x 32,9 cm (br); Seitenmaße: 14,9 cm (h) x 8,2 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 1,7 cm; Unterrand: 0,8 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 12,2 cm.

Fundsigle: auf der Rückseite auf dem Papierbogen: T. M 37 (Tinte).

Besonderheiten: chin. Paginierung an der Knickfalte zwischen den Seiten a und b.

Ein Guhyasamāja-Text.⁹⁷

Seite a

Paginierung: chin. 五 *wu* „fünf“.

1. Zeile: tɪnl(ɪ)g-larig tutmadɪn asɪg tusu kɪ[lu]

5. Zeile: bilig al altag-ɪg koš-a yoritmak

Seite b

1. Zeile: üzä : iki ärmäz tözdä turu y(a)rlɪ-

5. Zeile: tɪdɪg ärdini-lär-tä ulaɪ : t(ä)rs

Seite c

1. Zeile: yol-larta ymä kümäk küzätmäk

5. Zeile: tözlügüg bulmak-ɪm bolzun :

Seite d

1. Zeile: tyry twmy p'y' : ol bulmıš ät'öz

5. Zeile: swpw šwyummy p'y' : ögirmäk kalɪɲur

⁹⁷

Siehe BT XXIII, S. 9.

Zweiseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches, das am oberen und unteren Rand sowie im Textbereich starke Beschädigungen durch Abriss, Löcher und Verschmutzung aufweist. Die erste Zeile der Seite a ist nahezu vollständig zerstört, die untere Hälfte der letzten beiden Zeilen von Seite b fehlen. Das Fragment ist auf einem großen dünneren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig, verschmutzt, zerknittert.

Anzahl der Zeilen: jede Seite 4 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.

Einfache dicke Randlinierung am oberen und unteren Rand.

Gesamtmaße: 23 cm (h) x 16 cm (br); Seitenmaße: 23 cm (h) x 8,4 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 2,2 cm; Unterrand: 1,6 cm.

Höhe des Druckspiegels: 18,7 cm.

Fundsigle: am oberen Rand der Seite a: T I D (Bleistift).

Besonderheiten: Erwähnung des Namens Avalokiteśvara in /b/1/.

Ein Avalokiteśvara-Text.

Seite a

1. Zeile: [a]l[k]u kamag t[ɪn(l)g-la]r/[]/[]/[...]

4. Zeile: üdrülüp ozgurgah

Seite b

1. Zeile: kutgargalı ol üdün konši-im bodis(a)t(a)v yana

4. Zeile: sıkış-lığ tɪn(l)g-lar-nıη ada [...]

2.6.7 Fragmente eines unbekanntes magischen Textes

373

U 4289 (T III M 200)

Etwa die untere Hälfte einer Blockdruckseite mit leichten Beschädigungen durch Abriss und Abrieb. Von der zweiten Zeile sind nur einige wenige Zeichen erhalten geblieben.

Papier: beige bis hellbraun, sehr fein, brüchig, leicht zerknittert.

Anzahl der Zeilen: 5 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.

Doppelte Randlinierung am unteren Rand, wobei die äußere Linie stärker ausgeführt ist als die innere.

Maße: 11,5 cm (h) x 10,2 cm (br).

Höhe des Unterrandes: 1,7 cm.

Fundsigle: am unteren Rand: T III (Stempel) M 200 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Glas: T III M 200 (mit Stift).

Besonderheiten: links neben den Sanskrit-Wörtern in den Zeilen 3 und 4 sind Glossen in Brāhmī-Schrift; die zweite Zeile ist kürzer als die anderen Zeilen.

Unbestimmt.

1. Zeile: []/: darnisi bo ärür :

5. Zeile: [] darnisi bo ärür :

Publ.: TT VII, S. 25.

374

U 4410 (o.F.)

Großer Oberteil einer Blockdruckseite aus dem Bereich des linken Randes. Von der letzten Zeile sind nur zwei Wörter erhalten geblieben.

Papier: hellbraun bis beige, fein.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: 2 cm.

Einfache Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 18,5 cm (h) x 7,6 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 3,7 cm.

Unbestimmt.

1. Zeile: kün t(ä)ṅri täg y(a)ruk-lug adity-a g(a)rh| ...
 4. Zeile: [yṅa]k yürün öṅlüg s[oma ...

Publ.: TT VII, S. 68.

375

U 4737 (T III M 228)

Fünfseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches. Ein Riss läuft zwischen dem oberen Teil der ersten Seite und der Mitte der zweiten Seite, dadurch hat sich das Fragment im betroffenen Bereich gelöst. Die ersten beiden Seiten weisen recht starke Beschädigungen durch Abrieb und Abriss im unteren Teil auf. Der Anfang der zweiten Zeile sowie die größten Teile der Zeilen 3-5 von Seite e sind abgerissen. In der ersten Zeile von Seite a sind nur einige wenige Zeichen zu erkennen. Weitere leichte Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher finden sich im Textbereich aller Seiten. Das Fragment wurde an etlichen Stellen durch kleine Papierstreifen befestigt.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: Seite a 4 Zeilen, Seite b-e 5 Zeilen pro Seite.

Zeilenabstand: etwa 1,7 cm.

Doppelte schwarze Randlinierung am oberen und unteren Rand.

Gesamtmaße: 22,5 cm (h) x 49,3 cm (br); Seitenmaße: 22,5 cm (h) x 10,5 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 3,2 cm; Unterrand: 2 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 16,6 cm.

Fundsigle: am oberen Rand der Seite b sowie am unteren Rand der Seite c: T III (Stempel) M 228 (Bleistift); auf einem Aufkleber auf dem Papierbogen: T III (Stempel) M 228 (Tinte)

Besonderheiten: links neben den Sanskrit-Wörtern sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Unbestimmt.

Seite a

2. Zeile: tašint[a da]rtirašte m(a)harač kündin
 4. Zeile: yṅak-ṅta virupakše m(a)harač : tagdīn

Seite b

1. Zeile: yṅak-ṅta vaišīrvane m(a)harač
 5. Zeile: aṅgarak garh-ka yašīl burčak üzäki

Seite c

1. Zeile: aš bud garh-ka yag-lüg aš :
 5. Zeile: künčit üzäki aš : kitu garh-ka

2.6.8. Buddhāvataṃsaka-sūtra

376

U 4076 (T I D)

Drei gemeinsam aufeinander verklebte Blockdruckfragmente. Unter den beiden Fragmenten, die kleine Oberteile sind, ist die Schrift auf einem Fragment (= Fragment a) nahezu verblasst und das weitere beidseitig bedruckte Fragment (= Fragment b) ist spiegelverkehrt. Darauf ist noch ein kleines Mittelstück (= Fragment c) mit einem Kreis aus Blumen, der als charakteristisches Merkmal des Buddhāvataṃsaka-sūtras bekannt ist.⁹⁸

Papier: hellbraun bis beige, fein.

Anzahl der Zeilen: Fragment a: 4 Zeilen; Fragment b: 3 Zeilen; Fragment c: 3 Zeilen.

Zeilenabstand: nicht bestimmt.

Doppelte Randlinierungen an oberen Rändern von Fragment a und Fragment b.

Maße: nicht bestimmt.

Fundsigle: am unteren Rand (mit Bleistift) sowie auf einem Aufkleber auf dem Glas (mit Tinte): T I D.

Besonderheiten: Zusammenklebung unterschiedlicher Fragmente; Kreis aus Blumen auf Fragment c.

Fragment a und Fragment b: unbestimmt; Fragment c: vermutlich aus dem Buddhāvataṃsaka-sūtra in 80 Bänden.

Fragment a

1. Zeile: kim kayu ymä [...]

3. Zeile: üzä 'är[...]

Fragment b

1. Zeile: k(a)lp üdün [...]

3. Zeile: k(a)lp /[...]

Fragment c

1. Zeile: [] TW/[...]

3. Zeile: [] KWY/[...]

⁹⁸ Siehe BlockKat II, S. 15-16.

Sieben gemeinsam verglaste Fragmente eines beidseitig bedruckten Blockdrucks. Nur ein vollständiges Wort (*atar*) ist auf Fragment a erkennbar.

Papier: hellbraun, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: Fragment a, c, d und Fragment e: je 1 Zeile; Fragment b: recto 2 Zeilen + 1 Zeile Paginierung auf Chin., 2 Zeilen verso; Fragment f: 2 Zeilen und verso.

Doppelte Randlinierung ist auf einigen Fragmenten erkennbar.

Maße: Fragment a: 3 cm (h) x 1,8 cm (br); Fragment b: 0,8 cm (h) x 5,5 cm (br); Fragment c: 2,4 cm (h) x 1,8 cm (br); Fragment d: 4,4 cm (h) x 2,4 cm (br); Fragment e: 2,3 cm (h) x 1,4 cm (br).

Besonderheiten: ein Teil der chin. Paginierung auf Fragment b ist sichtbar; auf der Rückseite von Fragment f ist ein Teil des Schnürlochkreises mit Blumen zu erkennen.⁹⁹

Vermutlich aus dem Buddhāvataṃsaka-sūtra in 80 Bänden.

Fragment der oberen Hälfte einer Blockdruckseite, das am oberen Rand sowie im rechten Teil recht starke Beschädigungen durch Abriss aufweist. Weiterhin ist der Textbereich durch Abrieb und kleine Löcher versehrt. Die Schrift scheint auf der Rückseite durch.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig, zerknittert.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,5 cm.

Doppelte schwarze Randlinierung am oberen Rand, wobei die äußere Linierung stärker ausgeführt ist als die innere.

Maße: 11 cm (h) x 6,6 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 1,8 cm.

Fundsigle: am oberen Rand: T II (Stempel) D 201 (Bleistift).

Aus dem Buddhāvataṃsaka-sūtra, die genaue Textstelle ist nicht zu bestimmen.

1. Zeile: -ka kizlāklig aḡrīg //...

4. Zeile: //L'R bodis(a)t(a)v //...

⁹⁹ Unter den uig. Blockdrucken ist dieser Schnürlochkreis mit Blumen nur bei den Fragmenten des Buddhāvataṃsaka-sūtras in 80 Bänden bekannt. Siehe BlockKat II, S. 16-17.

380

U 4511 (o.F.)

Kleiner oberer Teil einer Blockdruckseite, der Beschädigungen durch Abrieb und Abriss aufweist.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig.

Anzahl der Zeilen: 4 Zeilen.

Zeilenabstand: etwa 1,5 cm.

Doppelte schwarze Randlinierung am oberen Rand, wobei die äußere Linierung stärker ausgeführt ist als die innere.

Maße: 5 cm (h) x 8,4 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 2,4 cm.

Aus dem Buddhāvataṃśaka-sūtra, die genaue Stelle konnte nicht bestimmt werden.

1. Zeile: tāgi (?) [...

4. Zeile: käl//[...]

2.6.9. Aṣṭasāhasrikāprajñāpāramitā-sūtra

381

U 4194 (T II T 568)

Eine nahezu vollständig erhaltene Seite eines Blockdrucks aus dem Bereich des rechten Blattrandes. Der obere Rand ist nahezu vollständig zerstört, von den ersten beiden Zeilen sind nur einige wenige Zeichen erhalten, die Anfänge der Zeilen 3-5 fehlen. Die rechten und unteren Ränder weisen Beschädigungen durch Abriss auf. Weitere Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher sind im Textbereich zu konstatieren.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig, zerknittert.

Anzahl der Zeilen: jede Seite 8 Zeilen.

Zeilenabstand: 2 cm.

Doppelte schwarze Randlinierung am oberen und unteren Rand, wobei die äußere stärker ausgeführt als die innere.

Maße: 24,7 cm (h) x 21 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 1 cm.

Höhe des Unterrandes: 4 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 18,5 cm.

Fundsigle: zwischen den Zeilen 7 und 8 sowie am unteren Rand und auf einem Aufkleber auf dem Glas: T II T 568 (Bleistift).

Besonderheiten: links neben den Sanskrit-Wörtern in den Zeilen 3 und 4 sind Glossen in Brāhmī-Schrift; die letzten beiden Zeilen sind kürzer als die anderen.

Aus dem Aṣṭasāhasrikāprajñāpāramitā-sūtra; die genaue Stelle ist nicht zu bestimmen.

6. Zeile: atl(1)g bir o[tuz]unč (?) bölök bitiyü

7. Zeile: *tükädi* : ::

8. Zeile: sadu sadu :

2.6.10 Vinaya-viniścaya-upāli-paripṛcchā

382

U 4711 (T III M 195)

Zehnseitiges Fragment eines Blockdruckfaltbuches. Abgesehen von der ersten Seite, deren oberer Teil abgerissen wurde, sind die übrigen Teile des Fragments gut erhalten. Leichte Beschädigungen durch kleine Löcher und Einrisse sind am oberen Rand, an den Knickfalten sowie im Textbereich zu konstatieren. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: hellbraun, fein, brüchig, verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: jede Seite 4 Zeilen.

Zeilenabstand: 1,9 cm.

Einfache schwarze Randlinierung am oberen und unteren Rand.

Gesamtmaße: cm 24,4 (h) x 88,8 cm (br); Seitenmaße: 24,4 cm (h) x 8,7 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 4,5 cm.

Höhe des Unterrandes: 3,3 cm.

Höhe des Schriftspiegels: 16,4 cm.

Fundsigle: am Blattanfang auf einem Aufkleber auf dem Papierbogen: T III M (Stempel) 195 (Stift); am oberen Rand der Seiten b, d, h-j: T III (Stempel); am oberen Rand der Seiten c und g: T III (Stempel) M 195 (Bleistift).

Besonderheiten: Erwähnung des Namens des Übersetzers (Prajñāsīrī) am Textende; ungleiche Zeilenlänge; chin. Blattzahl an den Knickfalten zwischen den Seiten e und f sowie zwischen den Seiten i und j; links neben den Sanskrit-Wörtern in /d/4/, /i/1-2/ und /j/2/ sind Glossen in Brāhmī-Schrift.

Fragment aus der Upāliparipṛcchā, mit einem Kolophon.¹⁰⁰

Seite a

1. Zeile: {on buluṅ yīṅak-takī yūgārūki burha}n-lar aṭī
4. Zeile: [antag yaṅ]l[ī]g ok m(ā)n ymā buyan āvirū

Seite b

1. Zeile: tāginūrm(ā)n : alku ayīg kīlīnč-
4. Zeile: tāginūrm(ā)n alku burhan-larīg

Seite c

1. Zeile: nom-lug tilgān āvirgāli ötünür-
4. Zeile: bolzun : kayu ymā ārtmīṣ

¹⁰⁰

Zum Sanskrit-Paralleltext siehe Kudara 1985.

Seite d

1. Zeile: üdki : ançulayu ok kälmädik
4. Zeile: yügärü-tä tişdanti tirig

Seite e

1. Zeile: äsän y(a)rlikasar-lar : ülgülänčsiz
 4. Zeile: ay-a kavşurmak-lıg-ın alku-
- Paginierung: chin. 十二 *shi er* „zwölf“.

Seite f

1. Zeile: gu-lar-ka inag täginür-m(ä)n : kayu
4. Zeile: -ları üzä yertinčü-nüñ ädgü-

Seite g

1. Zeile: -lüg-iñä asıg-lıg-ıñja
4. Zeile: -ka umug inag bolzun-lar : ol

Seite h

1. Zeile: alku bodis(a)t(a)v-larka inag
4. Zeile: -lärniñ aţ-ların aţı

Seite i

1. Zeile: kötrülmiş üzä upali paripirač
 4. Zeile: ayıg kılınč-lıg yazok-ların
- Paginierung: 十三 *shi san* „dreizehn“.

Seite j

1. Zeile: arıtgu üçün nomlatılmış ärür ::
4. Zeile: uygur til-iñä praty-a şiri

Faks.: AGr, S. 22, 24 (zum Teil); UigBlock, Tafeln 1-5.

Publ.: AGr, S. 22-25 (zum Teil, Z. 9-28); UigBlock; Kudara 1985.

383

MIK III 7479 (T III M 221)

Zwei gemeinsam aufgeklebte Fragmente eines Blockdruckes. Ein kleines Stück aus dem unteren Teil der beiden Fragmente ist abgerissen. Der obere Teil der beiden Fragmente ist auf einen kleinen Holzstock aufgerollt. Darunter findet sich ein kleiner Baumwollfaden, der um das Fragment aufzuhängen benutzt worden ist. Die beiden Fragmente weisen leichte Beschädigungen durch kleine Löcher auf.

Papier: hellbraun, fein.

Anzahl der Zeilen: Fragment b: 6 Zeilen.

Zeilenabstand: nicht bestimmt.

Doppelte schwarze Randlinierung am oberen Rand.

Maße: 18 cm (h) x 10,2 cm (br).

Höhe des Oberrandes: 4,5 cm.

Fundsigle: am Blattanfang auf einem Aufkleber auf dem Papierbogen: T III M (Stempel) 195 (Stift); am oberen Rand der Seiten b, d, h-j: T III (Stempel); am oberen Rand der Seiten c und g: T III (Stempel) M 195 (Bleistift).

Besonderheiten: Illustration; Rolle auf dem Holzstock; der Baumwollfaden, der als Aufhänger benutzt worden ist; Erwähnung des Namens des Texts.

Fragment a: Illustration, Buddha Śākyamuni begleitet von drei Mönchen; Fragment b: aus der Upālipariṣcchā.

1. Zeile: namo buday-a : namo sa[ṅgay-a :]

6. Zeile: -kī tolṣ kök kalik uguš-in-takī alku kam[ag]

Faks.: Sander 1991, S. 154, Fig. 3; Bhattacharya-Haesner 2003, S. 100.

Publ.: Moriyasu/ Zieme 2003, S. 468.

2.6.11 Unbestimmter Text über den Praṭīyasamutpāda

384

U 4406 (o.F.)

Durch Abriss stark zerstörtes Fragment eines beidseitig gedruckten Blockdrucks. Von der Vorderseite ist ein kleiner Unterteil aus dem Bereich des rechten Randes erhalten, während von der Rückseite ein kleines Oberteil mit dem größten Teil des rechten Randes erhalten geblieben ist.

Papier: hellbraun bis beige, fein, brüchig, zerknittert.

Anzahl der Zeilen: je 3 Zeilen recto und verso + 1 Zeile Paginierung auf der Vorderseite.

Zeilenabstand: etwa 1,9 cm.

Doppelte schwarze Randlinierung am unteren und rechten Rand der Vorderseite, am oberen und rechten Rand der Rückseite. Die äußere Linie ist dicker als die innere.

Maße: 20,6 cm (h) x 11,2 cm (br).

Höhe des Randes: 2,6 cm.

Besonderheiten: unter der uigurischen zusätzlich auch chinesische Paginierung.

Vorderseite

2. Zeile: [] öŋi

3. Zeile: [] tmädük

Paginierung: [] üč [yüz yet]i yetmiş „dreihundertsiebenundsechzig“ darunter auf Chin. 布刺帝三百六十七上 *bu la di san bai liu shi qi shang* „Praṭīyasamutpāda (?), dreihundertsiebenundsechzig, erster [Teil]“.

Rückseite

1. Zeile: kenki '//[...]

3. Zeile: sözlämäk [...]

385

U 4684 (T II M)

Eine relativ gut erhaltene Seite eines hochformatigen Blattes mit leichten Beschädigungen durch Abrieb und kleine Löcher. Erhalten ist ein großer Teil der Seite aus dem Bereich des linken Randes. Der Anfang und ein großer Teil des Endes der letzten Zeile fehlen; einige wenige Zeichen am Ende der siebten Zeile sind beschädigt. Das Fragment ist auf einem größeren Papierbogen aufgeklebt.

Papier: beige bis hellbraun, fein, brüchig, zum Teil verschmutzt.

Anzahl der Zeilen: 8 Zeilen + 1 Zeile Paginierung.

Zeilenabstand: etwa 1,9 cm.

Doppelte Randlinierung am oberen, unteren und linken Rand, wobei die äußere

stärker ausgeführt ist als die innere.

Maße: 21 cm (h) x 19,8 cm (br).

Höhe der Ränder: Oberrand: 2,7 cm; Unterrand: 2,9 cm.

Fundsigle: am linken Rand: T II (Stempel) M (Tinte).¹⁰¹

Besonderheiten: unter der uigurischen zusätzlich auch chinesische Paginierung; Randlinierung am linken Rand.

Paginierung: uig.: *pratīyasamutpada iki yüz bir altmış*, chin. 布刺帝二百五十一下 *bu la di er bai wu shi yi xia* „Pratīyasamutpāda (?), zweihunderteinundfünfzig, letzter [Teil]“.

1. Zeile: *muni muntagin ol atı kötrül-*

8. Zeile: *aṭayu y(a)rhkamuš [...]*

¹⁰¹

Links oben auf dem Papierbogen findet sich die Notiz: „緣起經, 因起經“.

ABKÜRZUNGEN UND BIBLIOGRAPHIE

3. Abkürzungen

3.1 Allgemeine Abkürzungen

| | | |
|--------------|---|------------------------|
| Abb. | - | Abbildung |
| Anm. | - | Anmerkung |
| Aufl. | - | Auflage |
| AY | - | Altun Yaruk |
| Bd. | - | Band |
| BrGl. | - | Brāhmī-Glosse |
| Chin./ chin. | - | Chinesisch/ chinesisch |
| Fn. | - | Fußnote |
| Kat.-Nr. | - | Katalognummer |
| N. F. | - | Neue Folge |
| Nr. | - | Nummer |
| o.F. | - | ohne Fundsigle |
| S. | - | Seite |
| Skr./ skr. | - | Sanskrit/ sanskritisch |
| Taf. | - | Tafel |
| Z. | - | Zeile |

3.2 Siglenverzeichnis

| | | |
|---------------|---|---|
| AGr | - | Gabain (1950). |
| BlockKat I | - | Yakup/ Knüppel (2007). |
| BlockKat II | - | Yakup (2008b). |
| BT XIII | - | Zieme (1985). |
| BT XXIII | - | Zieme (2005). |
| DruTur | - | Gabain (1967). |
| EhlersKat | - | Ehlers (1987). |
| ETŞ | - | Arat (1965). |
| G | - | Giles (1912). |
| RaschmKat III | - | Raschmann (2005) |
| RöhrbRóna | - | Röhrborn/ Róna-Tas (2005). |
| SEDTF 1-2 | - | Sprachwissenschaftliche Ergebnisse der deutschen Turfan-Forschung. Text-Editionen und Interpretation von Albert August von LeCoq, Friedrich Wilhelm Karl Müller, Willi Bang, Annemarie von Gabain, Gabdul Rašid Rachmati, Wilhelm Thomsen. Gesammelte Berliner Akademieschriften 1908-1938. Mit Vorwort von Georg Hazai. Bd. 1-2. Leipzig 1972 (Opuscula. Sammelausgaben seltener und bisher nicht beständig erschienener wissenschaftlicher Abhandlungen. 3, 1-2). |

| | | |
|------------------|---|---|
| SEDTF 3 | - | Sprachwissenschaftliche Ergebnisse der deutschen Turfan-Forschung. 3. Text-Editionen und Interpretation von Friedrich Wilhelm Karl Müller, Albert August von LeCoq, Karl Foy, Gabdul Rašid Rachmati. Gesammelte Berliner Akademieschriften 1904-1932. Leipzig 1985 (Opuscula. Sammelausgaben seltener und bisher nicht beständig erschienener wissenschaftlicher Abhandlungen. 3, 3). |
| Tenri | - | Kudara (1986). |
| TT VII | - | Arat (1936). |
| UigBlock | - | Hazai (1976). |
| UWb | - | Röhrborn (1977-). |
| WilkensKatBeicht | - | Wilkens (2003). |
| ZiemeDat | - | Zieme (1981). |
| ZiemeDonor | - | Zieme (1995-96). |

3.3 Abkürzungen der Serien- und Zeitschriftentitel

| | | |
|-------|---|--|
| ADAW | - | „Abhandlungen der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin, Klasse für Sprache, Literatur und Kunst“ |
| AoF | - | „Altorientalische Forschungen“ |
| AOH | - | „Acta Orientalia Academiae Scientiarum Hungaricae“ |
| APAW | - | „Abhandlungen der Preußischen Akademie der Wissenschaften“ |
| CAJ | - | „Central Asiatic Journal“ |
| HdO | - | „Handbuch der Orientalistik“ |
| JA | - | „Journal Asiatique“ |
| MSOS | - | „Mitteilungen des Seminars für Orientalische Sprachen an der Friedrich-Wilhelms-Universität zu Berlin. Westasiatische Studien“ |
| SDAW | - | „Sitzungsberichte der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin“ |
| SPAW | - | „Sitzungsberichte der Preußischen Akademie der Wissenschaften“ |
| SIAL | - | „Studies on the Inner Asian Languages“ |
| TDiAD | - | „Türk Dilleri Araştırmaları Dizisi“ |
| TDED | - | „Türk Dili ve Edebiyatı Dergisi“ |
| TUBA | - | „Türklük Bilgisi Araştırmaları. Journal of Turkish Studies“ |
| UAJb | - | „Ural-Altäische Jahrbücher“ |
| VdSUA | - | „Veröffentlichungen der Societas Uralo-Altaica“ |
| VOHD | - | „Verzeichnis der Orientalischen Handschriften in Deutschland“ |
| ZDMG | - | „Zeitschrift der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft“ |

4. Literaturverzeichnis

Arat, Reşit Rahmati [Gabdul Raşid Rachmati]:

(1936) *Türkische Turfan-Texte. VII. Mit sinologischen Anmerkungen von Dr. Wolfram Eberhard.* Berlin (APAW. Phil.-historische Klasse 1936: 12).

(1965) *Eski Türk Şiiri.* Ankara (Türk Tarih Kurumu Yayınları. 7, 45).

Bhattacharya-Haesner, Chhaya:

(2003) *Central Asian temple banners in the Turfan Collection of the Museum für Indische Kunst, Berlin.* Berlin.

Carter, Thomas Francis:

(1955) *The invention of printing in China and its spread westward.* Rev. by L[uther] Carrington Goodrich. 2. Aufl. New York.

Ehlers, Gerhard:

(1987) *Altürkische Handschriften. Teil 2. Das Goldglanzsūtra und der buddhistische Legendenzklus Daśakarmapathāvadānamāla.* Depositum der Preußischen Akademie der Wissenschaften (Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz, Berlin). Beschrieben von Gerhard Ehlers. Stuttgart (VOHD. Bd. XIII, 10).

Elverskog, Johan:

(1997) *Uygur Buddhist Literature.* Turnhout (Silk Road Studies I).

Gabain, Annemarie von:

(1950) *Altürkische Grammatik.* Mit Bibliographie, Lesestücken und Wörterverzeichnis, auch Neutürkisch. 2. Aufl. Leipzig (Porta Linguarum Orientalium. 23).

(1967) *Die Drucke der Turfan-Sammlung.* Berlin (SDAW. Klasse für Sprachen, Literatur und Kunst. 1967, 1).

(1972) The prugatory of the Buddhist Uighurs. Book illustrations from Turfan. In: William Watson (ed.): *Mahayanist art after A. D. 900* [Proceedings of a colloquy held 28 June – 1 July 1971 at the Percival David Foundation of Chinese Art, London]. London (Colloquies on Art & Archeology in Asia. 2), 25-35.

(1973) *Das Leben im uigurischen Königreich von Qočo (850-1250).* 1. Textband. 2. Tafelband. Wiesbaden. (VdSUA. 6).

(1977) Wort und Bild. Gedanken zur erzählend-illustrativen Kunst von Turfan. In: *Beiträge zur Indieforschung. Ernst Waldschmidt zum 80. Geburtstag gewidmet.* Berlin (Veröffentlichungen des Museums für Indische Kunst Berlin. 4), 105-118.

(1987) *Die Formensprache der uigurischen Malerei.* Wiesbaden. (VdSUA. 22).

Geng Shimin (Kēng Shihmin):

(2001) *Xinjiang wenshi lunji* [engl. Nebentitel: Collection of the papers on language-literature and history of Xinjiang]. Beijing.

- Giles, Herbert A.:
(1912) *A Chinese-English dictionary*. Shanghai.
- Haneda Tōru:
(1915) Kaikotsubun no tenchi hachiyō shinjukyō [Über das uigurische Dhāraṇī-sūtra Yerli t(ä)ṅrili säkiz yükmäk yaruk]. In: *Tōyōgaku* 5, 41-78, 189-228, 401-407.
- Hazai, Georg:
(1976) Ein uigurisches Blockdruckfragment der Berliner Turfan-Sammlung. In: *AoF* 4, 231-234.
- Hazai, Georg/ Zieme, Peter:
(1968) Ein uigurisches Blockdruckfragment einer Einleitung zum Vajracchedikāsūtra. In: *AOH* 21, 1-14.
- Huang Wenbi:
(1954) *Tulufan Kaoguji*. Beijing (Kaoguxue tekan 3).
- Ishihama Juntarō:
(1950) Kaikotsubun fugen gyōganbun yankan. In: *Haneda hakushi shōjo kinen tōyōshi ronsō* [engl. Nebentitel: Asiatic studies in honour of Tōru Haneda, on the occasion of his sixtieth birthday, May 15, 1942] Kyōto, 63-73.
- Kudara Kōgi:
(1986) Tenri toshokanzō uigurugo bunken [Die uigurischen Texte der Tenri Bibliothek]. In: *Biburial/ Biblia* [Zeitschrift der Tenri-Zentralbibliothek] 86, 180-127 + 4.
(2002) Fragments of the Uighur blockprinted version of the Buddhāvataṃsaka-sūtra. In: *Splitter aus der Gegend von Turfan: Festschrift für Peter Zieme anlässlich seines 60. Geburtstags*. Hrsg. v. Mehmet Ölmez/ Simone-Christiane Raschmann. Istanbul, Berlin (TDiAD 35), 119-128.
- Kumagi Nobuo:
(1962) Fragment of wood-blockprint of Viśvantara-Jātaka from Turfan. In: *Monumenta Serindica. 5. The ancient Buddhist arts in Central Asia and Tunhuang*. Kyoto, 99-101.
- Laut, Jens Peter/ Röhrborn, Klaus:
(1988) *Der türkische Buddhismus in der japanischen Forschung*. Wiesbaden (VdSUA. 23).
- Moriyasu Takao/ Zieme, Peter:
(2003) Uighur inscriptions on the banners from Turfan housed in the Museum für Indische Kunst, Berlin. In: Chhaya Bhattacharya-Haesner (ed.): *Central Asian temple banners in the Turfan Collection of the Museum für Indische Kunst, Berlin*. Berlin, 461-474.
- Nakamura Kentaro:
(2006) *Uigurubun ,seizū temuru sokui kinen butten' shuppan no lekishi haikai – U 4668 [T II S 63]. *U 9192 [T III M 182] no bunseki o tsujite* [engl. Nebentitel: Historical backgrounds of the publication of Uigur Buddhist texts commemorating Temür Qayan's enthronement: Re-

examination of the colophons found in U 4668 [T II S 63] and *U 9192 [T III M 182]. In: *SIAL* XXI, 49-91.

Raschmann, Simone-Christiane:

(2005) *Alttürkische Handschriften. Teil 7. Berliner Fragmente des Goldglanzsūtras. Teil 3: Sechstes bis zehntes Buch, Kolophone, Kommentare und Versifizierungen, Gesamtkonkordanzen.* Beschrieben von Simone-Christiane Raschmann. Stuttgart (VOHD. Bd. XIII, 15).

Röhrborn, Klaus:

(1977-) *Uigurisches Wörterbuch. Sprachmaterial der vorislamischen türkischen Texte aus Zentralasien.* Lieferung 1-6. Wiesbaden.

Sander, Lore:

(1991) Towards the identification of a woodcut illustration of the Aparamitāyur-(Nāma)-Jñāna-Mahāyānasūtra. In: Gouriswar Bhattacharya (ed.): *Akṣayanīvī. Essays presented to Dr. Debela Mitra in admiration of her scholarly contributions.* Delhi (Bibliotheca Indo-Buddhica. 88), 153-162.

Sertkaya, Osman/ Kudara Kōgi:

(1987) *A provisional catalogue of Central Asian fragments preserved at the Library of Istanbul University.* Istanbul [ungedrucktes Manuskript].

Shōgaito, Masahiro:

(2005) Roshia shozō uigurubun 'kongō hanyakyō' danpen ichiyō ni tsuite [Ein Fragment des Prajñāpāramitā-sūtras aus Russland]. In: *Nihongaku, Tonkōgaku, kundoku no shin tenkai.* Tōkyō, (1)-(27).

Tsien Tsuen-Hsueh:

(1985) Chemistry and chemical technology. Part I: Paper and printing. In: Joseph Needham: *Science and civilisation in China.* Vol. 5. Cambridge, New York, New Rochelle, Melbourne, Sydney.

Umemura Hiroshi/ Shōgaito Masahiro/ Yoshida Yutaka/ Yakup, Abdurishid:

(2002) *A provisional catalogue of the microfilms of Uighur, Sogdian, Manichean manuscripts belonging to the St. Petersburg branch of the Institute of Oriental studies Russian Academy of Sciences brought to Toyo Bunko* [1st edition]. Tokyo.

Wilkens, Jens:

(2003) *Alttürkische Handschriften. Teil 9. Buddhistische Beichttexte.* Beschrieben von Jens Wilkens. Stuttgart (VOHD. Bd. XIII, 17).

Yakup, Abdurishid:

(2006) Uighurica from the Northern grottoes of Dunhuang. In: *Studies on Eurasian languages. A Festschrift in honour of Professor Masahiro Shōgaito's retirement* [Yūrashia sho-gengo no kenkyū. Shōgaito Masahiro sensei tainin kinen ronsō]. Ed. by Studies on Eurasian Languages Publication Committee. Kyoto, 1-41.

- (2008a) Berlin fragments of the block-printed Uyghur edition of the Buddhāvataṃsaka-sūtra in fourty volumes. In: *Aspects of research into Central Asian Buddhism. In memoriam Kōgi Kudara*. Ed. by Peter Zieme. Turnhout, 435-459.
- (2008b) *Alttürkische Handschriften*. Teil 11. *Die uigurischen Blockdrucke der Berliner Turfansammlung*. Teil 2: *Apokryphen, Mahāyāna-Sūtren, Erzählungen, Magische Texte, Kommentare und Kolophone*. Stuttgart (VOHD. Bd. 13, 20).
- Yakup, Abdurishid/ Knüppel, Michael:
 (2007) *Alttürkische Handschriften*. Teil 11: *Die Uigurischen Blockdrucke der Berliner Turfansammlung*. Teil 1: *Tantrische Texte*. Beschrieben von Abdurishid Yakup und Michael Knüppel. Stuttgart (VOHD 13,19).
- Zhang Tieshan:
 (2003) Mogaoku beiqu B128 ku chutu huihuwen ‚Bashi huayan‘ canpian yanjiu [engl. Nebentitel: A Study on an Old Uyghur fragment of the Avataṃsaka-Sūtra in Eighty Volumes unearthed in the B128 cave of the northern grottoes of Dunhuang]. In: *Zhongyang Minzu Daxue Xuebao* 4, 112-115.
- Zieme, Peter:
 (1981) Bemerkungen zur Datierung uigurischer Blockdrucke. In: *JA* 269, 385-399.
- (1984) Jātaka-Illustrationen in uigurischen Blockdrucken. In: Burchard Brentjes/ Hans-Joachim Peuke (edd.): *Kulturhistorische Probleme Südasiens und Zentralasiens*. Halle (Saale) (Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Wissenschaftliche Beiträge. I, 25), 157-170.
- (1985) *Buddhistische Stabreimdichtungen der Uiguren*. Berlin (Berliner Turfantexte XIII).
- (1992) *Religion und Gesellschaft im Uigurischen Königreich von Qočo. Kolophone und Stifter des alttürkischen buddhistischen Schrifttums aus Zentralasien*. Opladen (Abhandlungen der Rheinisch-Westfälischen Akademie der Wissenschaften. 88).
- (1994) Hatte der Große Bär bei den Uiguren neun Sterne? In: *Memoriae Munusculum. Gedenkband für Annemarie von Gabain*. Hrsg. v. Klaus Röhrborn und Wolfgang Veenker. Wiesbaden (VdSUA. 39), 149-154.
- (1995-96) Donor and colophon of an Uigur blockprint. In: *Silk Road Art and Archaeology* 4, 409-424.
- (1999) The „Sūtra of Complete Enlightenment“ in Old Turkish Buddhism. In: *Collection of essays 1993. Buddhism across boundaries. Chinese Buddhism and the Western regions*. Ed. by the Foguangshan Foundation for Buddhist & Cultural Education. Sanchung (Taiwan), 449-483.
- (2005) *Magische Texte des uigurischen Buddhismus*. Turnhout (Berliner Turfantexte XXIII).

KONKORDANZEN

5.1. Konkordanz geordnet nach Textzugehörigkeit¹⁰²

5.1.1 Tantrische Texte

5.1.1.1 Sitātapatrā-Dhāraṇī

| Katalog.-Nr. | Standortsignatur | Fundsigle |
|-----------------|------------------|---------------------------------------|
| BlockKat I, 1 | U 376 | T III M 225, T III M 225 i.a. |
| BlockKat I, 2 | U 4542 + U 4563 | o.F. |
| BlockKat I, 3 | U 4028 | T I |
| BlockKat I, 4 | Mainz 764 | T III M 115 |
| BlockKat I, {5} | U 4275 | T III M 131 |
| BlockKat I, 6 | U 4145 | T II 3085 |
| BlockKat I, 7 | U 377 | T III 225 (23) |
| BlockKat I, 8 | U 4228 | Glas: T II T 637 |
| BlockKat I, 9 | U 4375 | o.F. |
| BlockKat I, 10 | U 378 | T III M 225 (24) |
| BlockKat I, 11 | U 4056 | Glas: T I 665 |
| BlockKat I, 12 | U 4346 | o.F. |
| BlockKat I, 13 | U 379 | T III M 225 (25) |
| BlockKat I, 14 | U 380 | T III M 225 (15) |
| BlockKat I, 15 | U 4637 | T III M 225 (2) |
| BlockKat I, 16 | U 4281 | T III M 148.502 |
| BlockKat I, 17 | U 381 | T III M 225 (16), T III M 225 (17) |
| BlockKat I, 18 | U 4718 + U 4205 | T III M 225, T II T 609 |
| BlockKat I, 19 | U 382 | T III M 225 (6b), T III M 225 (7b) |
| BlockKat I, 20 | U 383 | T III M 225 (2), T III M 225 (3) |
| BlockKat I, 21 | U 4135 | T II 932 |
| BlockKat I, 22 | U 384 | T III M 225 (14) |
| BlockKat I, 23 | U 4279 + U 4280 | T III M 148.500, T III M 148.503 |
| BlockKat I, 24 | U 4275 | T III M 131 |
| BlockKat I, 25 | U 385 | T III M 225 (6a), T III M 225 (7a) |
| BlockKat I, 26 | U 4333 | o.F. |
| BlockKat I, 27 | U 386 | T III M 225 (4) |

¹⁰² In allen nachfolgenden Konkordanzen sind die bereits in RaschmannKat I-III und WilkensKatBeicht vorgenommenen relevanten Katalogeinträge der uig. Blockdrucke berücksichtigt. Die im vorliegenden dritten Teilband unter der Gruppe „Nachträge“ beschriebenen Einträge werden in der ersten Konkordanz in das System der inhaltlichen Anordnung integriert. Die in der Konkordanz des ersten Katalogbandes (BlockKat I) befindlichen Fehler werden korrigiert.

| | | |
|----------------|-----------------|---|
| BlockKat I, 28 | U 387 | T III M 225 (5) |
| BlockKat I, 29 | *U9203 | *T III M 225 (6), *T III M 225 (7) |
| BlockKat I, 30 | U 4273 | T III M 123 |
| BlockKat I, 31 | *U9204 | *T III M 225 (8), *T III M 225 (9) |
| BlockKat I, 32 | U 4173 + U 4174 | T II M 166.501, T III M 225 (24) |
| BlockKat I, 33 | *U9205 | *T III M 225 (10) |
| BlockKat I, 34 | U 388 | T III M 225 (11) |
| BlockKat I, 35 | U 389 | T III M 225 (21), T III M 225 (22) |
| BlockKat I, 36 | U 4658 | T I μ |
| BlockKat I, 37 | U 390 | T III M 225 (59) |
| BlockKat I, 38 | U 4477 | T III 225 (24) |
| BlockKat I, 39 | U 4721 | T III 2225 |
| BlockKat I, 40 | U 4472 | o.F. |
| BlockKat I, 41 | U 4223 | T II T 630 |
| BlockKat I, 42 | U 4265 | T III 218.519 |
| BlockKat I, 43 | U 4355 | o.F. |
| BlockKat I, 44 | U 4387 + 4416 | o.F. |
| BlockKat I, 45 | U 4453 + 4481 | o.F. |
| BlockKat I, 46 | U 4633 | T II D |
| BlockKat I, 47 | *U9206 | * T III M 182 |
| BlockKat I, 48 | U 4045 | T I 653 |
| BlockKat I, 49 | *U9207 | *T III M 231 |
| BlockKat I, 50 | U 4611a | o.F. |
| BlockKat I, 51 | U 4716 | T III M 225 |
| BlockKat I, 52 | U 391 | T III M 225 (26) |
| BlockKat I, 53 | U 392 + U 4255 | T III M 225 (27a), T II y 58 |
| BlockKat I, 54 | *U9208 | *T III M 231 |
| BlockKat I, 55 | U 393 | T III M 225 (42) |
| BlockKat I, 56 | U 4495 | o.F. |
| BlockKat I, 57 | U 394 | T III M 225 (13) |
| BlockKat I, 58 | U 395 | T III M 225 (20) |
| BlockKat I, 59 | U 396 | T III M 225 (44) |
| BlockKat I, 60 | U 4048 | T I 656 |
| BlockKat I, 61 | U 397 | T III M 225 (45), T III M 225 (39), T III M 225 (40), T III M 225 (41) |
| BlockKat I, 62 | U 4367 + U 4373 | o.F. |
| BlockKat I, 63 | U 4492 | o.F. |
| BlockKat I, 64 | U 398 | T III M 225 (31), T III M 225 (32), T III M 225 (33), |

| | | |
|-------------------|--------|--|
| | | T III M 225 (34), T III M 225 (35), T III M 225 (36), T III M 225 (37), T III M 225 (38) |
| BlockKat I, 65 | U 4246 | T II T 661 |
| BlockKat I, 66 | U 4717 | o.F. |
| BlockKat I, 67 | U 400 | T III M 225 (61) |
| BlockKat I, 68 | U 399 | T III M 225 (12) |
| BlockKat I, 69 | U 4660 | T I μ |
| BlockKat I, 70 | U 401 | T III M 225 (48) |
| BlockKat I, 71 | U 404 | T III M 231 |
| BlockKat I, 72 | U 4647 | T I M |
| BlockKat I, 73 | U 4139 | T II 1027 |
| BlockKat I, 74 | U 402 | T III M 225 (43) |
| BlockKat I, 75 | U 4762 | T I D 172 |
| BlockKat I, 76 | U 403 | T III M 225 (62) |
| BlockKat I, 77 | U 4000 | T I |
| BlockKat I, 78 | U 4729 | T III M 225 |
| BlockKat I, 79 | U 4009 | T I |
| BlockKat I, 80 | U 4122 | T I μ |
| BlockKat I, 81 | U 4731 | T III M 225 |
| BlockKat I, 82 | U 4074 | T I D |
| BlockKat I, 83 | U 4084 | T I D |
| BlockKat I, 84 | U 4099 | T I μ |
| BlockKat I, 85 | U 4112 | T I μ |
| BlockKat I, 86 | U 4114 | T I μ |
| BlockKat I, 87 | U 4303 | T III M 276 |
| BlockKat I, 88 | U 4429 | o.F. |
| BlockKat I, 89 | U 4493 | D |
| BlockKat I, 90 | U 4599 | o.F. |
| BlockKat I, 91 | U 4728 | T III M 225 (24) |
| BlockKat I, 92 | U 4734 | o.F. |
| BlockKat I, 93 | U 4735 | T III M 225 |
| BlockKat I, 94 | U 4047 | T I 655 |
| BlockKat I, 95 | U 4513 | o.F. |
| BlockKat I, 96 | U 4810 | o.F. |
| BlockKat I, 97 | U 4043 | T I 651 |
| BlockKat I, 98 | U 4292 | T III M 225 |
| BlockKat III, 336 | U 4559 | o.F. |

5.1.1.2 Ārya-aparamitāyur-jñāna-nāma-mahāyāna-sūtra

| | | |
|----------------|--------|-----------|
| BlockKat I, 99 | U 4187 | T II S 45 |
|----------------|--------|-----------|

| | | |
|-----------------|---------------|-----------------|
| BlockKat I, 100 | U 4311 | T III TV 57.509 |
| BlockKat I, 101 | U 4644 | T I D |
| BlockKat I, 102 | U 4673 | T I μ |
| BlockKat I, 103 | U 4061 | T I 671 |
| BlockKat I, 104 | U 4643 | T I D |
| BlockKat I, 105 | U 4634 | T II D 33 |
| BlockKat I, 106 | U 4690 | T II S 63 |
| BlockKat I, 107 | U 4218 | T II T 625 |
| BlockKat I, 108 | U 4315 | T III TV 68 |
| BlockKat I, 109 | U 4686 | T II S |
| BlockKat I, 110 | U 4675 | T I μ |
| BlockKat I, 111 | U 4286a | T III M 80 |
| BlockKat I, 112 | U 4468 | o.F. |
| BlockKat I, 113 | U 4423 | o.F. |
| BlockKat I, 114 | U 4698 | T II S 92 |
| BlockKat I, 115 | U 4001 | T I |
| BlockKat I, 116 | U 4063 | T I μ |
| BlockKat I, 117 | U 4465 | MI? |
| BlockKat I, 118 | Mainz 576 | T I |
| BlockKat I, 119 | U 4042 | T I 650 |
| BlockKat I, 120 | U 4049 | T I 651 |
| BlockKat I, 121 | U 4650 | T I μ |
| BlockKat I, 122 | U 4229 | T II T 638 |
| BlockKat I, 123 | U 4012 | T I |
| BlockKat I, 124 | U 4691 | T II S 63 |
| BlockKat I, 125 | U 4035a, c, d | T I |
| BlockKat I, 126 | U 4649 | T I μ |
| BlockKat I, 127 | U 4486 | o.F. |
| BlockKat I, 128 | U 4314 | T III TV 60 |
| BlockKat I, 129 | U 4389 | o.F. |
| BlockKat I, 130 | U 4622 | T I D |
| BlockKat I, 131 | U 4641 | o.F. |
| BlockKat I, 132 | U 4672 | T I μ |
| BlockKat I, 133 | U 4642 | T I μ |
| BlockKat I, 134 | U 351 | T II M 6 |
| BlockKat I, 135 | U 4023 | T I |
| BlockKat I, 136 | U 4040 | T I 646 |
| BlockKat I, 137 | U 4019 | T I |
| BlockKat I, 138 | U 4037 | T I |
| BlockKat I, 139 | U 4006 | T I |
| BlockKat I, 140 | U 4018 b, c | T I |
| BlockKat I, 141 | U 4030 | T I |
| BlockKat I, 142 | U 4054 | T I 662 |
| BlockKat I, 143 | U 4092 | T I D 672 |
| BlockKat I, 144 | U 4233 | T II T 643 |

| | | |
|-----------------|--------|-----------------|
| BlockKat I, 145 | U 4226 | T II T 635 |
| BlockKat I, 146 | U 4785 | T M 32 |
| BlockKat I, 147 | U 4678 | T II M 6 |
| BlockKat I, 148 | U 4057 | T I 666 |
| BlockKat I, 149 | U 4316 | T III TV 68 |
| BlockKat I, 150 | U 4276 | T III M 131 |
| BlockKat I, 151 | U 4359 | o.F. |
| BlockKat I, 152 | U 4050 | T I 658 |
| BlockKat I, 153 | U 4230 | T II T 640 |
| BlockKat I, 154 | U 4677 | T II M |
| BlockKat I, 155 | U 4021 | T I |
| BlockKat I, 156 | U 4679 | T II M 6 |
| BlockKat I, 157 | U 4098 | T I 1041 |
| BlockKat I, 158 | U 4648 | T III M 225 |
| BlockKat I, 159 | U 345 | T D 80 |
| BlockKat I, 160 | U 4013 | T I |
| BlockKat I, 161 | U 4016 | T I |
| BlockKat I, 162 | U 4024 | T I |
| BlockKat I, 163 | U 4025 | T I |
| BlockKat I, 164 | U 4027 | T I |
| BlockKat I, 165 | U 4031 | T I |
| BlockKat I, 166 | U 4033 | T I |
| BlockKat I, 167 | U 4036 | T I |
| BlockKat I, 168 | U 4053 | T I 661 |
| BlockKat I, 169 | U 4058 | T I 668 |
| BlockKat I, 170 | U 4196 | T II T 598 |
| BlockKat I, 171 | U 4234 | T II T 645 |
| BlockKat I, 172 | U 4236 | T II T 647 |
| BlockKat I, 173 | U 4300 | T III M 249.502 |
| BlockKat I, 174 | U 4309 | T III TV 57.507 |
| BlockKat I, 175 | U 4310 | T III TV 57.508 |
| BlockKat I, 176 | U 4312 | T III TV 57.510 |
| BlockKat I, 177 | U 4323 | o.F. |
| BlockKat I, 178 | U 4354 | o.F. |
| BlockKat I, 179 | U 4366 | o.F. |
| BlockKat I, 180 | U 4379 | o.F. |
| BlockKat I, 181 | U 4380 | o.F. |
| BlockKat I, 182 | U 4381 | o.F. |
| BlockKat I, 183 | U 4408 | o.F. |
| BlockKat I, 184 | U 4412 | o.F. |
| BlockKat I, 185 | U 4452 | o.F. |
| BlockKat I, 186 | U 4490 | o.F. |
| BlockKat I, 187 | U 4494 | o.F. |
| BlockKat I, 188 | U 4548 | o.F. |
| BlockKat I, 189 | U 4553 | o.F. |

| | | |
|-------------------|------------|----------------|
| BlockKat I, 190 | U 4573 | o.F. |
| BlockKat I, 191 | U 4577 | TI |
| BlockKat I, 192 | U 4591 | o.F. |
| BlockKat I, 193 | U 4612 | TI |
| BlockKat I, 194 | U 4651 | TI μ |
| BlockKat I, 195 | U 4652 | TI μ |
| BlockKat I, 196 | U 4653 | TI μ |
| BlockKat I, 197 | U 4685b | T II S 91 |
| BlockKat I, 198 | U 4689 | T II S 63 |
| BlockKat I, 199 | U 4719 | T III M 225 |
| BlockKat III, 337 | U 4029 | o.F. |
| BlockKat III, 338 | U 4177 | T II M 880 |
| BlockKat III, 339 | U 4250 a-g | T II Xanthippe |
| BlockKat III, 340 | U 4623 | TI D |
| BlockKat III, 341 | U 4720 | T III M 225 |
| BlockKat III, 342 | U 4722 | T III M 225 |
| BlockKat III, 343 | U 4723 | T III M 225 |
| BlockKat III, 344 | U 4724 | T III M 225 |
| BlockKat III, 345 | U 4725 | T III M 225 |
| BlockKat III, 346 | U 4727 | T III M 227 |
| BlockKat III, 347 | U 4767 | T M 19 |
| BlockKat III, 348 | U 4798 | T M 44 |
| BlockKat III, 349 | U 4819 | o.F. |
| BlockKat III, 350 | U 4022 | TI |
| BlockKat III, 351 | U 4392 | o.F. |
| BlockKat III, 352 | U 4459 | o.F. |
| BlockKat III, 353 | U 4537 | o.F. |
| BlockKat III, 354 | U 4543 | o.F. |
| BlockKat III, 355 | U 4626 | TI D |
| BlockKat III, 356 | U 4588 | o.F. |
| BlockKat III, 357 | U 4730 | T III M 225 |
| BlockKat III, 358 | U 6365 | o.F. |

5.1.1.3 Ārya-sarva-durgati-pariśodhana-uṣṇīṣavijayā-nāma-dhāraṇī

| | | |
|-----------------|-------------|-------------|
| BlockKat I, 200 | U 372 | T III M 185 |
| BlockKat I, 201 | U 4470 | o.F. |
| BlockKat I, 202 | U 4474 | o.F. |
| BlockKat I, 203 | MIK III 207 | T III 207a |
| BlockKat I, 204 | U 373 | T III M 238 |
| BlockKat I, 205 | U 4715 | T III M 207 |
| BlockKat I, 206 | U 374 | T III M 207 |
| BlockKat I, 207 | Mainz 318 | T III 218 |
| BlockKat I, 208 | U 4119 | TI μ |

| | | |
|-------------------|-----------------|----------------|
| BlockKat I, 209 | U 375 | T III M 207 |
| BlockKat I, 210 | U 4775 | T M 27 |
| BlockKat I, 211 | U 4447 | o.F. |
| BlockKat I, 212 | U 4742 | T M 5 |
| BlockKat I, 213 | o.St. | *T III M 207b |
| BlockKat I, 214 | U 4811 | T I μ |
| BlockKat I, 215 | U 4437 | o.F. |
| BlockKat I, 216 | U 4117 | o.F. |
| BlockKat I, 217 | U 4467 | o.F. |
| BlockKat I, 218 | Mainz 319 | T I |
| BlockKat I, 219 | U 4252 a-b | T II Xanthippe |
| BlockKat I, 220 | U 4418 | o.F. |
| BlockKat I, 221 | U 4636 | T II M 1 |
| BlockKat I, 222 | U 4645 | T I μ |
| BlockKat I, 223 | U 4448 | o.F. |
| BlockKat I, 224 | U 4002 | T I |
| BlockKat I, 225 | U 4041 | T I 649 |
| BlockKat I, 226 | U 4003 + U 4638 | T I D T I |
| BlockKat I, 227 | U 4368 | o.F. |
| BlockKat I, 228 | U 4055 | T I 664 |
| BlockKat I, 229 | U 4129 | T II 886 |
| BlockKat I, 230 | U 4020 | T |
| BlockKat I, 231 | U 4014 | T I |
| BlockKat I, 232 | U 4293 | T III M 225 |
| BlockKat III, 259 | U 4601 | o.F. |
| BlockKat III, 260 | U 4602 | o.F. |
| BlockKat III, 261 | U 4603 | o.F. |
| BlockKat III, 262 | U 4604 | o.F. |
| BlockKat III, 263 | U 4605 | o.F. |
| BlockKat III, 264 | U 4609 | o.F. |

5.1.3.4 Zu zwei verschiedenen Texten gehörende Fragmente

| | | |
|-------------------|------------|------------|
| BlockKat I, 233 | U 4763 | T M 17 |
| BlockKat I, 234 | U 4017 | T I |
| BlockKat III, 366 | U 4628 | T II D 325 |
| BlockKat III, 367 | U 3902 a-d | T III 218 |

5.1.1.5 Māñjuśrī-nāma-saṃgīti

| | | |
|-----------------|---------|-------------|
| BlockKat I, 235 | U 4713 | T III M 198 |
| BlockKat I, 236 | U 4286b | T III M 200 |

| | | |
|-----------------|--------------------------------|--|
| BlockKat I, 237 | U 4755b | T M 10 |
| BlockKat I, 238 | U 4712 | T III M 198 |
| BlockKat I, 239 | U 4743 | T M 7 |
| BlockKat I, 240 | U 4291 + Mainz 492 | T III M 225 + T II 1068 |
| BlockKat I, 241 | U 4299 | T III M 246 |
| BlockKat I, 242 | U 4095 | T I D |
| BlockKat I, 243 | U 4093 | T I D 673 |
| BlockKat I, 244 | U 4073 | T I D |
| BlockKat I, 245 | U 4751 | T M 9 |
| BlockKat I, 246 | U 4097 | T I D |
| BlockKat I, 247 | U 4629a | T II D 325 |
| BlockKat I, 248 | U 4736 | T III ? M 225 |
| BlockKat I, 249 | U 4182 | T II D 26 |
| BlockKat I, 250 | U 4150 | T II D 26 |
| BlockKat I, 251 | U 4144b | T II 1078 |
| BlockKat I, 252 | U 4186 | T II S 32 |
| BlockKat I, 253 | U 4266 | T III B |
| BlockKat I, 254 | U 4620 | T I D |
| BlockKat I, 255 | U 4144 + U 4200 + Mainz 278 | T II 1078, T II T 602, T II T 30/65 |
| BlockKat I, 256 | U 4755a | T M 10 |
| BlockKat I, 257 | U 4397 | o.F. |
| BlockKat I, 258 | Mainz 93 | T I |
| BlockKat I, 259 | U 4420 | o.F. |
| BlockKat I, 260 | Mainz 242 | T III M 246 |
| BlockKat I, 261 | U 4414 | o.F. |
| BlockKat I, 262 | U 4111 | T I μ |
| BlockKat I, 263 | U 4232 | T II T 642 |
| BlockKat I, 264 | Mainz 284 | T II T 665 |
| BlockKat I, 265 | U 4131 | T II 888 |
| BlockKat I, 266 | U 5222 | T III 234 |
| BlockKat I, 267 | U 4461 + U 4462 | o.F. |
| BlockKat I, 268 | U 4143 | T II 1077 |
| BlockKat I, 269 | U 4771 | T M 23 |
| BlockKat I, 270 | U 5223 | T III M 225 |
| BlockKat I, 271 | Mainz 305 + U 4134 | T I 607 + T II 904 |
| BlockKat I, 272 | U 4759 | T M 14 |
| BlockKat I, 273 | U 4288 | T III M 200 |

5.1.1.6 Avalokiteśvarasādhana

| | | |
|-----------------|--------|--------------|
| BlockKat I, 274 | U 4706 | T III M 183 |
| BlockKat I, 275 | U 4708 | T III M 192a |

| | | |
|-------------------|--------|-----------------------|
| BlockKat I, 276 | U 4710 | T III M 192b |
| BlockKat I, 277 | U 4124 | T I μ |
| BlockKat I, 278 | U 4235 | T II T 646, T I μ |
| BlockKat I, 279 | U 4010 | T I |
| BlockKat I, {280} | U 4145 | T II 3085 |

5.1.1.7 Weitere tantrische Fragmente

| | | |
|-------------------|-----------|-------------|
| BlockKat I, 281 | U 4741 | T III M 243 |
| BlockKat I, 282 | U 4753 | T M 10 |
| BlockKat III, 368 | U 4529 | o.F. |
| BlockKat III, 369 | U 4739 | T III M 241 |
| BlockKat III, 370 | Mainz 801 | T III M 230 |
| BlockKat III, 371 | U 4792 | T M 37 |
| BlockKat III, 372 | U 4624 | T I D |
| BlockKat I, 282 | U 4753 | T M 10 |

5.1.2. Apokryphen

5.1.2.1 Foding xin da tuoluoni

| | | |
|-----------------|------------------|-----------------------|
| BlockKat II, 1 | U 4768 | T M 19 |
| BlockKat II, 2 | U 4665 a-b | T I μ |
| BlockKat II, 3 | U 4664 | o.F. |
| BlockKat II, 4 | U 4682 + U 4697b | T II M 11 |
| BlockKat II, 5 | U 4680 | T II M 6 |
| BlockKat II, 6 | U 4699 | T II S 92 |
| BlockKat II, 7 | U 4188 | T II S 91 |
| BlockKat II, 8 | *U 9202 | *T II S 92 |
| BlockKat II, 9 | U 4172 + *U 9202 | T II M II, *T II S 92 |
| BlockKat II, 10 | U 4388 + U 4411 | o.F. |
| BlockKat II, 11 | U 4656 | T I μ |
| BlockKat II, 12 | U 4681 | T II M 11 |
| BlockKat II, 13 | U 4683 | T II M 11 |
| BlockKat II, 14 | U 4696 | T II S 91 |
| BlockKat II, 15 | U 4700 | T II S 92 |
| BlockKat II, 16 | U 4614 | T III MB 250 |
| BlockKat II, 17 | U 4306 | T III M.T.Ro |

5.1.2.2 Vajracchedikā-sūtra mit den Gāthās des Meisters Fu

| | | |
|-----------------|--------|-------------|
| BlockKat II, 18 | U 4796 | T M 43 |
| BlockKat II, 19 | U 4463 | o.F. |
| BlockKat II, 20 | U 4080 | T I D |
| BlockKat II, 21 | U 4365 | o.F. |
| BlockKat II, 22 | U 4435 | o.F. |
| BlockKat II, 23 | U 4427 | o.F. |
| BlockKat II, 24 | U 4473 | o.F. |
| BlockKat II, 25 | U 4386 | o.F. |
| BlockKat II, 26 | U 4302 | T III M 253 |
| BlockKat II, 27 | U 4676 | T II M |
| BlockKat II, 28 | U 4479 | o.F. |

5.1.2.3 Sākiz Yūkmāk Yaruk-Sūtra

| | | |
|-----------------|--------|------------|
| BlockKat II, 29 | U 7008 | o.F. |
| BlockKat II, 30 | U 7009 | o.F. |
| BlockKat II, 31 | U 7011 | T M 32 |
| BlockKat II, 32 | U 7010 | o.F. |
| BlockKat II, 33 | U 7012 | T II D 228 |
| BlockKat II, 34 | U 7013 | o.F. |
| BlockKat II, 35 | U 4103 | T I μ |
| BlockKat II, 36 | U 7098 | T I μ |
| BlockKat II, 37 | U 7014 | o.F. |
| BlockKat II, 38 | U 7099 | T I D |
| BlockKat II, 39 | U 7015 | T I μ |
| BlockKat II, 40 | U 7100 | T II D 325 |
| BlockKat II, 41 | U 7016 | o.F. |
| BlockKat II, 42 | U 7101 | o.F. |
| BlockKat II, 43 | U 7017 | o.F. |
| BlockKat II, 44 | U 7018 | D 377, D I |
| BlockKat II, 45 | U 7020 | o.F. |
| BlockKat II, 46 | U 7023 | T M 40 |
| BlockKat II, 47 | U 7022 | T I |
| BlockKat II, 48 | U 7019 | o.F. |
| BlockKat II, 49 | U 7104 | T II |
| BlockKat II, 50 | U 7021 | o.F. |
| BlockKat II, 51 | U 7102 | T II S 92 |
| BlockKat II, 52 | U 7103 | T II M 9 |
| BlockKat II, 53 | U 7105 | T II S 92 |
| BlockKat II, 54 | U 7024 | T I μ |
| BlockKat II, 55 | U 7026 | T II |

| | | |
|-----------------|--------|-------------|
| BlockKat II, 56 | U 7025 | o.F. |
| BlockKat II, 57 | U 7027 | T I μ |
| BlockKat II, 58 | U 7028 | T III M 178 |
| BlockKat II, 59 | U 4385 | o.F. |

5.1.2.4 Yetikän-Sūtra

| | | |
|-------------------|--------|-------------|
| BlockKat II, 60 | U 496 | T III M 190 |
| BlockKat II, 61 | U 4440 | o.F. |
| BlockKat II, 62 | U 4256 | T III M 243 |
| BlockKat II, 63 | U 4431 | o.F. |
| BlockKat II, 64 | U 4295 | T III M 243 |
| BlockKat II, 65 | U 4089 | T I D 605 |
| BlockKat II, 66 | U 4738 | T III M 238 |
| BlockKat II, 67 | U 4744 | T M 8 |
| BlockKat II, 68 | U 4216 | T II T 622 |
| BlockKat II, 69 | U 4491 | o.F. |
| BlockKat II, 70 | U 4740 | T III M 243 |
| BlockKat II, 71 | U 4432 | o.F. |
| BlockKat II, 72 | U 4709 | T III M 190 |
| BlockKat II, 73 | U 4283 | T III M 150 |
| BlockKat II, 74 | U 4183 | T II 989 |
| BlockKat III, 373 | U 4289 | T III M 200 |
| BlockKat III, 374 | U 4410 | o.F. |
| BlockKat III, 375 | U 4737 | T III M 228 |

5.1.2.5 Yuanjuejing

| | | |
|-----------------|-----------------|-------------------------|
| BlockKat II, 75 | U 4088 + U 4087 | T I D |
| BlockKat II, 76 | U 4500 | o.F. |
| BlockKat II, 77 | U 4260 | T III 73 |
| BlockKat II, 78 | U 4138 | T II 989 |
| BlockKat II, 79 | U 4430 | o.F. |
| BlockKat II, 80 | U 4274 + U 4245 | T III M 131, T II T 660 |
| BlockKat II, 81 | U 4190 | T II S 132 |
| BlockKat II, 82 | U 4752 | T M 10 |

5.1.2.6 Fumu enzhong jing

| | | |
|------------------------|--------------|------|
| WilkensKat Beicht, 329 | U 6617a-e | o.F. |
| WilkensKat Beicht, 330 | U 6614a-g, q | o.F. |

| | | |
|------------------------|---------------|-----|
| WilkensKat Beicht, 331 | U 6615 a-g, q | o.F |
| WilkensKat Beicht, 332 | U 6621a | o.F |
| WilkensKat Beicht, 333 | U 6621b | o.F |
| WilkensKat Beicht, 334 | U 6619a-e | o.F |
| WilkensKat Beicht, 335 | U 6636 | o.F |
| WilkensKat Beicht, 336 | U 6635 | o.F |
| WilkensKat Beicht, 337 | U 6634 | o.F |
| WilkensKat Beicht, 338 | U 6632a | o.F |
| WilkensKat Beicht, 339 | U 6632b | o.F |
| WilkensKat Beicht, 340 | U 6629 a-b | o.F |
| WilkensKat Beicht, 341 | U 6628 | o.F |
| WilkensKat Beicht, 342 | U 6627 a-d | o.F |
| WilkensKat Beicht, 343 | U 6626 | o.F |
| WilkensKat Beicht, 344 | U 6625 | o.F |
| WilkensKat Beicht, 345 | U 6637 | o.F |
| WilkensKat Beicht, 346 | U 6624 | o.F |
| WilkensKat Beicht, 347 | U 6623 | o.F |
| WilkensKat Beicht, 348 | U 6633 | o.F |
| WilkensKat Beicht, 350 | U 6640b | o.F |
| WilkensKat Beicht, 351 | U 6641 a-f | o.F |
| WilkensKat Beicht, 352 | U 6642 a-b | o.F |
| WilkensKat Beicht, 353 | U 6613 | o.F |
| WilkensKat Beicht, 354 | U 6639v | o.F |
| WilkensKat Beicht, 355 | U 6622 a-m | o.F |
| WilkensKat Beicht, 357 | U 6645 | o.F |
| WilkensKat Beicht, 358 | U 6649 | o.F |

5.1.3 Mahāyāna-Sūtras

5.1.3.1 Vajracchedikā-prajñāpāramitā-sūtra

| | | |
|-----------------|--------|--------|
| BlockKat II, 83 | U 4789 | T M 34 |
| BlockKat II, 84 | U 4820 | T II |
| BlockKat II, 85 | U 4815 | o.F. |
| BlockKat II, 86 | U 4813 | o.F. |
| BlockKat II, 87 | U 4434 | o.F. |

5.1.3.2 Amitāyur-dhyāna-sūtra

| | | |
|-----------------|--------|-------------|
| BlockKat II, 88 | U 4301 | T III M 252 |
| BlockKat II, 89 | U 347 | T III M 252 |
| BlockKat II, 90 | U 344 | T II S 92 |

| | | |
|------------------|------------|--------------|
| BlockKat II, 91 | U 348 | T II S 92 |
| BlockKat II, 92 | U 4701 | T II S 94 |
| BlockKat II, 93 | U 341 | T II S 94 |
| BlockKat II, 94 | U 4692 | T II S 91 |
| BlockKat II, 95 | U 4697a | o.F. |
| BlockKat II, 96 | U 343 | T II S 92 |
| BlockKat II, 97 | U 4685a | T II S 91 |
| BlockKat II, 98 | U 342 | T II S 92 |
| BlockKat II, 99 | U 4702 | T II S 94 |
| BlockKat II, 100 | U 4630d | o.F. |
| BlockKat II, 101 | U 4693 | T II S 91 |
| BlockKat II, 102 | U 4305 a-b | T III MB 250 |

5.1.3.3 Buddhāvataṃsaka-sūtra

| | | |
|------------------|------------|------------------|
| BlockKat II, 103 | U 4075 | T I D |
| BlockKat II, 104 | U 4179 | T II S |
| BlockKat II, 105 | U 4258 | T III 62 |
| BlockKat II, 106 | U 4282 | T III M 150 |
| BlockKat II, 107 | U 4304 | T III Mu 110 |
| BlockKat II, 108 | U 4364 | o.F. |
| BlockKat II, 109 | U 4402 | o.F. |
| BlockKat II, 110 | U 4547 | T I D 51 |
| BlockKat II, 111 | U 4383 | o.F. |
| BlockKat II, 112 | U 4438 | o.F. |
| BlockKat II, 113 | U 4090 | T I D; T I D 662 |
| BlockKat II, 114 | U 4140 | T II 1037 |
| BlockKat II, 115 | U 4142 | T II 1070 |
| BlockKat II, 116 | U 4178 | T II M 881 |
| BlockKat II, 117 | U 4244 a-h | T II T 659 |
| BlockKat II, 118 | U 4248 | T II T 1074 |
| BlockKat II, 119 | U 4271 | T III M 110.501 |
| BlockKat II, 120 | U 4272 | T III M 122.52 |
| BlockKat II, 121 | U 4285 | T III M 163 |
| BlockKat II, 122 | U 4320 | o.F. |
| BlockKat II, 123 | U 4344 | o.F. |
| BlockKat II, 124 | U 4348 | o.F. |
| BlockKat II, 125 | U 4358 | o.F. |
| BlockKat II, 126 | U 4391 | o.F. |
| BlockKat II, 127 | U 4451 | o.F. |
| BlockKat II, 128 | U 4482 | o.F. |
| BlockKat II, 129 | U 4483 | T II M 861 |
| BlockKat II, 130 | U 4489 | o.F. |
| BlockKat II, 131 | U 4514 | o.F. |

| | | |
|-------------------|-----------------|--------------------------------------|
| BlockKat II, 132 | U 4515 | o.F. |
| BlockKat II, 133 | U 4558 | o.F. |
| BlockKat II, 134 | U 4570 | o.F. |
| BlockKat II, 135 | U 4571 | o.F. |
| BlockKat II, 136 | U 4574 | o.F. |
| BlockKat II, 137 | U 4606 | o.F. |
| BlockKat II, 138 | U 4607 | o.F. |
| BlockKat II, 139 | U 4608 | o.F. |
| BlockKat II, 140 | U 4640 | o.F. |
| BlockKat II, 141 | U 4610 | o.F. |
| BlockKat II, 142 | U 4239 | T II T 650 |
| BlockKat II, 143 | U 4528 | o.F. |
| BlockKat II, 144 | U 4307 | T III TV 49 |
| BlockKat II, 145 | U 4669 | T I μ |
| BlockKat II, 146 | U 4687 | T II S 36 |
| BlockKat II, 147 | U 4480 | o.F. |
| BlockKat II, 148 | U 4364 | o.F. |
| BlockKat II, 149 | U 4180 + U 4181 | T II S, T II S 20 |
| BlockKat II, 150 | U 4126 | T II, T II D 20 |
| BlockKat II, 151 | U 4182 | T II S 20.526 |
| BlockKat II, 152 | U 4667 | T I μ |
| BlockKat II, 153 | U 4668 | T I μ |
| BlockKat II, 154 | U 346 | T M 10 |
| BlockKat II, 155 | U 4164 | T II D 201 (Glas: T II D 201.514) |
| BlockKat II, 156 | U 4817 | o.F. |
| BlockKat II, 157 | U 4766 + U 4821 | T M 19, o.F. |
| BlockKat III, 376 | U 4076 | T I D |
| BlockKat III, 377 | U 4133 | T II 902 |
| BlockKat III, 378 | U 4363 | o.F. |
| BlockKat III, 379 | U 4503 | T II D 201 |
| BlockKat III, 380 | U 4511 | o.F. |

5.1.3.4 Saddharma-puṇḍarīka-sūtra

| | | |
|------------------|--------|-------------|
| BlockKat II, 158 | U 4632 | T II D 148 |
| BlockKat II, 159 | U 4707 | T III M 187 |

5.1.3.5 Prajñāpāramitā-hṛdaya

| | | |
|------------------|--------|--------|
| BlockKat II, 160 | U 4756 | T M 11 |
| BlockKat II, 161 | U 4793 | T M 39 |

| | | |
|------------------|---|-------------------------------|
| BlockKat II, 162 | U 4627 | T I D 195 |
| BlockKat II, 163 | U 4758 | T M 13 |
| BlockKat II, 164 | U 4764a + U 4079 | T M 18; T I D (Glas: T M 453) |
| BlockKat II, 165 | U 4772b + U 4772a + U 4662 + U 4764b | o.F. T M 24, T I μ, o.F. |
| BlockKat II, 166 | U 4441 | o.F. |
| BlockKat II, 167 | U 4533 + U 4818 | T II D 201; T III M 199, o.F. |
| BlockKat II, 168 | U 4714 | T III M 179 |
| BlockKat II, 169 | U 4778 | T M 30 |
| BlockKat II, 170 | U 4787 | T M 32 |
| BlockKat II, 171 | U 4809 | o.F. |

5.1.3.6 Ein Maitreya-Text

| | | |
|------------------|------------|------------|
| BlockKat II, 172 | U 4209 | T II T 613 |
| BlockKat II, 173 | U 4629b | o.F. |
| BlockKat II, 174 | U 4630 a-c | T II D 199 |

5.1.3.7 Altun Yaruk-Sūtra

| | | |
|-----------------------|----------------------------|----------------|
| RaschmannKat I, 018 | U 4251 a-b | T II Xanthippe |
| RaschmannKat I, 051 | U 4794 | T M 41a, b |
| RaschmannKat I, 056 | U 4795 | T M 42a, b |
| RaschmannKat III, 258 | U 4769b | T M 20 |
| RaschmannKat III, 632 | U 4769a | T M 20 |
| RaschmannKat III, 632 | U 4773 | T M 25 |
| RaschmannKat III, 681 | U 4102 (+U 4106d + U4107) | |
| RaschmannKat III, 681 | U 4106d (+ U 4102 + U4107) | |
| RaschmannKat III, 681 | U4107 (+ U 4102 + U 4106d) | |
| RaschmannKat III, 683 | U 6652 a,b | o.F. |
| RaschmannKat III, 684 | Mainz 66 | T III M 200 |
| RaschmannKat III, 686 | U 4779 | T M 31 |
| RaschmannKat III, 686 | U 4781 | T M 31 |
| RaschmannKat III, 688 | U 6675 | o.F |
| RaschmannKat III, 689 | U 6653 a-b | o.F |
| RaschmannKat III, 690 | U 6653 c-e | o.F |
| RaschmannKat III, 691 | U 6654 a-b | o.F |
| RaschmannKat III, 692 | U 6655 a-b | o.F |
| RaschmannKat III, 694 | U 6656 a,b | o.F |
| RaschmannKat III, 695 | U 6663 | o.F |
| RaschmannKat III, 697 | U 6664 | o.F |
| RaschmannKat III, 698 | U 6665 | o.F |

| | | |
|-----------------------|-------------|--------|
| RaschmannKat III, 699 | U 4774 | T M 26 |
| RaschmannKat III, 700 | U 6666 | o.F |
| RaschmannKat III, 701 | U 6657 o.F | |
| RaschmannKat III, 702 | U 6658 a-d | o.F |
| RaschmannKat III, 703 | U 6659 a, b | o.F |
| RaschmannKat III, 704 | U 6660 a,b | o.F |
| RaschmannKat III, 705 | U 6661 a,b | o.F |
| RaschmannKat III, 706 | U 6662 | o.F |
| RaschmannKat III, 707 | U 4757 | T M 12 |
| RaschmannKat III, 708 | U 4340 | o.F. |
| RaschmannKat III, 709 | U 4352 | o.F. |
| RaschmannKat III, 710 | U 4446 | o.F. |
| RaschmannKat III, 711 | U 4450 a-b | o.F. |
| RaschmannKat III, 712 | U 4530 | o.F. |

5.1.3.8 Aṣṭasāhasrikā-prajñāpāramitā-sūtra

| | | |
|-------------------|--------|------------|
| BlockKat III, 381 | U 4194 | T II T 568 |
|-------------------|--------|------------|

5.1.3.9 Vinaya-viniścaya-upāli-paripṛcchā

| | | |
|-------------------|--------------|-------------|
| BlockKat III, 382 | U 4711 | T III M 195 |
| BlockKat III, 383 | MIK III 7479 | T III M 221 |

5.1.3.10 Weitere Mahāyāna-Fragmente

| | | |
|-------------------|--------|--------|
| BlockKat III, 384 | U 4406 | o.F. |
| BlockKat III, 385 | U 4684 | T II M |

5.1.4 Erzählungen

5.1.4.1 Fragmente einer Jātaka-Sammlung

| | | |
|------------------|------------------|----------------|
| BlockKat II, 175 | MIK III 11 | D, T M 52 |
| BlockKat II, 176 | U 4805 | T M 55, D 195 |
| BlockKat II, 177 | MIK III 4992 | T I D |
| BlockKat II, 178 | U 4109 + U 4804a | T I μ, T M 59a |
| BlockKat II, 179 | U 4101 | T I μ |
| BlockKat II, 180 | U 4806 | T M 56, D 195 |
| BlockKat II, 181 | U 4666 | T I μ |

| | | |
|------------------|-----------------|------------------|
| BlockKat II, 182 | U 4345 | o.F. |
| BlockKat II, 183 | U 4096 + U 4116 | T I D 676, T I μ |
| BlockKat II, 184 | U 4078 | T I D, T M 451 |
| BlockKat II, 185 | U 4804b | T M 59b |

5.1.4.2 Viśvantara-Jātaka

| | | |
|------------------|--------|-------------------------|
| BlockKat II, 186 | U 3904 | T M 58 |
| BlockKat II, 187 | U 4808 | T M 54 |
| BlockKat II, 188 | U 4807 | T II D |
| BlockKat II, 189 | U 4104 | T I μ |
| BlockKat II, 190 | U 4105 | T I μ |
| BlockKat II, 191 | U 4108 | T I μ |
| BlockKat II, 192 | U 4125 | T I μ (Glas: T I μ 502) |
| BlockKat II, 193 | U 4208 | T II T 612 |

5.1.4.3 Buddhacarita

| | | |
|------------------|-----------------|-------------------------------|
| BlockKat II, 194 | U 4347 | o.F. |
| BlockKat II, 195 | U 4464 + U 4557 | o.F. |
| BlockKat II, 196 | U 4202 | T II T 604 |
| BlockKat II, 197 | U 4382 | o.F. |
| BlockKat II, 198 | U 4198 | T II T 600 |
| BlockKat II, 199 | U 4199 | T II T 661 |
| BlockKat II, 200 | U 4484 | o.F. |
| BlockKat II, 201 | U 4353 | o.F. |
| BlockKat II, 202 | U 4210 | T II T 614 |
| BlockKat II, 203 | U 4501 | o.F. |
| BlockKat II, 204 | U 4193 | T II T 554 (Glas: T II T 547) |
| BlockKat II, 205 | U 4035b | o.F. |
| BlockKat II, 206 | U 4417 | o.F. |
| BlockKat II, 207 | U 4522 | o.F. |
| BlockKat II, 208 | U 4204 | T II T 608 |
| BlockKat II, 209 | U 4242 | T II T 653 |
| BlockKat II, 210 | U 4336 | o.F. |
| BlockKat II, 211 | U 4339 + U 4516 | o.F. o.F. |
| BlockKat II, 212 | U 4485 | o.F. |

5.1.4.4 Ein weiteres Jātaka-Fragment

| | | |
|------------------|-----------|-------------|
| BlockKat II, 213 | Mainz 215 | T III M 225 |
|------------------|-----------|-------------|

5.1.5 Magische Texte

5.1.5.1 Garbaparimanāni Sudur

| | | |
|------------------|--------------|-------------|
| BlockKat II, 214 | U 3843 | T II T 1288 |
| BlockKat II, 215 | MIK III 7059 | T I α |
| BlockKat II, 216 | U 4617 | T I D |
| BlockKat II, 217 | U 4615 | T I D |
| BlockKat II, 218 | U 4317 | T L |
| BlockKat II, 219 | U 4619 | T I D |
| BlockKat II, 220 | U 4616 | T.R. 1 |
| BlockKat II, 221 | U 4267 | T III D 39 |
| BlockKat II, 222 | U 4268 | T III D 318 |
| BlockKat II, 223 | U 4788 | T M 33 |
| BlockKat II, 224 | U 4618 | T.R. 2 |
| BlockKat II, 225 | U 4786 | T M 32 |
| BlockKat II, 226 | U 4826 | o.F. |
| BlockKat II, 227 | U 4825 | T I |
| BlockKat II, 228 | U 4824 | o.F. |

5.1.5.2 Ātānātika-sūtra

| | | |
|------------------|--------|---------------|
| BlockKat II, 229 | U 4760 | T M 15; D 195 |
| BlockKat II, 230 | U 4083 | T I D |
| BlockKat II, 231 | U 4625 | T I D |

5.1.5.3 Grahamātrkā-dhāraṇī

| | | |
|------------------|------------|------------|
| BlockKat II, 232 | U 4646 | o.F. |
| BlockKat II, 233 | U 4123 | T I μ |
| BlockKat II, 234 | U 4433 a-b | o.F. |
| BlockKat II, 235 | U 4240 | T II T 651 |

5.1.5.3 Mārīcī-dhāraṇī

| | | |
|------------------|--------|------------|
| BlockKat II, 236 | U 4822 | T I D |
| BlockKat II, 237 | U 4157 | T II D 63 |
| BlockKat II, 238 | U 4231 | T II T 641 |
| BlockKat II, 239 | U 4661 | T I μ |

5.1.6 Kommentare

| | | |
|------------------|--------|--------|
| BlockKat II, 240 | U 6366 | o.F. |
| BlockKat II, 241 | U 4170 | T II M |

5.1.6 Kolophone

| | | |
|------------------|--------|-------------------|
| BlockKat II, 242 | U 4162 | T II D 80 |
| BlockKat II, 243 | U 4217 | T II T 623 |
| BlockKat II, 244 | U 4331 | o.F. |
| BlockKat II, 245 | U 4621 | T I D |
| BlockKat II, 246 | U 4670 | T I μ |
| BlockKat II, 247 | U 4688 | T II S 63 |
| BlockKat II, 248 | U 4750 | T M 8 |
| BlockKat II, 249 | U 4761 | T M 16, T I μ |
| BlockKat II, 250 | U 4791 | T M 36 |
| BlockKat II, 251 | U 4263 | T III 218.617 |
| BlockKat II, 252 | U 4370 | o.F. |
| BlockKat II, 253 | U 8001 | M 149,20 |
| BlockKat II, 254 | U 4695 | T II S 91 |
| BlockKat II, 255 | U 6364 | o.F. |
| BlockKat II, 256 | U 4067 | T I D |
| BlockKat II, 257 | U 4277 | T III M 144 |
| BlockKat II, 258 | U 4350 | o.F. |
| BlockKat II, 259 | U 4526 | o.F. |
| BlockKat II, 260 | U 4783 | T M 32 |

5.1.7 Stabreimtexte

| | | |
|-----------------|-------------------|---------------|
| BlockKat III, 1 | U 4132 (+ U 4290) | T II 892 |
| BlockKat III, 1 | U 4290 (+ U 4132) | T III M 225 |
| BlockKat III, 2 | U 4539 | T III M 185 |
| BlockKat III, 3 | U 4765 | TM 19 |
| BlockKat III, 4 | U 4060 | Glas: T I 67a |
| BlockKat III, 5 | U 4407 | o.F. |
| BlockKat III, 6 | U 4436 | o.F. |
| BlockKat III, 7 | U 4694 | T II S 91 |
| BlockKat III, 8 | U 497 | T I α |

5.1.8 Ein Kalenderstück

| | | |
|-----------------|--------|--------|
| BlockKat III, 9 | U 4800 | T M 53 |
|-----------------|--------|--------|

5.1.9 Bilder

| | | |
|------------------|------------|-------------|
| BlockKat III, 10 | U 4801 | T M 44 |
| BlockKat III, 11 | U 4802 | T M 44 |
| BlockKat III, 12 | U 4803 | T M 44 |
| BlockKat III, 13 | MIK III 4 | T III M 180 |
| BlockKat III, 14 | MIK III 23 | T III M 236 |
| BlockKat III, 15 | MIK III 86 | T III M 119 |

5.1.10 Nicht lokalisierte Fragmente

| | | |
|------------------|--------|--------------|
| BlockKat III, 16 | U 4007 | T I |
| BlockKat III, 17 | U 4008 | T I |
| BlockKat III, 18 | U 4011 | T I |
| BlockKat III, 19 | U 4015 | T I |
| BlockKat III, 20 | U 4026 | T I |
| BlockKat III, 21 | U 4032 | T I |
| BlockKat III, 22 | U 4034 | T I |
| BlockKat III, 23 | U 4038 | T I 606 |
| BlockKat III, 24 | U 4039 | T I 643 |
| BlockKat III, 25 | U 4044 | T I, T I 652 |
| BlockKat III, 26 | U 4046 | T I 654 |
| BlockKat III, 27 | U 4051 | T I 659 |
| BlockKat III, 28 | U 4052 | T I 660 |
| BlockKat III, 29 | U 4059 | T I 669 |
| BlockKat III, 30 | U 4062 | T I 1075 |
| BlockKat III, 31 | U 4064 | T I α |
| BlockKat III, 32 | U 4065 | T I α |
| BlockKat III, 33 | U 4066 | T I D |
| BlockKat III, 34 | U 4068 | T I D |
| BlockKat III, 35 | U 4069 | T I D |
| BlockKat III, 36 | U 4070 | T I D |
| BlockKat III, 37 | U 4071 | T I D |
| BlockKat III, 38 | U 4072 | T I D |
| BlockKat III, 39 | U 4077 | T I D |
| BlockKat III, 40 | U 4081 | T I D |
| BlockKat III, 41 | U 4082 | T I D |
| BlockKat III, 42 | U 4085 | T I D |

| | | |
|------------------|-----------|--------------------------|
| BlockKat III, 43 | U 4086 | T I D |
| BlockKat III, 44 | U 4091 | T I D 671 |
| BlockKat III, 45 | U 4094 | T I D 674 |
| BlockKat III, 46 | U 4100 | T I μ |
| BlockKat III, 47 | U 4110 | T I μ |
| BlockKat III, 48 | U 4113 | T I μ |
| BlockKat III, 49 | U 4115 | T I μ |
| BlockKat III, 50 | U 4118 | T I μ |
| BlockKat III, 51 | U 4120 | T I μ |
| BlockKat III, 52 | U 4121 | T I μ |
| BlockKat III, 53 | U 4127 | T II 346 |
| BlockKat III, 54 | U 4128 | T II 882 |
| BlockKat III, 55 | U 4130 | T II 887 |
| BlockKat III, 56 | U 4136 | T II 933 |
| BlockKat III, 57 | U 4137 | T II 937 |
| BlockKat III, 58 | U 4141 | T II 1069 |
| BlockKat III, 59 | U 4146 | T II D |
| BlockKat III, 60 | U 4147 | T II D |
| BlockKat III, 61 | U 4148a-d | T II D |
| BlockKat III, 62 | U 4149 | T II D |
| BlockKat III, 63 | U 4158 | T II D 63 |
| BlockKat III, 64 | U 4160 | T II D 63 |
| BlockKat III, 65 | U 4161 | T II D 80 |
| BlockKat III, 66 | U 4163 | T II D 201 |
| BlockKat III, 67 | U 4165 | T II D 256 |
| BlockKat III, 68 | U 4166 | T II D 261 |
| BlockKat III, 69 | U 4167 | T II D 525 |
| BlockKat III, 70 | U 4168 | T II M |
| BlockKat III, 71 | U 4169 | T II M |
| BlockKat III, 72 | U 4175 | T II M 200.14 |
| BlockKat III, 73 | U 4176 | T II M 879 |
| BlockKat III, 74 | U 4184 | T II S 32 |
| BlockKat III, 75 | U 4185 | T II S 32 |
| BlockKat III, 76 | U 4189 | T II S 130 |
| BlockKat III, 77 | U 4191 | T II T 10 |
| BlockKat III, 78 | U 4192 | T II T 201 |
| BlockKat III, 79 | U 4195 | T II T, Glas: T II T 597 |
| BlockKat III, 80 | U 4197 | T II T 599 |
| BlockKat III, 81 | U 4201 | T II T 603 |
| BlockKat III, 82 | U 4203 | T II T 605 |
| BlockKat III, 83 | U 4206 | T II T 610 |
| BlockKat III, 84 | U 4207 | T II T 611 |
| BlockKat III, 85 | U 4211 | T II T 615 |
| BlockKat III, 86 | U 4212 | T II T 616 |
| BlockKat III, 87 | U 4213 | T II T 618 |

| | | |
|-------------------|-----------|--------------------------------|
| BlockKat III, 88 | U 4214 | T II T 620 |
| BlockKat III, 89 | U 4215 | T II T 621 |
| BlockKat III, 90 | U 4219 | T II T 626 |
| BlockKat III, 91 | U 4220 | T II T 627 |
| BlockKat III, 92 | U 4221 | T II T 628 |
| BlockKat III, 93 | U 4222 | T II T 629 |
| BlockKat III, 94 | U 4224 | T II T 632 |
| BlockKat III, 95 | U 4225 | T II T 633 |
| BlockKat III, 96 | U 4227 | T II T 636 |
| BlockKat III, 97 | U 4237 | T II T 648 |
| BlockKat III, 98 | U 4238 | T II T 649 |
| BlockKat III, 99 | U 4241 | T II T 652 |
| BlockKat III, 100 | U 4243 | T II T 654 |
| BlockKat III, 101 | U 4247 | T II T 663 |
| BlockKat III, 102 | U 4249 | T II T 1574 |
| BlockKat III, 103 | U 4253 | T II X 537 |
| BlockKat III, 104 | U 4254 | T II X 558 |
| BlockKat III, 105 | U 4257 | T III 62 |
| BlockKat III, 106 | U 4259 | T III 69 |
| BlockKat III, 107 | U 4261 | T III 218 |
| BlockKat III, 108 | U 4262 | T III 218 |
| BlockKat III, 109 | U 4264 | T III 218.518 |
| BlockKat III, 110 | U 4269 | T III D 323 |
| BlockKat III, 111 | U 4270 | T III M |
| BlockKat III, 112 | U 4278 | T III M 144 |
| BlockKat III, 113 | U 4284 | T III M 151 |
| BlockKat III, 114 | U 4287 | T III M 200; Glas: T III M 209 |
| BlockKat III, 115 | U 4294 | T III M 238 |
| BlockKat III, 116 | U 4296a-b | T III M 246 |
| BlockKat III, 117 | U 4297 | T III M 246 |
| BlockKat III, 118 | U 4298 | T III M 246 |
| BlockKat III, 119 | U 4313 | T III TV 59 |
| BlockKat III, 120 | U 4318 | M 178 |
| BlockKat III, 121 | U 4319 | T I D |
| BlockKat III, 122 | U 4321 | o.F. |
| BlockKat III, 123 | U 4322 | o.F. |
| BlockKat III, 124 | U 4324 | o.F. |
| BlockKat III, 125 | U 4325 | o.F. |
| BlockKat III, 126 | U 4326 | o.F. |
| BlockKat III, 127 | U 4327 | o.F. |
| BlockKat III, 128 | U 4328 | o.F. |
| BlockKat III, 129 | U 4329 | o.F. |
| BlockKat III, 130 | U 4334 | o.F. |
| BlockKat III, 131 | U 4335 | o.F. |
| BlockKat III, 132 | U 4337 | o.F. |

| | | |
|-------------------|------------|------|
| BlockKat III, 133 | U 4338 | o.F. |
| BlockKat III, 134 | U 4399 | o.F. |
| BlockKat III, 135 | U 4341 | o.F. |
| BlockKat III, 136 | U 4342 | o.F. |
| BlockKat III, 137 | U 4343 | o.F. |
| BlockKat III, 138 | U 4349 | o.F. |
| BlockKat III, 139 | U 4351 | o.F. |
| BlockKat III, 140 | U 4356 | o.F. |
| BlockKat III, 141 | U 4357 | o.F. |
| BlockKat III, 142 | U 4360 | o.F. |
| BlockKat III, 143 | U 4361 | o.F. |
| BlockKat III, 144 | U 4362 | o.F. |
| BlockKat III, 145 | U 4369 | o.F. |
| BlockKat III, 146 | U 4371 | o.F. |
| BlockKat III, 147 | U 4372 | o.F. |
| BlockKat III, 148 | U 4374 | o.F. |
| BlockKat III, 149 | U 4376 | o.F. |
| BlockKat III, 150 | U 4377 | o.F. |
| BlockKat III, 151 | U 4378 | o.F. |
| BlockKat III, 152 | U 4390 | o.F. |
| BlockKat III, 153 | U 4393 | o.F. |
| BlockKat III, 154 | U 4394 | o.F. |
| BlockKat III, 155 | U 4395 | o.F. |
| BlockKat III, 156 | U 4396 | o.F. |
| BlockKat III, 157 | U 4398 | o.F. |
| BlockKat III, 158 | U 4400 | o.F. |
| BlockKat III, 159 | U 4401 | o.F. |
| BlockKat III, 160 | U 4404 | o.F. |
| BlockKat III, 161 | U 4405 | o.F. |
| BlockKat III, 162 | U 4409 | o.F. |
| BlockKat III, 163 | U 4413 | o.F. |
| BlockKat III, 164 | U 4415 | o.F. |
| BlockKat III, 165 | U 4419 | o.F. |
| BlockKat III, 166 | U 4421 | o.F. |
| BlockKat III, 167 | U 4422 | o.F. |
| BlockKat III, 168 | U 4424 | o.F. |
| BlockKat III, 169 | U 4425 | o.F. |
| BlockKat III, 170 | U 4426 | o.F. |
| BlockKat III, 171 | U 4428 | o.F. |
| BlockKat III, 172 | U 4442 | o.F. |
| BlockKat III, 173 | U 4443 | o.F. |
| BlockKat III, 174 | U 4444 | o.F. |
| BlockKat III, 175 | U 4445 a-b | o.F. |
| BlockKat III, 176 | U 4449 | o.F. |
| BlockKat III, 177 | U 4454 | o.F. |

| | | |
|-------------------|--------|-----------|
| BlockKat III, 178 | U 4455 | o.F. |
| BlockKat III, 179 | U 4456 | o.F. |
| BlockKat III, 180 | U 4457 | o.F. |
| BlockKat III, 181 | U 4458 | o.F. |
| BlockKat III, 182 | U 4460 | o.F. |
| BlockKat III, 183 | U 4469 | o.F. |
| BlockKat III, 184 | U 4471 | o.F. |
| BlockKat III, 185 | U 4475 | o.F. |
| BlockKat III, 186 | U 4476 | o.F. |
| BlockKat III, 187 | U 4478 | o.F. |
| BlockKat III, 188 | U 4487 | o.F. |
| BlockKat III, 189 | U 4488 | o.F. |
| BlockKat III, 190 | U 4496 | o.F. |
| BlockKat III, 191 | U 4497 | o.F. |
| BlockKat III, 192 | U 4498 | o.F. |
| BlockKat III, 193 | U 4499 | o.F. |
| BlockKat III, 194 | U 4502 | o.F. |
| BlockKat III, 195 | U 4504 | o.F. |
| BlockKat III, 196 | U 4505 | o.F. |
| BlockKat III, 197 | U 4506 | o.F. |
| BlockKat III, 198 | U 4507 | o.F. |
| BlockKat III, 199 | U 4508 | o.F. |
| BlockKat III, 200 | U 4509 | o.F. |
| BlockKat III, 201 | U 4510 | o.F. |
| BlockKat III, 202 | U 4512 | o.F. |
| BlockKat III, 203 | U 4517 | o.F. |
| BlockKat III, 204 | U 4518 | o.F. |
| BlockKat III, 205 | U 4519 | o.F. |
| BlockKat III, 206 | U 4520 | o.F. |
| BlockKat III, 207 | U 4521 | o.F. |
| BlockKat III, 208 | U 4523 | o.F. |
| BlockKat III, 209 | U 4524 | o.F. |
| BlockKat III, 210 | U 4525 | o.F. |
| BlockKat III, 211 | U 4527 | o.F. |
| BlockKat III, 212 | U 4531 | o.F. |
| BlockKat III, 213 | U 4532 | o.F. |
| BlockKat III, 214 | U 4535 | T II D 31 |
| BlockKat III, 215 | U 4536 | o.F. |
| BlockKat III, 216 | U 4538 | o.F. |
| BlockKat III, 217 | U 4540 | o.F. |
| BlockKat III, 218 | U 4541 | o.F. |
| BlockKat III, 219 | U 4544 | o.F. |
| BlockKat III, 220 | U 4546 | o.F. |
| BlockKat III, 221 | U 4549 | o.F. |
| BlockKat III, 222 | U 4550 | o.F. |

| | | |
|-------------------|--------|-------------|
| BlockKat III, 223 | U 4551 | o.F. |
| BlockKat III, 224 | U 4552 | o.F. |
| BlockKat III, 225 | U 4554 | o.F. |
| BlockKat III, 226 | U 4555 | o.F. |
| BlockKat III, 227 | U 4556 | o.F. |
| BlockKat III, 228 | U 4558 | o.F. |
| BlockKat III, 229 | U 4561 | T II D 281 |
| BlockKat III, 230 | U 4562 | o.F. |
| BlockKat III, 231 | U 4565 | o.F. |
| BlockKat III, 232 | U 4566 | o.F. |
| BlockKat III, 233 | U 4567 | o.F. |
| BlockKat III, 234 | U 4568 | o.F. |
| BlockKat III, 235 | U 4569 | o.F. |
| BlockKat III, 236 | U 4572 | o.F. |
| BlockKat III, 259 | U 4601 | o.F. |
| BlockKat III, 260 | U 4602 | o.F. |
| BlockKat III, 261 | U 4603 | o.F. |
| BlockKat III, 262 | U 4604 | o.F. |
| BlockKat III, 263 | U 4605 | o.F. |
| BlockKat III, 264 | U 4609 | o.F. |
| BlockKat III, 265 | U 4613 | o.F. |
| BlockKat III, 266 | U 4631 | T II D 148 |
| BlockKat III, 267 | U 4635 | T II M 1 |
| BlockKat III, 268 | U 4639 | T I D |
| BlockKat III, 269 | U 4640 | T I μ |
| BlockKat III, 270 | U 4655 | T I μ |
| BlockKat III, 271 | U 4657 | T I μ |
| BlockKat III, 272 | U 4659 | T I μ |
| BlockKat III, 273 | U 4663 | T I μ |
| BlockKat III, 274 | U 4671 | T I μ |
| BlockKat III, 275 | U 4674 | T I μ |
| BlockKat III, 276 | U 4726 | T III M 225 |
| BlockKat III, 277 | U 4745 | T M 8 |
| BlockKat III, 278 | U 4746 | T M 8 |
| BlockKat III, 279 | U 4747 | T M 8 |
| BlockKat III, 280 | U 4748 | T M 8 |
| BlockKat III, 281 | U 4749 | T M 8 |
| BlockKat III, 282 | U 4754 | T M 10 |
| BlockKat III, 283 | U 4770 | T M 21 |
| BlockKat III, 284 | U 4776 | T M 28 |
| BlockKat III, 285 | U 4777 | T M 29 |
| BlockKat III, 286 | U 4780 | T M 31 |
| BlockKat III, 287 | U 4782 | T M 32 |
| BlockKat III, 288 | U 4784 | T M 32 |
| BlockKat III, 289 | U 4790 | T M 35 |

| | | |
|-------------------|------------|----------------|
| BlockKat III, 290 | U 4797 | T M 44 |
| BlockKat III, 291 | U 4799 | T M 44 |
| BlockKat III, 292 | U 4814 | o.F. |
| BlockKat III, 293 | U 4816 | o.F. |
| BlockKat III, 294 | U 4823 | o.F. |
| BlockKat III, 295 | U 6363 | o.F. |
| BlockKat III, 296 | U 6367 | o.F. |
| BlockKat III, 297 | U 6368 | o.F. |
| BlockKat III, 298 | U 6369 | o.F. |
| BlockKat III, 299 | U 6429 | o.F. |
| BlockKat III, 300 | U 6616 | o.F. |
| BlockKat III, 301 | U 6618 | o.F. |
| BlockKat III, 302 | U 6620 | o.F. |
| BlockKat III, 303 | U 6638 a-h | o.F. |
| BlockKat III, 304 | U 6639 a-k | o.F. |
| BlockKat III, 305 | U 6639 k-s | o.F. |
| BlockKat III, 306 | U 6639w | o.F. |
| BlockKat III, 306 | U 6643 | o.F. |
| BlockKat III, 308 | U 6644 | o.F. |
| BlockKat III, 309 | U 6647 | o.F. |
| BlockKat III, 310 | U 6648 | o.F. |
| BlockKat III, 311 | U 6650 | o.F. |
| BlockKat III, 312 | U 6651 | o.F. |
| BlockKat III, 313 | U 6668 | o.F. |
| BlockKat III, 314 | U 6677 | o.F. |
| BlockKat III, 315 | U 6678 | o.F. |
| BlockKat III, 316 | U 6679 | o.F. |
| BlockKat III, 317 | U 6680 | o.F. |
| BlockKat III, 318 | U 6682 | o.F. |
| BlockKat III, 319 | U 6683 | o.F. |
| BlockKat III, 320 | U 6684 | o.F. |
| BlockKat III, 321 | U 6685 | o.F. |
| BlockKat III, 322 | U 6686 | o.F. |
| BlockKat III, 323 | U 6687 | o.F. |
| BlockKat III, 324 | U 6801 | T M 315 Φ |
| BlockKat III, 325 | Mainz 96 | T I μ |
| BlockKat III, 326 | Mainz 214 | T III 234 |
| BlockKat III, 327 | Mainz 217 | T III M 200 |
| BlockKat III, 328 | Mainz 232 | T II Sängim |
| BlockKat III, 329 | Mainz 279 | T II T 631 |
| BlockKat III, 330 | Mainz 280 | T II T 619 |
| BlockKat III, 331 | Mainz 413 | T III T |
| BlockKat III, 332 | Mainz 490 | T III D |
| BlockKat III, 333 | Mainz 577 | T I |

BlockKat III, 334
BlockKat III, 335

Mainz 805
Mainz 862

T II M 189
T M 27

5.2 Konkordanz geordnet nach Standortsignaturen

| Standortsignatur | Katalog.-Nr. | Fundsigle |
|----------------------|-----------------------|------------------|
| Mainz 66 | RaschmannKat III, 684 | T III M 200 |
| Mainz 66 | RaschmannKat III, 684 | T III M 200 |
| Mainz 214 | BlockKat III, 326 | T III 234 |
| Mainz 215 | BlockKat II, 213 | T III M 225 |
| Mainz 217 | BlockKat III, 327 | T III M 200 |
| Mainz 232 | BlockKat III, 328 | T II Sängim |
| Mainz 242 | BlockKat I, 260 | T III M 246 |
| Mainz 279 | BlockKat III, 329 | T II T 631 |
| Mainz 280 | BlockKat III, 330 | T II T 619 |
| Mainz 284 | BlockKat I, 264 | T II T 665 |
| Mainz 305 (+ U 4134) | BlockKat I, 271 | T I 607 T II 904 |
| Mainz 318 | BlockKat I, 207 | T III 218 |
| Mainz 319 | BlockKat I, 218 | T I |
| Mainz 413 | BlockKat III, 331 | T III T |
| Mainz 490 | BlockKat III, 332 | T III D |
| Mainz 576 | BlockKat I, 118 | T I |
| Mainz 577 | BlockKat III, 333 | T I |
| Mainz 764 | BlockKat I, 4 | T III M 115 |
| Mainz 801 | BlockKat III, 370 | T III M 230 |
| Mainz 805 | BlockKat III, 334 | T II M 189 |
| Mainz 862 | BlockKat III, 335 | T M 27 |
| Mainz 93 | BlockKat I, 258 | T I |
| Mainz 96 | BlockKat III, 325 | T I μ |
| MIK III 23 | BlockKat III, 14 | T III M 236 |
| MIK III 11 | BlockKat II, 175 | D, T M 52 |
| MIK III 207 | BlockKat I, 203 | T III 207a |
| MIK III 4 | BlockKat III, 13 | T III M 180 |
| MIK III 4992 | BlockKat II, 177 | T I D |
| MIK III 7059 | BlockKat II, 215 | T I α |
| MIK III 7479 | BlockKat III, 383 | T III M 221 |
| MIK III 86 | BlockKat III, 15 | T III M 119 |
| U 341 | BlockKat II, 93 | T II S 94 |
| U 342 | BlockKat II, 98 | T II S 92 |
| U 343 | BlockKat II, 96 | T II S 92 |
| U 344 | BlockKat II, 90 | T II S 92 |
| U 345 | BlockKat I, 159 | T D 80 |
| U 346 | BlockKat II, 154 | T M 10 |
| U 347 | BlockKat II, 89 | T III M 252 |
| U 348 | BlockKat II, 91 | T II S 92 |
| U 351 | BlockKat I, 134 | T II M 6 |

| | | |
|----------------|-------------------|---|
| U 372 | BlockKat I, 200 | T III M 185 |
| U 373 | BlockKat I, 204 | T III M 238 |
| U 374 | BlockKat I, 206 | T III M 207 |
| U 375 | BlockKat I, 209 | T III M 207 |
| U 376 | BlockKat I, 1 | T III M 225, T III M 225 i.a. |
| U 377 | BlockKat I, 7 | T III 225 (23) |
| U 378 | BlockKat I, 10 | T III M 225 (24) |
| U 379 | BlockKat I, 13 | T III M 225 (25) |
| U 380 | BlockKat I, 14 | T III M 225 (15) |
| U 381 | BlockKat I, 17 | T III M 225 (16), T III M 225 (17) |
| U 382 | BlockKat I, 19 | T III M 225 (6b), T III M 225 (7b) |
| U 383 | BlockKat I, 20 | T III M 225 (2), T III M 225 (3) |
| U 384 | BlockKat I, 22 | T III M 225 (14) |
| U 3843 | BlockKat II, 214 | T II T 1288 |
| U 385 | BlockKat I, 25 | T III M 225 (6a), T III M 225 (7a) |
| U 386 | BlockKat I, 27 | T III M 225 (4) |
| U 387 | BlockKat I, 28 | T III M 225 (5) |
| U 388 | BlockKat I, 34 | T III M 225 (11) |
| U 389 | BlockKat I, 35 | T III M 225 (21), T III M 225 (22) |
| U 390 | BlockKat I, 37 | T III M 225 (59) |
| U 3902 a-d | BlockKat III, 367 | T III 218 |
| U 3904 | BlockKat II, 186 | T M 58 |
| U 391 | BlockKat I, 52 | T III M 225 (26) |
| U 392 + U 4255 | BlockKat I, 53 | T III M 225 (27a), T II y 58 |
| U 393 | BlockKat I, 55 | T III M 225 (42) |
| U 394 | BlockKat I, 57 | T III M 225 (13) |
| U 395 | BlockKat I, 58 | T III M 225 (20) |
| U 396 | BlockKat I, 59 | T III M 225 (44) |
| U 397 | BlockKat I, 61 | T III M 225 (45), T III M 225 (39), T III M 225 (40), T III M 225 (41) |
| U 398 | BlockKat I, 64 | T III M 225 (31), T III M 225 (32), T III M 225 (33), T III M 225 (34), T III M 225 (35), T III M 225 (36), T III M 225 (37), T III M 225 (38) |
| U 399 | BlockKat I, 68 | T III M 225 (12) |

| | | |
|-----------------|-------------------|------------------|
| U 400 | BlockKat I, 67 | T III M 225 (61) |
| U 401 | BlockKat I, 70 | T III M 225 (48) |
| U 402 | BlockKat I, 74 | T III M 225 (43) |
| U 403 | BlockKat I, 76 | T III M 225 (62) |
| U 404 | BlockKat I, 71 | T III M 231 |
| U 496 | BlockKat II, 60 | T III M 190 |
| U 497 | BlockKat III, 8 | T I α |
| U 3843 | BlockKat II, 214 | T II T 1288 |
| U 4000 | BlockKat I, 77 | T I |
| U 4001 | BlockKat I, 115 | T I |
| U 4002 | BlockKat I, 224 | T I |
| U 4003 + U 4638 | BlockKat I, 226 | T I D T I |
| U 4004 | BlockKat III, 365 | T I |
| U 4005 | BlockKat III, 364 | T I |
| U 4006 | BlockKat I, 139 | T I |
| U 4007 | BlockKat III, 16 | T I |
| U 4008 | BlockKat III, 17 | T I |
| U 4009 | BlockKat I, 79 | T I |
| U 4010 | BlockKat I, 279 | T I |
| U 4011 | BlockKat III, 18 | T I |
| U 4012 | BlockKat I, 123 | T I |
| U 4013 | BlockKat I, 160 | T I |
| U 4014 | BlockKat I, 231 | T I |
| U 4015 | BlockKat III, 19 | T I |
| U 4016 | BlockKat I, 161 | T I |
| U 4017 | BlockKat I, 234 | T I |
| U 4018 b, c | BlockKat I, 140 | T I |
| U 4019 | BlockKat I, 137 | T I |
| U 4020 | BlockKat I, 230 | T I |
| U 4021 | BlockKat I, 155 | T I |
| U 4022 | BlockKat III, 350 | T I |
| U 4023 | BlockKat I, 135 | T I |
| U 4024 | BlockKat I, 162 | T I |
| U 4025 | BlockKat I, 163 | T I |
| U 4026 | BlockKat III, 20 | T I |
| U 4027 | BlockKat I, 164 | T I |
| U 4028 | BlockKat I, 3 | T I |
| U 4029 | BlockKat III, 337 | o.F. |
| U 4030 | BlockKat I, 141 | T I |
| U 4031 | BlockKat I, 165 | T I |
| U 4032 | BlockKat III, 21 | T I |
| U 4033 | BlockKat I, 166 | T I |
| U 4034 | BlockKat III, 22 | T I |
| U 4035a, c, d | BlockKat I, 125 | T I |
| U 4035b | BlockKat II, 205 | o.F. |

| | | |
|--------|-------------------|--------------|
| U 4036 | BlockKat I, 167 | TI |
| U 4037 | BlockKat I, 138 | TI |
| U 4038 | BlockKat III, 23 | TI 606 |
| U 4039 | BlockKat III, 24 | TI 643 |
| U 4040 | BlockKat I, 136 | TI 646 |
| U 4041 | BlockKat I, 225 | TI 649 |
| U 4042 | BlockKat I, 119 | TI 650 |
| U 4043 | BlockKat I, 97 | TI 651 |
| U 4044 | BlockKat III, 25 | TI, TI 652 |
| U 4045 | BlockKat I, 48 | TI 653 |
| U 4046 | BlockKat III, 26 | TI 654 |
| U 4047 | BlockKat I, 94 | TI 655 |
| U 4048 | BlockKat I, 60 | TI 656 |
| U 4049 | BlockKat I, 120 | TI 651 |
| U 4050 | BlockKat I, 152 | TI 658 |
| U 4051 | BlockKat III, 27 | TI 659 |
| U 4052 | BlockKat III, 28 | TI 660 |
| U 4053 | BlockKat I, 168 | TI 661 |
| U 4054 | BlockKat I, 142 | TI 662 |
| U 4055 | BlockKat I, 228 | TI 664 |
| U 4056 | BlockKat I, 11 | Glas: TI 665 |
| U 4057 | BlockKat I, 148 | TI 666 |
| U 4058 | BlockKat I, 169 | TI 668 |
| U 4059 | BlockKat III, 29 | TI 669 |
| U 4060 | BlockKat III, 4 | Glas: TI 67a |
| U 4061 | BlockKat I, 103 | TI 671 |
| U 4062 | BlockKat III, 30 | TI 1075 |
| U 4063 | BlockKat I, 116 | TI μ |
| U 4064 | BlockKat III, 31 | TI α |
| U 4065 | BlockKat III, 32 | TI α |
| U 4066 | BlockKat III, 33 | TI D |
| U 4067 | BlockKat II, 256 | TI D |
| U 4068 | BlockKat III, 34 | TI D |
| U 4069 | BlockKat III, 35 | TI D |
| U 4070 | BlockKat III, 36 | TI D |
| U 4071 | BlockKat III, 37 | TI D |
| U 4072 | BlockKat III, 38 | TI D |
| U 4073 | BlockKat I, 244 | TI D |
| U 4074 | BlockKat I, 82 | TI D |
| U 4075 | BlockKat II, 103 | TI D |
| U 4076 | BlockKat III, 376 | TI D |
| U 4077 | BlockKat III, 39 | TI D |
| U 4078 | BlockKat II, 184 | TI D, TM 451 |
| U 4080 | BlockKat II, 20 | TI D |
| U 4081 | BlockKat III, 40 | TI D |

| | | |
|---------------------------------|-----------------------|---------------------------------|
| U 4082 | BlockKat III, 41 | T I D |
| U 4083 | BlockKat II, 230 | T I D |
| U 4084 | BlockKat I, 83 | T I D |
| U 4085 | BlockKat III, 42 | T I D |
| U 4086 | BlockKat III, 43 | T I D |
| U 4088 + U 4087 | BlockKat II, 75 | T I D |
| U 4089 | BlockKat II, 65 | T I D 605 |
| U 4090 | BlockKat II, 113 | T I D; T I D 662 |
| U 4091 | BlockKat III, 44 | T I D 671 |
| U 4092 | BlockKat I, 143 | T I D 672 |
| U 4093 | BlockKat I, 243 | T I D 673 |
| U 4094 | BlockKat III, 45 | T I D 674 |
| U 4095 | BlockKat I, 242 | T I D |
| U 4096 + U 4116 | BlockKat II, 183 | T I D 676, T I μ |
| U 4097 | BlockKat I, 246 | T I D |
| U 4098 | BlockKat I, 157 | T I 1041 |
| U 4099 | BlockKat I, 84 | T I μ |
| U 4100 | BlockKat III, 46 | T I μ |
| U 4101 | BlockKat II, 179 | T I μ |
| U 4102 (+U 4106 d + U 4107) | RaschmannKat III, 681 | T I μ |
| U 4103 | BlockKat II, 35 | T I μ |
| U 4104 | BlockKat II, 189 | T I μ |
| U 4105 | BlockKat II, 190 | T I μ |
| U 4106d (+ U 4102 + U 4107) | RaschmannKat III, 681 | T I μ |
| U 4107 (+ U 4102 + U 4106 d) | RaschmannKat III, 681 | T I μ |
| U 4108 | BlockKat II, 191 | T I μ |
| U 4109 (+ U 4804a) | BlockKat II, 178 | T I μ , T M 59a |
| U 4110 | BlockKat III, 47 | T I μ |
| U 4111 | BlockKat I, 262 | T I μ |
| U 4112 | BlockKat I, 85 | T I μ |
| U 4113 | BlockKat III, 48 | T I μ |
| U 4114 | BlockKat I, 86 | T I μ |
| U 4115 | BlockKat III, 49 | T I μ |
| U 4117 | BlockKat I, 216 | o.F. |
| U 4118 | BlockKat III, 50 | T I μ |
| U 4119 | BlockKat I, 208 | T I μ |
| U 4120 | BlockKat III, 51 | T I μ |
| U 4121 | BlockKat III, 52 | T I μ |
| U 4122 | BlockKat I, 80 | T I μ |
| U 4123 | BlockKat II, 233 | T I μ |
| U 4124 | BlockKat I, 277 | T I μ |
| U 4125 | BlockKat II, 192 | T I μ (Glas: T I μ 502) |

| | | |
|----------------------------------|-------------------|--|
| U 4126 | BlockKat II, 150 | T II, T II D 20 |
| U 4127 | BlockKat III, 53 | T II 346 |
| U 4128 | BlockKat III, 54 | T II 882 |
| U 4129 | BlockKat I, 229 | T II 886 |
| U 4130 | BlockKat III, 55 | T II 887 |
| U 4131 | BlockKat I, 265 | T II 888 |
| U 4132 (+ U 4290) | BlockKat III, 1 | T II 892 |
| U 4133 | BlockKat III, 377 | T II 902 |
| U 4135 | BlockKat I, 21 | T II 932 |
| U 4136 | BlockKat III, 56 | T II 933 |
| U 4137 | BlockKat III, 57 | T II 937 |
| U 4138 | BlockKat II, 78 | T II 989 |
| U 4139 | BlockKat I, 73 | T II 1027 |
| U 4140 | BlockKat II, 114 | T II 1037 |
| U 4141 | BlockKat III, 58 | T II 1069 |
| U 4142 | BlockKat II, 115 | T II 1070 |
| U 4143 | BlockKat I, 268 | T II 1077 |
| U 4144 (+ U 4200 + Mainz 278) | BlockKat I, 255 | T II 1078, T II T 602, T II T 30/65 |
| U 4144b | BlockKat I, 251 | T II 1078 |
| U 4145 | BlockKat I, 6 | T II 3085 |
| U 4145 | BlockKat I, {280} | T II 3085 |
| U 4146 | BlockKat III, 59 | T II D |
| U 4147 | BlockKat III, 60 | T II D |
| U 4148 a-d | BlockKat III, 61 | T II D |
| U 4149 | BlockKat III, 62 | T II D |
| U 4150 | BlockKat I, 250 | T II D 26 |
| U 4157 | BlockKat II, 237 | T II D 63 |
| U 4158 | BlockKat III, 63 | T II D 63 |
| U 4160 | BlockKat III, 64 | T II D 63 |
| U 4161 | BlockKat III, 65 | T II D 80 |
| U 4162 | BlockKat II, 242 | T II D 80 |
| U 4163 | BlockKat III, 66 | T II D 201 |
| U 4164 | BlockKat II, 155 | T II D 201 (Glas: T II D 201.514) |
| U 4165 | BlockKat III, 67 | T II D 256 |
| U 4166 | BlockKat III, 68 | T II D 261 |
| U 4167 | BlockKat III, 69 | T II D 525 |
| U 4168 | BlockKat III, 70 | T II M |
| U 4169 | BlockKat III, 71 | T II M |
| U 4170 | BlockKat II, 241 | T II M |
| U 4172 (+ *U 9202) | BlockKat II, 9 | T II M II, *T II S 92 |
| U 4173 (+ U 4174) | BlockKat I, 32 | T II M 166.501, T III M 225 (24) |
| U 4175 | BlockKat III, 72 | T II M 200.14 |

| | | |
|-------------------|-------------------|-------------------------------|
| U 4176 | BlockKat III, 73 | T II M 879 |
| U 4177 | BlockKat III, 338 | T II M 880 |
| U 4178 | BlockKat II, 116 | T II M 881 |
| U 4179 | BlockKat II, 104 | T II S |
| U 4180 (+ U 4181) | BlockKat II, 149 | T II S, T II S 20 |
| U 4182 | BlockKat II, 151 | T II S 20.526 |
| U 4183 | BlockKat II, 74 | T II 989 |
| U 4184 | BlockKat III, 74 | T II S 32 |
| U 4185 | BlockKat III, 75 | T II S 32 |
| U 4186 | BlockKat I, 252 | T II S 32 |
| U 4187 | BlockKat I, 99 | T II S 45 |
| U 4188 | BlockKat II, 7 | T II S 91 |
| U 4189 | BlockKat III, 76 | T II S 130 |
| U 4190 | BlockKat II, 81 | T II S 132 |
| U 4191 | BlockKat III, 77 | T II T 10 |
| U 4192 | BlockKat III, 78 | T II T 201 |
| U 4193 | BlockKat II, 204 | T II T 554 (Glas: T II T 547) |
| U 4194 | BlockKat III, 381 | T II T 568 |
| U 4195 | BlockKat III, 79 | T II T, Glas: T II T 597 |
| U 4196 | BlockKat I, 170 | T II T 598 |
| U 4197 | BlockKat III, 80 | T II T 599 |
| U 4198 | BlockKat II, 198 | T II T 600 |
| U 4199 | BlockKat II, 199 | T II T 661 |
| U 4201 | BlockKat III, 81 | T II T 603 |
| U 4202 | BlockKat II, 196 | T II T 604 |
| U 4203 | BlockKat III, 82 | T II T 605 |
| U 4204 | BlockKat II, 208 | T II T 608 |
| U 4206 | BlockKat III, 83 | T II T 610 |
| U 4207 | BlockKat III, 84 | T II T 611 |
| U 4208 | BlockKat II, 193 | T II T 612 |
| U 4209 | BlockKat II, 172 | T II T 613 |
| U 4210 | BlockKat II, 202 | T II T 614 |
| U 4211 | BlockKat III, 85 | T II T 615 |
| U 4212 | BlockKat III, 86 | T II T 616 |
| U 4213 | BlockKat III, 87 | T II T 618 |
| U 4214 | BlockKat III, 88 | T II T 620 |
| U 4215 | BlockKat III, 89 | T II T 621 |
| U 4216 | BlockKat II, 68 | T II T 622 |
| U 4217 | BlockKat II, 243 | T II T 623 |
| U 4218 | BlockKat I, 107 | T II T 625 |
| U 4219 | BlockKat III, 90 | T II T 626 |
| U 4220 | BlockKat III, 91 | T II T 627 |
| U 4221 | BlockKat III, 92 | T II T 628 |
| U 4222 | BlockKat III, 93 | T II T 629 |
| U 4223 | BlockKat I, 41 | T II T 630 |

| | | |
|------------|---------------------|-----------------------|
| U 4224 | BlockKat III, 94 | T II T 632 |
| U 4225 | BlockKat III, 95 | T II T 633 |
| U 4226 | BlockKat I, 145 | T II T 635 |
| U 4227 | BlockKat III, 96 | T II T 636 |
| U 4228 | BlockKat I, 8 | Glas: T II T 637 |
| U 4229 | BlockKat I, 122 | T II T 638 |
| U 4230 | BlockKat I, 153 | T II T 640 |
| U 4231 | BlockKat II, 238 | T II T 641 |
| U 4232 | BlockKat I, 263 | T II T 642 |
| U 4233 | BlockKat I, 144 | T II T 643 |
| U 4234 | BlockKat I, 171 | T II T 645 |
| U 4235 | BlockKat I, 278 | T II T 646, T I μ |
| U 4236 | BlockKat I, 172 | T II T 647 |
| U 4237 | BlockKat III, 97 | T II T 648 |
| U 4238 | BlockKat III, 98 | T II T 649 |
| U 4239 | BlockKat II, 142 | T II T 650 |
| U 4240 | BlockKat II, 235 | T II T 651 |
| U 4241 | BlockKat III, 99 | T II T 652 |
| U 4242 | BlockKat II, 209 | T II T 653 |
| U 4243 | BlockKat III, 100 | T II T 654 |
| U 4244 a-h | BlockKat II, 117 | T II T 659 |
| U 4246 | BlockKat I, 65 | T II T 661 |
| U 4247 | BlockKat III, 101 | T II T 663 |
| U 4248 | BlockKat II, 118 | T II T 1074 |
| U 4249 | BlockKat III, 102 | T II T 1574 |
| U 4250 a-g | BlockKat III, 339 | T II Xanthippe |
| U 4251 a-b | RaschmannKat I, 018 | T II Xanthippe |
| U 4251 a-b | RaschmannKat I, 018 | T II Xanthippe |
| U 4252 a-b | BlockKat I, 219 | T II Xanthippe |
| U 4253 | BlockKat III, 103 | T II X 537 |
| U 4254 | BlockKat III, 104 | T II X 558 |
| U 4256 | BlockKat II, 62 | T III M 243 |
| U 4257 | BlockKat III, 105 | T III 62 |
| U 4258 | BlockKat II, 105 | T III 62 |
| U 4259 | BlockKat III, 106 | T III 69 |
| U 4260 | BlockKat II, 77 | T III 73 |
| U 4261 | BlockKat III, 107 | T III 218 |
| U 4262 | BlockKat III, 108 | T III 218 |
| U 4263 | BlockKat II, 251 | T III 218.617 |
| U 4264 | BlockKat III, 109 | T III 218.518 |
| U 4265 | BlockKat I, 42 | T III 218.519 |
| U 4266 | BlockKat I, 253 | T III B |
| U 4267 | BlockKat II, 221 | T III D 39 |
| U 4268 | BlockKat II, 222 | T III D 318 |
| U 4269 | BlockKat III, 110 | T III D 323 |

| | | |
|----------------------|-------------------|-------------------------------------|
| U 4270 | BlockKat III, 111 | T III M |
| U 4271 | BlockKat II, 119 | T III M 110.501 |
| U 4272 | BlockKat II, 120 | T III M 122.52 |
| U 4273 | BlockKat I, 30 | T III M 123 |
| U 4274 (+ U 4245) | BlockKat II, 80 | T III M 131, T II T 660 |
| U 4275 | BlockKat I, {5} | T III M 131 |
| U 4275 | BlockKat I, 24 | T III M 131 |
| U 4276 | BlockKat I, 150 | T III M 131 |
| U 4277 | BlockKat II, 257 | T III M 144 |
| U 4278 | BlockKat III, 112 | T III M 144 |
| U 4279 (+ U 4280) | BlockKat I, 23 | T III M 148.500, T III M 148.503 |
| U 4281 | BlockKat I, 16 | T III M 148.502 |
| U 4282 | BlockKat II, 106 | T III M 150 |
| U 4283 | BlockKat II, 73 | T III M 150 |
| U 4284 | BlockKat III, 113 | T III M 151 |
| U 4285 | BlockKat II, 121 | T III M 163 |
| U 4286a | BlockKat I, 111 | T III M 80 |
| U 4286b | BlockKat I, 236 | T III M 200 |
| U 4287 | BlockKat III, 114 | T III M 200; Glas: T III M 209 |
| U 4288 | BlockKat I, 273 | T III M 200 |
| U 4289 | BlockKat III, 373 | T III M 200 |
| U 4290 (+ U 4132) | BlockKat III, 1 | T III M 225 |
| U 4291 (+ Mainz 492) | BlockKat I, 240 | T III M 225 T II 1068 |
| U 4292 | BlockKat I, 98 | T III M 225 |
| U 4293 | BlockKat I, 232 | T III M 225 |
| U 4294 | BlockKat III, 115 | T III M 238 |
| U 4295 | BlockKat II, 64 | T III M 243 |
| U 4296 a-b | BlockKat III, 116 | T III M 246 |
| U 4297 | BlockKat III, 117 | T III M 246 |
| U 4298 | BlockKat III, 118 | T III M 246 |
| U 4299 | BlockKat I, 241 | T III M 246 |
| U 4300 | BlockKat I, 173 | T III M 249.502 |
| U 4301 | BlockKat II, 88 | T III M 252 |
| U 4302 | BlockKat II, 26 | T III M 253 |
| U 4303 | BlockKat I, 87 | T III M 276 |
| U 4304 | BlockKat II, 107 | T III Mu 110 |
| U 4305 a-b | BlockKat II, 102 | T III MB 250 |
| U 4306 | BlockKat II, 17 | T III M.T.Ro |
| U 4307 | BlockKat II, 144 | T III TV 49 |
| U 4309 | BlockKat I, 174 | T III TV 57.507 |
| U 4310 | BlockKat I, 175 | T III TV 57.508 |
| U 4311 | BlockKat I, 100 | T III TV 57.509 |
| U 4312 | BlockKat I, 176 | T III TV 57.510 |
| U 4313 | BlockKat III, 119 | T III TV 59 |

| | | |
|-----------------|-----------------------|-------------|
| U 4314 | BlockKat I, 128 | T III TV 60 |
| U 4315 | BlockKat I, 108 | T III TV 68 |
| U 4316 | BlockKat I, 149 | T III TV 68 |
| U 4317 | BlockKat II, 218 | T L |
| U 4318 | BlockKat III, 120 | M 178 |
| U 4319 | BlockKat III, 121 | T I D |
| U 4320 | BlockKat II, 122 | o.F. |
| U 4321 | BlockKat III, 122 | o.F. |
| U 4322 | BlockKat III, 123 | o.F. |
| U 4323 | BlockKat I, 177 | o.F. |
| U 4324 | BlockKat III, 124 | o.F. |
| U 4325 | BlockKat III, 125 | o.F. |
| U 4326 | BlockKat III, 126 | o.F. |
| U 4327 | BlockKat III, 127 | o.F. |
| U 4328 | BlockKat III, 128 | o.F. |
| U 4329 | BlockKat III, 129 | o.F. |
| U 4330 | BlockKat III, 359 | o.F. |
| U 4331 | BlockKat II, 244 | o.F. |
| U 4333 | BlockKat I, 26 | o.F. |
| U 4334 | BlockKat III, 130 | o.F. |
| U 4335 | BlockKat III, 131 | o.F. |
| U 4336 | BlockKat II, 210 | o.F. |
| U 4337 | BlockKat III, 132 | o.F. |
| U 4338 | BlockKat III, 133 | o.F. |
| U 4339 + U 4516 | BlockKat II, 211 | o.F. o.F. |
| U 4340 | RaschmannKat III, 708 | o.F. |
| U 4340 | RaschmannKat III, 708 | o.F. |
| U 4341 | BlockKat III, 135 | o.F. |
| U 4342 | BlockKat III, 136 | o.F. |
| U 4343 | BlockKat III, 137 | o.F. |
| U 4344 | BlockKat II, 123 | o.F. |
| U 4345 | BlockKat II, 182 | o.F. |
| U 4346 | BlockKat I, 12 | o.F. |
| U 4347 | BlockKat II, 194 | o.F. |
| U 4348 | BlockKat II, 124 | o.F. |
| U 4349 | BlockKat III, 138 | o.F. |
| U 4350 | BlockKat II, 258 | o.F. |
| U 4351 | BlockKat III, 139 | o.F. |
| U 4352 | RaschmannKat III, 709 | o.F. |
| U 4352 | RaschmannKat III, 709 | o.F. |
| U 4353 | BlockKat II, 201 | o.F. |
| U 4354 | BlockKat I, 178 | o.F. |
| U 4355 | BlockKat I, 43 | o.F. |
| U 4356 | BlockKat III, 140 | o.F. |
| U 4357 | BlockKat III, 141 | o.F. |

| | | |
|-------------------|-------------------|------|
| U 4358 | BlockKat II, 125 | o.F. |
| U 4359 | BlockKat I, 151 | o.F. |
| U 4360 | BlockKat III, 142 | o.F. |
| U 4361 | BlockKat III, 143 | o.F. |
| U 4362 | BlockKat III, 144 | o.F. |
| U 4363 | BlockKat III, 378 | o.F. |
| U 4364 | BlockKat II, 108 | o.F. |
| U 4364 | BlockKat II, 148 | o.F. |
| U 4365 | BlockKat II, 21 | o.F. |
| U 4366 | BlockKat I, 179 | o.F. |
| U 4367 (+ U 4373) | BlockKat I, 62 | o.F. |
| U 4368 | BlockKat I, 227 | o.F. |
| U 4369 | BlockKat III, 145 | o.F. |
| U 4370 | BlockKat II, 252 | o.F. |
| U 4371 | BlockKat III, 146 | o.F. |
| U 4372 | BlockKat III, 147 | o.F. |
| U 4374 | BlockKat III, 148 | o.F. |
| U 4375 | BlockKat I, 9 | o.F. |
| U 4376 | BlockKat III, 149 | o.F. |
| U 4377 | BlockKat III, 150 | o.F. |
| U 4378 | BlockKat III, 151 | o.F. |
| U 4379 | BlockKat I, 180 | o.F. |
| U 4380 | BlockKat I, 181 | o.F. |
| U 4381 | BlockKat I, 182 | o.F. |
| U 4382 | BlockKat II, 197 | o.F. |
| U 4383 | BlockKat II, 111 | o.F. |
| U 4385 | BlockKat II, 59 | o.F. |
| U 4386 | BlockKat II, 25 | o.F. |
| U 4387 (+ 4416) | BlockKat I, 44 | o.F. |
| U 4388 (+ U 4411) | BlockKat II, 10 | o.F. |
| U 4389 | BlockKat I, 129 | o.F. |
| U 4390 | BlockKat III, 152 | o.F. |
| U 4391 | BlockKat II, 126 | o.F. |
| U 4392 | BlockKat III, 351 | o.F. |
| U 4393 | BlockKat III, 153 | o.F. |
| U 4394 | BlockKat III, 154 | o.F. |
| U 4395 | BlockKat III, 155 | o.F. |
| U 4396 | BlockKat III, 156 | o.F. |
| U 4397 | BlockKat I, 257 | o.F. |
| U 4398 | BlockKat III, 157 | o.F. |
| U 4399 | BlockKat III, 134 | o.F. |
| U 4400 | BlockKat III, 158 | o.F. |
| U 4401 | BlockKat III, 159 | o.F. |
| U 4402 | BlockKat II, 109 | o.F. |
| U 4403 | BlockKat III, 360 | o.F. |

| | | |
|------------|-----------------------|------|
| U 4404 | BlockKat III, 160 | o.F. |
| U 4405 | BlockKat III, 161 | o.F. |
| U 4406 | BlockKat III, 384 | o.F. |
| U 4407 | BlockKat III, 5 | o.F. |
| U 4408 | BlockKat I, 183 | o.F. |
| U 4409 | BlockKat III, 162 | o.F. |
| U 4410 | BlockKat III, 374 | o.F. |
| U 4412 | BlockKat I, 184 | o.F. |
| U 4413 | BlockKat III, 163 | o.F. |
| U 4414 | BlockKat I, 261 | o.F. |
| U 4415 | BlockKat III, 164 | o.F. |
| U 4417 | BlockKat II, 206 | o.F. |
| U 4418 | BlockKat I, 220 | o.F. |
| U 4419 | BlockKat III, 165 | o.F. |
| U 4420 | BlockKat I, 259 | o.F. |
| U 4421 | BlockKat III, 166 | o.F. |
| U 4422 | BlockKat III, 167 | o.F. |
| U 4423 | BlockKat I, 113 | o.F. |
| U 4424 | BlockKat III, 168 | o.F. |
| U 4425 | BlockKat III, 169 | o.F. |
| U 4426 | BlockKat III, 170 | o.F. |
| U 4427 | BlockKat II, 23 | o.F. |
| U 4428 | BlockKat III, 171 | o.F. |
| U 4429 | BlockKat I, 88 | o.F. |
| U 4430 | BlockKat II, 79 | o.F. |
| U 4431 | BlockKat II, 63 | o.F. |
| U 4432 | BlockKat II, 71 | o.F. |
| U 4433 a-b | BlockKat II, 234 | o.F. |
| U 4434 | BlockKat II, 87 | o.F. |
| U 4435 | BlockKat II, 22 | o.F. |
| U 4436 | BlockKat III, 6 | o.F. |
| U 4437 | BlockKat I, 215 | o.F. |
| U 4438 | BlockKat II, 112 | o.F. |
| U 4440 | BlockKat II, 61 | o.F. |
| U 4441 | BlockKat II, 166 | o.F. |
| U 4442 | BlockKat III, 172 | o.F. |
| U 4443 | BlockKat III, 173 | o.F. |
| U 4444 | BlockKat III, 174 | o.F. |
| U 4445 a-b | BlockKat III, 175 | o.F. |
| U 4446 | RaschmannKat III, 710 | o.F. |
| U 4446 | RaschmannKat III, 710 | o.F. |
| U 4446 | RaschmannKat III, 710 | o.F. |
| U 4447 | BlockKat I, 211 | o.F. |
| U 4448 | BlockKat I, 223 | o.F. |
| U 4449 | BlockKat III, 176 | o.F. |

| | | |
|-------------------|-----------------------|----------------|
| U 4450 a-b | RaschmannKat III, 711 | o.F. |
| U 4450 a-b | RaschmannKat III, 711 | o.F. |
| U 4451 | BlockKat II, 127 | o.F. |
| U 4452 | BlockKat I, 185 | o.F. |
| U 4453 (+ 4481) | BlockKat I, 45 | o.F. |
| U 4454 | BlockKat III, 177 | o.F. |
| U 4455 | BlockKat III, 178 | o.F. |
| U 4456 | BlockKat III, 179 | o.F. |
| U 4457 | BlockKat III, 180 | o.F. |
| U 4458 | BlockKat III, 181 | o.F. |
| U 4459 | BlockKat III, 352 | o.F. |
| U 4460 | BlockKat III, 182 | o.F. |
| U 4461 (+ U 4462) | BlockKat I, 267 | o.F. |
| U 4463 | BlockKat II, 19 | o.F. |
| U 4464 (+ U 4557) | BlockKat II, 195 | o.F. |
| U 4465 | BlockKat I, 117 | M I ? |
| U 4467 | BlockKat I, 217 | o.F. |
| U 4468 | BlockKat I, 112 | o.F. |
| U 4469 | BlockKat III, 183 | o.F. |
| U 4470 | BlockKat I, 201 | o.F. |
| U 4471 | BlockKat III, 184 | o.F. |
| U 4472 | BlockKat I, 40 | o.F. |
| U 4473 | BlockKat II, 24 | o.F. |
| U 4474 | BlockKat I, 202 | o.F. |
| U 4475 | BlockKat III, 185 | o.F. |
| U 4476 | BlockKat III, 186 | o.F. |
| U 4477 | BlockKat I, 38 | T III 225 (24) |
| U 4478 | BlockKat III, 187 | o.F. |
| U 4479 | BlockKat II, 28 | o.F. |
| U 4480 | BlockKat II, 147 | o.F. |
| U 4482 | BlockKat II, 128 | o.F. |
| U 4483 | BlockKat II, 129 | T II M 861 |
| U 4484 | BlockKat II, 200 | o.F. |
| U 4485 | BlockKat II, 212 | o.F. |
| U 4486 | BlockKat I, 127 | o.F. |
| U 4487 | BlockKat III, 188 | o.F. |
| U 4488 | BlockKat III, 189 | o.F. |
| U 4489 | BlockKat II, 130 | o.F. |
| U 4490 | BlockKat I, 186 | o.F. |
| U 4491 | BlockKat II, 69 | o.F. |
| U 4492 | BlockKat I, 63 | o.F. |
| U 4493 | BlockKat I, 89 | D |
| U 4494 | BlockKat I, 187 | o.F. |
| U 4495 | BlockKat I, 56 | o.F. |
| U 4496 | BlockKat III, 190 | o.F. |

| | | |
|-------------------|-----------------------|-------------------------------|
| U 4497 | BlockKat III, 191 | o.F. |
| U 4498 | BlockKat III, 192 | o.F. |
| U 4499 | BlockKat III, 193 | o.F. |
| U 4500 | BlockKat II, 76 | o.F. |
| U 4501 | BlockKat II, 203 | o.F. |
| U 4502 | BlockKat III, 194 | o.F. |
| U 4503 | BlockKat III, 379 | T II D 201 |
| U 4504 | BlockKat III, 195 | o.F. |
| U 4505 | BlockKat III, 196 | o.F. |
| U 4506 | BlockKat III, 197 | o.F. |
| U 4507 | BlockKat III, 198 | o.F. |
| U 4508 | BlockKat III, 199 | o.F. |
| U 4509 | BlockKat III, 200 | o.F. |
| U 4510 | BlockKat III, 201 | o.F. |
| U 4511 | BlockKat III, 380 | o.F. |
| U 4512 | BlockKat III, 202 | o.F. |
| U 4513 | BlockKat I, 95 | o.F. |
| U 4514 | BlockKat II, 131 | o.F. |
| U 4515 | BlockKat II, 132 | o.F. |
| U 4517 | BlockKat III, 203 | o.F. |
| U 4518 | BlockKat III, 204 | o.F. |
| U 4519 | BlockKat III, 205 | o.F. |
| U 4520 | BlockKat III, 206 | o.F. |
| U 4521 | BlockKat III, 207 | o.F. |
| U 4522 | BlockKat II, 207 | o.F. |
| U 4523 | BlockKat III, 208 | o.F. |
| U 4524 | BlockKat III, 209 | o.F. |
| U 4525 | BlockKat III, 210 | o.F. |
| U 4526 | BlockKat II, 259 | o.F. |
| U 4527 | BlockKat III, 211 | o.F. |
| U 4528 | BlockKat II, 143 | o.F. |
| U 4529 | BlockKat III, 368 | o.F. |
| U 4530 | RaschmannKat III, 712 | o.F. |
| U 4530 | RaschmannKat III, 712 | o.F. |
| U 4531 | BlockKat III, 212 | o.F. |
| U 4532 | BlockKat III, 213 | o.F. |
| U 4533 (+ U 4818) | BlockKat II, 167 | T II D 201; T III M 199, o.F. |
| U 4535 | BlockKat III, 214 | T II D 31 |
| U 4536 | BlockKat III, 215 | o.F. |
| U 4537 | BlockKat III, 353 | o.F. |
| U 4538 | BlockKat III, 216 | o.F. |
| U 4539 | BlockKat III, 2 | T III M 185 |
| U 4540 | BlockKat III, 217 | o.F. |
| U 4541 | BlockKat III, 218 | o.F. |
| U 4542 (+ U 4563) | BlockKat I, 2 | o.F. |

| | | |
|--------|-------------------|------------|
| U 4543 | BlockKat III, 354 | o.F. |
| U 4544 | BlockKat III, 219 | o.F. |
| U 4546 | BlockKat III, 220 | o.F. |
| U 4547 | BlockKat II, 110 | T I D 51 |
| U 4548 | BlockKat I, 188 | o.F. |
| U 4549 | BlockKat III, 221 | o.F. |
| U 4550 | BlockKat III, 222 | o.F. |
| U 4551 | BlockKat III, 223 | o.F. |
| U 4552 | BlockKat III, 224 | o.F. |
| U 4553 | BlockKat I, 189 | o.F. |
| U 4554 | BlockKat III, 225 | o.F. |
| U 4555 | BlockKat III, 226 | o.F. |
| U 4556 | BlockKat III, 227 | o.F. |
| U 4558 | BlockKat II, 133 | o.F. |
| U 4558 | BlockKat III, 228 | o.F. |
| U 4559 | BlockKat III, 336 | o.F. |
| U 4561 | BlockKat III, 229 | T II D 281 |
| U 4562 | BlockKat III, 230 | o.F. |
| U 4565 | BlockKat III, 231 | o.F. |
| U 4566 | BlockKat III, 232 | o.F. |
| U 4567 | BlockKat III, 233 | o.F. |
| U 4568 | BlockKat III, 234 | o.F. |
| U 4569 | BlockKat III, 235 | o.F. |
| U 4570 | BlockKat II, 134 | o.F. |
| U 4571 | BlockKat II, 135 | o.F. |
| U 4572 | BlockKat III, 236 | o.F. |
| U 4573 | BlockKat I, 190 | o.F. |
| U 4574 | BlockKat II, 136 | o.F. |
| U 4575 | BlockKat III, 237 | o.F. |
| U 4576 | BlockKat III, 238 | o.F. |
| U 4577 | BlockKat I, 191 | T I |
| U 4578 | BlockKat III, 239 | o.F. |
| U 4579 | BlockKat III, 240 | o.F. |
| U 4580 | BlockKat III, 241 | o.F. |
| U 4581 | BlockKat III, 242 | o.F. |
| U 4582 | BlockKat III, 243 | o.F. |
| U 4583 | BlockKat III, 244 | o.F. |
| U 4584 | BlockKat III, 245 | o.F. |
| U 4585 | BlockKat III, 246 | o.F. |
| U 4586 | BlockKat III, 247 | o.F. |
| U 4587 | BlockKat III, 248 | o.F. |
| U 4588 | BlockKat III, 356 | o.F. |
| U 4589 | BlockKat III, 249 | o.F. |
| U 4590 | BlockKat III, 250 | o.F. |
| U 4591 | BlockKat I, 192 | o.F. |

| | | |
|------------|-------------------|--------------|
| U 4592 | BlockKat III, 251 | o.F. |
| U 4593 | BlockKat III, 252 | o.F. |
| U 4594 | BlockKat III, 253 | o.F. |
| U 4595 | BlockKat III, 254 | o.F. |
| U 4596 | BlockKat III, 255 | o.F. |
| U 4597 | BlockKat III, 256 | o.F. |
| U 4598 | BlockKat III, 257 | o.F. |
| U 4599 | BlockKat I, 90 | o.F. |
| U 4600 | BlockKat III, 258 | o.F. |
| U 4601 | BlockKat III, 259 | o.F. |
| U 4602 | BlockKat III, 260 | o.F. |
| U 4603 | BlockKat III, 261 | o.F. |
| U 4604 | BlockKat III, 262 | o.F. |
| U 4605 | BlockKat III, 263 | o.F. |
| U 4606 | BlockKat II, 137 | o.F. |
| U 4607 | BlockKat II, 138 | o.F. |
| U 4608 | BlockKat II, 139 | o.F. |
| U 4609 | BlockKat III, 264 | o.F. |
| U 4610 | BlockKat II, 141 | o.F. |
| U 4611a | BlockKat I, 50 | o.F. |
| U 4612 | BlockKat I, 193 | T I |
| U 4613 | BlockKat III, 265 | o.F. |
| U 4614 | BlockKat II, 16 | T III MB 250 |
| U 4615 | BlockKat II, 217 | T I D |
| U 4616 | BlockKat II, 220 | T.R. 1 |
| U 4617 | BlockKat II, 216 | T I D |
| U 4618 | BlockKat II, 224 | T.R. 2 |
| U 4619 | BlockKat II, 219 | T I D |
| U 4620 | BlockKat I, 254 | T I D |
| U 4621 | BlockKat II, 245 | T I D |
| U 4622 | BlockKat I, 130 | T I D |
| U 4623 | BlockKat III, 340 | T I D |
| U 4624 | BlockKat III, 372 | T I D |
| U 4625 | BlockKat II, 231 | T I D |
| U 4626 | BlockKat III, 355 | T I D |
| U 4627 | BlockKat II, 162 | T I D 195 |
| U 4628 | BlockKat III, 366 | T II D 325 |
| U 4629a | BlockKat I, 247 | T II D 325 |
| U 4629b | BlockKat II, 173 | o.F. |
| U 4630 a-c | BlockKat II, 174 | T II D 199 |
| U 4630d | BlockKat II, 100 | o.F. |
| U 4631 | BlockKat III, 266 | T II D 148 |
| U 4632 | BlockKat II, 158 | T II D 148 |
| U 4633 | BlockKat I, 46 | T II D |
| U 4634 | BlockKat I, 105 | T II D 33 |

| | | |
|------------|-------------------|-----------------|
| U 4635 | BlockKat III, 267 | T II M I |
| U 4636 | BlockKat I, 221 | T II M I |
| U 4637 | BlockKat I, 15 | T III M 225 (2) |
| U 4639 | BlockKat III, 268 | T I D |
| U 4640 | BlockKat II, 140 | o.F. |
| U 4640 | BlockKat III, 269 | T I μ |
| U 4641 | BlockKat I, 131 | o.F. |
| U 4642 | BlockKat I, 133 | T I μ |
| U 4643 | BlockKat I, 104 | T I D |
| U 4644 | BlockKat I, 101 | T I D |
| U 4645 | BlockKat I, 222 | T I μ |
| U 4646 | BlockKat II, 232 | o.F. |
| U 4647 | BlockKat I, 72 | T I M |
| U 4648 | BlockKat I, 158 | T III M 225 |
| U 4649 | BlockKat I, 126 | T I μ |
| U 4650 | BlockKat I, 121 | T I μ |
| U 4651 | BlockKat I, 194 | T I μ |
| U 4652 | BlockKat I, 195 | T I μ |
| U 4653 | BlockKat I, 196 | T I μ |
| U 4654 | BlockKat III, 361 | T I μ |
| U 4655 | BlockKat III, 270 | T I μ |
| U 4656 | BlockKat II, 11 | T I μ |
| U 4657 | BlockKat III, 271 | T I μ |
| U 4658 | BlockKat I, 36 | T I μ |
| U 4659 | BlockKat III, 272 | T I μ |
| U 4660 | BlockKat I, 69 | T I μ |
| U 4661 | BlockKat II, 239 | T I μ |
| U 4663 | BlockKat III, 273 | T I μ |
| U 4664 | BlockKat II, 3 | o.F. |
| U 4665 a-b | BlockKat II, 2 | T I μ |
| U 4666 | BlockKat II, 181 | T I μ |
| U 4667 | BlockKat II, 152 | T I μ |
| U 4668 | BlockKat II, 153 | T I μ |
| U 4669 | BlockKat II, 145 | T I μ |
| U 4670 | BlockKat II, 246 | T I μ |
| U 4671 | BlockKat III, 274 | T I μ |
| U 4672 | BlockKat I, 132 | T I μ |
| U 4673 | BlockKat I, 102 | T I μ |
| U 4674 | BlockKat III, 275 | T I μ |
| U 4675 | BlockKat I, 110 | T I μ |
| U 4676 | BlockKat II, 27 | T II M |
| U 4677 | BlockKat I, 154 | T II M |
| U 4678 | BlockKat I, 147 | T II M 6 |
| U 4679 | BlockKat I, 156 | T II M 6 |
| U 4680 | BlockKat II, 5 | T II M 6 |

| | | |
|--------------------|-------------------|-------------------------|
| U 4681 | BlockKat II, 12 | T II M 11 |
| U 4682 (+ U 4697b) | BlockKat II, 4 | T II M 11 |
| U 4683 | BlockKat II, 13 | T II M 11 |
| U 4684 | BlockKat III, 385 | T II M |
| U 4685a | BlockKat II, 97 | T II S 91 |
| U 4685b | BlockKat I, 197 | T II S 91 |
| U 4686 | BlockKat I, 109 | T II S |
| U 4687 | BlockKat II, 146 | T II S 36 |
| U 4688 | BlockKat II, 247 | T II S 63 |
| U 4689 | BlockKat I, 198 | T II S 63 |
| U 4690 | BlockKat I, 106 | T II S 63 |
| U 4691 | BlockKat I, 124 | T II S 63 |
| U 4692 | BlockKat II, 94 | T II S 91 |
| U 4693 | BlockKat II, 101 | T II S 91 |
| U 4694 | BlockKat III, 7 | T II S 91 |
| U 4695 | BlockKat II, 254 | T II S 91 |
| U 4696 | BlockKat II, 14 | T II S 91 |
| U 4697a | BlockKat II, 95 | o.F. |
| U 4698 | BlockKat I, 114 | T II S 92 |
| U 4699 | BlockKat II, 6 | T II S 92 |
| U 4700 | BlockKat II, 15 | T II S 92 |
| U 4701 | BlockKat II, 92 | T II S 94 |
| U 4702 | BlockKat II, 99 | T II S 94 |
| U 4706 | BlockKat I, 274 | T III M 183 |
| U 4707 | BlockKat II, 159 | T III M 187 |
| U 4708 | BlockKat I, 275 | T III M 192a |
| U 4709 | BlockKat II, 72 | T III M 190 |
| U 4710 | BlockKat I, 276 | T III M 192b |
| U 4711 | BlockKat III, 382 | T III M 195 |
| U 4712 | BlockKat I, 238 | T III M 198 |
| U 4713 | BlockKat I, 235 | T III M 198 |
| U 4714 | BlockKat II, 168 | T III M 179 |
| U 4715 | BlockKat I, 205 | T III M 207 |
| U 4716 | BlockKat I, 51 | T III M 225 |
| U 4717 | BlockKat I, 66 | o.F. |
| U 4718 (+ U 4205) | BlockKat I, 18 | T III M 225, T II T 609 |
| U 4719 | BlockKat I, 199 | T III M 225 |
| U 4720 | BlockKat III, 341 | T III M 225 |
| U 4721 | BlockKat I, 39 | T III 2225 |
| U 4722 | BlockKat III, 342 | T III M 225 |
| U 4723 | BlockKat III, 343 | T III M 225 |
| U 4724 | BlockKat III, 344 | T III M 225 |
| U 4725 | BlockKat III, 345 | T III M 225 |
| U 4726 | BlockKat III, 276 | T III M 225 |
| U 4727 | BlockKat III, 346 | T III M 227 |

| | | |
|--------------------|-----------------------|-------------------------------|
| U 4728 | BlockKat I, 91 | T III M 225 (24) |
| U 4729 | BlockKat I, 78 | T III M 225 |
| U 4730 | BlockKat III, 357 | T III M 225 |
| U 4731 | BlockKat I, 81 | T III M 225 |
| U 4732 | BlockKat III, 362 | T III M 225 |
| U 4733 | BlockKat III, 363 | T III M 225 |
| U 4734 | BlockKat I, 92 | o.F. |
| U 4735 | BlockKat I, 93 | T III M 225 |
| U 4736 | BlockKat I, 248 | T III ? M 225 |
| U 4737 | BlockKat III, 375 | T III M 228 |
| U 4738 | BlockKat II, 66 | T III M 238 |
| U 4739 | BlockKat III, 369 | T III M 241 |
| U 4740 | BlockKat II, 70 | T III M 243 |
| U 4741 | BlockKat I, 281 | T III M 243 |
| U 4742 | BlockKat I, 212 | T M 5 |
| U 4743 | BlockKat I, 239 | T M 7 |
| U 4744 | BlockKat II, 67 | T M 8 |
| U 4745 | BlockKat III, 277 | T M 8 |
| U 4746 | BlockKat III, 278 | T M 8 |
| U 4747 | BlockKat III, 279 | T M 8 |
| U 4748 | BlockKat III, 280 | T M 8 |
| U 4749 | BlockKat III, 281 | T M 8 |
| U 4750 | BlockKat II, 248 | T M 8 |
| U 4751 | BlockKat I, 245 | T M 9 |
| U 4752 | BlockKat II, 82 | T M 10 |
| U 4753 | BlockKat I, 282 | T M 10 |
| U 4754 | BlockKat III, 282 | T M 10 |
| U 4755a | BlockKat I, 256 | T M 10 |
| U 4755b | BlockKat I, 237 | T M 10 |
| U 4756 | BlockKat II, 160 | T M 11 |
| U 4757 | RaschmannKat III, 707 | T M 12 |
| U 4757 | RaschmannKat III, 707 | T M 12 |
| U 4758 | BlockKat II, 163 | T M 13 |
| U 4759 | BlockKat I, 272 | T M 14 |
| U 4760 | BlockKat II, 229 | T M 15; D 195 |
| U 4761 | BlockKat II, 249 | T M 16, T I μ |
| U 4762 | BlockKat I, 75 | T I D 172 |
| U 4763 | BlockKat I, 233 | T M 17 |
| U 4764a (+ U 4079) | BlockKat II, 164 | T M 18; T I D (Glas: T M 453) |
| U 4765 | BlockKat III, 3 | TM 19 |
| U 4766 (+ U 4821) | BlockKat II, 157 | T M 19, o.F. |
| U 4767 | BlockKat III, 347 | T M 19 |
| U 4768 | BlockKat II, 1 | T M 19 |
| U 4769a | RaschmannKat III, 632 | T M 20 |
| U 4769a | RaschmannKat III, 632 | T M 20 |

| | | |
|---|-----------------------|--------------------------|
| U 4769b | RaschmannKat III, 258 | T M 20 |
| U 4769b | RaschmannKat III, 258 | T M 20 |
| U 4770 | BlockKat III, 283 | T M 21 |
| U 4771 | BlockKat I, 269 | T M 23 |
| U 4772b (+ U 4772a + U 4662 + U 4764b) | BlockKat II, 165 | o.F. T M 24, T I μ. o.F. |
| U 4773 | RaschmannKat III, 632 | T M 25 |
| U 4773 | RaschmannKat III, 632 | T M 25 |
| U 4774 | RaschmannKat III, 699 | T M 26 |
| U 4774 | RaschmannKat III, 699 | T M 26 |
| U 4775 | BlockKat I, 210 | T M 27 |
| U 4776 | BlockKat III, 284 | T M 28 |
| U 4777 | BlockKat III, 285 | T M 29 |
| U 4778 | BlockKat II, 169 | T M 30 |
| U 4779 | RaschmannKat III, 686 | T M 31 |
| U 4779 | RaschmannKat III, 686 | T M 31 |
| U 4780 | BlockKat III, 286 | T M 31 |
| U 4781 | RaschmannKat III, 686 | T M 31 |
| U 4781 | RaschmannKat III, 686 | T M 31 |
| U 4782 | BlockKat III, 287 | T M 32 |
| U 4783 | BlockKat II, 260 | T M 32 |
| U 4784 | BlockKat III, 288 | T M 32 |
| U 4785 | BlockKat I, 146 | T M 32 |
| U 4786 | BlockKat II, 225 | T M 32 |
| U 4787 | BlockKat II, 170 | T M 32 |
| U 4788 | BlockKat II, 223 | T M 33 |
| U 4789 | BlockKat II, 83 | T M 34 |
| U 4790 | BlockKat III, 289 | T M 35 |
| U 4791 | BlockKat II, 250 | T M 36 |
| U 4792 | BlockKat III, 371 | T M 37 |
| U 4793 | BlockKat II, 161 | T M 39 |
| U 4794 | RaschmannKat I, 051 | T M 41a, b |
| U 4794 | RaschmannKat I, 051 | T M 41a, b |
| U 4795 | RaschmannKat I, 056 | T M 42a, b |
| U 4795 | RaschmannKat I, 056 | T M 42a, b |
| U 4796 | BlockKat II, 18 | T M 43 |
| U 4797 | BlockKat III, 290 | T M 44 |
| U 4798 | BlockKat III, 348 | T M 44 |
| U 4799 | BlockKat III, 291 | T M 44 |
| U 4800 | BlockKat III, 9 | T M 53 |
| U 4801 | BlockKat III, 10 | T M 44 |
| U 4802 | BlockKat III, 11 | T M 44 |
| U 4803 | BlockKat III, 12 | T M 44 |
| U 4804b | BlockKat II, 185 | T M 59b |
| U 4805 | BlockKat II, 176 | T M 55, D 195 |

| | | |
|---------------|------------------------|---------------|
| U 4806 | BlockKat II, 180 | T M 56, D 195 |
| U 4807 | BlockKat II, 188 | T II D |
| U 4808 | BlockKat II, 187 | T M 54 |
| U 4809 | BlockKat II, 171 | o.F. |
| U 4810 | BlockKat I, 96 | o.F. |
| U 4811 | BlockKat I, 214 | T I μ |
| U 4812 | BlockKat I, 249 | T II D 26 |
| U 4813 | BlockKat II, 86 | o.F. |
| U 4814 | BlockKat III, 292 | o.F. |
| U 4815 | BlockKat II, 85 | o.F. |
| U 4816 | BlockKat III, 293 | o.F. |
| U 4817 | BlockKat II, 156 | o.F. |
| U 4819 | BlockKat III, 349 | o.F. |
| U 4820 | BlockKat II, 84 | T II |
| U 4822 | BlockKat II, 236 | T I D |
| U 4823 | BlockKat III, 294 | o.F. |
| U 4824 | BlockKat II, 228 | o.F. |
| U 4825 | BlockKat II, 227 | T I |
| U 4826 | BlockKat II, 226 | o.F. |
| U 5222 | BlockKat I, 266 | T III 234 |
| U 5223 | BlockKat I, 270 | T III M 225 |
| U 6363 | BlockKat III, 295 | o.F. |
| U 6364 | BlockKat II, 255 | o.F. |
| U 6365 | BlockKat III, 358 | o.F. |
| U 6366 | BlockKat II, 240 | o.F. |
| U 6367 | BlockKat III, 296 | o.F. |
| U 6368 | BlockKat III, 297 | o.F. |
| U 6369 | BlockKat III, 298 | o.F. |
| U 6429 | BlockKat III, 299 | o.F. |
| U 6613 | WilkensKat Beicht, 353 | o.F. |
| U 6613 | WilkensKat Beicht, 353 | o.F. |
| U 6614 a-g, q | WilkensKat Beicht, 330 | o.F. |
| U 6614 a-g, q | WilkensKat Beicht, 330 | o.F. |
| U 6615 a-g, q | WilkensKat Beicht, 331 | o.F. |
| U 6615 a-g, q | WilkensKat Beicht, 331 | o.F. |
| U 6616 | BlockKat III, 300 | o.F. |
| U 6617 a-e | WilkensKat Beicht, 329 | o.F. |
| U 6617 a-e | WilkensKat Beicht, 329 | o.F. |
| U 6618 | BlockKat III, 301 | o.F. |
| U 6619 a-e | WilkensKat Beicht, 334 | o.F. |
| U 6619 a-e | WilkensKat Beicht, 334 | o.F. |
| U 6620 | BlockKat III, 302 | o.F. |
| U 6621a | WilkensKat Beicht, 332 | o.F. |
| U 6621a | WilkensKat Beicht, 332 | o.F. |
| U 6621b | WilkensKat Beicht, 333 | o.F. |

| | | |
|------------|------------------------|------|
| U 6621b | WilzensKat Beicht, 333 | o.F |
| U 6622 a-m | WilzensKat Beicht, 355 | o.F |
| U 6622 a-m | WilzensKat Beicht, 355 | o.F |
| U 6623 | WilzensKat Beicht, 347 | o.F |
| U 6623 | WilzensKat Beicht, 347 | o.F |
| U 6624 | WilzensKat Beicht, 346 | o.F |
| U 6624 | WilzensKat Beicht, 346 | o.F |
| U 6625 | WilzensKat Beicht, 344 | o.F |
| U 6625 | WilzensKat Beicht, 344 | o.F |
| U 6626 | WilzensKat Beicht, 343 | o.F |
| U 6626 | WilzensKat Beicht, 343 | o.F |
| U 6627 a-d | WilzensKat Beicht, 342 | o.F |
| U 6627 a-d | WilzensKat Beicht, 342 | o.F |
| U 6628 | WilzensKat Beicht, 341 | o.F |
| U 6628 | WilzensKat Beicht, 341 | o.F |
| U 6629 a-b | WilzensKat Beicht, 340 | o.F |
| U 6629 a-b | WilzensKat Beicht, 340 | o.F |
| U 6632a | WilzensKat Beicht, 338 | o.F |
| U 6632a | WilzensKat Beicht, 338 | o.F |
| U 6632b | WilzensKat Beicht, 339 | o.F |
| U 6632b | WilzensKat Beicht, 339 | o.F |
| U 6633 | WilzensKat Beicht, 348 | o.F |
| U 6633 | WilzensKat Beicht, 348 | o.F |
| U 6634 | WilzensKat Beicht, 337 | o.F |
| U 6634 | WilzensKat Beicht, 337 | o.F |
| U 6635 | WilzensKat Beicht, 336 | o.F |
| U 6635 | WilzensKat Beicht, 336 | o.F |
| U 6636 | WilzensKat Beicht, 335 | o.F |
| U 6636 | WilzensKat Beicht, 335 | o.F |
| U 6637 | WilzensKat Beicht, 345 | o.F |
| U 6637 | WilzensKat Beicht, 345 | o.F |
| U 6638 a-h | BlockKat III, 303 | o.F. |
| U 6639 a-k | BlockKat III, 304 | o.F. |
| U 6639 k-s | BlockKat III, 305 | o.F. |
| U 6639v | WilzensKat Beicht, 354 | o.F |
| U 6639v | WilzensKat Beicht, 354 | o.F |
| U 6639w | BlockKat III, 306 | o.F. |
| U 6640b | WilzensKat Beicht, 350 | o.F |
| U 6640b | WilzensKat Beicht, 350 | o.F |
| U 6641 a-f | WilzensKat Beicht, 351 | o.F |
| U 6641 a-f | WilzensKat Beicht, 351 | o.F |
| U 6642 a-b | WilzensKat Beicht, 352 | o.F |
| U 6642 a-b | WilzensKat Beicht, 352 | o.F |
| U 6643 | BlockKat III, 306 | o.F. |
| U 6644 | BlockKat III, 308 | o.F. |

| | | |
|-------------|------------------------|------|
| U 6645 | WilkensKat Beicht, 357 | o.F |
| U 6645 | WilkensKat Beicht, 357 | o.F |
| U 6647 | BlockKat III, 309 | o.F. |
| U 6648 | BlockKat III, 310 | o.F. |
| U 6649 | WilkensKat Beicht, 358 | o.F |
| U 6649 | WilkensKat Beicht, 358 | o.F |
| U 6650 | BlockKat III, 311 | o.F. |
| U 6651 | BlockKat III, 312 | o.F. |
| U 6652 a,b | RaschmannKat III, 683 | o.F. |
| U 6652 a,b | RaschmannKat III, 683 | o.F. |
| U 6653 a-b | RaschmannKat III, 689 | o.F |
| U 6653 a-b | RaschmannKat III, 689 | o.F |
| U 6653 c-e | RaschmannKat III, 690 | o.F |
| U 6653 c-e | RaschmannKat III, 690 | o.F |
| U 6654 a-b | RaschmannKat III, 691 | o.F |
| U 6654 a-b | RaschmannKat III, 691 | o.F |
| U 6655 a-b | RaschmannKat III, 692 | o.F |
| U 6655 a-b | RaschmannKat III, 692 | o.F |
| U 6656 a,b | RaschmannKat III, 694 | o.F |
| U 6656 a,b | RaschmannKat III, 694 | o.F |
| U 6657 | RaschmannKat III, 701 | o.F |
| U 6657 | RaschmannKat III, 701 | o.F |
| U 6658 a-d | RaschmannKat III, 702 | o.F |
| U 6658 a-d | RaschmannKat III, 702 | o.F |
| U 6659 a, b | RaschmannKat III, 703 | o.F |
| U 6659 a, b | RaschmannKat III, 703 | o.F |
| U 6660 a,b | RaschmannKat III, 704 | o.F |
| U 6660 a,b | RaschmannKat III, 704 | o.F |
| U 6661 a,b | RaschmannKat III, 705 | o.F |
| U 6661 a,b | RaschmannKat III, 705 | o.F |
| U 6662 | RaschmannKat III, 706 | o.F |
| U 6662 | RaschmannKat III, 706 | o.F |
| U 6663 | RaschmannKat III, 695 | o.F |
| U 6663 | RaschmannKat III, 695 | o.F |
| U 6664 | RaschmannKat III, 697 | o.F |
| U 6664 | RaschmannKat III, 697 | o.F |
| U 6665 | RaschmannKat III, 698 | o.F |
| U 6665 | RaschmannKat III, 698 | o.F |
| U 6666 | RaschmannKat III, 700 | o.F |
| U 6666 | RaschmannKat III, 700 | o.F |
| U 6668 | BlockKat III, 313 | o.F. |
| U 6675 | RaschmannKat III, 688 | o.F |
| U 6675 | RaschmannKat III, 688 | o.F |
| U 6677 | BlockKat III, 314 | o.F. |
| U 6678 | BlockKat III, 315 | o.F. |

| | | |
|---------|-------------------|---------------------------------------|
| U 6679 | BlockKat III, 316 | o.F. |
| U 6680 | BlockKat III, 317 | o.F. |
| U 6682 | BlockKat III, 318 | o.F. |
| U 6683 | BlockKat III, 319 | o.F. |
| U 6684 | BlockKat III, 320 | o.F. |
| U 6685 | BlockKat III, 321 | o.F. |
| U 6686 | BlockKat III, 322 | o.F. |
| U 6687 | BlockKat III, 323 | o.F. |
| U 6801 | BlockKat III, 324 | T M 315 Φ |
| U 7008 | BlockKat II, 29 | o.F. |
| U 7009 | BlockKat II, 30 | o.F. |
| U 7010 | BlockKat II, 32 | o.F. |
| U 7011 | BlockKat II, 31 | T M 32 |
| U 7012 | BlockKat II, 33 | T II D 228 |
| U 7013 | BlockKat II, 34 | o.F. |
| U 7014 | BlockKat II, 37 | o.F. |
| U 7015 | BlockKat II, 39 | T I μ |
| U 7016 | BlockKat II, 41 | o.F. |
| U 7017 | BlockKat II, 43 | o.F. |
| U 7018 | BlockKat II, 44 | D 377, D I |
| U 7019 | BlockKat II, 48 | o.F. |
| U 7020 | BlockKat II, 45 | o.F. |
| U 7021 | BlockKat II, 50 | o.F. |
| U 7022 | BlockKat II, 47 | T I |
| U 7023 | BlockKat II, 46 | T M 40 |
| U 7024 | BlockKat II, 54 | T I μ |
| U 7025 | BlockKat II, 56 | o.F. |
| U 7026 | BlockKat II, 55 | T II |
| U 7027 | BlockKat II, 57 | T I μ |
| U 7028 | BlockKat II, 58 | T III M 178 |
| U 7098 | BlockKat II, 36 | T I μ |
| U 7099 | BlockKat II, 38 | T I D |
| U 7100 | BlockKat II, 40 | T II D 325 |
| U 7101 | BlockKat II, 42 | o.F. |
| U 7102 | BlockKat II, 51 | T II S 92 |
| U 7103 | BlockKat II, 52 | T II M 9 |
| U 7104 | BlockKat II, 49 | T II |
| U 7105 | BlockKat II, 53 | T II S 92 |
| U 8001 | BlockKat II, 253 | M 149,20 |
| *U 9202 | BlockKat II, 8 | *T II S 92 |
| *U 9203 | BlockKat I, 29 | *T III M 225 (6), *T III M 225 (7) |
| *U 9204 | BlockKat I, 31 | *T III M 225 (8), *T III M 225 (9) |
| *U 9205 | BlockKat I, 33 | *T III M 225 (10) |

| | | |
|---------|-----------------|---------------|
| *U 9206 | BlockKat I, 47 | *T III M 182 |
| *U 9207 | BlockKat I, 49 | *T III M 231 |
| *U 9208 | BlockKat I, 54 | *T III M 231 |
| *U ??? | BlockKat I, 213 | *T III M 207b |

5.3 Konkordanz geordnet nach Fundortsiglen

| Fundsigle | Standortsignatur | Katalog.-Nr. |
|-------------|------------------|-------------------|
| D | U 4493 | BlockKat I, 89 |
| D (T M 52) | MIK III 11 | BlockKat II, 175 |
| D I (D 377) | U 7018 | BlockKat II, 44 |
| D 377 (D I) | U 7018 | BlockKat II, 44 |
| D (T M 52) | MIK III 11 | BlockKat II, 175 |
| M 149,20 | U 8001 | BlockKat II, 253 |
| M 178 | U 4318 | BlockKat III, 120 |
| M I ? | U 4465 | BlockKat I, 117 |
| T | U 4020 | BlockKat I, 230 |
| T M 27 | Mainz 862 | BlockKat III, 335 |
| T D 80 | U 345 | BlockKat I, 159 |
| T I | Mainz 319 | BlockKat I, 218 |
| T I | Mainz 576 | BlockKat I, 118 |
| T I | Mainz 577 | BlockKat III, 333 |
| T I | Mainz 93 | BlockKat I, 258 |
| T I | U 4000 | BlockKat I, 77 |
| T I | U 4001 | BlockKat I, 115 |
| T I | U 4002 | BlockKat I, 224 |
| T I | U 4004 | BlockKat III, 365 |
| T I | U 4005 | BlockKat III, 364 |
| T I | U 4006 | BlockKat I, 139 |
| T I | U 4007 | BlockKat III, 16 |
| T I | U 4008 | BlockKat III, 17 |
| T I | U 4009 | BlockKat I, 79 |
| T I | U 4010 | BlockKat I, 279 |
| T I | U 4011 | BlockKat III, 18 |
| T I | U 4012 | BlockKat I, 123 |
| T I | U 4013 | BlockKat I, 160 |
| T I | U 4014 | BlockKat I, 231 |
| T I | U 4015 | BlockKat III, 19 |
| T I | U 4016 | BlockKat I, 161 |
| T I | U 4017 | BlockKat I, 234 |
| T I | U 4018 b, c | BlockKat I, 140 |
| T I | U 4019 | BlockKat I, 137 |
| T I | U 4021 | BlockKat I, 155 |
| T I | U 4022 | BlockKat III, 350 |
| T I | U 4023 | BlockKat I, 135 |
| T I | U 4024 | BlockKat I, 162 |
| T I | U 4025 | BlockKat I, 163 |
| T I | U 4026 | BlockKat III, 20 |
| T I | U 4027 | BlockKat I, 164 |

| | | |
|----------------------|--------------------|------------------|
| TI | U 4028 | BlockKat I, 3 |
| TI | U 4030 | BlockKat I, 141 |
| TI | U 4031 | BlockKat I, 165 |
| TI | U 4032 | BlockKat III, 21 |
| TI | U 4033 | BlockKat I, 166 |
| TI | U 4034 | BlockKat III, 22 |
| TI | U 4035 a, c, d | BlockKat I, 125 |
| TI | U 4036 | BlockKat I, 167 |
| TI | U 4037 | BlockKat I, 138 |
| TI | U 4577 | BlockKat I, 191 |
| TI | U 4612 | BlockKat I, 193 |
| TI | U 4825 | BlockKat II, 227 |
| TI | U 7022 | BlockKat II, 47 |
| TI 67a | U 4060 | BlockKat III, 4 |
| TI μ | | |
| (Glas: TI μ 502) | U 4125 | BlockKat II, 192 |
| TI 1041 | U 4098 | BlockKat I, 157 |
| TI 1075 | U 4062 | BlockKat III, 30 |
| TI 606 | U 4038 | BlockKat III, 23 |
| TI 607, T II 904 | Mainz 305 + U 4134 | BlockKat I, 271 |
| TI 643 | U 4039 | BlockKat III, 24 |
| TI 646 | U 4040 | BlockKat I, 136 |
| TI 649 | U 4041 | BlockKat I, 225 |
| TI 650 | U 4042 | BlockKat I, 119 |
| TI 651 | U 4043 | BlockKat I, 97 |
| TI 651 | U 4049 | BlockKat I, 120 |
| TI 653 | U 4045 | BlockKat I, 48 |
| TI 654 | U 4046 | BlockKat III, 26 |
| TI 655 | U 4047 | BlockKat I, 94 |
| TI 656 | U 4048 | BlockKat I, 60 |
| TI 658 | U 4050 | BlockKat I, 152 |
| TI 659 | U 4051 | BlockKat III, 27 |
| TI 660 | U 4052 | BlockKat III, 28 |
| TI 661 | U 4053 | BlockKat I, 168 |
| TI 662 | U 4054 | BlockKat I, 142 |
| TI 665 | U 4056 | BlockKat I, 11 |
| TI 664 | U 4055 | BlockKat I, 228 |
| TI 666 | U 4057 | BlockKat I, 148 |
| TI 668 | U 4058 | BlockKat I, 169 |
| TI 669 | U 4059 | BlockKat III, 29 |
| TI 671 | U 4061 | BlockKat I, 103 |
| TI D | MIK III 4992 | BlockKat II, 177 |
| TI D | U 4066 | BlockKat III, 33 |
| TI D | U 4067 | BlockKat II, 256 |
| TI D | U 4068 | BlockKat III, 34 |

| | | |
|--------------------|-----------------|-------------------|
| TID | U 4069 | BlockKat III, 35 |
| TID | U 4070 | BlockKat III, 36 |
| TID | U 4071 | BlockKat III, 37 |
| TID | U 4072 | BlockKat III, 38 |
| TID | U 4073 | BlockKat I, 244 |
| TID | U 4074 | BlockKat I, 82 |
| TID | U 4075 | BlockKat II, 103 |
| TID | U 4076 | BlockKat III, 376 |
| TID | U 4077 | BlockKat III, 39 |
| TID | U 4080 | BlockKat II, 20 |
| TID | U 4081 | BlockKat III, 40 |
| TID | U 4082 | BlockKat III, 41 |
| TID | U 4083 | BlockKat II, 230 |
| TID | U 4084 | BlockKat I, 83 |
| TID | U 4085 | BlockKat III, 42 |
| TID | U 4086 | BlockKat III, 43 |
| TID | U 4088 + U 4087 | BlockKat II, 75 |
| TID | U 4095 | BlockKat I, 242 |
| TID | U 4097 | BlockKat I, 246 |
| TID | U 4319 | BlockKat III, 121 |
| TID | U 4615 | BlockKat II, 217 |
| TID | U 4617 | BlockKat II, 216 |
| TID | U 4619 | BlockKat II, 219 |
| TID | U 4620 | BlockKat I, 254 |
| TID | U 4621 | BlockKat II, 245 |
| TID | U 4622 | BlockKat I, 130 |
| TID | U 4623 | BlockKat III, 340 |
| TID | U 4624 | BlockKat III, 372 |
| TID | U 4625 | BlockKat II, 231 |
| TID | U 4626 | BlockKat III, 355 |
| TID | U 4639 | BlockKat III, 268 |
| TID | U 4643 | BlockKat I, 104 |
| TID | U 4644 | BlockKat I, 101 |
| TID | U 4822 | BlockKat II, 236 |
| TID | U 7099 | BlockKat II, 38 |
| TID, T I | U 4003 + U 4638 | BlockKat I, 226 |
| TID 172 | U 4762 | BlockKat I, 75 |
| TID 195 | U 4627 | BlockKat II, 162 |
| TID 51 | U 4547 | BlockKat II, 110 |
| TID 605 | U 4089 | BlockKat II, 65 |
| TID 671 | U 4091 | BlockKat III, 44 |
| TID 672 | U 4092 | BlockKat I, 143 |
| TID 673 | U 4093 | BlockKat I, 243 |
| TID 674 | U 4094 | BlockKat III, 45 |
| TID 676, T I μ | U 4096 + U 4116 | BlockKat II, 183 |

| | | |
|------------------|-------------------------------|-----------------------|
| T I D, T M 451 | U 4078 | BlockKat II, 184 |
| T I D; T I D 662 | U 4090 | BlockKat II, 113 |
| T I μ | U 4647 | BlockKat I, 72 |
| T I α | MIK III 7059 | BlockKat II, 215 |
| T I α | U 4064 | BlockKat III, 31 |
| T I α | U 4065 | BlockKat III, 32 |
| T I α | U 497 | BlockKat III, 8 |
| T I μ | Mainz 96 | BlockKat III, 325 |
| T I μ | U 4063 | BlockKat I, 116 |
| T I μ | U 4099 | BlockKat I, 84 |
| T I μ | U 4100 | BlockKat III, 46 |
| T I μ | U 4101 | BlockKat II, 179 |
| T I μ | U 4102 (+U 4106d + U4107) | RaschmannKat III, 681 |
| T I μ | U 4103 | BlockKat II, 35 |
| T I μ | U 4104 | BlockKat II, 189 |
| T I μ | U 4105 | BlockKat II, 190 |
| T I μ | U 4106d (+ U 4102 + U4107) | RaschmannKat III, 681 |
| T I μ | U 4106d (+ U 4102 + U4107) | RaschmannKat III, 681 |
| T I μ | U 4108 | BlockKat II, 191 |
| T I μ | U 4110 | BlockKat III, 47 |
| T I μ | U 4111 | BlockKat I, 262 |
| T I μ | U 4112 | BlockKat I, 85 |
| T I μ | U 4113 | BlockKat III, 48 |
| T I μ | U 4114 | BlockKat I, 86 |
| T I μ | U 4115 | BlockKat III, 49 |
| T I μ | U 4118 | BlockKat III, 50 |
| T I μ | U 4119 | BlockKat I, 208 |
| T I μ | U 4120 | BlockKat III, 51 |
| T I μ | U 4121 | BlockKat III, 52 |
| T I μ | U 4122 | BlockKat I, 80 |
| T I μ | U 4123 | BlockKat II, 233 |
| T I μ | U 4124 | BlockKat I, 277 |
| T I μ | U 4640 | BlockKat III, 269 |
| T I μ | U 4642 | BlockKat I, 133 |
| T I μ | U 4645 | BlockKat I, 222 |
| T I μ | U 4649 | BlockKat I, 126 |
| T I μ | U 4650 | BlockKat I, 121 |
| T I μ | U 4651 | BlockKat I, 194 |
| T I μ | U 4652 | BlockKat I, 195 |
| T I μ | U 4653 | BlockKat I, 196 |
| T I μ | U 4654 | BlockKat III, 361 |
| T I μ | U 4655 | BlockKat III, 270 |

| | | |
|---|---|-------------------|
| T I μ | U 4656 | BlockKat II, 11 |
| T I μ | U 4657 | BlockKat III, 271 |
| T I μ | U 4658 | BlockKat I, 36 |
| T I μ | U 4659 | BlockKat III, 272 |
| T I μ | U 4660 | BlockKat I, 69 |
| T I μ | U 4661 | BlockKat II, 239 |
| T I μ | U 4663 | BlockKat III, 273 |
| T I μ | U 4665 a-b | BlockKat II, 2 |
| T I μ | U 4666 | BlockKat II, 181 |
| T I μ | U 4667 | BlockKat II, 152 |
| T I μ | U 4668 | BlockKat II, 153 |
| T I μ | U 4669 | BlockKat II, 145 |
| T I μ | U 4670 | BlockKat II, 246 |
| T I μ | U 4671 | BlockKat III, 274 |
| T I μ | U 4672 | BlockKat I, 132 |
| T I μ | U 4673 | BlockKat I, 102 |
| T I μ | U 4674 | BlockKat III, 275 |
| T I μ | U 4675 | BlockKat I, 110 |
| T I μ | U 4764b (+ U 4772b + U 4772a + U 4662) | BlockKat II, 165 |
| T I μ | U 4811 | BlockKat I, 214 |
| T I μ | U 7015 | BlockKat II, 39 |
| T I μ | U 7024 | BlockKat II, 54 |
| T I μ | U 7027 | BlockKat II, 57 |
| T I μ | U 7098 | BlockKat II, 36 |
| T I μ , T M 59a | U 4109 + U 4804a | BlockKat II, 178 |
| T I μ (Glas: T I μ 502) | U 4125 | BlockKat II, 192 |
| T I, T I 652 | U 4044 | BlockKat III, 25 |
| T II | U 4820 | BlockKat II, 84 |
| T II | U 7026 | BlockKat II, 55 |
| T II | U 7104 | BlockKat II, 49 |
| T II 346 | U 4127 | BlockKat III, 53 |
| T II 1027 | U 4139 | BlockKat I, 73 |
| T II 1037 | U 4140 | BlockKat II, 114 |
| T II 1069 | U 4141 | BlockKat III, 58 |
| T II 1070 | U 4142 | BlockKat II, 115 |
| T II 1077 | U 4143 | BlockKat I, 268 |
| T II 1078 | U 4144b | BlockKat I, 251 |
| T II 1078, T II T 602, T II T 30/65 | U 4144 + U 4200 + Mainz 278 | BlockKat I, 255 |
| T II 3085 | U 4145 | BlockKat I, 6 |
| T II 3085 | U 4145 | BlockKat I, {280} |

| | | |
|--------------------------------------|-------------------|-------------------|
| T II 882 | U 4128 | BlockKat III, 54 |
| T II 886 | U 4129 | BlockKat I, 229 |
| T II 887 | U 4130 | BlockKat III, 55 |
| T II 888 | U 4131 | BlockKat I, 265 |
| T II 892 | U 4132 (+ U 4290) | BlockKat III, 1 |
| T II 902 | U 4133 | BlockKat III, 377 |
| T II 932 | U 4135 | BlockKat I, 21 |
| T II 933 | U 4136 | BlockKat III, 56 |
| T II 937 | U 4137 | BlockKat III, 57 |
| T II 989 | U 4138 | BlockKat II, 78 |
| T II 989 | U 4183 | BlockKat II, 74 |
| T II 989 | U 4183 | BlockKat II, 74 |
| T II D | U 4146 | BlockKat III, 59 |
| T II D | U 4147 | BlockKat III, 60 |
| T II D | U 4148 a-d | BlockKat III, 61 |
| T II D | U 4149 | BlockKat III, 62 |
| T II D | U 4633 | BlockKat I, 46 |
| T II D | U 4807 | BlockKat II, 188 |
| T II D 148 | U 4631 | BlockKat III, 266 |
| T II D 148 | U 4632 | BlockKat II, 158 |
| T II D 199 | U 4630 a-c | BlockKat II, 174 |
| T II D 201 | U 4163 | BlockKat III, 66 |
| T II D 201 | U 4503 | BlockKat III, 379 |
| T II D 201 (Glas: T II D 201.514) | U 4164 | BlockKat II, 155 |
| T II D 201; | | |
| T III M 199, o.F. | U 4533 + U 4818 | BlockKat II, 167 |
| T II D 228 | U 7012 | BlockKat II, 33 |
| T II D 256 | U 4165 | BlockKat III, 67 |
| T II D 26 | U 4150 | BlockKat I, 250 |
| T II D 26 | U 4182 | BlockKat I, 249 |
| T II D 261 | U 4166 | BlockKat III, 68 |
| T II D 281 | U 4561 | BlockKat III, 229 |
| T II D 31 | U 4535 | BlockKat III, 214 |
| T II D 325 | U 4628 | BlockKat III, 366 |
| T II D 325 | U 4629a | BlockKat I, 247 |
| T II D 325 | U 7100 | BlockKat II, 40 |
| T II D 33 | U 4634 | BlockKat I, 105 |
| T II D 525 | U 4167 | BlockKat III, 69 |
| T II D 63 | U 4157 | BlockKat II, 237 |
| T II D 63 | U 4158 | BlockKat III, 63 |
| T II D 63 | U 4160 | BlockKat III, 64 |
| T II D 80 | U 4161 | BlockKat III, 65 |
| T II D 80 | U 4162 | BlockKat II, 242 |
| T II M | U 4168 | BlockKat III, 70 |

| | | |
|-------------------------------------|------------------|-------------------|
| T II M | U 4169 | BlockKat III, 71 |
| T II M | U 4170 | BlockKat II, 241 |
| T II M | U 4676 | BlockKat II, 27 |
| T II M | U 4677 | BlockKat I, 154 |
| T II M | U 4684 | BlockKat III, 385 |
| T II M 1 | U 4635 | BlockKat III, 267 |
| T II M 1 | U 4636 | BlockKat I, 221 |
| T II M 11 | U 4681 | BlockKat II, 12 |
| T II M 11 | U 4682 + U 4697b | BlockKat II, 4 |
| T II M 11 | U 4683 | BlockKat II, 13 |
| T II M 166.501, T III M 225 (24) | U 4173 + U 4174 | BlockKat I, 32 |
| T II M 189 | Mainz 805 | BlockKat III, 334 |
| T II M 200.14 | U 4175 | BlockKat III, 72 |
| T II M 6 | U 351 | BlockKat I, 134 |
| T II M 6 | U 4678 | BlockKat I, 147 |
| T II M 6 | U 4679 | BlockKat I, 156 |
| T II M 6 | U 4680 | BlockKat II, 5 |
| T II M 861 | U 4483 | BlockKat II, 129 |
| T II M 879 | U 4176 | BlockKat III, 73 |
| T II M 880 | U 4177 | BlockKat III, 338 |
| T II M 881 | U 4178 | BlockKat II, 116 |
| T II M 9 | U 7103 | BlockKat II, 52 |
| T II M II, *T II S 92 | U 4172 + *U 9202 | BlockKat II, 9 |
| T II S | U 4179 | BlockKat II, 104 |
| T II S | U 4686 | BlockKat I, 109 |
| T II S 130 | U 4189 | BlockKat III, 76 |
| T II S 132 | U 4190 | BlockKat II, 81 |
| T II S 20.526 | U 4182 | BlockKat II, 151 |
| T II S 32 | U 4184 | BlockKat III, 74 |
| T II S 32 | U 4185 | BlockKat III, 75 |
| T II S 32 | U 4186 | BlockKat I, 252 |
| T II S 36 | U 4687 | BlockKat II, 146 |
| T II S 45 | U 4187 | BlockKat I, 99 |
| T II S 63 | U 4688 | BlockKat II, 247 |
| T II S 63 | U 4689 | BlockKat I, 198 |
| T II S 63 | U 4690 | BlockKat I, 106 |
| T II S 63 | U 4691 | BlockKat I, 124 |
| T II S 91 | U 4188 | BlockKat II, 7 |
| T II S 91 | U 4685a | BlockKat II, 97 |
| T II S 91 | U 4685b | BlockKat I, 197 |
| T II S 91 | U 4692 | BlockKat II, 94 |
| T II S 91 | U 4693 | BlockKat II, 101 |
| T II S 91 | U 4694 | BlockKat III, 7 |

| | | |
|--------------------|-----------------|-------------------|
| T II S 91 | U 4695 | BlockKat II, 254 |
| T II S 91 | U 4696 | BlockKat II, 14 |
| T II S 92 | U 343 | BlockKat II, 96 |
| T II S 92 | U 344 | BlockKat II, 90 |
| T II S 92 | U 348 | BlockKat II, 91 |
| T II S 92 | U 4698 | BlockKat I, 114 |
| T II S 92 | U 4699 | BlockKat II, 6 |
| T II S 92 | U 4700 | BlockKat II, 15 |
| T II S 92 | U 7102 | BlockKat II, 51 |
| T II S 92 | U 7105 | BlockKat II, 53 |
| T II S 94 | U 341 | BlockKat II, 93 |
| T II S 94 | U 4701 | BlockKat II, 92 |
| T II S 94 | U 4702 | BlockKat II, 99 |
| T II S, T II S 20 | U 4180 + U 4181 | BlockKat II, 149 |
| T II S 92 | U 342 | BlockKat II, 98 |
| *T II S 92 | *U 9202 | BlockKat II, 8 |
| T II Sängim | Mainz 232 | BlockKat III, 328 |
| T II T 10 | U 4191 | BlockKat III, 77 |
| T II T 1074 | U 4248 | BlockKat II, 118 |
| T II T 1288 | U 3843 | BlockKat II, 214 |
| T II T 1574 | U 4249 | BlockKat III, 102 |
| T II T 201 | U 4192 | BlockKat III, 78 |
| T II T 554 | | |
| (Glas: T II T 547) | U 4193 | BlockKat II, 204 |
| T II T 568 | U 4194 | BlockKat III, 381 |
| T II T 598 | U 4196 | BlockKat I, 170 |
| T II T 599 | U 4197 | BlockKat III, 80 |
| T II T 600 | U 4198 | BlockKat II, 198 |
| T II T 603 | U 4201 | BlockKat III, 81 |
| T II T 604 | U 4202 | BlockKat II, 196 |
| T II T 605 | U 4203 | BlockKat III, 82 |
| T II T 608 | U 4204 | BlockKat II, 208 |
| T II T 610 | U 4206 | BlockKat III, 83 |
| T II T 611 | U 4207 | BlockKat III, 84 |
| T II T 612 | U 4208 | BlockKat II, 193 |
| T II T 613 | U 4209 | BlockKat II, 172 |
| T II T 614 | U 4210 | BlockKat II, 202 |
| T II T 615 | U 4211 | BlockKat III, 85 |
| T II T 616 | U 4212 | BlockKat III, 86 |
| T II T 618 | U 4213 | BlockKat III, 87 |
| T II T 619 | Mainz 280 | BlockKat III, 330 |
| T II T 620 | U 4214 | BlockKat III, 88 |
| T II T 621 | U 4215 | BlockKat III, 89 |
| T II T 622 | U 4216 | BlockKat II, 68 |
| T II T 623 | U 4217 | BlockKat II, 243 |

| | | |
|-----------------------------|-------------|---------------------|
| T II T 625 | U 4218 | BlockKat I, 107 |
| T II T 626 | U 4219 | BlockKat III, 90 |
| T II T 627 | U 4220 | BlockKat III, 91 |
| T II T 628 | U 4221 | BlockKat III, 92 |
| T II T 629 | U 4222 | BlockKat III, 93 |
| T II T 630 | U 4223 | BlockKat I, 41 |
| T II T 631 | Mainz 279 | BlockKat III, 329 |
| T II T 632 | U 4224 | BlockKat III, 94 |
| T II T 633 | U 4225 | BlockKat III, 95 |
| T II T 635 | U 4226 | BlockKat I, 145 |
| T II T 636 | U 4227 | BlockKat III, 96 |
| T II T 638 | U 4229 | BlockKat I, 122 |
| T II T 640 | U 4230 | BlockKat I, 153 |
| T II T 641 | U 4231 | BlockKat II, 238 |
| T II T 642 | U 4232 | BlockKat I, 263 |
| T II T 643 | U 4233 | BlockKat I, 144 |
| T II T 645 | U 4234 | BlockKat I, 171 |
| T II T 646, T I μ | U 4235 | BlockKat I, 278 |
| T II T 647 | U 4236 | BlockKat I, 172 |
| T II T 648 | U 4237 | BlockKat III, 97 |
| T II T 649 | U 4238 | BlockKat III, 98 |
| T II T 650 | U 4239 | BlockKat II, 142 |
| T II T 651 | U 4240 | BlockKat II, 235 |
| T II T 652 | U 4241 | BlockKat III, 99 |
| T II T 653 | U 4242 | BlockKat II, 209 |
| T II T 654 | U 4243 | BlockKat III, 100 |
| T II T 659 | U 4244 a-h | BlockKat II, 117 |
| T II T 661 | U 4199 | BlockKat II, 199 |
| T II T 661 | U 4246 | BlockKat I, 65 |
| T II T 663 | U 4247 | BlockKat III, 101 |
| T II T 665 | Mainz 284 | BlockKat I, 264 |
| T II T, Glas: T II T 597 | U 4195 | BlockKat III, 79 |
| T II X 537 | U 4253 | BlockKat III, 103 |
| T II X 558 | U 4254 | BlockKat III, 104 |
| T II Xanthippe | U 4250 a-g | BlockKat III, 339 |
| T II Xanthippe | U 4251 a-b | RaschmannKat I, 018 |
| T II Xanthippe | U 4251 a-b | RaschmannKat I, 018 |
| T II Xanthippe | U 4252 a-b | BlockKat I, 219 |
| T II, T II D 20 | U 4126 | BlockKat II, 150 |
| T III ? M 225 | U 4736 | BlockKat I, 248 |
| T III 207a | MIK III 207 | BlockKat I, 203 |
| T III 218 | Mainz 318 | BlockKat I, 207 |
| T III 218 | U 3902 a-d | BlockKat III, 367 |
| T III 218 | U 4261 | BlockKat III, 107 |

| | | |
|------------------|-----------------|-------------------|
| T III 218 | U 4262 | BlockKat III, 108 |
| T III 218.518 | U 4264 | BlockKat III, 109 |
| T III 218.519 | U 4265 | BlockKat I, 42 |
| T III 218.617 | U 4263 | BlockKat II, 251 |
| T III 2225 | U 4721 | BlockKat I, 39 |
| T III 225 (23) | U 377 | BlockKat I, 7 |
| T III 225 (24) | U 4477 | BlockKat I, 38 |
| T III 234 | Mainz 214 | BlockKat III, 326 |
| T III 234 | U 5222 | BlockKat I, 266 |
| T III 62 | U 4257 | BlockKat III, 105 |
| T III 62 | U 4258 | BlockKat II, 105 |
| T III 69 | U 4259 | BlockKat III, 106 |
| T III 73 | U 4260 | BlockKat II, 77 |
| T III B | U 4266 | BlockKat I, 253 |
| T III D | Mainz 490 | BlockKat III, 332 |
| T III D 318 | U 4268 | BlockKat II, 222 |
| T III D 323 | U 4269 | BlockKat III, 110 |
| T III D 39 | U 4267 | BlockKat II, 221 |
| T III M | U 4270 | BlockKat III, 111 |
| T III M 110.501 | U 4271 | BlockKat II, 119 |
| T III M 115 | Mainz 764 | BlockKat I, 4 |
| T III M 119 | MIK III 86 | BlockKat III, 15 |
| T III M 122.52 | U 4272 | BlockKat II, 120 |
| T III M 123 | U 4273 | BlockKat I, 30 |
| T III M 131 | U 4275 | BlockKat I, {5} |
| T III M 131 | U 4275 | BlockKat I, 24 |
| T III M 131 | U 4276 | BlockKat I, 150 |
| T III M 131, | | |
| T II T 660 | U 4274 + U 4245 | BlockKat II, 80 |
| T III M 144 | U 4277 | BlockKat II, 257 |
| T III M 144 | U 4278 | BlockKat III, 112 |
| T III M 148.500, | | |
| T III M 148.503 | U 4279 + U 4280 | BlockKat I, 23 |
| T III M 148.502 | U 4281 | BlockKat I, 16 |
| T III M 150 | U 4282 | BlockKat II, 106 |
| T III M 150 | U 4283 | BlockKat II, 73 |
| T III M 151 | U 4284 | BlockKat III, 113 |
| T III M 163 | U 4285 | BlockKat II, 121 |
| T III M 178 | U 7028 | BlockKat II, 58 |
| T III M 179 | U 4714 | BlockKat II, 168 |
| T III M 180 | MIK III 4 | BlockKat III, 13 |
| T III M 183 | U 4706 | BlockKat I, 274 |
| T III M 185 | U 372 | BlockKat I, 200 |
| T III M 185 | U 4539 | BlockKat III, 2 |
| T III M 187 | U 4707 | BlockKat II, 159 |

| | | |
|-----------------------------------|--------------------|-----------------------|
| T III M 190 | U 4709 | BlockKat II, 72 |
| T III M 190 | U 496 | BlockKat II, 60 |
| T III M 192a | U 4708 | BlockKat I, 275 |
| T III M 192b | U 4710 | BlockKat I, 276 |
| T III M 195 | U 4711 | BlockKat III, 382 |
| T III M 198 | U 4712 | BlockKat I, 238 |
| T III M 198 | U 4713 | BlockKat I, 235 |
| T III M 200 | Mainz 217 | BlockKat III, 327 |
| T III M 200 | Mainz 66 | RaschmannKat III, 684 |
| T III M 200 | Mainz 66 | RaschmannKat III, 684 |
| T III M 200 | U 4286b | BlockKat I, 236 |
| T III M 200 | U 4288 | BlockKat I, 273 |
| T III M 200 | U 4289 | BlockKat III, 373 |
| T III M 200; Glas: T III M 209 | U 4287 | BlockKat III, 114 |
| T III M 207 | U 375 | BlockKat I, 209 |
| T III M 207 | U 4715 | BlockKat I, 205 |
| T III M 207 | U 374 | BlockKat I, 206 |
| T III M 221 | MIK III 7479 | BlockKat III, 383 |
| T III M 225 | Mainz 215 | BlockKat II, 213 |
| T III M 225 | U 4290 (+ U 4132) | BlockKat III, 1 |
| T III M 225 | U 4292 | BlockKat I, 98 |
| T III M 225 | U 4293 | BlockKat I, 232 |
| T III M 225 | U 4648 | BlockKat I, 158 |
| T III M 225 | U 4716 | BlockKat I, 51 |
| T III M 225 | U 4719 | BlockKat I, 199 |
| T III M 225 | U 4720 | BlockKat III, 341 |
| T III M 225 | U 4722 | BlockKat III, 342 |
| T III M 225 | U 4723 | BlockKat III, 343 |
| T III M 225 | U 4724 | BlockKat III, 344 |
| T III M 225 | U 4725 | BlockKat III, 345 |
| T III M 225 | U 4726 | BlockKat III, 276 |
| T III M 225 | U 4729 | BlockKat I, 78 |
| T III M 225 | U 4730 | BlockKat III, 357 |
| T III M 225 | U 4731 | BlockKat I, 81 |
| T III M 225 | U 4732 | BlockKat III, 362 |
| T III M 225 | U 4733 | BlockKat III, 363 |
| T III M 225 | U 4735 | BlockKat I, 93 |
| T III M 225 | U 5223 | BlockKat I, 270 |
| T III M 225, T II 1068 | U 4291 + Mainz 492 | BlockKat I, 240 |
| T III M 225 (11) | U 388 | BlockKat I, 34 |
| T III M 225 (12) | U 399 | BlockKat I, 68 |
| T III M 225 (13) | U 394 | BlockKat I, 57 |
| T III M 225 (14) | U 384 | BlockKat I, 22 |

| | | |
|--------------------|-----------------|-------------------|
| T III M 225 (15) | U 380 | BlockKat I, 14 |
| T III M 225 (16), | | |
| T III M 225 (17) | U 381 | BlockKat I, 17 |
| T III M 225 (2) | U 4637 | BlockKat I, 15 |
| T III M 225 (2), | | |
| T III M 225 (3) | U 383 | BlockKat I, 20 |
| T III M 225 (20) | U 395 | BlockKat I, 58 |
| T III M 225 (21), | | |
| T III M 225 (22) | U 389 | BlockKat I, 35 |
| T III M 225 (24) | U 378 | BlockKat I, 10 |
| T III M 225 (24) | U 4728 | BlockKat I, 91 |
| T III M 225 (25) | U 379 | BlockKat I, 13 |
| T III M 225 (26) | U 391 | BlockKat I, 52 |
| T III M 225 (27a), | | |
| T II y 58 | U 392 + U 4255 | BlockKat I, 53 |
| T III M 225 (31), | | |
| T III M 225 (32), | | |
| T III M 225 (33), | | |
| T III M 225 (34), | | |
| T III M 225 (35), | | |
| T III M 225 (36), | | |
| T III M 225 (37), | | |
| T III M 225 (38) | U 398 | BlockKat I, 64 |
| T III M 225 (4) | U 386 | BlockKat I, 27 |
| T III M 225 (42) | U 393 | BlockKat I, 55 |
| T III M 225 (43) | U 402 | BlockKat I, 74 |
| T III M 225 (44) | U 396 | BlockKat I, 59 |
| T III M 225 (45), | | |
| T III M 225 (39), | | |
| T III M 225 (40), | | |
| T III M 225 (41) | U 397 | BlockKat I, 61 |
| T III M 225 (48) | U 401 | BlockKat I, 70 |
| T III M 225 (5) | U 387 | BlockKat I, 28 |
| T III M 225 (59) | U 390 | BlockKat I, 37 |
| T III M 225 (61) | U 400 | BlockKat I, 67 |
| T III M 225 (62) | U 403 | BlockKat I, 76 |
| T III M 225 (6a), | | |
| T III M 225 (7a) | U 385 | BlockKat I, 25 |
| T III M 225 (6b), | | |
| T III M 225 (7b) | U 382 | BlockKat I, 19 |
| T III M 225, | | |
| T II T 609 | U 4718 + U 4205 | BlockKat I, 18 |
| T III M 225, | | |
| T III M 225 i.a. | U 376 | BlockKat I, 1 |
| T III M 227 | U 4727 | BlockKat III, 346 |

| | | |
|-------------------|------------|-------------------|
| T III M 228 | U 4737 | BlockKat III, 375 |
| T III M 230 | Mainz 801 | BlockKat III, 370 |
| T III M 231 | U 404 | BlockKat I, 71 |
| T III M 236 | MIK III 23 | BlockKat III, 14 |
| T III M 238 | U 373 | BlockKat I, 204 |
| T III M 238 | U 4294 | BlockKat III, 115 |
| T III M 238 | U 4738 | BlockKat II, 66 |
| T III M 241 | U 4739 | BlockKat III, 369 |
| T III M 243 | U 4256 | BlockKat II, 62 |
| T III M 243 | U 4295 | BlockKat II, 64 |
| T III M 243 | U 4740 | BlockKat II, 70 |
| T III M 243 | U 4741 | BlockKat I, 281 |
| T III M 246 | Mainz 242 | BlockKat I, 260 |
| T III M 246 | U 4296a-b | BlockKat III, 116 |
| T III M 246 | U 4297 | BlockKat III, 117 |
| T III M 246 | U 4298 | BlockKat III, 118 |
| T III M 246 | U 4299 | BlockKat I, 241 |
| T III M 249.502 | U 4300 | BlockKat I, 173 |
| T III M 252 | U 347 | BlockKat II, 89 |
| T III M 252 | U 4301 | BlockKat II, 88 |
| T III M 253 | U 4302 | BlockKat II, 26 |
| T III M 276 | U 4303 | BlockKat I, 87 |
| T III M 80 | U 4286a | BlockKat I, 111 |
| T III M.T.Ro | U 4306 | BlockKat II, 17 |
| T III MB 250 | U 4305 a-b | BlockKat II, 102 |
| T III MB 250 | U 4614 | BlockKat II, 16 |
| T III Mu 110 | U 4304 | BlockKat II, 107 |
| T III T | Mainz 413 | BlockKat III, 331 |
| T III TV 49 | U 4307 | BlockKat II, 144 |
| T III TV 57.507 | U 4309 | BlockKat I, 174 |
| T III TV 57.508 | U 4310 | BlockKat I, 175 |
| T III TV 57.509 | U 4311 | BlockKat I, 100 |
| T III TV 57.510 | U 4312 | BlockKat I, 176 |
| T III TV 59 | U 4313 | BlockKat III, 119 |
| T III TV 60 | U 4314 | BlockKat I, 128 |
| T III TV 68 | U 4315 | BlockKat I, 108 |
| T III TV 68 | U 4316 | BlockKat I, 149 |
| * T III M 182 | o.St. | BlockKat I, 47 |
| *T III M 207b | o.St. | BlockKat I, 213 |
| *T III M 225 (10) | o.St. | BlockKat I, 33 |
| *T III M 225 (6), | | |
| *T III M 225 (7) | o.St. | BlockKat I, 29 |
| *T III M 225 (8), | | |
| *T III M 225 (9) | o.St. | BlockKat I, 31 |
| *T III M 231 | o.St. | BlockKat I, 49 |

| | | |
|---------------------------------|---|-----------------------|
| *T III M 231 | o.St. | BlockKat I, 54 |
| TL | U 4317 | BlockKat II, 218 |
| TM 5 | U 4742 | BlockKat I, 212 |
| TM 7 | U 4743 | BlockKat I, 239 |
| TM 8 | U 4744 | BlockKat II, 67 |
| TM 8 | U 4745 | BlockKat III, 277 |
| TM 8 | U 4746 | BlockKat III, 278 |
| TM 8 | U 4747 | BlockKat III, 279 |
| TM 8 | U 4748 | BlockKat III, 280 |
| TM 8 | U 4749 | BlockKat III, 281 |
| TM 8 | U 4750 | BlockKat II, 248 |
| TM 9 | U 4751 | BlockKat I, 245 |
| TM 10 | U 346 | BlockKat II, 154 |
| TM 10 | U 4752 | BlockKat II, 82 |
| TM 10 | U 4753 | BlockKat I, 282 |
| TM 10 | U 4754 | BlockKat III, 282 |
| TM 10 | U 4755a | BlockKat I, 256 |
| TM 10 | U 4755b | BlockKat I, 237 |
| TM 11 | U 4756 | BlockKat II, 160 |
| TM 12 | U 4757 | RaschmannKat III, 707 |
| TM 12 | U 4757 | RaschmannKat III, 707 |
| TM 13 | U 4758 | BlockKat II, 163 |
| TM 14 | U 4759 | BlockKat I, 272 |
| TM 15; D 195 | U 4760 | BlockKat II, 229 |
| TM 16, T I μ | U 4761 | BlockKat II, 249 |
| TM 17 | U 4763 | BlockKat I, 233 |
| TM 18; T I D (Glas: T M 453) | U 4764a (+ U 4079) | BlockKat II, 164 |
| TM 19 | U 4765 | BlockKat III, 3 |
| TM 19 | U 4767 | BlockKat III, 347 |
| TM 19 | U 4768 | BlockKat II, 1 |
| TM 19, o.F. | U 4766 (+ U 4821) | BlockKat II, 157 |
| TM 20 | U 4769a | RaschmannKat III, 632 |
| TM 20 | U 4769a | RaschmannKat III, 632 |
| TM 20 | U 4769b | RaschmannKat III, 258 |
| TM 20 | U 4769b | RaschmannKat III, 258 |
| TM 21 | U 4770 | BlockKat III, 283 |
| TM 23 | U 4771 | BlockKat I, 269 |
| TM 24 | U 4772b (+ U 4772a + U 4662 + U 4764b) | BlockKat II, 165 |
| TM 25 | U 4773 | RaschmannKat III, 632 |
| TM 25 | U 4773 | RaschmannKat III, 632 |
| TM 26 | U 4774 | RaschmannKat III, 699 |
| TM 26 | U 4774 | RaschmannKat III, 699 |
| TM 27 | Mainz 862 | BlockKat III, 335 |

| | | |
|----------------|------------|-----------------------|
| T M 27 | U 4775 | BlockKat I, 210 |
| T M 28 | U 4776 | BlockKat III, 284 |
| T M 29 | U 4777 | BlockKat III, 285 |
| T M 30 | U 4778 | BlockKat II, 169 |
| T M 31 | U 4779 | RaschmannKat III, 686 |
| T M 31 | U 4779 | RaschmannKat III, 686 |
| T M 31 | U 4780 | BlockKat III, 286 |
| T M 31 | U 4781 | RaschmannKat III, 686 |
| T M 31 | U 4781 | RaschmannKat III, 686 |
| T M 315 Φ | U 6801 | BlockKat III, 324 |
| T M 32 | U 4782 | BlockKat III, 287 |
| T M 32 | U 4783 | BlockKat II, 260 |
| T M 32 | U 4784 | BlockKat III, 288 |
| T M 32 | U 4785 | BlockKat I, 146 |
| T M 32 | U 4786 | BlockKat II, 225 |
| T M 32 | U 4787 | BlockKat II, 170 |
| T M 32 | U 7011 | BlockKat II, 31 |
| T M 33 | U 4788 | BlockKat II, 223 |
| T M 34 | U 4789 | BlockKat II, 83 |
| T M 35 | U 4790 | BlockKat III, 289 |
| T M 36 | U 4791 | BlockKat II, 250 |
| T M 37 | U 4792 | BlockKat III, 371 |
| T M 39 | U 4793 | BlockKat II, 161 |
| T M 40 | U 7023 | BlockKat II, 46 |
| T M 41a, b | U 4794 | RaschmannKat I, 051 |
| T M 41a, b | U 4794 | RaschmannKat I, 051 |
| T M 42a, b | U 4795 | RaschmannKat I, 056 |
| T M 42a, b | U 4795 | RaschmannKat I, 056 |
| T M 43 | U 4796 | BlockKat II, 18 |
| T M 44 | U 4797 | BlockKat III, 290 |
| T M 44 | U 4798 | BlockKat III, 348 |
| T M 44 | U 4799 | BlockKat III, 291 |
| T M 44 | U 4801 | BlockKat III, 10 |
| T M 44 | U 4802 | BlockKat III, 11 |
| T M 44 | U 4803 | BlockKat III, 12 |
| T M 52 (D) | MIK III 11 | BlockKat II, 175 |
| T M 53 | U 4800 | BlockKat III, 9 |
| T M 54 | U 4808 | BlockKat II, 187 |
| T M 55, D 195 | U 4805 | BlockKat II, 176 |
| T M 56, D 195 | U 4806 | BlockKat II, 180 |
| T M 58 | U 3904 | BlockKat II, 186 |
| T M 59b | U 4804b | BlockKat II, 185 |
| T.R. 1 | U 4616 | BlockKat II, 220 |
| T.R. 2 | U 4618 | BlockKat II, 224 |
| o.F. | U 6613 | WilkensKatBeicht, 353 |

| | | |
|------|---------------|------------------------|
| o.F. | U 6613 | WilkensKat Beicht, 353 |
| o.F. | U 6614 a-g, q | WilkensKat Beicht, 330 |
| o.F. | U 6614 a-g, q | WilkensKat Beicht, 330 |
| o.F. | U 6615 a-g, q | WilkensKat Beicht, 331 |
| o.F. | U 6615 a-g, q | WilkensKat Beicht, 331 |
| o.F. | U 6617 a-e | WilkensKat Beicht, 329 |
| o.F. | U 6617 a-e | WilkensKat Beicht, 329 |
| o.F. | U 6619 a-e | WilkensKat Beicht, 334 |
| o.F. | U 6619 a-e | WilkensKat Beicht, 334 |
| o.F. | U 6621a | WilkensKat Beicht, 332 |
| o.F. | U 6621a | WilkensKat Beicht, 332 |
| o.F. | U 6621b | WilkensKat Beicht, 333 |
| o.F. | U 6621b | WilkensKat Beicht, 333 |
| o.F. | U 6622 a-m | WilkensKat Beicht, 355 |
| o.F. | U 6622 a-m | WilkensKat Beicht, 355 |
| o.F. | U 6623 | WilkensKat Beicht, 347 |
| o.F. | U 6623 | WilkensKat Beicht, 347 |
| o.F. | U 6624 | WilkensKat Beicht, 346 |
| o.F. | U 6624 | WilkensKat Beicht, 346 |
| o.F. | U 6625 | WilkensKat Beicht, 344 |
| o.F. | U 6625 | WilkensKat Beicht, 344 |
| o.F. | U 6626 | WilkensKat Beicht, 343 |
| o.F. | U 6626 | WilkensKat Beicht, 343 |
| o.F. | U 6627 a-d | WilkensKat Beicht, 342 |
| o.F. | U 6627 a-d | WilkensKat Beicht, 342 |
| o.F. | U 6628 | WilkensKat Beicht, 341 |
| o.F. | U 6628 | WilkensKat Beicht, 341 |
| o.F. | U 6629 a-b | WilkensKat Beicht, 340 |
| o.F. | U 6629 a-b | WilkensKat Beicht, 340 |
| o.F. | U 6632a | WilkensKat Beicht, 338 |
| o.F. | U 6632a | WilkensKat Beicht, 338 |
| o.F. | U 6632b | WilkensKat Beicht, 339 |
| o.F. | U 6632b | WilkensKat Beicht, 339 |
| o.F. | U 6633 | WilkensKat Beicht, 348 |
| o.F. | U 6633 | WilkensKat Beicht, 348 |
| o.F. | U 6634 | WilkensKat Beicht, 337 |
| o.F. | U 6634 | WilkensKat Beicht, 337 |
| o.F. | U 6635 | WilkensKat Beicht, 336 |
| o.F. | U 6635 | WilkensKat Beicht, 336 |
| o.F. | U 6636 | WilkensKat Beicht, 335 |
| o.F. | U 6636 | WilkensKat Beicht, 335 |
| o.F. | U 6637 | WilkensKat Beicht, 345 |
| o.F. | U 6637 | WilkensKat Beicht, 345 |
| o.F. | U 6639v | WilkensKat Beicht, 354 |
| o.F. | U 6639v | WilkensKat Beicht, 354 |

| | | |
|------|-------------|------------------------|
| o.F. | U 6640b | WilkensKat Beicht, 350 |
| o.F. | U 6640b | WilkensKat Beicht, 350 |
| o.F. | U 6641 a-f | WilkensKat Beicht, 351 |
| o.F. | U 6641 a-f | WilkensKat Beicht, 351 |
| o.F. | U 6642 a-b | WilkensKat Beicht, 352 |
| o.F. | U 6642 a-b | WilkensKat Beicht, 352 |
| o.F. | U 6645 | WilkensKat Beicht, 357 |
| o.F. | U 6645 | WilkensKat Beicht, 357 |
| o.F. | U 6649 | WilkensKat Beicht, 358 |
| o.F. | U 6649 | WilkensKat Beicht, 358 |
| o.F. | U 6653 a-b | RaschmannKat III, 689 |
| o.F. | U 6653 a-b | RaschmannKat III, 689 |
| o.F. | U 6653 c-e | RaschmannKat III, 690 |
| o.F. | U 6653 c-e | RaschmannKat III, 690 |
| o.F. | U 6654 a-b | RaschmannKat III, 691 |
| o.F. | U 6654 a-b | RaschmannKat III, 691 |
| o.F. | U 6655 a-b | RaschmannKat III, 692 |
| o.F. | U 6655 a-b | RaschmannKat III, 692 |
| o.F. | U 6656 a,b | RaschmannKat III, 694 |
| o.F. | U 6656 a,b | RaschmannKat III, 694 |
| o.F. | U 6657 | RaschmannKat III, 701 |
| o.F. | U 6657 | RaschmannKat III, 701 |
| o.F. | U 6658 a-d | RaschmannKat III, 702 |
| o.F. | U 6658 a-d | RaschmannKat III, 702 |
| o.F. | U 6659 a, b | RaschmannKat III, 703 |
| o.F. | U 6659 a, b | RaschmannKat III, 703 |
| o.F. | U 6660 a,b | RaschmannKat III, 704 |
| o.F. | U 6660 a,b | RaschmannKat III, 704 |
| o.F. | U 6661 a,b | RaschmannKat III, 705 |
| o.F. | U 6661 a,b | RaschmannKat III, 705 |
| o.F. | U 6662 | RaschmannKat III, 706 |
| o.F. | U 6662 | RaschmannKat III, 706 |
| o.F. | U 6663 | RaschmannKat III, 695 |
| o.F. | U 6663 | RaschmannKat III, 695 |
| o.F. | U 6664 | RaschmannKat III, 697 |
| o.F. | U 6664 | RaschmannKat III, 697 |
| o.F. | U 6665 | RaschmannKat III, 698 |
| o.F. | U 6665 | RaschmannKat III, 698 |
| o.F. | U 6666 | RaschmannKat III, 700 |
| o.F. | U 6666 | RaschmannKat III, 700 |
| o.F. | U 6675 | RaschmannKat III, 688 |
| o.F. | U 6675 | RaschmannKat III, 688 |
| o.F. | U 4029 | BlockKat III, 337 |
| o.F. | U 4035b | BlockKat II, 205 |
| o.F. | U 4117 | BlockKat I, 216 |

| | | |
|------|-------------------|-----------------------|
| o.F. | U 4320 | BlockKat II, 122 |
| o.F. | U 4321 | BlockKat III, 122 |
| o.F. | U 4322 | BlockKat III, 123 |
| o.F. | U 4323 | BlockKat I, 177 |
| o.F. | U 4324 | BlockKat III, 124 |
| o.F. | U 4325 | BlockKat III, 125 |
| o.F. | U 4326 | BlockKat III, 126 |
| o.F. | U 4327 | BlockKat III, 127 |
| o.F. | U 4328 | BlockKat III, 128 |
| o.F. | U 4329 | BlockKat III, 129 |
| o.F. | U 4330 | BlockKat III, 359 |
| o.F. | U 4331 | BlockKat II, 244 |
| o.F. | U 4333 | BlockKat I, 26 |
| o.F. | U 4334 | BlockKat III, 130 |
| o.F. | U 4335 | BlockKat III, 131 |
| o.F. | U 4336 | BlockKat II, 210 |
| o.F. | U 4337 | BlockKat III, 132 |
| o.F. | U 4338 | BlockKat III, 133 |
| o.F. | U 4339 (+ U 4516) | BlockKat II, 211 |
| o.F. | U 4340 | RaschmannKat III, 708 |
| o.F. | U 4340 | RaschmannKat III, 708 |
| o.F. | U 4341 | BlockKat III, 135 |
| o.F. | U 4342 | BlockKat III, 136 |
| o.F. | U 4343 | BlockKat III, 137 |
| o.F. | U 4344 | BlockKat II, 123 |
| o.F. | U 4345 | BlockKat II, 182 |
| o.F. | U 4346 | BlockKat I, 12 |
| o.F. | U 4347 | BlockKat II, 194 |
| o.F. | U 4348 | BlockKat II, 124 |
| o.F. | U 4349 | BlockKat III, 138 |
| o.F. | U 4350 | BlockKat II, 258 |
| o.F. | U 4351 | BlockKat III, 139 |
| o.F. | U 4352 | RaschmannKat III, 709 |
| o.F. | U 4352 | RaschmannKat III, 709 |
| o.F. | U 4353 | BlockKat II, 201 |
| o.F. | U 4354 | BlockKat I, 178 |
| o.F. | U 4355 | BlockKat I, 43 |
| o.F. | U 4356 | BlockKat III, 140 |
| o.F. | U 4357 | BlockKat III, 141 |
| o.F. | U 4358 | BlockKat II, 125 |
| o.F. | U 4359 | BlockKat I, 151 |
| o.F. | U 4360 | BlockKat III, 142 |
| o.F. | U 4361 | BlockKat III, 143 |
| o.F. | U 4362 | BlockKat III, 144 |
| o.F. | U 4363 | BlockKat III, 378 |

| | | |
|------|-------------------|-------------------|
| o.F. | U 4364 | BlockKat II, 108 |
| o.F. | U 4364 | BlockKat II, 148 |
| o.F. | U 4365 | BlockKat II, 21 |
| o.F. | U 4366 | BlockKat I, 179 |
| o.F. | U 4367 (+ U 4373) | BlockKat I, 62 |
| o.F. | U 4368 | BlockKat I, 227 |
| o.F. | U 4369 | BlockKat III, 145 |
| o.F. | U 4370 | BlockKat II, 252 |
| o.F. | U 4371 | BlockKat III, 146 |
| o.F. | U 4372 | BlockKat III, 147 |
| o.F. | U 4374 | BlockKat III, 148 |
| o.F. | U 4375 | BlockKat I, 9 |
| o.F. | U 4376 | BlockKat III, 149 |
| o.F. | U 4377 | BlockKat III, 150 |
| o.F. | U 4378 | BlockKat III, 151 |
| o.F. | U 4379 | BlockKat I, 180 |
| o.F. | U 4380 | BlockKat I, 181 |
| o.F. | U 4381 | BlockKat I, 182 |
| o.F. | U 4382 | BlockKat II, 197 |
| o.F. | U 4383 | BlockKat II, 111 |
| o.F. | U 4385 | BlockKat II, 59 |
| o.F. | U 4386 | BlockKat II, 25 |
| o.F. | U 4387 (+ 4416) | BlockKat I, 44 |
| o.F. | U 4388 (+ U 4411) | BlockKat II, 10 |
| o.F. | U 4389 | BlockKat I, 129 |
| o.F. | U 4390 | BlockKat III, 152 |
| o.F. | U 4391 | BlockKat II, 126 |
| o.F. | U 4392 | BlockKat III, 351 |
| o.F. | U 4393 | BlockKat III, 153 |
| o.F. | U 4394 | BlockKat III, 154 |
| o.F. | U 4395 | BlockKat III, 155 |
| o.F. | U 4396 | BlockKat III, 156 |
| o.F. | U 4397 | BlockKat I, 257 |
| o.F. | U 4398 | BlockKat III, 157 |
| o.F. | U 4399 | BlockKat III, 134 |
| o.F. | U 4400 | BlockKat III, 158 |
| o.F. | U 4401 | BlockKat III, 159 |
| o.F. | U 4402 | BlockKat II, 109 |
| o.F. | U 4403 | BlockKat III, 360 |
| o.F. | U 4404 | BlockKat III, 160 |
| o.F. | U 4405 | BlockKat III, 161 |
| o.F. | U 4406 | BlockKat III, 384 |
| o.F. | U 4407 | BlockKat III, 5 |
| o.F. | U 4408 | BlockKat I, 183 |
| o.F. | U 4409 | BlockKat III, 162 |

| | | |
|------|-----------------|-----------------------|
| o.F. | U 4410 | BlockKat III, 374 |
| o.F. | U 4412 | BlockKat I, 184 |
| o.F. | U 4413 | BlockKat III, 163 |
| o.F. | U 4414 | BlockKat I, 261 |
| o.F. | U 4415 | BlockKat III, 164 |
| o.F. | U 4417 | BlockKat II, 206 |
| o.F. | U 4418 | BlockKat I, 220 |
| o.F. | U 4419 | BlockKat III, 165 |
| o.F. | U 4420 | BlockKat I, 259 |
| o.F. | U 4421 | BlockKat III, 166 |
| o.F. | U 4422 | BlockKat III, 167 |
| o.F. | U 4423 | BlockKat I, 113 |
| o.F. | U 4424 | BlockKat III, 168 |
| o.F. | U 4425 | BlockKat III, 169 |
| o.F. | U 4426 | BlockKat III, 170 |
| o.F. | U 4427 | BlockKat II, 23 |
| o.F. | U 4428 | BlockKat III, 171 |
| o.F. | U 4429 | BlockKat I, 88 |
| o.F. | U 4430 | BlockKat II, 79 |
| o.F. | U 4431 | BlockKat II, 63 |
| o.F. | U 4432 | BlockKat II, 71 |
| o.F. | U 4433 a-b | BlockKat II, 234 |
| o.F. | U 4434 | BlockKat II, 87 |
| o.F. | U 4435 | BlockKat II, 22 |
| o.F. | U 4436 | BlockKat III, 6 |
| o.F. | U 4437 | BlockKat I, 215 |
| o.F. | U 4438 | BlockKat II, 112 |
| o.F. | U 4440 | BlockKat II, 61 |
| o.F. | U 4441 | BlockKat II, 166 |
| o.F. | U 4442 | BlockKat III, 172 |
| o.F. | U 4443 | BlockKat III, 173 |
| o.F. | U 4444 | BlockKat III, 174 |
| o.F. | U 4445 a-b | BlockKat III, 175 |
| o.F. | U 4446 | RaschmannKat III, 710 |
| o.F. | U 4446 | RaschmannKat III, 710 |
| o.F. | U 4447 | BlockKat I, 211 |
| o.F. | U 4448 | BlockKat I, 223 |
| o.F. | U 4449 | BlockKat III, 176 |
| o.F. | U 4450 a-b | RaschmannKat III, 711 |
| o.F. | U 4450 a-b | RaschmannKat III, 711 |
| o.F. | U 4451 | BlockKat II, 127 |
| o.F. | U 4452 | BlockKat I, 185 |
| o.F. | U 4453 + (4481) | BlockKat I, 45 |
| o.F. | U 4454 | BlockKat III, 177 |
| o.F. | U 4455 | BlockKat III, 178 |

| | | |
|------|-------------------|-------------------|
| o.F. | U 4456 | BlockKat III, 179 |
| o.F. | U 4457 | BlockKat III, 180 |
| o.F. | U 4458 | BlockKat III, 181 |
| o.F. | U 4459 | BlockKat III, 352 |
| o.F. | U 4460 | BlockKat III, 182 |
| o.F. | U 4461 (+ U 4462) | BlockKat I, 267 |
| o.F. | U 4463 | BlockKat II, 19 |
| o.F. | U 4464 (+ U 4557) | BlockKat II, 195 |
| o.F. | U 4467 | BlockKat I, 217 |
| o.F. | U 4468 | BlockKat I, 112 |
| o.F. | U 4469 | BlockKat III, 183 |
| o.F. | U 4470 | BlockKat I, 201 |
| o.F. | U 4471 | BlockKat III, 184 |
| o.F. | U 4472 | BlockKat I, 40 |
| o.F. | U 4473 | BlockKat II, 24 |
| o.F. | U 4474 | BlockKat I, 202 |
| o.F. | U 4475 | BlockKat III, 185 |
| o.F. | U 4476 | BlockKat III, 186 |
| o.F. | U 4478 | BlockKat III, 187 |
| o.F. | U 4479 | BlockKat II, 28 |
| o.F. | U 4480 | BlockKat II, 147 |
| o.F. | U 4482 | BlockKat II, 128 |
| o.F. | U 4484 | BlockKat II, 200 |
| o.F. | U 4485 | BlockKat II, 212 |
| o.F. | U 4486 | BlockKat I, 127 |
| o.F. | U 4487 | BlockKat III, 188 |
| o.F. | U 4488 | BlockKat III, 189 |
| o.F. | U 4489 | BlockKat II, 130 |
| o.F. | U 4490 | BlockKat I, 186 |
| o.F. | U 4491 | BlockKat II, 69 |
| o.F. | U 4492 | BlockKat I, 63 |
| o.F. | U 4494 | BlockKat I, 187 |
| o.F. | U 4495 | BlockKat I, 56 |
| o.F. | U 4496 | BlockKat III, 190 |
| o.F. | U 4497 | BlockKat III, 191 |
| o.F. | U 4498 | BlockKat III, 192 |
| o.F. | U 4499 | BlockKat III, 193 |
| o.F. | U 4500 | BlockKat II, 76 |
| o.F. | U 4501 | BlockKat II, 203 |
| o.F. | U 4502 | BlockKat III, 194 |
| o.F. | U 4504 | BlockKat III, 195 |
| o.F. | U 4505 | BlockKat III, 196 |
| o.F. | U 4506 | BlockKat III, 197 |
| o.F. | U 4507 | BlockKat III, 198 |
| o.F. | U 4508 | BlockKat III, 199 |

| | | |
|------|-------------------|-----------------------|
| o.F. | U 4509 | BlockKat III, 200 |
| o.F. | U 4510 | BlockKat III, 201 |
| o.F. | U 4511 | BlockKat III, 380 |
| o.F. | U 4512 | BlockKat III, 202 |
| o.F. | U 4513 | BlockKat I, 95 |
| o.F. | U 4514 | BlockKat II, 131 |
| o.F. | U 4515 | BlockKat II, 132 |
| o.F. | U 4516 (+U 4339) | BlockKat II, 211 |
| o.F. | U 4517 | BlockKat III, 203 |
| o.F. | U 4518 | BlockKat III, 204 |
| o.F. | U 4519 | BlockKat III, 205 |
| o.F. | U 4520 | BlockKat III, 206 |
| o.F. | U 4521 | BlockKat III, 207 |
| o.F. | U 4522 | BlockKat II, 207 |
| o.F. | U 4523 | BlockKat III, 208 |
| o.F. | U 4524 | BlockKat III, 209 |
| o.F. | U 4525 | BlockKat III, 210 |
| o.F. | U 4526 | BlockKat II, 259 |
| o.F. | U 4527 | BlockKat III, 211 |
| o.F. | U 4528 | BlockKat II, 143 |
| o.F. | U 4529 | BlockKat III, 368 |
| o.F. | U 4530 | RaschmannKat III, 712 |
| o.F. | U 4530 | RaschmannKat III, 712 |
| o.F. | U 4531 | BlockKat III, 212 |
| o.F. | U 4532 | BlockKat III, 213 |
| o.F. | U 4536 | BlockKat III, 215 |
| o.F. | U 4537 | BlockKat III, 353 |
| o.F. | U 4538 | BlockKat III, 216 |
| o.F. | U 4540 | BlockKat III, 217 |
| o.F. | U 4541 | BlockKat III, 218 |
| o.F. | U 4542 (+ U 4563) | BlockKat I, 2 |
| o.F. | U 4543 | BlockKat III, 354 |
| o.F. | U 4544 | BlockKat III, 219 |
| o.F. | U 4546 | BlockKat III, 220 |
| o.F. | U 4548 | BlockKat I, 188 |
| o.F. | U 4549 | BlockKat III, 221 |
| o.F. | U 4550 | BlockKat III, 222 |
| o.F. | U 4551 | BlockKat III, 223 |
| o.F. | U 4552 | BlockKat III, 224 |
| o.F. | U 4553 | BlockKat I, 189 |
| o.F. | U 4554 | BlockKat III, 225 |
| o.F. | U 4555 | BlockKat III, 226 |
| o.F. | U 4556 | BlockKat III, 227 |
| o.F. | U 4558 | BlockKat II, 133 |
| o.F. | U 4557 (+U 4464) | BlockKat II, 195 |

| | | |
|------|-----------------|-------------------|
| o.F. | U 4558 | BlockKat III, 228 |
| o.F. | U 4559 | BlockKat III, 336 |
| o.F. | U 4562 | BlockKat III, 230 |
| o.F. | U 4563 (U 4542) | BlockKat I, 2 |
| o.F. | U 4565 | BlockKat III, 231 |
| o.F. | U 4566 | BlockKat III, 232 |
| o.F. | U 4567 | BlockKat III, 233 |
| o.F. | U 4568 | BlockKat III, 234 |
| o.F. | U 4569 | BlockKat III, 235 |
| o.F. | U 4570 | BlockKat II, 134 |
| o.F. | U 4571 | BlockKat II, 135 |
| o.F. | U 4572 | BlockKat III, 236 |
| o.F. | U 4573 | BlockKat I, 190 |
| o.F. | U 4574 | BlockKat II, 136 |
| o.F. | U 4575 | BlockKat III, 237 |
| o.F. | U 4576 | BlockKat III, 238 |
| o.F. | U 4578 | BlockKat III, 239 |
| o.F. | U 4579 | BlockKat III, 240 |
| o.F. | U 4580 | BlockKat III, 241 |
| o.F. | U 4581 | BlockKat III, 242 |
| o.F. | U 4582 | BlockKat III, 243 |
| o.F. | U 4583 | BlockKat III, 244 |
| o.F. | U 4584 | BlockKat III, 245 |
| o.F. | U 4585 | BlockKat III, 246 |
| o.F. | U 4586 | BlockKat III, 247 |
| o.F. | U 4587 | BlockKat III, 248 |
| o.F. | U 4588 | BlockKat III, 356 |
| o.F. | U 4589 | BlockKat III, 249 |
| o.F. | U 4590 | BlockKat III, 250 |
| o.F. | U 4591 | BlockKat I, 192 |
| o.F. | U 4592 | BlockKat III, 251 |
| o.F. | U 4593 | BlockKat III, 252 |
| o.F. | U 4594 | BlockKat III, 253 |
| o.F. | U 4595 | BlockKat III, 254 |
| o.F. | U 4596 | BlockKat III, 255 |
| o.F. | U 4597 | BlockKat III, 256 |
| o.F. | U 4598 | BlockKat III, 257 |
| o.F. | U 4599 | BlockKat I, 90 |
| o.F. | U 4600 | BlockKat III, 258 |
| o.F. | U 4601 | BlockKat III, 259 |
| o.F. | U 4602 | BlockKat III, 260 |
| o.F. | U 4603 | BlockKat III, 261 |
| o.F. | U 4604 | BlockKat III, 262 |
| o.F. | U 4605 | BlockKat III, 263 |
| o.F. | U 4606 | BlockKat II, 137 |

| | | |
|------|---|-------------------|
| o.F. | U 4607 | BlockKat II, 138 |
| o.F. | U 4608 | BlockKat II, 139 |
| o.F. | U 4609 | BlockKat III, 264 |
| o.F. | U 4610 | BlockKat II, 141 |
| o.F. | U 4611a | BlockKat I, 50 |
| o.F. | U 4613 | BlockKat III, 265 |
| o.F. | U 4629b | BlockKat II, 173 |
| o.F. | U 4630d | BlockKat II, 100 |
| o.F. | U 4640 | BlockKat II, 140 |
| o.F. | U 4641 | BlockKat I, 131 |
| o.F. | U 4646 | BlockKat II, 232 |
| o.F. | U 4664 | BlockKat II, 3 |
| o.F. | U 4697a | BlockKat II, 95 |
| o.F. | U 4717 | BlockKat I, 66 |
| o.F. | U 4734 | BlockKat I, 92 |
| o.F. | U 4764b (+ U 4772b + U 4772a + U 4662) | BlockKat II, 165 |
| o.F. | U 4809 | BlockKat II, 171 |
| o.F. | U 4810 | BlockKat I, 96 |
| o.F. | U 4813 | BlockKat II, 86 |
| o.F. | U 4814 | BlockKat III, 292 |
| o.F. | U 4815 | BlockKat II, 85 |
| o.F. | U 4816 | BlockKat III, 293 |
| o.F. | U 4817 | BlockKat II, 156 |
| o.F. | U 4819 | BlockKat III, 349 |
| o.F. | U 4821 (+U 4766) | BlockKat II, 157 |
| o.F. | U 4823 | BlockKat III, 294 |
| o.F. | U 4824 | BlockKat II, 228 |
| o.F. | U 4826 | BlockKat II, 226 |
| o.F. | U 6363 | BlockKat III, 295 |
| o.F. | U 6364 | BlockKat II, 255 |
| o.F. | U 6365 | BlockKat III, 358 |
| o.F. | U 6366 | BlockKat II, 240 |
| o.F. | U 6367 | BlockKat III, 296 |
| o.F. | U 6368 | BlockKat III, 297 |
| o.F. | U 6369 | BlockKat III, 298 |
| o.F. | U 6429 | BlockKat III, 299 |
| o.F. | U 6616 | BlockKat III, 300 |
| o.F. | U 6618 | BlockKat III, 301 |
| o.F. | U 6620 | BlockKat III, 302 |
| o.F. | U 6638 a-h | BlockKat III, 303 |
| o.F. | U 6639 a-k | BlockKat III, 304 |
| o.F. | U 6639 k-s | BlockKat III, 305 |
| o.F. | U 6639w | BlockKat III, 306 |
| o.F. | U 6643 | BlockKat III, 306 |

| | | |
|------|------------|-----------------------|
| o.F. | U 6644 | BlockKat III, 308 |
| o.F. | U 6647 | BlockKat III, 309 |
| o.F. | U 6648 | BlockKat III, 310 |
| o.F. | U 6650 | BlockKat III, 311 |
| o.F. | U 6651 | BlockKat III, 312 |
| o.F. | U 6652 a,b | RaschmannKat III, 683 |
| o.F. | U 6652 a,b | RaschmannKat III, 683 |
| o.F. | U 6668 | BlockKat III, 313 |
| o.F. | U 6677 | BlockKat III, 314 |
| o.F. | U 6678 | BlockKat III, 315 |
| o.F. | U 6679 | BlockKat III, 316 |
| o.F. | U 6680 | BlockKat III, 317 |
| o.F. | U 6682 | BlockKat III, 318 |
| o.F. | U 6683 | BlockKat III, 319 |
| o.F. | U 6684 | BlockKat III, 320 |
| o.F. | U 6685 | BlockKat III, 321 |
| o.F. | U 6686 | BlockKat III, 322 |
| o.F. | U 6687 | BlockKat III, 323 |
| o.F. | U 7008 | BlockKat II, 29 |
| o.F. | U 7009 | BlockKat II, 30 |
| o.F. | U 7010 | BlockKat II, 32 |
| o.F. | U 7013 | BlockKat II, 34 |
| o.F. | U 7014 | BlockKat II, 37 |
| o.F. | U 7016 | BlockKat II, 41 |
| o.F. | U 7017 | BlockKat II, 43 |
| o.F. | U 7019 | BlockKat II, 48 |
| o.F. | U 7020 | BlockKat II, 45 |
| o.F. | U 7021 | BlockKat II, 50 |
| o.F. | U 7025 | BlockKat II, 56 |
| o.F. | U 7101 | BlockKat II, 42 |

Copyright, 1934, by American Medical Association
All rights reserved. Printed in U.S.A.

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

Subscription price: \$5.00 per annum in advance
Single copies, 15 cents

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

Published for the American Medical Association by the American Medical Association, 535 N. Dearborn Ave., Chicago, Ill., U.S.A.

VERZEICHNIS DER ORIENTALISCHEN HANDSCHRIFTEN IN DEUTSCHLAND

Im Einvernehmen mit der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft.
Begründet von **Wolfgang Voigt**, fortgeführt von **Dieter George**, im Auftrag der Akademie der Wissenschaften in Göttingen
hrsg. von **Hartmut-Ortwin Feistel** (<http://kohd.staatsbibliothek-berlin.de>)

- | | |
|--|---|
| <p>1. Walther Heissig: Mongolische Handschriften, Blockdrucke, Landkarten. Unter Mitarbeit von Klaus Sagaster. 1961. XXIV, 494 S., 16 Taf., Ln. i. Schuber ISBN 3-515-01142-0</p> <p>1,2. NN: Mongolische Handschriften. Teil 2. 3017-4</p> <p>2,1. Walther Schubring, Hrsg.: Indische Handschriften. Teil 1. Beschreibung von Klaus L. Janert. 1962. XIII, 293 S., 16 Taf., 1 Farbtaf., Ln. 1143-9</p> <p>2,2. Klaus L. Janert / N. Narasimhan Poti: Indische und nepalische Handschriften. Teil 2. 1970. 359 S., 16 Taf., 1 Farbtaf., Ln. 1144-7</p> <p>2,3. Klaus L. Janert, Hrsg.: Indische Handschriften. Verzeichnet von E. R. Sreekrishna Sarma Teil 3. 1967. IX, 48 S., 8 Taf. u. 8 S. Texte, Ln. 1145-5</p> <p>2,4. Klaus L. Janert / N. Narasimhan Poti: Indische und nepalische Handschriften. Teil 4. 1975. 298 S., 16 Taf., Ln. 1876-X</p> <p>2,5. –/–: Indische Handschriften. Teil 5. 1979. 362 S., 4 Farbtaf., Ln. 2899-4</p> <p>2,6. –/–: Indische Handschriften: Teil 6. 1980. 177 S., 16 Taf. (davon 3 farbig), Ln. 3018-2</p> <p>2,7. –, Hrsg.: Indische Handschriften. Teil 7. Verzeichnet von N. Narasimhan Poti. 1986. 161 S., Ln. 3019-0</p> <p>2,8. –, Hrsg.: Indische Handschriften. Teil 8. Verzeichnet von N. Narasimhan Poti. 1987. 168 S., 1 Abb., Ln. 3648-2</p> <p>2,9. –, Hrsg.: Indische Handschriften. Teil 9. Verzeichnet von N. Narasimhan Poti. 1990. 192 S., Ln. 3649-0</p> <p>2,10. –: Indische Handschriften. Generalregister A für 2,1-6. 1982. 238 S., Ln. 3483-8</p> <p>2,11. –: Indische Handschriften. Titelregister nach Schriften für 2, 1–9 und Generalregister B für 2,7-9. 1991. 192 S., Ln. 3650-4</p> <p>2,12. Gerhard Ehlers: Indische Handschriften. Teil 12. 1995. 269 S., Ln. 6493-1</p> <p>2,13. –: Indische Handschriften. Teil 13: Staatsbibliothek zu Berlin. 1999. 200 S., Ln. 7204-7</p> <p>2,14. Ulrike Niklas u. Sascha Ebeling: Indische Handschriften. Teil 14: Tamil-Handschriften. In Vorbereitung 7344-2</p> <p>2,15. Gerhard Ehlers: Indische Handschriften. Teil 15: Staatsbibliothek zu Berlin. 2003. 185 S., Ln. 7345-0</p> <p>2,16. –: Indische Handschriften. Teil 16: Die Śāradā-Handschriften der Sammlung Janert der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz. 2006. 183 S., Ln. 8890-3</p> <p>3. Julius Assfalg: Georgische Handschriften. 1963. XXII, 88 S., 12 Taf., 1 Farbtaf., Ln. 1146-3</p> <p>4. –/–: Joseph Molitor: Armenische Handschriften. 1962. XVIII, 158 S., 6 Taf., Ln. 1147-1</p> <p>5. –: Syrische Handschriften. Syrische, karäunische, christlich-palästinensische, neusyrische und mandäische Handschriften. 1963. XXIV, 255 S., 8 Taf., 1 Farbtaf., Ln. 1148-X</p> <p>6,1a. Ernst Róth / Leo Priejs: Hebräische Handschriften. StuUB Frankfurt am Main. Teil 1. 1982. XVI, 209 S., Ln. 2436-0</p> <p>6,1b. –/–: Hebräische Handschriften. StuUB Frankfurt am Main. Teil 2. 1990. XXII, 206 S., Ln. 5030-2</p> <p>6,1c. –/–: Hebräische Handschriften. StuB Frankfurt a. M.: Quart- u. Folio-Handschriften sowie Gesamtreg. zu d. Teilen 1a bis 1c. 1994. XXI, 123 S., Ln. 5306-9</p> <p>6,2. –/–: Hans Striedl / Lothar Tetzner: Hebräische Handschriften. Kleinere Sammlungen. 1965. XX, 416 S., Ln. 1149-8</p> <p>6,3. Ernst Róth / Hans Striedl: Hebräische Handschriften. Sammlung H. B. Levy an der SuUB Hamburg. 1984. XXVI, 392 S., 8 Abb. (dav. 5 farbig), Ln. 3678-4</p> <p>6,4. NN: Hebräische Handschriften. Teil 4: Staatsbibliothek zu Berlin. In Vorbereitung 4426-4</p> <p>7,1.-2. Klaus L. Janert, ed.: Nakhi Manuscripts. Part 1–2. Compiled by J. F. Rock †. 1965. Part 1: XX, 196 S., 33 Taf., 1 Farbtaf.; Part 2: VI, 149 S., 146 Taf., Ln. 1150-1</p> | <p>7,3. –: Nachi-Handschriften. Teil 3. 1975. IV, 246 S., 16 Taf., Ln. 1875-1</p> <p>7,4. –: Nachi-Handschriften nebst Lolo- und Chungchia-Handschriften. Teil 4. 1977. VI, 332 S., 56 Taf., Ln. 2627-4</p> <p>7,5. –: Nachi-Handschriften nebst Lolohandschriften. Teil 5. 1980. 120 S. m. 141 Abb., Ln. 3021-2</p> <p>8. M. S. İpsiroglu: Saray-Alben. Diez'sche Klebebände aus den Berliner Sammlungen. Beschreibung und stilkritische Anmerkungen. 1964. XVI, 135 S., 44 Taf., 23 Farbtaf., Ln. 1151-X</p> <p>9,1. Klaus Wenk: Thai-Handschriften. Teil 1. 1963. XVI, 88 S., 8 Taf., 4 Farbtaf., Ln. 1152-8</p> <p>9,2. –: Thai-Handschriften. Teil 2. 1968. XVI, 34 S., 3 Farbtaf., Ln. 1153-6</p> <p>10,1. Ernst Waldschmidt, Hrsg.: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden. Teil 1. Unter Mitarbeit von Walter Clawitter und Lore Holzmann. 1965. XXXV, 368 S., 43 Taf., Ln. 1154-4</p> <p>10,2. –, Hrsg.: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden. Teil 2. Faksimile-Wiedergaben einer Auswahl von Vinaya- und Sūtrahandschriften nebst einer Bearbeitung davon noch nicht publizierter Stücke. Im Verein mit Walter Clawitter und Lore Sander-Holzmann. 1968. X, 87 S., 176 Taf., Ln. 1155-2</p> <p>10,3. –, Hrsg.: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden. Teil 3. Katalognummern 802–1014. Unter Mitarb. v. Walter Clawitter und Lore Sander-Holzmann. 1971. X, 287 S., 102 Taf., Ln. 1156-0</p> <p>10,4. Lore Sander / Ernst Waldschmidt: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden. Teil 4. Ergänzungsband zu Teil 1–3 mit Textwiedergaben, Berichtigungen und Wörterverzeichnissen. 1980. X, 627 S., 1 Falttaf., Ln. 2843-9</p> <p>10,5. Ernst Waldschmidt / Lore Sander: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden. Teil 5. Die Katalognummern 1015–1201 und 63 vorweggenommene höhere Nummern. 1985. VIII, 375 S. u. 87 Taf., Ln. 3022-0</p> <p>10,6. Heinz Bechert, Hrsg.: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden. Teil 6. Die Katalognummern 1202–1599. Beschrieben von Klaus Wille. 1989. XIV, 243 S., Ln. 3023-9</p> <p>10,7. –, Hrsg.: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden. Teil 7. Beschrieben von Klaus Wille. 1995. IX, 518 S., Ln. 5404-9</p> <p>10,8. –, Hrsg.: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden. Teil 8. Beschrieben von Klaus Wille. 2000. X, 289 S., Ln. 7205-5</p> <p>10,9. –, Hrsg.: Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden. Teil 9. Beschrieben von Klaus Wille. 2004. XI, 470 S. 7346-9</p> <p>10,10. Sanskrithandschriften aus den Turfanfunden. Teil 10. Beschrieben von Klaus Wille. 2008. XI, 470 S. 9257-9</p> <p>11,1.–4. Manfred Taube: Tibetische Handschriften und Blockdrucke. Teil 1–4. 1966. XX, VIII, VIII, VIII, 1296 S., 8 Taf., Ln. 1157-9</p> <p>11,5. Dieter Schuh: Tibetische Handschriften und Blockdrucke sowie Tonbandaufnahmen tibetischer Erzählungen. Teil 5. 1973. XL, 338 S., Ln. 1213-3</p> <p>11,6. –: Tibetische Handschriften und Blockdrucke. Teil 6. (Gesammelte Werke des Königs Blo-gros mtha'-yas.) 1976. LXXVIII, 350 S., Ln. 2348-8</p> <p>11,7. Friedrich Wilhelm / Jampa Losang Panglung: Tibetische Handschriften und Blockdrucke. Teil 7. 1979. XVI, 195 S., Ln. 2819-6</p> <p>11,8. Dieter Schuh: Tibetische Handschriften und Blockdrucke. Teil 8. (Sammlung Waddell der Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz Berlin.) 1981. XXVII, 394 S., 51 Tafeln (davon 10 farbig), Ln. 3024-7</p> <p>11,9. Dieter Schuh, Hrsg.: Tibetische Handschriften und Blockdrucke. Teil 9. (Die Werksammlungen Kun-tu bzaiñ-po'i dgoñs-pa zañ-thal, Ka-dag rañ-byuñ rañ-sar und mKha'-gro gsañ-ba ye-ses-kyi rgyud.) Beschrieben von Peter Schwiieger. 1985. LXXXV, 291 S., Ln. 3025-5</p> |
|--|---|

- 11,10. **Peter Schwieger: Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 10 (Die mTshur-phu-Ausgabe der Sammlung Rin-chen gter-mdzod chen-mo, Bde. 1-14). 1990. XXXIX, 327 S., Ln. 5011-6
- 11,11. **Peter Schwieger: Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 11 (Die mTshur-phu-Ausgabe der Sammlung Rin-chen gter-mdzod chen-mo, Bände 14 bis 34). 1995. XLIV, 649 S., Ln. 6579-2
- 11,12. **Peter Schwieger: Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 12 (Die mTshur-phu-Ausgabe der Sammlung Rin-chen gter-mdzod chen-mo, Bände 34 bis 40). 1999. LII, 305 S., Ln. 6905-2
- 11,13. **Peter Schwieger: Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 13. (Die mTshur-phu-Ausgabe der Sammlung Rin-chen gter-mdzod chen-mo, Bände 40 bis 52). 2009. XXVII, 447 S., Ln. 7347-7
- 11,14. **Karl-Heinz Everding: Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 14 (Die mTshur-phu-Ausgabe der Sammlung Rin-chen gter-mdzod chen-mo, nach dem Exemplar der Orientabteilung, Staatsbibliothek zu Berlin – Preussischer Kulturbesitz, Hs or 778, Bände 52 bis 63). 2008. XLII, 320 S. m. 6 Abb., Ln. 7348-5
- 11,15. **Karl-Heinz Everding: Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 15. In Vorbereitung 7349-3
- 11,16. **Hanna Schneider: Tibetische Handschriften und Blockdrucke.** Teil 16. In Vorbereitung. 7350-7
- 12,1. **Walter Fuchs: Chinesische und mandjurische Handschriften und seltene Drucke.** Nebst einer Standortliste der sonstigem Mandjurica. Teil 1. 1966. XVIII, 160 S., 16 Taf., 1 Farbtaf., Ln. 1158-7
- 12,2. **Martin Gimm: Chinesische und mandjurische Handschriften und seltene Drucke.** Teil 2. In Vorbereitung 2438-7
- 12,3. **Tsuneki Nishiwaki: Chinesische und manjurische Handschriften und seltene Drucke.** Teil 3. 2001. 164 S., 29 Taf., Ln. 7836-3
- 12,4. **Kogi Kudara: Chinesische und manjurische Handschriften und seltene Drucke.** Teil 4. 2005. 136 S., Ln. 7837-1
- 12,5. **Kogi Kudara: Chinesische und manjurische Handschriften und seltene Drucke.** Teil 5. In Vorbereitung
- 12,6. **Hartmut Walravens: Chinesische und manjurische Handschriften und seltene Drucke.** Teil 6. 2009. 501 S., Ln. 9314-9
- 13,1. **Barbara Flemming: Türkische Handschriften.** Teil 1. 1968. XX, 392 S., 8 Taf., 2 Farbtaf., Ln. 1159-5
- 13,2. **Manfred Götz: Türkische Handschriften.** Teil 2. 1968. XXIV, 484 S., 10 Taf., 2 Farbtaf., Ln. 1160-9
- 13,3. **Hanna Sohrweide: Türkische Handschriften und einige in den Handschriften enthaltene persische und arabische Werke.** Teil 3. 1974. XVIII, 354 S., 8 Taf., 2 Farbtaf., Ln. 1822-0
- 13,4. **Manfred Götz: Türkische Handschriften.** Teil 4. 1979. XXIV, 601 S., 25 Taf., 2 Farbtaf., Ln. 2866-8
- 13,5. **Hanna Sohrweide: Türkische Handschriften.** Teil 5. 1981. XXII, 324 S., 12 Taf. (davon 2 farbig), Ln. 3026-3
- 13,6. **Türkische Handschriften.** Teil 6. 3027-1
- 13,7. **Hanna Sohrweide * / Barbara Flemming: Türkische Handschriften.** Teil 7. In Vorbereitung 4894-4
- 13,8. **Hans Georg Majer: Türkische Handschriften.** Teil 8. Osmanische Urkunden und Defter. In Vorbereitung 4895-2
- 13,9. **Dieter Maue: Alttürkische Handschriften.** Teil 1. 1996. XXXVII, 266 S., 108 Taf., Ln. 4896-0
- 13,10. **Gerhard Ehlers: Alttürkische Handschriften.** Teil 2. Das Goldglanz-Sūtra und der buddhistische Legendenzyklus Dāsa-karmapathāvadānamālā. Sammlung Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz, Berlin. 1987. IX, 170 S. m. 40 Taf., Ln. 4397-7
- 13,11. **Jens Peter Laut: Alttürkische Handschriften.** Teil 3. Mairtrisimit. In Vorbereitung 5031-0
- 13,12. **Jens Peter Laut: Alttürkische Handschriften.** Teil 4. Mairtrisimit. In Vorbereitung. 7351-5
- 13,13. **Simone-Christiane Raschmann: Alttürkische Handschriften.** Teil 5: Berliner Fragmente des Goldglanz-Sūtras. Teil 1: Vorworte und Erstes bis Drittes Buch. 2000. 260 S., 89 Taf., Ln. 7352-3
- 13,14. **Simone-Christiane Raschmann: Alttürkische Handschriften.** Teil 6: Berliner Fragmente des Goldglanz-Sūtras. Teil 2: Viertes und Fünftes Buch. 2002. 220 S., 50 Taf., Ln. 7353-1
- 13,15. **Simone-Christiane Raschmann: Alttürkische Handschriften.** Teil 7: Berliner Fragmente des Goldglanz-Sūtras. Teil 3: Sechstes bis zehntes Buch. 2005. 495 S., Ln. 7354-X
- 13,16. **Jens Wilkens: Alttürkische Handschriften.** Teil 8: Manichäische Texte der Berliner Turfansammlung. 2000. 520 S., 10 Taf., Ln. 7355-8
- 13,17. **Jens Wilkens: Alttürkische Handschriften.** Teil 9: Buddhistische Beichttexte. 2003. 347 S., 11 Taf., Ln. 8110-0
- 13,19. **Abdurishid Yakup/Michael Knüppel: Alttürkische Handschriften.** Teil 11: Die igiturischen Blockdrucke der Berliner Turfansammlung. Teil 1: Tantrische Texte. 2007. 258 S., Ln. 8773-5
- 13,20. **Abdurishid Yakup: Alttürkische Handschriften.** Teil 12: Die igiturischen Blockdrucke der Berliner Turfansammlung. Teil 2: Apokryphen, Mahāyāna-Sūtren, Erzählungen, Magische Texte, Kommentare und Kolophone. 2008. 266 S., Ln. 9233-3
- 13,21. **Simone-Christiane Raschmann: Alttürkische Handschriften.** Teil 13. Dokumente Teil 1. 2007. 306 S., Ln. 9013-1
- 13,23. **Abdurishid Yakup: Alttürkische Handschriften.** Teil 15: Die igiturischen Blockdrucke der Berliner Turfansammlung. Teil 3: Stabreimdichtungen, Kalendarisches, Bilder, unbestimmte Fragmente und Nachträge. 2009. 309 S., Ln. 9273-9
- 14,1. **Wilhelm Eilers, Hrsg.: Persische Handschriften.** Teil 1. Beschrieben von **Wilhelm Heinz.** 1968. XXII, 345 S., 9 Taf., 2 Farbtaf., Ln. 1161-7
- 14,2. **Soheila Divshali / Paul Luft: Persische Handschriften und einige in den Handschriften enthaltene arabische und türkische Werke.** Teil 2. 1980. XVIII, 148 S., 12 Taf. (dav. 4 farbig), Ln. 2439-5
15. **Ernst Hammerschmidt / Otto A. Jäger: Illuminierte äthiopische Handschriften.** 1968. X, 261 S., 56 Taf., 4 Farbtaf., Ln. 1162-5
- 16,1. **Ivan Stchoukine / Barbara Flemming / Paul Luft / Hanna Sohrweide: Illuminierte islamische Handschriften.** Teil 1. 1971. X, 340 S., 42 Taf., 12 Farbtaf., Ln. 1163-3
- 16,2. **Hans C. Graf von Bothmer: Illuminierte islamische Handschriften.** Teil 2. In Vorbereitung 3030-1
- 17A1. **Rudolf Sellheim: Arabische Handschriften. Reihe A: Materialien zur arabischen Literaturgeschichte.** Teil 1. 1976. XXII, 375 S. m. 19 Aufzissen, 60 Taf., Ln. 2176-0
- 17A2. **Rudolf Sellheim: Arabische Handschriften. Reihe A: Materialien zur arabischen Literaturgeschichte.** Teil 2. 1987. XIX, 419 S., 24 Taf., Ln. 4520-1
- 17B1. **Ewald Wagner: Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 1.** Unter Mitarbeit von **F.-J. Dahlmanns, P. Dressendorfer, G. Schoeler** und **P. Schulz.** 1976. XIX, 517 S., Ln. 2016-0
- 17B2. **Gregor Schoeler: Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 2.** 1990. XVIII, 453 S. u. 70 Taf. m. 129 Abb. dav. 6 fbg., Ln. 5013-2
- 17B3. **Rosemarie Quiring-Zoche: Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 3.** 1994. XXIV, 562 S. m. 26 Abb. auf 21 Taf., Ln. 5014-0
- 17B4. **Tilman Seidensticker: Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 4.** Die arabischen Handschriften Cod. Ms. Arab 136 bis 180 der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen. 2005. 197 S., Ln. 5015-9
- 17B5. **Rosemarie Quiring-Zoche: Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 5.** 2000. XVII, 413 S., Ln. 7357-4
- 17B6. **Rosemarie Quiring-Zoche: Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 6.** 2006. XVIII, 537 S., Ln. 8770-2
- 17B7. **Rosemarie Quiring-Zoche: Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 7.** In Vorbereitung 8491-6
- 17B8. **Florian Sobieroj: Arabische Handschriften. Reihe B: Teil 8.** Arabische Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek zu München unter Einschluss einiger türkischer und persischer Handschriften. Band 1. 2007. XLII, 625 S. m. 17 Abb. auf 13 Taf., Ln. 8489-4
- 18,1. **Christiane Reck: Mitteliranische Handschriften.** Teil 1: Berliner Turfanfragmente manichäischen Inhalts in soghdischer Schrift. 2006. 363 S., Ln. 2441-7
- 19,1. **Erich Lüdeckens, Hrsg.: Ägyptische Handschriften.** Teil 1. Beschrieben von **Ursula Kaplony-Heckel.** 1971. XXIV, 301 S., 8

- Taf., Ln. 1164-1
- 19.2. –, Hrsg.: **Ägyptische Handschriften**. Teil 2. Beschrieben von **Karl Th. Zauzich**. 1971. XXVI, 217 S. m. 669 Faksimiles, 5 Taf., Ln. 1165-X
- 19.3. –, Hrsg.: **Ägyptische Handschriften**. Teil 3. Beschrieben v. **Ursula Kaplony-Heckel**. 1986. 142 S., 1 Taf., Ln. 2442-5
- 19.4. –, Hrsg.: **Ägyptische Handschriften**. Teil 4. Beschrieben von **Günter Burkard** und **Hans-Werner Fischer-Elfert**. 1994. 255 S., 6 Taf., Ln. 2975-3
- 19.5. –, Hrsg.: **Ägyptische Handschriften**. Teil 5. Beschrieben von **Karl Th. Zauzich**. In Vorbereitung 3032-8
- 20.1. **Ernst Hammerschmidt: Äthiopische Handschriften vom Tānāsee 1: Reisebericht und Beschreibung der Handschriften in dem Kloster des heiligen Gabriel auf der Insel Kebrān**. 1973. 244 S., 14 Taf., 12 Farbtaf., 1 Kte., Ln. 1166-8
- 20.2. **Ernst Hammerschmidt: Äthiopische Handschriften vom Tānāsee 2: Die Handschriften von Dabra Māryām und von Rēmā**. 1977. 206 S., 1 Kte., Ln. 2410-7
- 20.3. **Veronika Six: Äthiopische Handschriften vom Tānāsee**. 1999. 508 S., Ln. 3035-2
- 20.4. – / –: **Äthiopische Handschriften 1: Die Handschriften der Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz**. 1983. 352 S., Ln. 3036-0
- 20.5. **Veronika Six: Äthiopische Handschriften 2. Die Handschriften der Bayerischen Staatsbibliothek**. Hrsg. v. **Ernst Hammerschmidt**. 1989. 200 S., Ln. 4848-0
- 20.6. –: **Äthiopische Handschriften 3. Handschriften deutscher Bibliotheken, Museen und aus Privatbesitz**. Hrsg. von **Ernst Hammerschmidt**. 1994. 569 S., Ln. 5016-7
- 21.1. **Oswald Hugh Ewart KHS-Burmester: Koptische Handschriften 1: Die Handschriftenfragmente d. Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg. Teil 1. (Catalogue of Coptic Manuscript Fragments from the Monastery of Abba PISOI in Scetis, now in the Collection of the Staats- u. Universitätsbibliothek Hamburg, Vorwort v. Hellmut Braun**. 1975. 327 S., Ln. 1854-9
- 21.2. **Lothar Störk: Koptische Handschriften 2. Die Handschriften der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg. Teil 2: Die Handschriften aus Dair Anbā Maqār. Beschrieben unter Verwendung der Aufzeichnungen von Oswald Hugh Ewart KHS-Burmester (†)**. 1995. 696 S., Ln. 5073-6
- 21.3. –: **Koptische Handschriften 3. Tafeln. Addenda und Corrigenda**. 1995. 127 S., Ln. 2574-X
- 21.4. –: **Koptische Handschriften 4. Staatsbibliothek zu Berlin**. 2002. 334 S. m. 20 Abb., Ln. 7360-4
- 21.5. –: **Koptische Handschriften 5. Staatsbibliothek zu Berlin**. In Vorber. 7361-2
- 21.6. –: **Koptische Handschriften 6. Staatsbibliothek zu Berlin**. In Vorber. 7362-0
- 22.1. **Heinz Bechert: Singhalesische Handschriften**. Teil 1. Unter Mitarbeit von **Maria Bidoli**. 1969. XXIV, 146 S., 3 Taf., 1 Farbtaf., Ln. 1167-6
- 22.2. –: **Singhalesische Handschriften**. Teil 2. 1997. XXXI, 186 S., Ln. 2440-9
- 23.1. **Heinz Bechert / Khin Khin Su / Tin Tin Myint: Burmese Manuscripts**. Part 1. 1979. LXII, 223 S., 2 Taf. u. 3 Farbtaf., Ln. 2443-3
- 23.2. **Tin Tin Myint / Heinz Braun: Burmese Manuscripts**. Part 2. With an introduction by **Heinz Bechert**. 1985. XVI, 302 S., Ln. 3038-7
- 23.3. **Heinz Bechert, ed.: Burmese Manuscripts**. Compiled by **Heinz Braun**, assisted by **A. Peters**. 1996. XXX, 476 S., Ln. 5032-9
- 23.4. **Heinz Bechert, ed.: Burmese manuscripts**. Compiled by **Anne Peters**. 2000. XXVII, 274 S., Ln. 7363-9
- 23.5. **Heinz Bechert, ed.: Birmanische Handschriften**. Teil 5. Bearb. v. **Anne Peters**. 2004. XXXI, 159 S., Ln. 8460-6
- 24.1. **Ernst Dammann: Afrikanische Handschriften**. Teil 1. Handschriften in Swahili und anderen Sprachen Afrikas. 1993. 401 S., Ln. 2444-1
- 24.2. **Ewald Wagner: Afrikanische Handschriften**. Teil 2. Islamische Handschriften aus Äthiopien. 1997. XIX, 200 S. u. 4 Abb., Ln. 7006-0
25. **S. M. H. Zaidi: Urdu-Handschriften**. 1973. XXII, 104 S., 6 Taf., 2 Farbtaf., Ln. 1168-4
26. **Karäische Handschriften**. 2445-X
- 27.1. **Eva Kraft: Japanische Handschriften und traditionelle Drucke aus der Zeit vor 1868**. Im Besitz der Stiftung Preußischer Kulturbesitz Berlin. 1982. XXIII, 386 S., 16 Farb-, 26 s/w-Taf., Ln. 3481-1
- 27.2. –: **Japanische Handschriften und traditionelle Drucke aus der Zeit vor 1868 in München**. 1986. XX, 239 S., 16 Taf. m. 7 Farb-, 18 s/w-Phot., Ln. 4396-9
- 27.3. –: **Japanische Handschriften und traditionelle Drucke aus der Zeit vor 1868 in Bonn, Bremen, Hamburg und Köln**. 1988. XXIII, 341 S., 6 Farbtaf., 18 s/w-Abb., Ln. 5017-5
- 27.4. –: **Japanische Handschriften und traditionelle Drucke aus der Zeit vor 1868 in Bochum**. 1990. XXXVII, 151 S. m. 18 s/w-Fot. auf 9 Taf., 4 Farbfot., Ln. 5307-7
- 27.5. –: **Japanische Handschriften und traditionelle Drucke aus der Zeit vor 1868 in München**. Neuerwerbungen der Bayerischen Staatsbibliothek. 1994. 399 S. m. 20 Taf., dav. 8 fbg., Ln. 6223-8
- 28.1. **Liberty Manik: Batak-Handschriften**. 1973. XII, 253 S., 6 Taf., Ln. 1169-2
- 28.2. **Theodore G. Th. Pigeaud / Petrus Voorhoeve: Handschriften aus Indonesien (Bali, Java, Sumatra)**. 1985. XII, 71 S. m. 6 Taf. (dav. 2 farbig), Ln. 4165-6
29. **Petrus Voorhoeve: Südsumatranische Handschriften**. 1971. X, 70 S., 7 Taf., 1 Farbtaf., Ln. 1170-6
30. **Kamal Fuad: Kurdische Handschriften**. 1970. LX, 160 S., 8 Tab., 1 Faltkte., Ln. 1171-4
31. **Theodore G. Th. Pigeaud: Javanese and Balinese Manuscripts and some codices written in related idioms spoken in Java and Bali**. Descriptive catalogue. 1975. 340 S., 16 Taf., 1 Faltkte., Ln. 1964-2
32. **Klaus Wenk: Laotische Handschriften**. 1975. 125 S. m. 226 Abb., Ln. 2212-0
- 33.1. **Siegfried Lienhard: Nepalese Manuscripts**. Part 1: Nevāri and Sanskrit. Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz, Berlin. With the collaboration of Thakur Lal Manandhar. 1988. XXXIII, 222 S., 16 Taf. (davon 4 farb.), Ln. 3041-7
34. **M. Metzger / T. Metzger: Illumierte hebräische Handschriften**. In Vorber. 3042-5
35. **E. U. Kratz: Malaiische Handschriften**. In Vorber. 3043-3
36. **Khmer und Thai-Khmer Handschriften**. In Vorber. 5018-3
- 37.1. **M. Götz: Islamische Handschriften-Sammlungen**. Teil 1: Nordrhein-Westfalen. 1999. XVI, 536 S., 15 Taf. 5405-7
- 37.2. –: **Islamische Handschriften-Sammlungen**. Teil 2: München. In Vorbereitung 5406-5
- 37.3. **C.P. Haase: Islamische Handschriften-Sammlungen**. Teil 3: Kiel. In Vorber. 5308-5
- 37.4. **Beate Wiesmüller: Islamische Handschriften-Sammlungen**. Teil 4: Freiherr-von-Oppenheim-Stiftung. Köln. 2005. XX, 431 S., 15 Farbtaf. 7364-7
- 37.5. **Florian Sobieroj: Islamische Handschriften-Sammlungen**. Teil 5: Thüringen. 2001. IL, 358 S., 17 Taf. 7365-5
38. **Campbell Macknight: Bugis and Makassar Manuscripts**. In Vorbereitung 5309-3
- 39.1. **Barend Jan Terwiel and Chaichuen Khamdaengyodtai: Shan Manuscripts**. Part 1. 2003. 250 S. m. 10 Abb. 7973-4
40. **Altorientalische Dokumente**.
- 41.1. **Christiane Schaefer: Tocharische Handschriften**. In Vorber.
42. **Mon-Handschriften**.
- 43.1. **Veronika Six: Arabische Handschriften der Kopten**. In Vorber.
- 44.1. **Thomas O. Höllmann** (in Verb. m. Michael Friedrich): **Handschriften der Yao**. 2004. 723 S. 8403-7
45. **Koreanische Handschriften und seltene Drucke**.

Beschreibungen weiterer Handschriftengruppen sind in Vorbereitung

**VERZEICHNIS DER ORIENTALISCHEN HANDSCHRIFTEN IN DEUTSCHLAND
SUPPLEMENTBÄNDE (VOHD-S)**

Im Einvernehmen mit der Deutschen Morgenländischen Gesellschaft begründet von **Wolfgang Voigt**, weitergeführt von **Dieter George**, im Auftrage der Akademie der Wissenschaften in Göttingen hrsg. von **Hartmut-Ortwin Feistel**.

- 1.1. **Klaus Ludwig Janert: An Annotated Bibliography of the Catalogues of Indian Manuscripts.** Part 1. 1965. 175 S., 1 Taf., Ln. [mehr nicht erschienen] 1172-2
2. **J. F. Rock: The Life and Culture of the Nakhi Tribe of the China-Tibet Borderland.** – M. Harders-Steinhäuser / G. Jayme: *Untersuchung des Papiers acht verschiedener alter Nakhi-Handschriften auf Rohstoff und Herstellungsweise.* 1963. VII. 70 S., 23 Taf., 1 Faltkte., Ln. 1173-0
3. **Klaus Wenk: Thailändische Miniaturmalereien.** Nach einer Handschrift der Indischen Kunstabteilung der Staatl. Museen Berlin. 1965. XIV, 116 S. m. 20 doppelseit. u. 6 einseit. Farbtaf., Ln. 1174-9
4. **Wilhelm Rau: Bilder hundert deutscher Indologen.** 1965. 13 S., 100 Bildtaf. (Lieferbar nur noch bei Gesamtbezug des VOHD; 2., erw. u. verbesserte Aufl. s. o. Glasenapp-Stiftung, Bd. 23) 1175-7
- 5.1. **Magadburin Haltod, Hrsg.: Mongolische Ortsnamen.** Aus mongolischen Manuskript-Karten zusammengestellt. Teil 1. Mit einer Einleitung von **Walther Heissig**. 1966. XI. 217 S., 26 Lichtdruckfal-taf. (dav. 2 mehrfarbig), Ln. 1176-5
- 5.2. **Walther Heissig, Hrsg.: Mongolische Ortsnamen.** Teil 2. Mongo-lische Manuskriptkarten in Faksimile. 1978. XV S. m. 4 Abb., 132 zweifarb. Taf., 2 Falttaf., Ln. 2396-8
- 5.3. **É. Rasidondug / H.-R. Kämpfe / Veronika Veit: Mongolische Ortsnamen.** Teil 3. Planquadrat-zahlen und Namensgruppierun-gen. 1981. VIII. 207 S., Ln. 3303-3
6. **Walther Heissig, Hrsg.: Mongolische volksreligiöse und folklo-ristische Texte aus europäischen Bibliotheken.** Mit einer Einlei-tung und Glossar. 1966. XII, 256 S., 32 Taf., 2 Falttaf., Ln. 1177-3
7. **Klaus L. Janert / R. Sellheim / H. Striedl: Schriften und Bilder.** Drei orientalische Untersuchungen. 1967. VIII, 87 S., 32 Taf., 1 Faltkte., Ln. 1178-1
8. **Lore Sander: Paläographisches zu den Sanskrithandschriften der Berliner Turfansammlung.** 1968. XII, 206 S., 5 Taf. u. 41 Alphabettafeln, Ln. 1179-X
- 9.1. **E. R. Sreekrishna Sarma, Hrsg.: Kauṣītakibrāhmaṇa.** 1. Text. 1968. XVII, 210 S., Ln. 1180-3
- 9.2.-3. –, Hrsg.: **Kauṣītakibrāhmaṇa.** 2. + 3. Vyākhyā of Udaya. 1976. XIII, 342 S.; VI. 371 S., 2 Bde., Ln. 1904-9
10. **Klaus L. Janert: Abstände und Schlußvokalverzeichnungen in Aśoka-Inschriften.** Mit Editionen und Faksimile in Lichtdrucktaf. 1972. 153 S., 107 Taf., Ln. 1181-1
11. **Martin Gimm, Hrsg.: Die chinesische Anthologie Wen-hsüan.** In mandjurischer Teilübersetzung einer Leningrader und einer Kölner Handschrift. 1968. X, 222 S., 5 Taf., Ln. 1182-X
12. **Bernhard Kölver: Textkritische und philologische Untersu-chungen zur Rājata-rāginī des Kalhaṇa.** 1971. XII, 196 S. m. 4. Abb., 4 Taf., Ln. 1183-8
13. **Walther Heissig, Hrsg.: Mongoleireise zur späten Goethezeit.** Berichte und Bilder des Josef Rehnann und Alexander Amatus Thesleff von der russischen Gesandtschaftsreise 1805/06. Mit einer Einleitung. 1971. VIII. 177 S. m. 18 Abb., 43 Farbtaf., Ln. 1184-6
14. **Ludger Bernhard: Die Chronologie der syrischen Handschriften.** 1971. XX. 186 S., 4 Falttaf., Ln. 1185-4
15. **Barbara Flemming, Hrsg.: Fahrīs Husrev u šīrīn.** Eine türki-sche Dichtung von 1367. 1974. X, 486 S. Text und im Anhang 170 S. Faksimile der Handschrift, Ln. 1829-8
16. **Dieter Schuh: Untersuchungen zur Geschichte der tibetischen Kalenderrechnung.** 1973. VIII, 164 S., 239 S. Tab., Ln. 1203-6
17. **Leo Priejs: Abraham ibn Esras Kommentar zu Genesis, Kapitel I.** Einleitung, Edition u. Superkommentar. 1973. LIX, 80 S., 3 Taf., Ln. 1186-2
18. **Veronika Six: Die Vita des Abuna Tādēwos von Dabra Māryām im Tānāsee.** Text, Übersetzung und Kommentar. 1975. 393 S. m. 175 Faks., 1 Kte. des Tānāsees, Ln. 2116-7
19. **Herbert Franke / Walther Heissig / Wolfgang Treue, Hrsg.: Folia rara.** **Wolfgang Voigt.** LXV. diem natalem celebranti ab amicis et catalogorum codicum orientalium conscribendorum col-legis dedicata. 1976. XVI, 185 S., 23 Taf., 6 Falttaf., Ln. 2166-3
- 20.1. **Mulakaluri Srimannarayana Murti, Hrsg.: Vallabhadeva's Kommentar (Śāradā-Version) zum Kumārasambhava des Kālidāsa.** Hrsg. unter der Mitarbeit von **Klaus L. Janert.** 1980. XXV, 268 S., Ln. 2902-8
21. **Petra Kappert, Hrsg.: Geschichte Sultan Süleyman Kanunis von 1520 bis 1557** oder Tabakāt ül-Memālik ve Derecāt ül-Mesālik von **Celālzāde Mustafā**, genannt **Ḳoca Nişāncī**. Faks. d. Hand-schrift Berlin, Staatsbibl. Ms. or. quart. 1961. m. textkrit. Apparat, Indices, einer Biographie d. Verf. u. Untersuchungen zur osman. Historiographie des 16. Jhs. 1981. VII, 180 S. Einleitung, 532 Taf., Ln. 2911-7
22. **Georg Hazai: Bibliographie türkischer Handschriften-Katalo-ge.** In Vorbereitung 2961-3
- 23.1. **Ronald E. Emmerick: The Siddhasāra of Ravigupta.** Vol. 1: The Sanskrittext. 1980. IX. 199 S., Ln. 2904-4
- 23.2. –: **The Siddhasāra of Ravigupta.** Vol. 2: The Tibetan version with facing English translation. 1982. VIII, 482 S., Ln. 3490-0
24. **Pavoorchatram Rajagopal Subramanian: Annotated Index to Centamil.** The Journal of the Madurai Tamil Sangam. Part B. 1980. XXIII, 133 S., Ln. 3339-4
25. **N. Narasimhan Poti / Klaus L. Janert, ed.: Yākka Sālēre Kathē.** Tulu Texts of Dravidian Folk Poetry from the South of India. With an English Translation and a Glossary. 1981. 128 S., Ln. 3376-9
- 26.1. **Klaus L. Janert / Ilse Pliester-Janert, Hrsg.: Nachi-Textedition.** Teil 1. 1984. XVI, 482 S., Ln. 4027-7
- 26.2. – / –, Hrsg.: **Nachi-Textedition.** Teil 2. 1984. VII. 628 S., Ln. 4184-2
- 26.3. – / –, Hrsg.: **Nachi-Textedition.** Teil 3. 1986. 419 S., Ln. 4603-8
- 26.4. – / –, Hrsg.: **Nachi-Textedition.** Teil 4. 1989. 636 S., Ln. 5123-6
- 26.11.–15. – / –, Hrsg.: **Nachi-Textedition.** Teil 11–15. 1982. 5 Bde. m. Zus. 33, 2230 S., Ln. 3905-8
(wird in der Reihe VOHD-S nicht fortgesetzt)
27. **Barbara Kellner-Heinkele, Hrsg.: Deyhatū L-Meṣāyih.** Das biographische Werk über die osmanische Scheichülislame von **Mu-stakīmzāde** und seinen Nachfolgern. Mit e. Einl. u. Indices. 2005. 2 Bde. mit zus. ca. 1024 S. m. ca. 521 Abb., Ln. 5407-3
28. **Erich Lüdeckens, Hrsg.: Demotische Urkunden aus Hawara.** Umschrift, Übersetzung und Kommentar. Unter Mitarbeit **Rolf Wassermann.** Nach Vorarbeiten von **W. Erichsen** und **C. F. Nims.** 1998. XI, 298 S., Mappe m. 34 Urkunden. 5408-1
29. **Christiaan Snouck Hurgronje: Katalog der malaischen Hand-schriften der königlichen Bibliothek in Berlin.** Reproduction of the Manuscript (Leiden Cod. Or. 8015). Ed. with an Introd. by **E. U. Kratz.** 1989. XXXVIII, 268 S., Ln. 5144-9
30. **Klaus Wille: Die handschriftliche Überlieferung des Vinayava-stu der Mūlasarvāstivādin.** 1990. 174 S., Ln. 5220-8
31. **Reinhold Grünendahl: A Concordance of H. P. Śāstri's Catalo-gue of the Durbar Library and the Microfilms of the Nepal-german Manuscript Preservation Projekt./ Hara Prasād Śāstri: A Catalogue of Palm-Leaf and Selected Paper Mss. Belonging to the Durbar Library Nepal, Vol. I and II.** Nachdruck der Ausgabe Kalkutta 1905 mit einem Foreword von **Albrecht Wezler.** 1989. Zus. 904 S., Ln. 5313-1
32. **The diary of Karl Sussheim (1878–1947), Jewish Orientalist between Munich and Istanbul.** Selected, translated and annotated by **Barbara Flemming** and **Jan Schmidt.** 2002. VIII, 334 S., Ln. 7573-9

33. **Cecil Bendall: Catalogue of the Buddhist Sanskrit Manuscripts in the University Library, Cambridge.** Nachdruck der Ausgabe Cambridge 1883 mit einem Foreword von **Albrecht Wezler**. 1992. XIV, LVI, 225 S. m. 7 Abb., Ln. 6055-3
34. **Hartmut Walravens / Manfred Taube: August Hermann Francke und die Westhimalaya-Mission der Herrnhuter Brüdergemeine.** Eine Bibliographie mit Standortnachweisen der tibetischen Drucke. Mit einem Beitrag von **Michael Hahn**. 1992. 531 S. Text, 207 Taf. m. 281 Abb., Ln. 5833-8
35. **Nuran Tezcan: Lāmi'is Güyü Cevgan.** 1994. 389 S. u. 69 Taf., Ln. 6472-7
36. **Hartmut Walravens, Hrsg.: Joseph Franz Rock (1884–1962).** Berichte, Briefe und Dokumente des Botanikers, Sinoologen und Nakhi-Forschers. Mit einem Schriftenverzeichnis. 2002. 452 S., Frontisp., Ln. 7693-X
37. **Jürgen Paul: Katalog sufischer Handschriften aus der Bibliothek des Instituts für Orientalistik der Akademie der Wissenschaften, Republik Usbekistan.** 2002. IV, 358 S. russ. Text, Ln. 7931-9
38. **Jan-Ulrich Sobisch: Life, Transmissions, and Works of Ames-zhabs Ngag-dbang-kun-dga'-bsod-nams, the Great 17th Century Sa-skyapa Bibliophile.** 2007. X, 607 S., Ln. 8867-9

– Stand Mai 2009 –







